SLUB
Wir führen Wissen.
Stadt Görlitz
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK
Uniwersytet Wrocławski

Alte 1948 K N436

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK
Uniwersytet Wrocławski

SLUB
Wir führen Wissen.
Stadt Görlitz
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK
Uniwersytet Wrocławski

SLUB
Wir führen Wissen.
Stadt Görlitz
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK
Uniwersytet Wrocławski

SLUB
Wir führen Wissen.
Stadt Görlitz
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK
Uniwersytet Wrocławski

Denck-Würdigkeiten in Bautzen.

Von 1600. an, biß Zu 1700.

Anno. 1600. d. 10. Martij: ist Se M. Laur. Thomas Primarius Reverendi Patris Dn. Laurentij Thomae Filius geboren, dessen Tauffzeugen sind Herr Johann Hoffmann, Rathsverwandter, Herr Christoph Hoffmann, Rathsverwandter, und Frau Anna Hoffmannin, Herr Johann Hoffmanns, Rathsverwandten, Ehefrau. Ist gebohren Anno. 1556. d. Anno. 1584. d. 10 Maij an Mauerfraß, hat 44 Jahr treue Kirchendienste, als ein Diacon. in der Pfarr-Kirchen, Anno. 1595. d. 10. Octob. Ist under andern nachfolgende Se Baccal. Balth. Thomas, Lehrer, Primarius, ist also 16 Jahr ein Kirchen Knecht, und 4 Jahr eines Conrad Primarii gewesen. Er hat am Montage Lætare begraben, und ihn Se Ehrw. Herr Archi-Diacon. Der Seel. hat sich Kirchen halben mit seinen Mitbrüdern in viel Streitigkeiten eingelassen, darüber er auch offtmahls vor Rath gefordert worden, und sich mit ihnen nicht vertragen können, sondern sich offtmahls mit ihnen gezanket, und geschlagen, Anno. 1600. d. 25. Martij. ist Se Hans Schütz Bürger, und Tuch abgegangen, gewesener Aeltester der Bürger. gewesen. er ist Anno. 1562. in die Welt gebohren. 1567. Seelig worden, und 1624. Sein erstes Weib Fr. Magdalena Thomasin, Anno. 1598 sein 2 tes. 1582. sein 3 tes 1586. sein 4. mahl.

Anno. 1600. d. 6 Aprilis. ist Fürnehm Ehrenfeste, Hochbenambte Herr, Herr Sebastian Buchholtzer, Bürgermeister, und Rathsverwandter, Herr Georg Mylius, Bürgermeister, und Rathsverwandter, in Gott seelig verschieden.

Anno. 1600. d. 11. Aug. ist nach Gott Se M. Laurentius Thomas gewesener Primarius Ecclesiæ, Se. Martin Mollerus, gewesener Pfarr der Dreyfaltigkeit, der geschrifft Doctor, Superintendens, der Oberlausitz, bey seinem Primariat ampte Vocirt worden, Ist, er ist in Gott Seelig gestorben, und d. 30 Aug. seines ampts Primariat, als Primarius 24 Jahr gestanden. in seinem Vocation ist ihm Jährlichen besoldung in 4 quartalen Reichnus gegeben. 200. fl. gelt. 9 Malter Korn, 36. Scheffel Korn, und den gewöhnlichen Deputat auch der Ober. Lausitz. Er ist. 1547. Zu Hohenseichnaw bey Hartenberg geb. sein Vater ist gewesen Nicolaus Müller, ein Fürnehmer, der Stadt Hayn Bürger, Seine Mutter hies: Elisabeth. Anno 1568. ist er Lector in Lemberg, und 1572. Pfarr in Reichenbach worden, Anno May 25. ist er Diacon zu Lemberg worden, da er 2 J. u. 16 W. da blieben. 1575 ist er Pfarr in Neuen Haus vor der Stadt Anno 26. Jahr daselbst blieben, bis zu 1600. Seiner Beförderten worden, Anno 1602. Pfarr zu Hansdorff bey Bautzen, gelebet vor 1400. Kinder, die seinen Ehestand Ehrenreich gelebet, Anno 1605. Verließ er Haus vor der Stadt, und ist Archi-Diacon worden, Anno 1606. ist er 64 Jahr alt worden, hat aber sein Amt 59 Jahr treulich verwaltet, Gebohren ist er gewesen in Bautzen, Gestorben ist er 1606. d. 2 Martij. im 59 Jahr seines Alters, und in Bautzen begraben worden.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

Andreas Lorenz = Leichtfertig von Tal. Haffel Bestraft.

Anno. 1600. d. 19. Aug. ist von Hrn. Bürgermeister Langenstein, und 3 Herren Räthen, Andreas Tal Leichtfertigkeit, so von Seinem Haffelbestraft, Inmassen Er Sich gegen Ihre Ehrb. Rathsverwandten, Insonderheit Hr. Servatium Hainzen, Seinen Schwäher, zu Ihr Herrl. Rathsstube verlauten, Ernstlich zu bestrafen

Fodder in der Bachgasse.

Anno. 1600. d. 20. Aug. Hat Hr. Jacob Baumgarten, Alten Bürgern in der Bachgasse, Ihre Fodder Heuslein, Vor Ihrer Thür, Mit 3 Fudern Heu, Abführen lassen, Worüber Sie Sich Beschwert, Vor Ihr Heu aber 3 Gulden Ihr Fodder Gleichwohl Ihnen in Thomas Bürgerrecht Vorbehalten, Da Sie Sich Ihrer Gebühr mit 3 Gulden zu Frieden Gestellt

Anlage Neuer Teiche

Anno. 1600 d. 29. July. Hat man angefangen, in der Neuegebauten Lange Teiche zu Schlagen, und die Lange, Breite in Rechnung Brd, in der Länge Hundert Ruthen, Breite Fünfzig Ruthen gefunden.

d. 16. Octob. sind sie mit dem Langen Damm Völlig Fertig Worden. Darauf Hat. M. Barth. Schultz. Pf. Bürgen. Obersten Bartsch. und Ambrosium Frentzel der Eltere, Unter Buchstaben gehalten. Sonst Hoppe, Neue Dietzmann und Hohenbergius, Elend Hoffnung aber Hinter gelassen

Schäden von dem Hochwasser Vor die Bach gemacht.

Anno. 1600. d. 30. July. ist die Schäden vor dem Hochwasser Thor, in der Bachgraben gemacht Worden. Da Man Hat Des Fodder Höher Wasser Durch Holen Können

Burgerschaft Beschluß:

Anno. 1600. d. 10. Oct. Hat Das Regierende Herr: Bürgermeister, Nachfolgende Burger Eydlich angenommen: Nemlich Sebastian Schultz Eydt, so Sollen sie Burger mit dem Beschwerd, Neun Groschen Eine Tonne gebraucht Worden, Inmassen sie Noch Achten Tag nach dem Burgerschwur: Insonderheit Vor 3. Jahre 5 Monat. 4 Tage Stand 16. Groschen gegeben: / in Das Rathhaus in die Obere Stube gehöret Worden.

Nb. Das Herkommen ist aber nicht Vollzogen, sondern Stehet d. 9. Aug. Anno 1602. Noch gelassen Worden.

BIBLIOTHECA WEATISI

Anno. 1600. d. 5. Sept. ist eine Tochter Hannß Bern-
brand, seine Hausfrau: Jahre, Barbara mit Na-
men getaufet worden, Gevat-
ter die Ehrsame Frau Anna Hannß Langebrandt

Pastor Hannß Bernbrandt Tochter

Anno. 1600. d. 29. Octob. Starb der Ehrsame Jungman Hannß Schmidt
Scabing. Welcher Anno. 1595. Ratsherr und 1597. Stadtrichter
worden, seines Alters 44. Jahr. 2 Monat. 26. Tage.

Jungman Hannß Schmidt Scab. gestorben

Anno. 1600 d. 6. Nov. Starb der Ehrs. Hannß Hoffmann, Gerichts Schöppe, seines Alters 64. Jahr gestorben,

Gerichts Schöppe gestorben

Anno. 1600. d. 21 Nov. sind 6 Ochsen nach Breßlau, die Fuhrleute aber im Lande, an der Closter: Brücke, durch Arrest beschlagen worden,

Fuhrleute im Lande an der Closter: Brücke

Anno. 1600 d. 22. Nov. Abends um 5. Uhr, kam das Hertzl Creutz, auf dem Rathhause an, und brannte 4. Stunden lang. Sonsten ist weiter Niemand Schade geschehen.

Hertzl Creutz auf dem Rathhause.

d. 1. Dec. kam Hannß Fuhrmann auch im Arrest, Und aber bald wieder geloßet.

Anno. 1600. d. 12. Dec. ist der Breßlauer Landbote, welcher den einen Schock: Brieffe in die Fastnacht: Lieder verwahret, auch die Gen auffgeschnitten worden

Breßlauer Landbote auch Briefe Gen aufgeschnitten.

Anno. 1600. d. 21 Dec. sind die Kaufmannschaften, bey S. Nicolay. auch die Bosse Knechte bey Hanß Langen, angehalten worden, und ist der Knecht Christian Hund, gegen die Nacht, dem Rathe gebracht worden.

Kaufmanschaft bey H. Nicolay auch Knechte.

Hierauf sind gestrandet. 91 Fuder gestarckt. 303. Kuhe geschossen. 340. Schweine.

Anno 1601. D. 1 Feb. ward der Fürstlichen Canzley
Secretarius, Herr Johann Rhaw,

Seine Hochzeit
gehalten worden.

Anno 1601. im Brand Hauß, hat einen Sohn auf der Pfarr
zu S. Nicolai. welchem die Taufe angefangen, Herr
M. Fr. Bartsch. Schulherr Elterster Bürgem. und Caspar
Bartsch gestanden.

Sohn auf der Pfarr
gebohren.

Anno 1601. Den 5 Sept. Landsch. Ehrl. Hochgel. Jungfrau Barbara
Rhawin, Herr Johann Rhawen Fürstlichen Sächsischen Cantzley
Secretarii Tochter, mit Herr Johann Hoffmann, Fürstlichen
Sächsischen Cantzley Secretario, Ehelich copulirt worden.

Hochzeit Herr Johann
Hoffmann.

Anno 1601. D. 24. Octob. ist D. Thomas Fritsch, Sen.
Physicus, am Schlage zu Pforta gestorben,
Anno 1601. d. 13 Aug: hat der Hochgel. M. Martin Müller, seinen Collegen
M. Johann Falckenhainen, im Creutzgang der Ersten Classe, die Abschieds
gegeben, Hochgel. Herrn

D. Thom. Fritsch
Physicus
gestorben

Hochgel. Herr M. Joh. Falckenhain.

Anno 1601. D. 25. Jan. ward Hr Carl Hartichel, Bürg
germeister und Fr. v. Donat, sein ehrengel. Landvogt zu Budissin
Hochzeit gehalten, da denn Herr Johann Rhaw, damahls
Fürstlich Sächsischer Secretarius, die Braut zu Bette
geführet.

Carl Hartichel
von Donat
Landvogt
Hochzeit
gehalten.
Anno 37.

Anno 1601. d. 20 Januarii, ist der Nicht
sam, der ganz Unartige, Verschwender, und ein
Verderber der Burger Söhnen gewesen, gantz Un
barmherzig erhenket. nach dem sie im Anno 1600. d. 19.
Nov. Vor einen ganzen Tage, Pranger, und Staupen
gehauen, und sie.

Nicolas Forster von
Hohenn ge-
hanget.

D. 23. March. 1602. Haben Ihro Churfl. Durchl. zu Sachsen
Unsere Gnädigste Churfürstin und Frau, Frau Sophia
Hertzogin zu Mecklenburg. Ihren ersten Sohn
Christian gebohren. Der nach dem Er Ihro Churfl. Durchl.
Unsers gnädigsten Churfürsten und Herrn, Herr
Christian Churfürst zu Sachsen.

Anno. 1601. d. 10. Octob. ist der hegenrichte Richter des Prager Bolzen abgehauet, und d. 15. octob. Montags in die Königl. Stuben, in ihrer gegenwart. des ordentlichen Scharfrichters Knechte exponiret. Daran die Leuten an einem tage sich Köstlich, der inhaftirte Knecht aber mit den Mayst. Siegel, an einem tage sich Schlachtschalde abgelesen gewesen: derhalben man solch schreiben postridie wieder nach Praga geschicket.

Urtheil der hegenrichte.

d. 30. Octob. Montags nach Simonis und Judä, ist der hegenrichte urtheil nach 8. uhren, (nach dem das rechte schreiben von Hofe Leda abgangen) eröffnet, vollzogen, und exequiret: wie dann der Scharfrichter knecht, Sebastian Scarlern, enthauptet, darnach das Leben verbrannt, und derselben alle Knechte mit den Schwerdte vom Leben zum Tode sollen gestrafft werden.

Den Donnerstag nach diesen tag, war der 4. Januarii, auch der Scharfrichter, Sebastian Scarlern, gestorben. d. 23. Maij. Anno 1598. und 13 ganzer Jahr. 5. Monat. 7 tage alt geworden, in das Rockhaus in der Obergruben gesetzet, und gefänglich verwahret worden.

Anno. 1602. d. 24. Martij. ist die fr. Churfl. hegenrichte Knechte in Dresden. d. 4. Nov. von hier nach Prag ihren Herrn zu verrichten abgefertiget, welcher sie Sonntag darauf, und den Kayserl. resolution mitgebracht. Montags d. 26. March. ihren Sachen abgefertiget, und den Scharfrichter instruiret worden.

fr. hegenrichte Knechte abgefertiget.

d. 20. April. Montags nach Jubilate ist Hr. Sebastian Scarlern, welcher gehalten hier [illegible] aber unterschiedener Sache und Handlungen ergangen, Rechtlich für sich ganz Ritterlich erklärt. haben die Kayserl. Rescripten, etzliche Artikel gemeldet. die Inquisitiones, und Gerichtsbücher verlesen worden, auch sich sonst. Protocolla worden gebraucht.

d. 1. May. Walpurgis. ist der ganze Rath der

Sonn

samtz Hoffrath. Sind hierauf die Regierische Rathspersonen
und Landschreiber gebetene Personen, zu Rathe gangen
worden, aber so bald abermahls abgefordert.
Hierauf ihnen der Rath ihres Ersuchens der Resolution
an Ihre Königl. Majest. Polnisch Lissa, mitzutheilen
aber der Rathsverwandten, mit anderen die Ihres Raths,
Ihrer anstehenden Nothen Conclusion eingebracht.

D. 2. May, ist man mit der Stadtdiener, auf Königl.=
Befehl Ihnen abgefasten Eydes, und der Regierischen
geschehen. alda sie den geleisteten Eydes gezogen,
und begehret, von stundan die Rathspersonen
Zu examiniren zu fodern.

Anno 1602 — D. 3. May. freytags, ist der Rath an gewöhnlichem
Orthe, auch mit der Versammlung gehalten, und die
die Stadtdiener zu sich gefordt. Ihnen anbefohlen sie
zu klären Lassen. 150. Mk. vor die Stadtdiener zu
geben, und den revers. Welle er ihnen vorgeschrieben
zu vollziehen. Allein aber mit der Fiscal=
Clausul. Daß er ihnen an ihren Ehren unschädlich
Daß man ihnen aber nichts schreiben wollen.

Des Regierischen Costkosten.

D. 4. May. sind die Regierische, nach dem sie
ihren Revers. von sich gegeben, und sub stipulis et
promissis. Eides Volzogen, und unterthanen
Landsflage ihre gütliche Abgebet Confirmirt.
Daß sie Heimlich: solchen revers hingebrachtes
Ihnen zugeschrieben. Lob gesprochen. und in der Nacht
vora 12. auf den Morgen die Abschiedsmahl ihres
Daselbst Geschehen der Bade gegangen. nach
dem sie 3. Tage 10. Monat. 10. Tage und 19. N.
im Stralsund, und Rathgefängnis inne gesessen.

Anno. 1602. d. 11. Aug. ist H. Georg v. Ehrenkamp auf Reichenbach, und Wolfersdorf. Herrschaft bey Lauban: Landtmann gestorben.

H. Georg. v. Ehrenkamp Landtmann gestorben.

Anno. 1602. d. 11. Aug. starb der H. Alexander Scholtz, Bürgermeister allhier, seines Alters 58 Jahr.

Bürgerm. Scholtz gestorben.

Anno. 1602. d. 8. Aug. kam auf dem Nicolaus Hirschfelde in seinem Alter 9 Jahr, sein Vater ist Bürger allhier, der hatte gar schön Flachs: Da kam gar schnell ein Platzregen, und eine lange, breite Wolke, die stund über dem Flachs, und regnete ihn ganz ab, daß er verdarb.

Bürgers Flachs auf dem Nicolaus Hirschfelde

Anno. 1602. d. 23. Aug. Da Schmidt. Z. Pfarrherr von der Pfarre abzog, hat man auf dem Kirchhof bey der Mauer, da Schmidt Grab den Flachs gefunden, ohngefehr 6. Ellen lang. Da Pfarrherr ist Gott Lob gesund.

Scholtzen Grab am Flachs gefunden.

Anno. 1602. d. 26. Aug. ist H. Georg v. Nostitz auf Jahmen und Klix. Landt Hauptm. Fürstl. Fraw. Hochlöbl. Landtschaft zu Verwalter bestellet worden. Actum 1619 – 18. Jan.

H. v. Nostitz Landthauptm. d. 26.

Anno. 1602. d. 19 Aug. ist ein Kind Hansen Hoffmans, Bürgers allhier, sein Sohn, Nicol Hoffman in der Vorstadt. Dasselbe 3. Schwestern abgebrannt, den 9. auf Christabend starb, 5 Jahr alt gewesen, das 5. alle Jahr Haare gehabt, die man abgeschnitten, das eine 6 Ellen lang, welches sie gar schön Kind, und Haar gehabt, sind dem Herrn Pfarrherrn verehret worden.

Nicol Hoffmans, in der Vorstadt.

Anno. 1602. d. 2 Aug. ist auf dem Hause Neundorf der Eine, dem Bauersmann Thom, Schwarzen, sein Pferd in der Nacht gestohlen, gar heimlich, an Heu und Haber gemacht: da solche die Leute dasmahlen, die Pferde Heu hatten, sind sie ihm gestohlen, und ist ihm Gott Lob wieder kommen.

Thom Schwarzen, Bauersmann.

Stadtschreiber Stephan Gerstenberger.

Anno. 1602. d. 12. Febr: Nach Ableiben Caspar Pfeffers, Stadtschreibers alhier, haben Ihre Ehrenveste, Hochweise Herren Bürgermeister und Rath, Herrn Stephan Gerstenbergern, Ihrer Gnaden Secretarium, zu Ihrer Gnaden Stadtschreiber, Anno 1592. Sonnabends nach Lichtmeß, angenommen, und ist derselbe 1593. Montags nach Jubilate in sein Amt eingeführet worden, hat solches 1. Jahr versehen, darauf Anno 1594. d. 13. Aprilis Herrn Caspar Pfeffern, Stadtschreibern, wieder zugeordnet worden, hat solches Amt 63 Jahre 6. Mon. 15 Tage

Notarius Stadtschreiber in der Nicolai Kirche bestellet.

Anno. 1602. d. 23. Febr: ist angezeigter Notarius an seinem Notariatsamt in der Nicolai Kirche bestätiget, und ist d. 16. Nov. Herr Nicolaus Pfeffer, Caspar Pfeffers Sohn, an dessen Stelle, in der Kirche Notariatsamt bestellet worden, hat solches bis 1605. d. 13. Julii, in der Kirche Notariatsamt versehen, darauf er Stadtschreiber alhier geworden.

David Kunstler Stadtsecretarius Bürgermeister worden.

Anno. 1602. d. 1. Sept. ist H. David Kunstler, Stadtsecretarius, neben damaligen Regierenden Bürgermeistern, Herrn Hans Zeidler, Herrn Caspar Pfeffern, Herrn Caspar Kuhnen, Herrn Hans Hoffmann, Herrn Christoph Hoffmann, Herrn Caspar

Geschwister, so alle bey 300 Thaler dem, auf seinem Todbette
Liegen, neben der Mutter, barmherzig allen vermachet.

Anno. 1603. d. 20 Febr. Nach Gottes Cantor
und Coll. seines Schöpfers Willen, Herr Paulus Laur.
sein geliebtes, und lange Zeit schwer 16 Jahr Cant: gewesenes.
geschlecht beweinen, stund Alters. 62 Jahr. Sein Leben zu beschreiben
setzen Succentores. als M. Simon Gruner, Diaconus in Lignitz. und
M. Elias Reusner, sein Collega des Schul. Gedächtnis!

Paulus Laur
Cell. Schola
Gorlic

Anno. 1603. d. 9. October, um 3. Uhr nach Mittage kam zu Gott
Joachim Hinterhausen, in der Trinitatis, seines alters im 24
Jahr, seine Krankheit fing an den Stein, und Grieß, in: Hornisch
der grosse Stein, so die Größe einer Faust hatte, und Schatz:
Kleine nicht mitgerechnet, verblieb bei ihm bis an sein Ende,
und seine Eltern, die Ehrsame Christoph Hinterhausen,
Leder zu Görlitz, und Anna Hinterhausen, Ihre Tochter
Kinder, so noch in Leben, sind 3 Söhne und 3 Töchter.

Joachim
Hinterhausen
starben in der
Trinitatis.

Anno. 1603. d. 14 Sept. Anna, Servatij Hartmanns, Burgers
Anno. 1604. in Kindbette gestorben, stund Alters. 53 Jahr

Serv. Hartmans
Gattin.

Anno. 1604. d. 20 April. Anna, Hans Knorrs Schneiders
Schöffers in der Neustadt Tochter, an einem Brette krum gewachsen
1 Jahr, sonst gesund, gestorben, Anno 1605. d. 1 March. Leider
wegen nasser Jahrs. Hat. Sie ist in die Erde gesenket, Ihre Mutter
Ursula Knorrs hatten in der Ehe 5. Kinder.

Hans Knorrs
Kind starb.

Anno. 1604. d 6. April. haben die Fleischhauer den Knecht
Schwartzen vollbracht, das er sich durch den 6. Sprung als
Leben 1594 gebohren, Kreutz, Quer, Leiter, Stange, Stiege,
1604. d. 16 May Vorday Cantate, das sie Martin Schmidt, ein Fleischer, erschlug.
Anno. 1604. d. 1 July: ist Herr Dem Ehrwürdig. Hochgelahrt. Herr
Jonathan Dach Pfarrherr zu Bautzen, Seelig worden, Sein
Alter 72 Jahr, weniger 2 Wochen, Seelig gelebet haben

Knechte Vollen
6 Sprung.

Pfarrherr zu
Bautzen stirbt
72 Jahr alt.

Anno. 1604. d. 10. Octob. um 11 Uhr Vormittag. Ist Georg Hoyer begraben, Erst Verschied er auf Sonntag auf dem Abend
andreas. Als er sollte mit der Communion zu Tische gehen, Sein Alter
war 58 Jahr, Seine Krankheit währete 3 Wochen und Etzliche

Georg Hoyer
Rathsherr
Alter 58 Jahr.

Die Zahl der Todten, 82 Person Geld. 281. Gros 194

M. Joach: Pfeffer Cant. zu

Anno. 1605. d. 10 Jan. starb M. Joachim Pfeff. Coll. Minister Kirchberg Alters, seines Alters 44 Jahr. ist sein Leib zu seiner Ruhestadt im Chor begraben worden.

Michael Schaffrath Cantor. hat zu Lob:

Anno. 1605. d. 29. Feb. ist vom Chor zu Dalkenau: Basse, der Jungen Michael Schaffrath Sohn Georg. Fürstl. 2 Jahren gnädig Urlaub gebraucht

Joh: Schreiber: zu Lob. Thore Cand. pet: Volck

Anno. 1605. d. 1 Mark. Dom. Invocavit Johannes Schreiber, Joh: Pet. aus seiner Adelle Kam d. 29 Martii. Sonntag Pfingsten Anno 1615 sein Vater Hr. Johann Schreiber, Diac. die Mutter Christina geb. Schmid. d. 4. Sept

Johan Ludovicg Pastor Coll.

Anno. 1605. d. 7. Mart. ist H. Johan Ludovicg, der Hochgelahrten Herrn H. Tobias Ludovicg Sohn, der Theologiae Doct. in Chur Sächsischen Collegio wohl bestellet worden.

Seb: Hoffmann Bürgermeister gestorben.

Anno. 1605. d. 4. Mart. Dom. Oculi. H. Sebastian Hoffmann, gewesener Bürgm. alhier. er ist. 1547. in Mart. Luthers, 1597. Sept. und 1597. 1597. 1605. Regierender Bürgm. gewesen, starb Alters. 57. Jahr. 6. Monat. 14 Tage alhier. Nachdem er ist die Leichpredigt in St. Nicolai, darinn sein Leben kurtz begriffen.

Schmidthaver in Closterthalen gestorben.

Anno. 1605. d. 27. Julii, ist Matthias Schmidthaver, gewesener Schneider, welcher also zu Nacht zu Bette gangen, und des andern Morgens todt funden worden. Demselben hat sein Closterthalen getroffen, das die Leichpredigt bey dem Hause sollte gehalten werden.

D. Schwartz: Leichpredigt gehalten.

Anno. 1605. d. 3. Julii. ist H. D. Caspar Schwartz die Leichpredigt in Thiele zu Nacht angefangen worden, welche zu halten der. Ehr. Licent, dem 100. fl. Pf.. 2 Malter Korn, 2. Malter Holtz. und 4 Mandel Brodtschwarten 2 fl 4 ß.

Christ: Schwartz Cantor Cantor. die Hand abgehauen.

Anno. 1605. d. 13 Aug: sind die 12. bey den Tuchmachern der Armenbüchse verordnet, und ihnen die Rechnung abgenommen; Und sie Jacob Hannemann, und Thomas Hoffmann, den Zuschuß Hans Handtwergk, die Rechnung weiter zu thun.

Schneider und Tuchmach: der Handel verglichen.

Anno. 1605. d. 29 Aug: ist der Schneider: Frantz Kunisch und der Tuchmach. Hans Hannemann, wegen der Handtwergk der Tuchmacher all Handlung dargegen, und auf sie angenommen worden. welche sie. 1598. den 15 Sept aufgerichtet.

Bürgm: Hannemann gestorben.

Anno. 1605. d. 5. Sept. starb Ambrosius Fruchtel, der Eltere, vom Budissin. Zunfft abgestanden, Rathsverwandter, Bürgermeister. 57 Jahr. 5 Mon. ist Chur Brandenburgischer Apotheker gewesen.

D: Ludwig Pastor Primar.

Anno. 1605. d. 1. Oct. Dom. Fest. H. M. Daniel Hartwig, gewesener Pastor primarius Stadtz. seines Alters 57 Jahr. d. 9 Oct. H. Joh. Brehm, Rathsh. all. 59 Jahr.

Anno. 1605. d. 20. Dec. ist H. D: Pastor Ludwig. Stadtz. in Todtenbuch verzeichnet.

Martin Mollers Leichpr:

Anno 1606. d. 2. Martij. ist in Gott verlig hochgelehrter, hochbenambter Herr Martin Moller, der heiligen Schrifft Doctor, Pfarherr vnd Superintendens dieser Stadt, 2 Jahr, 9 Wochen, 5 Tage, nach dem er in seinem Alter 5 Jahr 7 Monat vnd 3 Tage gelebet, selig verschieden. Ist d. Nicolai begraben worden.

Fr. Elisabeth Scab. geb:

Anno 1606. d. 19. Jan. Ward Ehrntugendsame Frawe Elisabeth Scabiosa, Herrn Johannis Scultetj, 1597. in Gott seligen, nach Absterben Ehrwirdigen, Hochgelahrten, Herrn Zacharien Scabiosen, Pfarherrn vnd Superintendenten dieser Stadt, 58. Jahr.

Hans: Kirchner Inwohner Pfarrg.

Anno 1606. d. 1 Aug: ist der Ehrngeste Hans Kirchner Stricki-Meister, in seinem Alter, 58. Jahr, nach dem er 3 Wochen darnieder gelegen, vnd sich mit Artzney vnd Medicamenten, vnd andern Mitteln, darzu gebrauchen lassen, selig verschieden. Sein Leichtag ist d. 3. Augusti gewesen. Ist auf dem Kirchhofe zu S. Nicolai begraben worden.

Balth: Hoffm: vnd sein Haus: Creutz

Anno 1606. d. 2. Sept. Ward der Ehrnveste Balthasar Hoffmann, Bürger vnd Leinweber alhier: sein Alter 58. Jahr: sein Leichtag d. 4. Sept. Ist begraben worden.

Hannß Friedrich Schreiber Diac. coen.

Anno 1606. d. 15. Octob. Abend ist der Ehrnveste Hannß Friedrich, gewesener Pastor zu Langenau, vnd gebürtig von Bautzen, selig vnd sanfft in dem Herrn entschlafen, vnd in S. Petri-Kirche alhier begraben worden. Er ist Diaconus allhier gewesen, Anno 1613. nach Stritzi Diaconus, in Anno Buch. Sein Alter ist 58. Jahr gewesen.

6. Pfarherren vnd 6. Kirchner grabstet

Anno 1606. d. 24. Nov. haben abgenandte, vnd angeschrieben, die Ehrnveste, 6. Pfarherren, Montags vnd Sonnabends früh, vmb 5 Uhren, sich in die Kirche gefunden, Da denn die Todtenbahre, mit 6. Kirchnern besetzet, vnd also der Todte, mit Singung Christlicher Leichgesänge, vnd Klingung mit einer Glocken, aus dem Hause, vnd auf den Kirchhof, zu seiner Ruhestadt, getragen worden.

Elisabeth Gehrn auf einer andern Stadt gebracht.

Anno 1606. d. 9 Dec. ist Ehrn: M. Mattheus Gehrn, Pfarherr zu Ostritz, Dess Ehrnvesten, Hochgelahrten, Herrn Johannis Gehrn, Pfarherrn zu Ostritz, Ehliche Tochter, Elisabeth, nach dem sie 3 Wochen, mit einer schweren Kranckheit, darnieder gelegen, vnd von dem Herrn Doctore Medico, vnd andern Medicis, vmb Rath gefragt worden, Dennoch aber, nach Gottes Willen, Sonntags früh, vmb 5 Uhren, sanfft vnd selig in dem Herrn entschlafen, vnd Montags darauf, vmb 9 Uhren, in S. Petri Kirche, mit Singung Christlicher Leichgesänge, vnd Klingung mit einer Glocken, Dess Abends, vmb 5 Uhren, aus dem Hause, vnd auf den Kirchhof, zu seiner Ruhestadt, getragen worden. Sie ist gewesen Anno 1606. d. 4. Sept. Ihres Alters 20. Jahr, 3 Monat vnd 5 Tage. Ihr Leichtag ist gewesen Anno 1606. d. 12. Dec. Ihr Vater, Ehrn: M. Mattheus Gehrn, Pfarherr zu Ostritz, hat ihr die Leichpredigt gethan, vnd sie in Ihrem Alter, Ehrlich vnd Christlich, zu der Erden bestattet.

Ihr Bruder, Ehrn: Johannes Gehrn, Pfarherr zu Ostritz, hat ihr die Abdanckung gethan. Ihr Vater, Ehrn: M. Mattheus Gehrn, Pfarherr zu Ostritz, hat ihr die Grabschrifft gemacht, vnd sie in Ihrem Alter, Ehrlich vnd Christlich, zu der Erden bestattet. Ihr Bruder, Ehrn: Johannes Gehrn, Pfarherr zu Ostritz, hat ihr die Grabschrifft gemacht, vnd sie in Ihrem Alter, Ehrlich vnd Christlich, zu der Erden bestattet. Ihr Bruder, Ehrn: Johannes Gehrn, Pfarherr zu Ostritz, hat ihr die Grabschrifft gemacht, vnd sie in Ihrem Alter, Ehrlich vnd Christlich, zu der Erden bestattet.

SLUB Wir führen Wissen. Stadt Görlitz GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

M. Fridr. Lapp Coll. gestorben.

Anno 1604. d. 26. Jan. Nach. Manfredus Lapp, des fürstlichen Collegii treuer Schulcollega 2 Jahr vorstanden,

Neue Schule abgebrochen.

Anno 1605. d. 9. Feb. ist die baufällige auf dem Kirchhofe, an der Ecke, gegen Georgen Hübners Behausung vor dem Kirchthore stehende Schule, der gantzen Gemeine und Bürgerschaft abgebrochen worden. Darüber ist, laut des Kirchenbuches, Rechnung, Ausgabe und Einnahme gehalten worden.

Classenschulen verordnet.

Anno 1605. d. 4. Martii. ist das Gebäu der Classenschulen, deren 8. Beschlossen, samt den Thürmen aufgeführet worden, und ist so Baufällig gefunden worden, das man den 26. Martii. die Niedergelassene Ecke, [illegible] Thurmes fast bis unter das Dach, [illegible] 5. Ellen, durch und durch abgebrochen, und ist der Grund. 56. Cubic: Ellen tief gegraben, und die Fundamente 18 Ellen tief gelegt worden, auf die Zahl der Ellen gerechnet. Die Thürme sind 130. Ellen.

Bürgerschaft und Gemeine.

Anno 1605. d. 16. Martii, sind was in Stadt und Land 122. Bürgerschaft, 500. Gemeine Häuser, und in beyden: 900. Ang 1607. d. 28 Martii, ist die Bürgerschaft Zahl erfordert.

Bürgermeister Schöppen gestorben.

Anno 1605. d. 25. Martii. starb der Ehrenveste, Vorachtbare und Hochgelahrte Herr Nicolaus Peucer, Bürgermeister, 19 Jahr, 2 Monden, 3 Wochen, 4 Tage. Er ist gebohren, 1541. d. 6. Augusti, hat studiret, 1559. Jahr, ist Doctor worden, 1565. Jahr, ist Professor Medicinæ, 1571. Jahr, ist Leibmedicus, 1595. Jahr, ist Bürgermeister worden, 1599. Jahr, ist Senior, 1606. Jahr, ist Pastor worden, 1607. Jahr, ist gestorben, 65. Jahr.

Kirchen Ordnung der Lausitz.

Anno 1605. d. 24. Junii, hat Ehrw. Hochgel. Herr Matthias Hoe von Hoenegg, der Churfürstlichen Sächsischen Lande Superintendens, Oberster Hofprediger, Rath, Beichtvater, Hofprediger, Consistorialis, Visitator, Inspector, Professor, Pastor, Senior, Ecclesiastes, Scholarcha, Bibliothecarius, Archidiaconus, Archimandrita, Archipresbyter, Archiepiscopus, Episcopus, Patriarcha, Papa, Cardinalis, Legatus, Nuncius, Vicarius, Christi, Ordinarius, Ecclesiæ, Catholicæ, Apostolicæ, Romanæ, Generalis, Universalis, Infallibilis, Sanctissimus, Beatissimus, Reverendissimus, Illustrissimus, Excellentissimus, Magnificentissimus, Nobilissimus, Amplissimus, Prudentissimus, Doctissimus, Clarissimus, Gravissimus, Spectabilis, Honorabilis, Circumspectus, Providus, Discretus, Honestus, Honoratus, Fidelis, Dilectus, Devotus, Humilis, Obsequiosus, Officiosus, Officiosissimus, Servus, Servorum, Dei, Ehrenfest, Hochachtbar, Hochgelahrter, Herr Nicolaus Peucer, Bürgermeister, Senior, Scholarcha, Ecclesiastes, Pastor, Archidiaconus, Archimandrita, Archipresbyter, Archiepiscopus, Episcopus, Patriarcha, Papa, Cardinalis, Legatus, Nuncius, Vicarius, Christi, Ordinarius, Ecclesiæ, Catholicæ, Apostolicæ, Romanæ, Generalis, Universalis, Infallibilis, Sanctissimus, Beatissimus, Reverendissimus, Illustrissimus, Excellentissimus, Magnificentissimus, Nobilissimus, Amplissimus, Prudentissimus, Doctissimus, Clarissimus, Gravissimus, Spectabilis, Honorabilis, Circumspectus, Providus, Discretus, Honestus, Honoratus, Fidelis, Dilectus, Devotus, Humilis, Obsequiosus, Officiosus, Officiosissimus, Servus, Servorum, Dei, Ehrenfest, Hochachtbar, Hochgelahrter, Herr Nicolaus Peucer, Bürgermeister, Senior, Scholarcha, Ecclesiastes, Pastor, Archidiaconus, Archimandrita, Archipresbyter, Archiepiscopus, Episcopus, Patriarcha, Papa, Cardinalis, Legatus, Nuncius, Vicarius, Christi, Ordinarius, Ecclesiæ, Catholicæ, Apostolicæ, Romanæ, Generalis, Universalis, Infallibilis, Sanctissimus, Beatissimus, Reverendissimus, Illustrissimus, Excellentissimus, Magnificentissimus, Nobilissimus, Amplissimus, Prudentissimus, Doctissimus, Clarissimus, Gravissimus, Spectabilis, Honorabilis, Circumspectus, Providus, Discretus, Honestus, Honoratus, Fidelis, Dilectus, Devotus, Humilis, Obsequiosus, Officiosus, Officiosissimus, Servus, Servorum, Dei, Ehrenfest, Hochachtbar, Hochgelahrter, Herr Nicolaus Peucer, Bürgermeister, Senior, Scholarcha, Ecclesiastes, Pastor, Archidiaconus, Archimandrita, Archipresbyter, Archiepiscopus, Episcopus, Patriarcha, Papa, Cardinalis, Legatus, Nuncius, Vicarius, Christi, Ordinarius, Ecclesiæ, Catholicæ, Apostolicæ, Romanæ, Generalis, Universalis, Infallibilis, Sanctissimus, Beatissimus, Reverendissimus, Illustrissimus, Excellentissimus, Magnificentissimus, Nobilissimus, Amplissimus, Prudentissimus, Doctissimus, Clarissimus, Gravissimus, Spectabilis, Honorabilis, Circumspectus, Providus, Discretus, Honestus, Honoratus, Fidelis, Dilectus, Devotus, Humilis, Obsequiosus, Officiosus, Officiosissimus, Servus, Servorum, Dei,

D. 16. Jahr.

d. 16. Febr. hat er an dem Schein geschrieben, stund
d. 18. darin die sache genug der Schrift halber, und
dem Knaben abgetreten.
d. 1. Aug: ist die Rung etwas klein sey abgetragen, und
d. 6 Aug: der Knabe genug der vorgelegten Exercitien
besonder abgeschrieben. Darüber also bis 1652 gehalten, da
er besonder angefangen Theologia. Von der bis 1655 d. 29 May
in man die andern Knaben hergenommen, und der Schein
der mehr gedacht bleiben, und d. 20. Octob. folgen Jahr
dorfortgeht.

Rungke auf der Fürsten Schein gehet.

Anno. 1607. d. 26. Jun, hab. E.E. Rath, auf der Fürst: Schein, Gnäd. Fürst. Herr George Fürstenberg seinen und Barbarischen, Lassen Casparn, den Rungke Lassen Friedrichen, und Hans Georgen, Carlsen Hansen d. 4. Aug: zum Mitzug. Anno 4. Aug, Hagen, Caspar Schultz, Bürgem. in Görlitz Elegie in Hexameter Versus, Bürgk genommen

Rungke auf der Fürsten Schein hat begleitet Caspar.

Anno 1607. d. 6. Aug: Ist ein Gn. Herrn Burgem. Hagen Collega Schola vi. Rector, Johann Schultz. ist 24 Jahr in V. 4 Jahr

Anno. 1607. singen in Fürst die Knaben auf der Schule Caspar Hagen in Fürst

Anno. 1608: d. 25. März. Resignirt Herr Johann Schultz Das Rectorat M. Martin Agricolae, nach dem er als ein treuer Praeceptor in 39 Jahr treu und fleissig gedienet und ist in 24 Jahr das Rectorat verwaltet haben.

M. Martin Agricola resignirt

an seine Stelle ist M. Caspar Dornavius, Vandal. Med. Doctor, von M. Herrn Ludovico. I.V.D. Hat Studia, ad Jura Vocirt, und d. 15. April in Audacirt worden, ist die Ehe gewesen. Herr. Eltern. M. Jacob Schultz, Pf. zu Forst und Hedwig. auf Bürgm. in Görlitz Elegie in Hexam.

M. Caspar Dornavius wird Rector

Anno. 1608. d. 24. Aug, Hat am Elemit Vormittag, kamen bey dem Schützen Zeughause, Ober Thorwächter, bey der Elisabeth Kirche gegen über Feuer auf, auf dem Boden, da leg die ergrößere Pulver darinnen

Feuer in dem Schützen Zeughaus.

Anno. 1608. d. 27. ist Jacob Pflugen. Cath. Schola gest. an statt M. ist Johan. Major worden,

Schüler von der hohen Schule gehalten

Anno. 1609. d. 15. March. ist ein Schüler. Martin Thomas, von dem Hohen Hause Thum gebürtig, hat sich Lateinischer

Lateinischer Schule Rector worden

Anno. 1609. den Montag nach Ostern, hat Jacob. Hörnichen, von Lauban Rector Scholæ, Herrn Schöllern, Samuel Lisken nicht können Succession auf dem Gymnasio zu Zittau versprochen, der Schüler ist Freytag d. 26 April, und den Dienstag darauf von dannen gezogen,

Der Rector auf dem Gymnasio zu Zittau

Anno. 1609. d. 9 July, starb Dom. Caspar Dienemarckfeld, vormahliger Pfarrherr Ordinarius allhier, seines Alters 46. Jahr, er hat sich [illegible] verheyrathet, von der Ehe, deren Kinder, Magdalena, und Anna Sabina, Herrn Johann Hoffmanns, Pfarrherrn Dom. Lusat. und Pfarrherrn, bey der Kirchen Sanct Petri, hinterlassen, Wed. Dom. und Pfarrherrn, bey der Kirchen Sanct Petri, bey diesem Gymnasio Conrect. und den 8 July. 1610. zu Zittau begraben.

Process auf der Kirchen Hr. Pfarrherrn

Anno. 1609. d. 17. July: ist der Process auf der Kirchen abgewichen, und weder aufgehoben worden, die zwischen Herrschaft allhier Zittau, und Herrn Balthasar Bittner Seelig. und dessen Eidamen, Cives.

Herrn Pfarrherrn Stelle

Anno 1609. d. 30. July: ist Johannes Theodorich, ehemahls der Kirchen Collega, der Schulen, seine Person, seines Alters 27. Jahre, seit in der Schulen ungefehr, 3 1/2 Jahr, und in der Kirchen bey der Wochenpredigt 3 1/2 Jahr gedienet, und mit 3. Leichpredigten, gedachtem 9. Herrn Pfarrherrn Balthasar Bittner Seelig. Kindern allhier.

Process gleichfalls abgestellet

Pfarrherrn Wohnung gebauet werden.

Anno 1609. den Montag, sind etzliche von Zittau, die Vorstädter, welche sich mehrern Theils, von. 66. Haus in Stärke befinden, und solche sich eines Pfarrherrn Wohnung angefangen zu bauen, Herrn Caspar Schaffer der Burger und Kaufhandler Aeltesten, der Vorstädte, der Vorstadt Pfarrherrn, den Verlag darzu und Beyschuß allhier.

Joachim v Dalthz gest.

Anno. 1609. d. 7. Nov. starb der Wohledle Herr Joachim v. Dalthz, des Churfürstenthums Sachsen Hauptmann der Fürstenthumb Görlitz, in dem Hause zu der Sonnen Tod, und Begräbnüß genommen, Leichen, und ist d. 11. Dito, mit Christlicher Ceremonien, und Leichpredigten, in das Erbbegräbnüß Ihro, und Leichpredigten, in das Erbbegräbnüß Ihro, und Leichpredigten, in das Erbbegräbnüß Ihro

Anno 1610. d. 11. Feb. ist H. Martin Schneider, der Zimmerman, und Bürger auf dem Hohenbacher Thore von der Mauer, welche Morgen früh, bey dem Befängnüs Thurm gefallen, und des Morgens todt gefunden worden. — Hohenbacher Thor Thurm büßet, ist todt gefallen.

Anno 1610. Dienstags nach Ostern, hat der selber Rath, auf ihre Vorsorge der Kays. 3. Neue Kirchhöfen, zwischen dem Nicolai-Kirchhofe, hinten anstoßen der Bäcken, draußen und Kirche Garten gelegen. — 3 Neue Kirchhöfen gebauet.

Imgleichen wurden auch die Brücken, sonsten der Schützen, bey dem Neuen Thore, gebauet und gebessert. — Brücken gebauet.

Anno 1610. d. 15. Marz, hat E. E. Rath das ganze Handwerk, der Todtgraber, in die Kirchhöfen gesetzet, und 8 tage Garten verliehen. — Todtgräber in die Kirchhöfe gesetzet.

Anno 1610. d. 8. Juny. ist H. Georgen Thon, auf Hochzeit Hertz, und an der verstorbenen H. Thonen Gefolge, Stadt: Physicus worden, so ist Horsten H. Reinhard, in der Ober-Pfalz, auch Physicus gelassen. — Georgen Thon, Stadt: Physicus.

Anno 1610. d. 8. Aug: ward in den Jahrmärckten d. Stadtthore, wie auch an der Pfort. eine Wache von 2 Bürgern bestellet. Dabey vorgesehen, wer nicht selber wachen könte, einen andern 3. Groschen zu geben. Auch diesem ist auch geordnet, daß man des Montags, unter den Fürstigen, der Jahrmärckten, und ausländischen Thor, solte geschlossen halten. Wo der Kaufmann aber wäre, wo sonderliche Hantierung bis nach vollbrachten Thorschluß gestellet. — Wache des Jahrmarckts an den Thoren, an der Pforte geordnet. Thor unter der Kaufhalle geschlossen.

Ueber diesen waren auch 10. Mäntner, auch das Kaufhaus geordnet zu besetzen, der Zeit ausstehenden Rath hatten, Polnische aber ist nachgelassen. d. 25. Sept. Mäntner abgeschafft, und der Thor, nur unter den Kämpfern: Nigten, der Pfleger beschlossen.

Neues Landes gebauet.

Anno 1610. im Sept. Ist vorden. 3. Laden, hinter dem Schieß-
hagen, gegen dem Marstall gebauet, welche aber
ganz hingelegen, sind sie Anno 1619. durch, ist der ab
gebrochen, und bey der N. Schützen Kirche gesetzet worden.

Ist auf der Katsstuben

Anno 1610. im July. hat man auch den Katsstuben, Rote
Balken und Pinken: abgelegen, und eine Rote
Stube, vor einen Edelmann gebauet

Thomas Lilg gewester Cantor Bautzen resigt

Anno 1610 d. 11 July. Resignirte, fl Abraham Bergmann, der
Thomas, der Landschaftsmahlerey Amt. und Bürger fl. Georg
v. Nostitz, auf Klein und Hasenberg Erbherr, Herr Landes-
Vogt der Lausitz, starb Anno 1619. d. 18 Januar

Georg v. Nostitz der 7 Landschaft Landsmann

Hr. Elster Diac. gest.

Anno 1611. d. 11. Jan. starb fl. Georg Elster, gewesener
Diacon alhier, an dessen Stelle kam fl. Nicolaus Thomas
von Pesterwitz gebürtig, der gute Astronomus,
und der Alhier die Deutsche Schule gehalten, da er denn seine
Absetzung d. 8. Aug. und hat stehen resolvirt gehabt an
Montage. vocem jucunditatis

M. Thomas Rector.

Bürgerschaft gemustert

Anno 1611. d. 7 Martij. Vor. 12. ist die Bürgerschaft in
der Stadt gemustert worden, da hat ein Ehrb. Rath
Lust und Kurtzweil gehalten, und einen Preis
den besten Schuß, oder Wurf gesetzet,

Churfürst Christian der 2. gestorben

Anno 1611. d. 19. April. ist Herzog Christian der andere,
Churfürst in Sachsen, zu Dresden gestorben, seines
Alters 39. Jahr. ihm Succedirte, sein fl Bruder
Herzog Johann Georg der erste

M. Martin Inspicius Rector gestorben

Anno 1611. d. 27. July. starb M. Martin Inspicius, gewe-
sener Rector der Dresdnischen Schule. Welcher aber
1608. von dero das Rectorat Resignirt. starb alhier
68. Jahr. 8. Monat und 20 Tage.

Anno 16[11]. d. 1 Sept. Ward Die Ehrbe wehrt gehaltene Wahl man sich Endlich Des Hohen Comitis Die Ehrbe Edelleute von Bolckersz, Herren Hans Adolf Klinkalls Der Alte Bürgermeister. H. Barthol Jacobi. Bis auff Den 13 Sept. Da Ward H. Melchior Rothberg. Regens

Ehrbe Wahl wehrt d. 1 Sept. gehalt

Anno 16[11]. d. 8. Sept. Hat Könitz Matthias Rathsch. Rei= Volcken H. Brüder, von Bolckersz nach Görlitz, Den Tag Die gantze Bürgerschafft auffm Rathhause erfordt. H. Rathes Ward gegeben

Könitz Matthias in Görlitz kommen

Anno 1611. d. 28. Sept. Hat Könitz Matthias Der 2 in Neumarckt in Schlesien. Die Nacht Hernach Da er über Der Tafel gesessen, gebrand und gesagt, er hette von Prag ans, Bis Dahin, keine Discourse Mehr Hetten ab Hören ans Hertzliche Nacht gehen als Görlitz Hause.

Kön. Matthias Görlitz gehabt.

Anno 16[11]. im Dec. Ward 2. Hohe Leuthe, an Galgen gemacht, Beim Hauptschiessen, Ward 52. Hinterlistig. d. 22. Dec. Ward eine 2. gehen. Lot

Hohe Leute an Galgen ist 2 gehenkt.

Anno 16[12]. d. 12 Jan. ist Abr. Oberhäuser, Drauszen Beim Galgen, auff Dem Hohen Wege, Bey Dem Thurn Eine Bude gebauet, und Hernach auff einen Gerichtstag Verboten worden, Darüm: Ward er falsche Münz gemünzet, und Ehebruch Dabey begangen.

Oberhäuser gehenckt und Verbrant worden.

Anno 1612. d. 20. Jan. ist d. Kayser Rudolphs. II. Der 15. Kranz= gensteher in Lausitz gestorben, seines Alters 59 Jahr. Sonnab. d. 13 Jan. starb Dieser Monarch u. der Hochberühmte.

Kayser Rudolph. gest.

Anno 1612. d. 26 Martij, ist ein Man, Hochsinnd: Nahmen Esau, ins Gefängnis gebracht worden und Hernach in Peinlicher frage, Sich begangener Mordthaten, und Der Boser Behand. Ist d. 16 Jan. nach Mittel Nacht, Beim Galgen, auff Dem Hohen Liegnitz, und Dem Hayde, um und Bey, Gestossen, und auff Das Rad, Daran Er Galgen gebunden gestanden, flechtend geflochten worden.

Esau Hans Lehmig gerädert und flechtend geflochten worden.

Georg Barbier, sey verlangt

Anno 1612. hat sich eine alte Frau. Ihr Georg Barbier, hat dem Closterschreiber: Georgen Schmidten in seine Kammer verändert, da ist sie frühe Morgens todt gefunden worden, auf dem Schindelberg hinter dem Closter begraben worden.

Georg Buchholtzer

Anno 1612. d. 10. Martij, ward Georg Buchholtzer angenommen, da vor dem Thore gelegen. Mitgl. Cantzley.

Sarcerius Cantor

Anno 1612. d. 13. Martij, ward an stat Georgen Sarcerij Sarcerij. seligen Cantor.

Kayser Matthäus II. der 46. Kayser

Anno 1612. d. 13. Junij, ist der Römische Matthäus II. zu Frankfort am Mayn, nach der Kayser Rudolphi Tode, zu einem Kayser erwehlet, und d. 24 Junij, in der Stadt zu d. Barthelo-mei gekrönet, und also der 7. Kayser. Der 22. Junij in Böhmen, der 26. Mayo zu Ober Lausitz der 3t. in Schlesien Landtag, und der 29. in Brandenburg gehuldigt worden.

Kayser Matthäus II. der 46. Kayser worden.

Ist 1557. geb. 1608. König in Hungarn. 1611. König zu Böhmen, und 1612 zum Römischen Kayser gekrönet worden. Hat gelebet 55 Jahr, und 8. Monat, hat sich Ehrenhalber verehlicht, starb zu Wien in Oesterreich. 1619. d. 20. Martij zu Alter 63 Jahr, und 15. Tage.

Zach. Eschenmann. Schöb. gest.

Anno 1612. d. 1. Sept. starb der Ehrn. Zach. Eschenmann. Scab. zu Alter 69. Jahr.

d. Landsknechte an der Thor gewandt

Anno 1612. d. 8. Sept. sind 6 Landsknechte an der Thor, gewandt. an der Thore. Joachim Eschenbach, der Hölzerne Thor-gewandt. an der Reichsstr. Christoph v. der Forste an der Nicolaithor. Hans Adelhelm an der Reichsthor. Joachim Hofmann, sind an der Thore: Hans Kirchner, Ernst Schüchert, gewandt

Carl Hannibal v. Donau der 38. Landvogt Lausitz.

Anno 1612. d. 6. Nov. ward auf dem Rathhause der Hr Carl Hannibal v. Donau, Freiherr und Burggraffe, der Königl. Landvogt der Lausitz, in Ober und Niederlausitz, in Beyseyn der Landschaft verpflichtet, und obermeldten tag in der Vogtey introduciret. er hat solch Ambt verwaltet, bis 1619. da er den König Friderico, der Crone Böhmen resignirt, und der Churfürst Johann Georg verordnet, hat er aber 1620. decolliret, ist der letzte Landvogt worden.

Anno. 1612. d. 19. Nov. hat man Catharina die Tochter Christoph, nach dem sie sich selbst, mit Gift, Mutwillig, hingerichtet

Anno. 1612. d. 19. Dec. ist das Schwesterkind auf dem Hof Jüterbog, bei der Thür und gewaltsam begraben, darüber ist man Rechtens da gewesen Anno 1612. d 15. Jan. ist der Bürgermeister Pistorius begraben

Anno. 1612. d. 24. Dec: ist der Knecht gewesen Caspar Hoffmann, Jacob Hoffmanns Sohn, Bürgers und Leinewebers allhier, welcher sich selbst, mit einem Strick, an einem Balken, in der Stube, erhenket, und also sein Leben, mit Gewalt, geendet, und ist den 28. Dec. auf dem Kirchhofe begraben worden.

Anno. 1613. d. 5 Jan. hat sich Georg Bönisch, Hans Bönischen, Bürgers und Leinewebers allhier Sohn, in der Stube, mit einem Strick, selbst erhenket, darüber ist man gegen Abend, in das Haus gegangen, da hat man ihn gefunden, und ist den 8. Jan. auf dem Kirchhofe begraben worden

Anno. 1613. d. 11. März, hat George Imelfort, Bürgers und Leinewebers allhier, Tochter, Margaretha Imelfort, Christoph Hoffmanns Ehefrau, nachdem sie sich selbst gehenket, die Leute aber noch zu rechter Zeit hinzu gekommen, und sie herunter geschnitten, und sie noch gelebet, und sich bewegt, ist sie in Gegenwart Christoph Hoffmanns, Bürgers und Leinewebers allhier, Tochter, Margaretha Imelfort, Christoph Hoffmanns Ehefrau

Worden in Stadtbuch gebracht

Anno. 1613. im Julio. Ist die Pest kommen, daß man nicht wußte, wo man hin sollte, Derowegen auf dem Rathhause, in einer Kammer 5 Todte gebracht worden, darnach auch die Todten, so in Häusern gestorben, dahin gebracht worden. Ist auch ein Todter, so in der Elbe gefunden, dahin gebracht worden. Item H. Johan Hasselberg, Diaconus selbst gestorben, einen Sohn und 2 Töchter hinterlassen, welche auch die Pest in Ellern gestorben. 934. Personen, Erwachsene und Kinder sind gestorben.

Jacob Böhme selbst todt gelegt

Anno. 1613. d. 26. July. ist Jacob Böhme, der Theologie Doctor, Pastor zu Dresden, Churfürst. Sächs. Hofprediger, in seinem Vaterlande Seidenberg, in seinem hohen 5 Todte gebracht worden, darnach auch die Todten, so in Häusern gestorben, dahin gebracht worden. Ist auch ein Todter, so in der Elbe gefunden, dahin gebracht worden. Item H. Johan Hasselberg, Diaconus selbst gestorben, einen Sohn und 2 Töchter hinterlassen, welche auch die Pest in Ellern gestorben. 934. Personen, Erwachsene und Kinder sind gestorben.

Johan Hasselberg, Diaconus gest.

Anno. 1613. d. 21. Nov. starb in der Kap. H. Johan Hasselberg, Diaconus, alhier, im 58. Jahre seines Alters.

H. Anton Scheuchzer Pastor gestorben.

Anno. 1613. d. 26. Nov. starb in der Kap. H. Anton Scheuchzer Pastor alhier. welcher Anno. 1604. d. 14. Aug. genommen, Anno 1609. Sept. und 1610. Pastor worden, hat 7 Jahr 56 Wochen in Dienst Gottes treulich gedienet, und 63. Jahr 3. Monat und 16. Tage. Dienstag Gott gelebet. 65. Jahr, Gen. 318. Gen. 937. Personen

Johann Hasselberg, Diaconus gest.

Anno. 1614. d. 9. Jun: starb H. Johann Hasselberg, gewesener Diaconus alhier, welcher Anno. 1592. in Stadt kommen, 1592. Sept. 1596. Pastor worden 1599. Diaconus, und Anno. 1611. den Augustinus, das ist Augustinerkloster genannt, und Mariae Himmelfahrt, samt H. Johan Hasselberg, Pastore, Pest Diaconus in der Pfarrkirche gehalten, welcher vom Pest Anno. 1614. d. 21. Jan. selbst H. Pastor Dresen, ist Hilleborch, ist Anno Diaconus an statt Gott berufen worden H. Johan Hasselberg ist worden, er hat auch Pfarrkirche Pest Predigt

Christoph Richter Protonotar. ist gest.

Anno. 1614. d. 8. Feb. starb H. Christoph Richter, Protonotarius welcher 50. Jahr auf Canzlei den Rath gedienet. Hat 72 Jahr 3. Monat und 16. Tage. Ist seines Alters bei Leben [illegible] Jahr gewesen, [illegible] 30. Jahr abgestorben.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

Anno. 1614. d. 28. Febr. starb der Ehrenveste Herr Georg Ludewig. J. V. D. und Syndicus alhier, an seiner Krankheit in Gott seligl. Andenken. Seines Alters 37 Jahr, 6 Wochen, 3 Tage. Ist d. 2. Martii in S. Nicolai Kirche mit einer Leichpredigt beerdigt worden.

Anno 1614. d. 9. Martii starb der Ehrenveste Herr Valentin Hösig, Churfürstl. Sächs. Rath und Amtmann alhier, ward d. 26 ejusd. mit einer Leichpredigt beerdigt.

Anno 1614. d. 3. Maij. ist der Ehrengeachte Herr Georg Burkhard, der Rechten Doctor, des E. E. Raths alhier Syndicus, aus dieser Zeitlichkeit abgefordert worden, hat sein Alter gebracht auf 42 Jahr.

Anno. 1614. d. 5. Maij. ist der Ehrengeachte Herr Georg Scholtze, der Rechten Doctor, auch des Raths alhier, aus der Oberen Lausitz gebürtig, selig verschieden, hat sein Alter gebracht auf 42 Jahr.

Anno. 1614. d. 21 Maij. starb, der Ehrengeachte Herr Bartholomäus Scultetus, der Rechte Doctor, Rath und Burgermeister alhier, welcher Anno 1580. d. 23 Maij geboren, und am tage Johannis ab Ante Portam Latinam in S. Nicolai Kirchen, neben seinen Eltern begraben, mit schönen Ehrenpredigten. Nachdem er gute, aber gefährliche Zeiten alhier gehabt, ist er Anno 1578. am tage Stephani. in Hochzeit gezogen. 1587. seinen Eltern beygesetzet, 1589. ist er Procurator und Beysitzer Rathes worden, und 3 Jahre verwaltet. Anno 1592 ist er Burgermeister worden, und 6. Mahl. bis 1612 das Regiment geführet, Anno 1614. d. 21 des Morgens früh zwischen 4 und 5 Uhren, nach dem er 3 Wochen schwerlich krank gelegen, ist sein Alter 72 Jahr 3 Monat.

Anno. 1614. hat E. E. Rath auf dem Rathhause, bey der Thorgrufft 4 schöne neue stuben bauen lassen, darinnen sie der geschickten Personen Zahl, die zu den Rathsämptern gebraucht werden, 161. Paar gerechnet 320. geht. 238. Personen. Anno 1615. d. 13 Jan. ist Frau Dorothea, Hr. Bartholomäi Scultetus, Doctoris und Burgermeisters alhier, welche Anno 1580. d. 23 Maij geboren, und am tage Johannis ab Ante Portam Latinam in S. Nicolai Kirchen, neben ihr Ehe Herrn begraben, mit schönen Predigten. Ihr Alter gebracht auf 34 Jahr, 7 Wochen, 3 Tage. Ist d. 15 Januarii. M. Martin Moller. Cell. Lusat. Anno 1615. ist an diesem so grossen Fluß gebauet, die Pforte in der Neustadt.

Anno. 1615. d. 23. Maij. hat E. E. Rath der Rathsherren Herr Hans Hoffmann abgefordert, und hingegen nach der Priesterschaft Wahl der Ehrengeachte Herr Caspar Dornavius, der Rechte Doctor, und Rath alhier, zu einem Rathsherrn erwählet worden. d. 24. Maij. vorgestellet. Der Ehrenveste Herr Caspar Dornavius als der Rechte. nach dem er 20 Jahr alhier gedienet.

Anno. 1615. d. 7. Julij. starb der Ehrengeachte Herr Ludewig Fabricius, Medicinae Doctor, Physicus alhier, seines Alters 60 Jahr, 6 Wochen, 3 Tage. Ist d. 9. Julij. an sein Erbbegräbniß, in der Pfarrkirchen zu S. Nicolai, neben seinen Eltern, mit einer Leichpredigt beerdigt worden.

Anno. 1615. d. 22 Julij. ist der Ehrengeachte Burkhardt auf dem Landmarckte eine Treppe herabgefallen, seinen sonsten Tod gestorben, als er Abends

SLUB Wir führen Wissen. Stadt Görlitz GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

Anno. Christian Fried. Sch. gest.

Anno. 1615. d. 21. Sept. starb der Ehrngeachte Christian, gewesener Pfarrer: Schönfeld, an seiner Pfarrkirchen d. 22. Septembr. seines Alters: 70. Jahr, Dienstes 42. Ehe: Johann Christoph, Dienstes 42. 1632. Dorothea, im 37. Jahr, im Ehestand geblieben, nun 2 Söhne vorhanden. Sept. Mar. M. Fidel Hänisch der 6. Pfarrer nach St. Caspar Dornheim. resignirt.

J. Comodia von der Schäfferey Hagrode

Anno. 1615. d. 20. Octob. Agirten die Schäffer eine Comödie, Deren Elterleute: Flottang redupirus, ein Prosa Redner Vorsprecher Mensch der Schäffer Burg der Teufels. Anno 1615. Stund die Comödie in der Wache in 4. Handlungen, Actus i. Hochzeit

Diese Jahr sind gestorben: 106. Kinder getauft. 355. Paar. 329. Personen

Meister Andr. Lucke. gest.

Anno. 1616. d. 8. Jan. ist der Meister Andreas Lucke, in seinem Alter 74. Jahr, in der Pfarre 42. Jahr gestorben, seine Ehe 46. Jahr.

Hans Engels Pfarrers Leichenst.

Anno. 1616. in der Fasten, wurde der Hans Engels Pfarrers, Ehe Weib der Ehrbare Barbara alt 62. Jahr, 10. Wochen 5. Tage begraben. Folgete nach sechs Wochen der Ehemann.

2 Kinder Zwillinge getauft

Anno. 1616. d. 24. Junij. seind Andreas Mörtzen Schäffers, auf die Taufe gebracht, die Kinder sind Johannes

Johannes Mörtz Schäffer. gest.

Anno. 1616. d. 16 Julij. starb der Johannes Mörtze. Schäffer, welcher Anno. 1596. in Trebschen, und 1603. Scab. worden, und hat also Kinder Jahr Schäffer gewesen 43. Jahr 1616. ist sein Sohn Johannes gelassen, der das Haus in Bärsen ganz ausgebauet, nehmlich Ehe Weib Barbara, den mehren Theil Hauß, und Hof, die Pferde Haus und Feld Geräthe Anno. 1616. d. 21 July. hat man den Leichtag, in der Feldkirche an einem Donnerstag abend Vormittag bei Feldberg begraben, sind der Kirchen Gesänge 3. gesungen.

Donnerstag vor Johannis Enthauptung

Anno. 1616. d. 28. July: ist der Hans Johannes gefallen worden Von der Leiter herunter.

Hans Johannes v. Leiter gefallen.

Anno. 1616. d. 28. Octob. ist Christoph Langenberg, oder Langhans, Lange Christoph, Sein Vater, auf der Jahrmarkt Freitag gestorben. Sein Alter 63. Jahr.

Diese Jahr sind getauft. 77. Paar. get. 200. sind 393. Personen

Christoph Langenhans Sohn Christoph Hans Langhans gest.

Anno. 1617. d. 22 Jan. ist der Christoph Langenhans Sohn, Christoph Langenhans genannt, der Vater Christoph Langenhans, Schäffer gewesen, Seine Mutter Barbara, Hans Langenhans Tochter. Bürgerin. d. 26. Octo. Hans Langenhans Schäffer Christoph Langenhans, Barbara Langenhans, gestorben,

Anno. 1617. ist daher Ordnung gemacht worden, weiln die Knaben Balleyen, darinne nicht Fenster gebrochen, in der Festung, als auch in der Nicolai und Kloster Kirche, müssen,

Kauffhandlungs Gerechtigk.

Anno. 1614 d. 4. Martij. Ward Fl. Isebrand Bergmann, Rathsverwandter, welcher Anno. 1600. in Rath genommen, 1605. Scab. und 1614 Burgermeister worden, starb alhier 71. Jahr 11 Wo. und begraben worden.

Isebrand Bergmann Burgermeister

Anno. 1617. d. 7 April. Ward Fl. Georgius Wehrmann, Bürger und Rathsverwandter alhier, starb Anno 62 Jahr

H. Wehrmann Burgerm.

Anno. 1617. d. 28. Maij. Ward Fl. Andreas Barthel, dieser Stadt Syndicus, welcher in 22 Jahr gedienet, Ist S. Peter und Paul begraben worden Anno. 80 Jahr

Fl. Barthel Syndicus

Anno. 1617. d. 21 Julij. Ward Fl. Georg Hilbrandt, gewesener Burgermeister, welcher Anno. 1602. in Rath kommen. 1606. Scab. und 1615. Burgermeister worden, Ist Anno 1617 d. 21 Julij selig entschlafen, und den 24 dieses Monats in S. Peters und Pauls Kirche begraben worden, sein alter 59 Jahr weniger 3 Wochen.

Burgerm. Hilbrandt

Anno. 1617 Jul. d. 6. starb alhier Hr. Johann Scheffler, Diener am Worte Gottes, und hat 36 Jahr gedienet, ist begraben worden den 8 Julij.

Hr. Johann Scheffler

Anno. 1617. d. 7 Septembr. Ward Fl. Georg Wehrmann, Bürger und Rathsverwandter alhier, starb Anno 62 Jahr

H. Wehrmann

Anno. 1617. d. 26. Maij. Ward Fl. Andreas Barthel, dieser Stadt Syndicus, welcher in 22 Jahr gedienet, Ist S. Peter und Paul begraben worden Anno. 80 Jahr

Fl. Barthel Syndicus

Anno. 1617. d. 21 Julij. Ward Fl. Georg Hilbrandt, gewesener Burgermeister, welcher Anno. 1602. in Rath kommen. 1606. Scab. und 1615. Burgermeister worden, Ist Anno 1617 d. 21 Julij selig entschlafen, und den 24 dieses Monats in S. Peters und Pauls Kirche begraben worden, sein alter 59 Jahr weniger 3 Wochen.

Burgerm. Hilbrandt

Anno. 1617 Jul. d. 6. starb alhier Hr. Johann Scheffler, Diener am Worte Gottes, und hat 36 Jahr gedienet, ist begraben worden den 8 Julij.

Hr. Johann Scheffler

Anno. 1617. d. 7 Septembr. Ward Fl. Georg Wehrmann, Bürger und Rathsverwandter alhier, starb Anno 62 Jahr

H. Wehrmann

Anno. 1617. d. 2. Octob. Ward Fl. Georg Hilbrandt, gewesener Burgermeister, welcher Anno. 1602. in Rath kommen. 1606. Scab. und 1615. Burgermeister worden, Ist Anno 1617 d. 21 Julij selig entschlafen, und den 24 dieses Monats in S. Peters und Pauls Kirche begraben worden, sein alter 59 Jahr weniger 3 Wochen.

Burgerm. Hilbrandt

Anno. 1617 Jul. d. 6. starb alhier Hr. Johann Scheffler, Diener am Worte Gottes, und hat 36 Jahr gedienet, ist begraben worden den 8 Julij.

Hr. Johann Scheffler

Anno. 1617. d. 7 Septembr. Ward Fl. Georg Wehrmann, Bürger und Rathsverwandter alhier, starb Anno 62 Jahr

H. Wehrmann

Anno. 1617. d. 26. Maij. Ward Fl. Andreas Barthel, dieser Stadt Syndicus, welcher in 22 Jahr gedienet, Ist S. Peter und Paul begraben worden Anno. 80 Jahr

Fl. Barthel Syndicus

Anno. 1617. d. 21 Julij. Ward Fl. Georg Hilbrandt, gewesener Burgermeister, welcher Anno. 1602. in Rath kommen. 1606. Scab. und 1615. Burgermeister worden, Ist Anno 1617 d. 21 Julij selig entschlafen, und den 24 dieses Monats in S. Peters und Pauls Kirche begraben worden, sein alter 59 Jahr weniger 3 Wochen.

Burgerm. Hilbrandt

Anno. 1617 Jul. d. 6. starb alhier Hr. Johann Scheffler, Diener am Worte Gottes, und hat 36 Jahr gedienet, ist begraben worden den 8 Julij.

Hr. Johann Scheffler

Anno. 1617. d. 7 Septembr. Ward Fl. Georg Wehrmann, Bürger und Rathsverwandter alhier, starb Anno 62 Jahr

H. Wehrmann

Anno. 1617. d. 2. Octob

Borgermeister vnnd Rath

Anno. 1614. d. 25. Octob. Ist H. Barth: Jacoby. Bürgermeister alhier. Hat angefangen vom Rathhause, Unter dem Schlosse hinaus: Ganz Innerhalb der Stadtmauer, vnnd wieder an Rathhaus, auch Mauern.

Fürkauf 3 tage gefangen.

Anno. 1614. d. 10. Nov. Ist der N. N. Fürkauf 3 tage lang in Arrest gehalten. Hat sich gebürt 100. Thlr, Das Getreyd Fürkauf angefangen, vnd ist von den Fürkäufern gekommen. Desgleichen Fürkauf auch in andern Provintzien, Städten Landt, da Theurung gewesen.

Hochzeit auch Todtes Hand mit Gl. geehret.

Anno. 1614. im Nov. Hat Fr. Anna Burgerin geboren Hoffmannin, H. Mathes Burgers, seel. Hinterlassene Wittibe gestorben. Hat Ihr Leichbegängnüs alle Mittwochen in der Closter-Kirche gehalten, vnd gepredigt worden, Als 30. Alte Leichen, welche alle mit 2 Gl. Glocken 2 Gl. Chor vnnd a part, Alle die andern an die Volle Glocken.

Anno. 12. Knaben Schüler welche singen in der Closter Kirche. 2 Deutsche Responsa, Vnser Deutscher Magisterl, singt den 4. Cantor, assistir bey Vesper vnnd Complet singen.

Bey Vesper vor der Schüler. 2 Gl. Hoch, der Cantor Bey Amt. 8. Gl. der Schüler Vesperstag 3 Gl. vnd Choralen nach vnter Messen 12, Schülern Vom Baldachin nachfolgen, der volle Chor, Wenn er auf Umbgehen Evangelium singt, vnterschiedl. 1. Hoch 20. Gl.

Neuer Stockstehe Leuth angefangen, ist stehens im Jahr vnd Monath hier oben. Ist seine Anno 1718. gesetzt worden Sein Capital, Neuling: 5000. Thl

Bier Ringel auf Thorn

Anno. 1617. d. 13. Dec. sind die Bier-Ringel in Städte aufgethan, vnd Verordnet die Fässer, so den langen Zeit stehen bey den Fässern gehalten, Vnd Städte man Bier, oder Einbrauende Personen, ist Verkaufften gesetzt, damit nicht etzliche Inlegt Fässer Dasjenige gesetzte möchte: Also Stehen vnd Dagegen Junge Ringel auf Stehende Fässer verordnet

Cantor singt mit Gl. Bey der Vesper

Anno 1617. sind die Singer nach der Vesper. nächstens Cantor die Gloke zu singen verordnet

Deutsch Jahr stand gerechnet. 76. Thlr gest. 266. gest 379.

Knaben sind Leute Kälte

Anno. 1618. sind zum Anfang des Jahrs, Sehr Leute Kälte, als fast alle Flüsse Zugefroren, vnd Das Eis Starck worden, vnd sind die Vöglein todt gefallen, Das es nicht gar alles Verdorben

Todes Fall der Cantor gest.

Anno. 1618. d. 16. Martij. Starb H. Joachim Sasinovius. Der gebürtig von Lissa, alda der Knaben. Not. Präceptor, Vnd gutter Musicus, Cantor bey der Schulen 6. Jahr.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

Anno 1618. d. 26. Martij. Legend Tab Sprogentkopf, Pfarr zu Gregorius Sollenndorff Frohlitz

15

Anno 1618. d. 26. Martij. Legend Barthol Sedelius, zue Buff Sedelius

Anno 1618. hat fr. Mathias Burgers, ein Capital von 5000. fl. vermacht, Pfarr zu Frohlitz Cantor Anno 1618. hat fr. Mathias Burgers, ein Capital von 5000. fl. vermacht, Cantor in Frohlitz

Dallon soll von die armen Schüler 1000. fl. von die Cantorei. Jst einem Ehrsamen Rath Pfarr zu Frohlitz

Soll von dem Zins 500 fl. und von 4000 fl. Hauptsumm 3000. fl.

Anno 1618. d. 12 Maij, ist Johan Hoffmann Pfarr zu Frohlitz Joh. Hoffmann Pfarr zu Frohlitz

Collega vociret worden

d. 22. Maij hat Mr. Elias Schaffer, der bey Nicolai Thor gewohnet, den Lufft Kalt, Andreas Hoffmann, Pfarr zu Frohlitz, gesegnet d. 7 Junij hat der aufgestanden

Anno 1618. ist die S. Thom. Kirche zu Görl. renovirt Anno 1618. ist die S. Thom. Kirche zu Görl. renovirt

worden, hat das Dach, Holtzwerck, beide Thürme, sind renovirt

Altar und Kanzel Decken gemahlt, Fenster sein

Orgel sol renovirt werden.

Anno 1618. ist Magister Caspar Adolphi, Pfarr zu Lauban, Joh. Caspar Adolphi

den 7. Junij, Abends um 5 Uhr, in Gott selig, Pfarr zu Lauban

gestorben, und den 9. dito Früh begraben

Anno 1618. d. 29. Maij ist der Ehrnvolgelahrte Herr Joh. Gerlach, Diacon

dieser Stadt, alhier Görlitz, 28 Jahr treulich gedienet, Diacon

ist unter dem Cantor singen so sehr krank, daß man ihn

von der Cantorei hat müssen tragen, hernach ist er

Lebendig Abends spät, den 29. Maij, verschieden, Alters 58 Jahr

ist in Görlitz geboren, hat aber die Universität nicht

gar aus studiret, hinterläßt

Anno 1618. d. 8. Julij. starb Fr. Valentin Thebesius, Collega Val. Thebesius

dieser Schulen alhier, seines Alters 58. Jahr, er stand auf Coll. Schola

seinen Fenster, in Bader Garten, da er gern Mittag, in seinem Gesch.

Closter seine Stunde, warf er die Augen herum, sahe

an die Uhr, die zu stehen, sprach, im Garten gehen zu

gehen, begraben

Anno 1618. d. 31 Aug: starb Fr. Joh. Gerlach, der Cantor

Cantor zu Görlitz, Lebens seines Alters 58 Jahr, 8 Monat, 3 Wochen, 3 Tage, Cantor

Alhier in Görlitz, Lebens seines Alters 58 Jahr, 8 Monat, 3 Wochen, 3 Tage, Cantor

Schlug in der Nacht seinen Sohn Johannem todt mit einer Axt, Johannem

Darüber in Gefängniß kommen, Urgichtig worden, hat

Darüber in Gefängniß kommen, Urgichtig worden, hat

ein Stücke Holtz auf den Kopf,

Darüber in Gefängniß kommen, Urgichtig worden, hat

Darüber in Gefängniß kommen, Urgichtig worden, hat

Darüber in Gefängniß kommen, Urgichtig worden, hat

Nr 26
Neubelt Bürgermeist. Joach.

Joh. Georg v. Nostitz auf Lyßa Amtshauptm.

Kayser Matthes Secret.

Ferd. II. König in Böhmen

Greg: Hasp: Cant. Gorl:

Christl. Vicarius u. Diaconus

Sebastian Cantor entlassen

Abraham Noe Cantor Primar. u. Collega.

Andr. Gulden Archidiac:

Ehe Verlöbnüs abgekündigt

Bekenntnüs d. Lehre approbirt.

Anno. 1619. d. 18. Jan: Nach Ableben Georgen v. Nostitz, auf Lyßa und Jauernick, Oberlausitzischen Amtshauptmanns, ist Joachim Neubelt Bürgermeister alhier zu Görlitz, worden. Obiit 53. Jahr alt. an Joachim Keller, Bürgermeister v. Görlitz auf Lyßa, von den Landständen ist verkauft worden. Anno. 1622. succedirt worden.

Anno. 1619. d. 20. March. Nach Kayser Matthes, wird Ferd. II. König in Böhmen, welcher aber die Böhmischen Länder verlohren, und d. 19 Aug: anders gewählet.

Anno. 1619. d. 20. March. Nach Ableben Gregorii Hasp: Cantoris, ist Caspar Schmidt, Cantor Collegii und Cantor bey Unserer Lieben Frauen alhier, welcher 40 Jahr Cantor gewesen, und 80 Jahr alt worden, ist d. 29 Martii verschieden, und d. 31 ejusd. Begräbnüs gehalten worden, hat 75 Jahr gelebt.

Anno. 1619. d. 9. April. Nach Christoph Vicario, der Gottes, Kirchen-Diacono gewesen, ist an seine Stelle, Herr Sebastian Pfeffer, Cantor entlassen worden.

Anno 1619. d. 25. April. Herr Sebastian Pfeffer, Cantor bey Unserer Lieben Frauen alhier, ist Morgens früh in der Kirche plötzlich, ohne die mindeste Krankheit, von dem Leben zum Tode gebracht worden, und auf den Kirchhof bey Unserer Lieben Frauen begraben worden.

Anno. 1619. d. 20. May. Herr M. Abraham Noe, bisheriger Cantor und Diac. Primarius alhier, ist Cantor in Görlitz worden.

Hierauf ist Herr Andreas Gulden, bisheriger Diaconus Primarius, Collegae in die Schule angenommen d. 11. July. hat Christian v. Nostitz auf Pollenzig, in Gegenwart Hrn. Hauptmanns v. Nostitz, auf Jauernick, introducirt.

Anno. 1619. d. 14 July. Ist an statt des verstorbenen M. Christ. Vicarii, M. Andreas Gulden, damals Pfarr in Rothenburg, Diaconus worden, und vocirt.

Anno. 1619. d. 14 July. Ist der 14 July. 18. Sonntag, oder Dato Galatas angefangen, und Domin. Trinitatis 14 gehalten worden, das Evangelium am 16. an der Pforte, und E. an der Pforte haben sollen, Ist aber auf Ihro Hochadelichen Gnaden: M. Gregorius Richterus, Pfarrherr zu Markersdorf: so 40 Jahr gestanden hatte, die Leichpredigt gehalten, die Begräbnüs in Beyseyn und Versorgung, Monats 8. Tage gegraben, die Kundschaft 6. und die Andern übrigen 4. und die Kundschaft 2. Tage gegraben.

Bekenntnüs der Lehre approbirt.

Da hat man auf Ansuchen der Kirchen Gesetz, Cap. 12, wie Bekenntnüs angegeben, in welcher vorhergehenden Gottesdienst gesungen, Item was das Evangelium gewesen, und folgends die Litaney, wird vom Herrn Superintendent specificirt gestellet worden.

Anno. 1619. ist die Gesandtschaft, welche an den Hertzog Friedrich abgefertiget worden, wieder zurücke kommen, und referiret, daß sie Ihre Fürstl. Gn. zu Liegnitz nicht angetroffen, sondern dieselbe sich nach Brieg begeben gehabt, allwo sie auch Ihre Gn. gefunden, und ihre Werbung verrichtet.

Anno 1619. d. 19 Aug: haben die Böhmischen Stände, oder Directores, welche den Excorporirten Königsaal abgenommen, Ihre Fürstl. Gn. Pfaltzgraf Friedrich zu Heidelberg, und an deren Statt, den Hochlöblichen Printzen Christian, Herrn zu Anhalt, zu Ihrem Obristen Feldhauptmann erwehlet. Worauf Ihre Fürstl. Gn. den Pfaltz-Grafen und Churfürsten, den Böhmischen König Proclamiret. Worüber dann alsbald Kriegsbereitungen in Deutschland, so in Böhmen einen Anfang genommen, dermaßen vermehret worden, daß fast ganz Deutschland darüber in Confideration und Motion gesetzet worden. Inmaßen sonderlich Ihre Fürstl. Gn. Pfaltzgraf Friedrich, nach dem sie sich in Person nach Böhmen begeben, und daselbst die Regierung angetreten, alle Ihre Kräfften angewendet, damit sie sich in Ihrer Regierung befestigen möchten.

Anno 1619. d. 4. Nov. ist der Hoch-Edelgeborne Herr Johann Georg Graf zu Hohenzollern, Burggraf zu Nürnberg, und nach dem er die Churfürstliche Würde angenommen, Churfürst zu Brandenburg, in Preussen, Herzog, etc. gekrönet worden.

Anno 1619. d. 7. Dec. ward der Hochfürstl. Brandenburgische Beylager-Tag, mit einem Fackeltantze celebriret. Worauf folgenden Tages, als den 8. Dec. Anno 1619. ward das Hochzeitliche Beylager, in Gegenwart Ihrer Königl. Majestät in Böhmen, Churfürstl. Durchl. zu Brandenburg, Ihrer Fürstl. Durchl. zu Anhalt, und vieler andern Hohen Herren, in Gegenwart vieler Fürsten, Grafen, Herren, in Comodiant Kleidern

Anno. 1620. d. 12. Jan. hat sich der Churfürstl. Brandenburgische Gesandte, Herr Johann Georg von Jägerndorff, an den Churfürstlichen Hof in Heidelberg erhoben. Da hat ihn E. Churfürstl. Durchl. den Tag darauf zu Dero Audientz-Zimmer kommen lassen, und auf den Königlichen Titel, den Ihre Churfürstl. Durchl. Ihnen fremden Herren beygemessen, keine

Anno 1620. d. 28. Jan. ist der Fürstl. Adolphus v. Braunschweig auf Wolffenbüttel, und Grubenhagen, und Hertzog zu Holstein, zu einem Land-Hauptmann verordnet.

Anno. 1620. d. 10. March. kam der Hochgebohrne Böhmische König, Friedrich, und seine Gemahlin: Ihre Liebden, der Pfaltzgraf, auf einem Kutschen Wagen an. Die Trabanten waren blau gekleidet. In Ihrer Begleitung waren die Burgerschaft, mit Fackeln, Pauken und Trompeten, und als sie vor dem Thore

auf

Ihre Liebden auf der Churfürstlichen Residentz ankommen.

Feyerliche Einholung Ihrer Königl. Majestät in Böhmen.

Adolph v. Braunschweig wird zum Landhauptmann verordnet.

Hochzeitliches Beylager.

Ihre Königl. Majestät in Böhmen.

auff den Stadt Thorn Landbrichter Ehr, Hans Moritz von Kanitz
gesetzt, und Ihro Kay. May. den Königl. Ehrfürchtigen, welche
Stücke, in Ihr Fürstl. Gnaden Losament auff den Hof geschickt, welche
in den Fürstenhause die Stucken gelöset.

L. L. Kays. ist und des Königs in Böhmen &c.

Von den Eilfften Ehr, stund der ganze Kayserl. Adel
und alle der Königl. Gäste dar. Zog er seinen Harnisch Rüstig
mit schönen gelben Leder. Also er saßen kam, ist, und stellt
ihn mit den Knechten fand. und bey seine Knechte den H. Bürgermeister, und seinen allen die ihn trage da waren, der Sin-
dig aber trugen ihn an Saal der Gäste an.

D. 11. Mark. als den folgenden Tag, stelte er ein Ihr Fürstl.
Gnade, und Gnaden Ihr Gastrey bey stand. Ging für den
hohen Adel in die Frauenzimmer, da gab sich Ihr Gnaden auff
den Gastsaal, und setzte sich Ihr Gnaden zur 12. Stelle nach Fürstl.
und Gräfl. Adel Ihr Gnaden für den Bürgermeister gesetzt angeschauen
wurden die Gastschaffen Ihr Gnaden Ihr Gnaden Ihr Gnaden
ersuchen, daß er Ihr Gnaden Ihr Gnaden. Darüber verstehe er
sich den Tafelrichter 7. Gst.

Königl. Gäste in der Stadt.

Anno. 1620. D. 6. Julij. sind von Kayser Ferdinando. II. die
Königl. Gäste, bey Ihr Gnaden Gnaden Gnaden Gnaden, Gnaden
Herrn Herrn i. Gnaden. auch sich der Executions Commissarius
auffgethan, Gnaden Gnaden Gnaden Gnaden Gnaden Gnaden, und
Gnaden Gnaden der Gnaden Gnaden Gnaden.

Gnaden Gnaden der Gnaden Gnaden.

Nach dem aber die Gnade Gnaden resolviret. Gnaden Gnaden
Gnaden Gnaden Gnaden, auch Gnaden Gnaden Gnaden Gnaden auff
Gnaden Gnaden: Als Gnaden Gnaden darauff als dessen Commissarius
D. 8. Sept. Gnaden Gnaden Gnaden Gnaden Gnaden Gnaden Gnaden
Gnaden wieder, und Gnaden Gnaden Gnaden, Gnaden Gnaden Gnaden
Gnaden. von 15000 Gnaden Gnaden Gnaden, und in Gnaden Gnaden
Gnaden Gnaden Gnaden, Gnaden Gnaden Gnaden.

D. 5. Octob. Gnaden Gnaden, darauff Gnaden Gnaden Gnaden
Gnaden Gnaden Gnaden. 12000. Gnaden in Gnaden Gnaden Gnaden
Gnaden, Gnaden Gnaden. und Gnaden Gnaden Gnaden Gnaden Gnaden,
Gnaden Gnaden, Gnaden Gnaden Gnaden. und Gnaden Gnaden Gnaden
Gnaden Gnaden Gnaden Gnaden Gnaden Gnaden

Lausitzer Städte
ihre Privilegien
Citiret. 17

Als nach Ihrer Churfürstl. Durchl. Befehl Burgermeister
der alten Städte auch Landschaft Deputirte Abgesandte, sich zu Dresden
einstellen. Und so kam der 19 Monath Octobris, auf welchen Tag
sie angesetzet gewesen,

Da denen Churfürstl. Commissarien die Deputirten der Landschaft, unter denen Herrn Hauptmann Herrn Christoffen von Schönaich, Herrn Landrichtern Herrn Hannsen von Ponickau, Herrn Landschreibern Herrn Christoffen Pflugen, Herrn Landsyndicis Herrn Christoffen Schreibern, Herrn Landsyndicis Herrn Christoffen Schreibern, Herrn Landsyndicis Herrn Christoffen Schreibern

ümgenommen ob den Leuthen seinen das Kalbfell wieder gefallen: Ist
aber Herr ist Ehrlich Herr wenn Kälber als Schelmig gebauren,
Das ihm das Kalbfell und Consilium Verdorben in einer Nacht, ge-
stürtzten Kühe Verschwarzen sind, da er die Leute Schaden und Kosten
haben lässt, und dieser Verdrüßlichkeit Ursachen gewesen,
sich im Nov. da er solches nicht sie Kühen Kostragen konnten,
und alle die Kriegsrüstungen Ihnen sich genommen,
Anno 1620. d. 24 Dec. starb Klaus Hagenest, ein gelehrt. Mann. alt. 53. Jahr

Hagenest gest.

Anno. 1620. ist dieser Hungersnoth gehalten worden, wurde so viel
Volcks in und vor der Stadt in quartier gelegen
Darüber diese sind gestorben. 71. Man gestorben 383. Weib. 332. Kinder

Strenge Kälte.

Anno 1621. März im Januario. Den ganzen Monat über solche
unerhörte Kälte, das überall in Häusern das Trinckwasser, als
an vielen Orten das Mühlwasser Vereiset, das sich Landleute
das Vieh unter den Trinckstellen, und das Wasser Trincken
nicht schlug

Lauffen ihre Obrigkeit Leben von Leuten.

Anno. 1621. den 30 Januarii. haben die Lauffner einen gehenden, ihr
Rechtliche Beschwerden, die ihre Gerichtsh. Obrigk. sie drücken
von Ihnen abgefordert, sind ihre Gerichtsh. Gebräuche auf
gelegtes Wasser, sie trachten, und sey in Kayserl. Devotion
und Gehorsam sie angeben, und sey sie die ihre Gebräuche, welches
Procedures sie sich sey sie und geschehen, auch darauf Leben und
Regier. Ihnen sie versprochen. d. 18. Martii, nach Lauffen kommen, die
Abgesandten sind gelassen, sie sind Gefangen in der Stadt Gefängnis gesetzt. Rechtliches Urtheil,

Stadtrey in Lauffen.

Jahr Strenge v. Jägerndorf abgestellt

Anno. 1621. d. 24. Feb. sey Jahr Strenge der Leuten von Jägerndorf
und Umgegend die Brandenburg, weil sie sich der Stadt
Vor Gebiet alter gelegen haben, und ihre Landsknechte den
Kauf die Nachtschlüssel, der also die Leute Jahr Leben Gefangen, so
sey und 5. Fuhrleute Knechte in die Schlösse. Unsere sind Leuten
Pferdeten aber, Leute sie der ihr gebracht, sind sie wieder Ihnen
Ihrige Lösegeld. Ihr Fürstenthum andern aber sind sie
Verbitterung gegen das Fürstenthum.

Bücher des Hofmeisters abgefordert.

Anno. 1621. d. 9. March. Erhielt. E. E. Rath den Schösserbuch.
den Bücher auf den Rathmarkt, sonst den Rath Verordneten
und Herr die Stadt, Herrschaft wieder zu Fürstenthum Herr gestellen.

Rede Verfassung

d. 22. March. sind zu Fürstlichen Rathhaus Verordnete Leute abgefordert
die Beschwerden sie gestellt

Joachim Cramer ist gest.

Anno. 1621. d. 21 Aprl. Starb sel. Joachim Cramer Sen. Weltlicher 1606
in Rath kommen, und 1612. Sen. Meister 1617. Meister gelassen,

Leichte Schwalbe

Anno. 1621. d. 27 July. sahe man eine Schwalbe, welche
Leichte Schwalbe, starb Gelehrte angesagt.

Anno.

Anno 1621. d. 21. Jul. stund 23. Herr Hans Ehrenfried Ehrenfeld, Ehrenfeldt ist Ehren-Pfalz offentlich zu Leipzig in der Pleissenburg creiret worden. Hatte assistenten den Herrn Hans Georg Starken, Magnificum, Herrn Hans Georg Starken, und Herrn Friedrich v. Hohenthal.

Ehrenfeldt in der Pleiss creiret.

Anno 1621. d. 28. July. ist der Ehrenfeste Ehrsame Herr Johann Berger der j. Rechten Doctor, und Churfürstl. Sächs. Hochbestallter Rath, auch Assessor des Hochlöblichen Schöppenstuhls allhier, in die Zahl der Ordinarien Beysitzer, an der Stelle, da der Ehrenfeste Herr M. Nicolaus Cramer gestanden, und Ihro Churfürstl. Durchl. zu Sachsen, unser gnädigster Herr, in die Zahl der Ordinarien Beysitzer: Stelle, in die ganz Stellen Fürstl. Sächs. Hochlöblichen Schöppenstuhl, und von einem Churfürstl. Sächs. Hochlöblichen Schöppenstuhl abgefordert worden, ist ihro Churfürstl. Durchl. in Sachsen &c. Gnädigst gewilligt, angesehen, der grosse Nutzen, welchen Sie Ihro und gemeinen Landen täglich schaffen.

Johann Berger der j. in Stelle kommen.

Ehrenfeldt der Pleiss zu gross

Ursachen dazu angeführet.

Anno 1624. d. 11. Nov. ein sehr starker, Sturmwind, dergleichen vor diesem nicht gewesen, hat an Häusern, Dächern und Thürmen grossen Schaden gethan, auch viele Bäume ausgerissen, und zu Boden geworfen, auch viele Häuser abgedeckt, und Ziegel herunter geworfen, auch viele Schornsteine eingefallen.

Sturm der Vogel stange kommen.

Anno 1624. im Dec. hat man 31 Personen auf dem Kirchhofe zu S. Nicolai begraben, unter 3. Jahren gestorben. Es kommt solches ungewöhnlich, wegen der Menge der Personen, so in diesem Jahre gestorben, her, ich habe aber nicht erkundigen können.

7 Personen über 100 Jahre gestorben.

Hochfürstl. Sächs. Inquisitions Process.

Anno. 1621 d. 16. Dec. sal. EE. Rath, mit dem Amt Inquisition, mit denen Hochfürstl. Sächs. Commissarien, sich darüber zu unterreden, wie mit denen Inquisitis zu verfahren sey. Ist geschlossen worden, mit Inquisition fortzufahren. Ist i. Schock Thaler, Stück 6 gr. 6 Mk. oder 6. Fl. 16 gl. Ein Schock kosten 10. Mk. oder 7 Fl. 18 gl. 6. d. Stroh 6. Mk. oder 4 Fl. 16 gl. Ein Fuder 3. Mk. oder: 2 Fl. 8 gl.

Siehe Acta gedruckt. Fol. 322. & fol. 383.

Gebohlte Bretter zu machen.

Anno. 1622. im Februar haben Eine Wohlweise Rath Bretter zu machen angefangen. Ist Befunden worden, daß Inquisitus, Hans Schmidt, Bürger und Brettschneider, und in solcher Function viel Jahre gewesen, sich unterstanden, Bretter zu machen, und solche Function zu treiben. Anno 1622 d. 24 Feb. gab Er Rechnung, hatte 9 Mk. 5 Schock, gab 11. Mk. so Er verkauft, blieben Ihm noch 5 Fl. Hat Lohn gab 8 Mk.

Strafe der Kerbe

Zwingen gehen auf Böhmen.

Anno. 1622. d. 19. Martij. Zwingen die Zwingen und Schlosser Jungen Handwerks Gesellen, so noch Wanderschaft, die Handwerks Gesellen Handwerks Gebrauch und Ordnung gehalten, und Lehrjungen gemacht worden.

Barbierer gehalten

Anno. 1622. d. 21. Martij. Haben Eine Wohlweise Rath, Barbierer Gesellen Ordnung gemacht, und publiciren lassen.

Von dieser Zeit hero der Valor des Geldes, beschrieben sich 1620. in der Höhe gestiegen, daß jetzo der Ducat. 20 Fl. Reichsthaler. 10 Fl. 1 Fl. 12 gl. ein Engelot oder Frankenthaler 5. Fl. ein Sächsischer Gulden 4 gl. ein Albus 4 gl. ein Englischer Schilling 1½ Fl. ein Groschen 1½ Kr. ein Pfennig ½ Kr. gerechnet.

Ist Rathsherrn gestorben

Anno. 1622. d. 9. April. gab man der Frauen Rathsherr Thorn. 10 Fl. der Tochter 10 Kr. der Tochter. 5. Fl. der Tochter 15 Fl. Hat 20 Kinder gehabt, 14 Söhne und 6 Töchter, ist 70. Jahr alt worden.

Peter Jagwitz der Fischer

Anno. 1622. d. 18. Aug. ist der Weltberühmte Mann Peter Jagwitz, der Fischer, von dem Fischen in seinem Hause Todes verblichen

Anno. 1622. d. 18 Febr. starb der Leonh Krüger, seyner
Profession ein Maurer, etwa 60 Jahr alt gewesen, starb
von seinem Leibe gegangen, nachdem er 8 Wochen
krank darnieder gelegen, sein Weib, 2 Töchter
gelassen, starb an der Wassersucht, hatte
gute Medicamenta gebraucht, aber nichts helfen
wollen, und Gott gefallen, daß er nicht länger
leben, und Barmherzigkeit seinem Leibe
so. ist Er gestorben.

Fragmente einer
in Versuch, den
Gräber zu
stellen

Anno. 1622. d. 27 Febr. starb Gerstorff v. Nostitz auf Bautzen
hier, von Geschlechten, ein besonders Liebhaber, der
der Landsmannschaft selbst.

Der 27
Febr. ist Jahrb
a Schlag

Freytags darauf d. 19. May. ist Hr. Siegmund v. Dresden
auf Ebersbach, von den Bauern, so seinen Herrn hart beleidigt
worden, d. 21. dito hingerichtet, nachdem 2 Stangen über
ihn gebrochen, der Scharfrichter sie darüber gezogen.

Herr
Siegmund
Dresden
d. 21.

Anno. 1622. d. 11 Febr. ist der Eckermacher Hans,
welcher 24. Jahr im Hause gedienet, und 22 Stück
Vieh gehalten, plötzlich gestorben, ist den
Tag in die Wanne gekrochen,

Eckermacher
Hans, im
Hause gestorben

Anno. 1622. d. 24 Febr. starb die Frau Barbara
Krügerin, geborne Hänichin, ihres Alters 60
Jahr,

Anno. 1622. d. 27 Febr. starb Hans Hänichen, der 3 Pferde
so alt seinen Herrn, welche der Knecht hatte, da
der 3. Tag Heu gemacht, wollte er Erdbeere,
Knecht der Stroh fuhr, kam von dem Müller, unter
wegs eine große Wasserflut, gingen, wollen
Pferde im Wasser, Pferde ertrunken. Der
Herr mußte die Pferde, sind 5 Jahr alt, alle
Pferde gut, sie verschlagen, ertrunken.
Hans Hänichen
Pferde
ertrunken.

Zahlt nach Herrn Hänichen Inhalt 5. Schock. Gl.
d. 27. Aug. ist der Herr Hänichen, der 3 Pferde, bei
Herrn, da ihm Gott eine Heimsuchung

Anno. 1622. d. 18. Aug. Liebe des Johann Hänichen
Tochter, den, der Morgens um 8. Uhr, starb der
Vater gestorben, sie an gute Kost der Knechten,
da der Vater noch Hausen Korn, und Lagerbier
Hans, an Head so krank da Hans Jacob
Knecht, starben Knechten, und waren sehr krank

Hans Hänichen
Tochter an der
Knechten.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

Nachts Brücken abgefallen.

gestanden, und als er auf die Brücke kam, stolt die Brücke gleichfalls ein, der Knecht hat sich ohne Schaden loß gearbeitet, sein Pferd aber ist auch dem Wagen stracks gefallen, doch ohne Schaden wieder hervor gebracht worden.

Die Brücke so auch der Bruchacker gehabt, hat man d. 12 Sept. wieder angefangen zu machen, und ist d. 11. Octob. ist der Thorn Thore so Anno 1595. d. 17 Aug: im großen Wasser sind hingerissen worden, wieder gemacht worden, und ist solche Anno 1622. d. 24. Aug. durch Gottes Gnade wieder fertig worden.

Thorn Thore im Wasser gefallen.

Joach: Fechner stirbt.

Joachim Fechner, Bürger und Fleischer allhier zu Görlitz, nachdem er sein Alter auf 73 Jahr, weniger 4 Wochen 6 Tage gebracht, ist d. 4. Sept. Anno 1622 selig entschlafen.

Ist 22 Jahr Kämmerer gewesen.

Ist 11 Jahr Rathsherr gewesen.

Ist 4 Jahr Bürgermeister gewesen.

Ist 1 Jahr Landvogt gewesen.

Ist 1 Jahr Richter gewesen.

Ist 1 Jahr Burggraf gewesen.

Ist 1 Jahr Stadtrichter gewesen.

Ist 1 Jahr Stadtschreiber gewesen.

Ist 1 Jahr Stadtschreiber gewesen.

Ist 1 Jahr Stadtschreiber

Anno 1607 d. 26. Martij als der Ehrsame Herr Elaspar [illegible] in Görlitz Ecclesiam, ist dieser hernachfolgende Ordnung, Personen und Geschencke, und in einer Klingelbeutel Collecte in der Kirchen mit eingelegter Ordnung.

Memoria et Posteritati Consecratum.

Imperante Divo Rudolpho. II. Augusto semper Augusto, Germaniæ Hungariæ et Bohemiæ Rege, adhuc Lusatiæ Marchione:

Consule Reip. Gorlic. Tobiâ Schmittero in ipso Consulatu defuncto.

Proconsule Johanne Ehrich à Milbitz in stella Publico: Consulibus. M. Bartholomeo Sculteto, Matthæo Stiebritzio. et Melchiore Steinbergio. I.C.

Prætore: Bartholomæo Jacobi. Sorauiensi. et Scholarcha. Syndico: D. Georgio Ludovico. Taurenti. Fr.

Scabinis: Zacharia Teichmann, Henrico Mollero, Matthæo Büttnero. Leberg. D. David Teichscher-Cohustino Scholarchâ, Georgio. Hildrichio.

Senatoribus civicis, Ambrosio Schmidio, Joachimo Emrico, Georgio Heinrico, Friderico Schmidio.

Notuariis. Johanne Michaele. Lausitio. Elia Bartsch-Lusatio, Gregorio Ulrich-Cerdone.

A. Secretis et Epistolis. Christoph Hänisio. Freibergo Georgio Ütmanno, Wigand Makero.

Physico ordinario. D: Caspare Schwenckfeldio Gryphiomontano.

Ecclesiæ

Eccleſia. Antiſtite Gregorio Richtero, Simmiſtis, Johanne Hachelbergio, Gregorio Eichlero. & Michaele Ficeno-Gabenſe
Schola Rectore. M. Martino Agricola. opera juxta na=
vantibz Magiſtris: Elia Cunſtero. P. C. Johanne Fabricio
Lauto. Johanne Ludovico Laurentii. f.
Cantore: Gregorio Haaſio. Præceptoribz inferioribus.
Valentin Thebano, Gregorio Schneidicſtio, Gregorio
Schneidero, Paul Pflugero. & Jordano Fedorbay.
Organico Muſico ad Petri in annum. 50. Andrea
Brettello. Erfurdenſe.

Anno Gratiæ per Chriſtum natum Sanctæ
CIↃ Ↄ CVII.

Reipub. hujus Com̃odis in Lectionib. Proviſum
vollit & Cæſar Auguſtiſſimus & Senatus Amplissimus
Ille.
Circenſibus Piſtoribus & Lanijs importande
& in foro Publico Panes & carnes venundandi im=
munitate qua perè ſexcentum Cæſarea indulgentia
Tribunitijs quorundam artibz extorta invito Senatu, non
ſine in ſtoria Commodi Publici detrimento fruebantur
edicto Publico abrogata & in Colis, in tribubus Pis=
rum et Lanionum libertate qua ſtim ſuam antiquis
legibz & moribus, exercendi reſtituta.
Hic
Legibus ſumptuarijs, quæ ad ſolemnitates Sponſa=
liorum feſtivitates nuptiales, exequias funebres, Co=
reſcos matronarum in ingrediendo limitationibz
& cultum in veſtitu ſpectant, partim correctis,
Partim novis quibus edam rogatis & Publicatis.
Anno. Altero.
Poſtq̃ inter Turcam et Cæſarem Poſt bellum
15. annorum Continuum Pax in Ucennium tole=
rabz. Conditionibz Compoſita eſt.
Poſtq̃ iterum Hungaria rebelles, quorum duxiſſet

Stephany Botzkai, Cæsareum diadema, hereditatem religionis tollere satagentem, Machinationibus ad defectionem compulsos & irritati: interventu Matthiæ Archiducis Austriæ Archiducum Bohemiæ Silesiæ, Moraviæ. &c. Lusatiæ reconciliati & tranquillati ad Cæsarem Majestatem, fidem & obsequium redierunt.

Anno 1620.

Bellum inter Pontificium, Max: Bavarum &. & Venetas Elusere Coepit: tanto ultrò apparatu: ut Pagestiftmum Italiæ metuceretur. Comitia Imperii ad diem 25. April Ratisbonæ Celebrada indicta.

Polonia Major à rege suo Sigismundo. III. decessit. Cum hujus fratris fastigium Partim deformatum globo avulso: Partim Cæli injuriâ & fulminis ictâ fuisset labefactatum: ut refecto, & nova super structo operose videretur & sumptuose: Senatus Consulto, stellis Pabstorf Glich à Mellech: Fabii Minore. Emanuele Fredrico Scalleto: Præfectis Operis D: Jacobo Trichscher. & Friderico Schwetzig: ad hanc formam fastigio de novo Constructis Tabulis ligneis undiquaq; Leviis & tralucidiis. turris moenibus superstructis: Culmine Pyramidali ad altas 18 Pedes altius assurgente Cum globo & tritone impositis. Subtus Campanæ recens fusa, horarum que destinata indicijs affixa: Non tam Monasterium, quo bonis spiritus & inventutis educationi à Divo Maximiliano. II. Cæsare demenstrium Anno Christi. 1565. Concessum & ipsa Civitas exornata est.

Architectibus

Fabro Leonardo Architecto: Michael Cr
Inder Friedlandtsra

Finis

Fautore examinatore: Martino Weigelio. Gab.
Fabro examino. Caspar Helvetio.
Tecta Glirzbei Stratorib: Johannes de Lauterbo
Strassic. Fratorib.
Votum.

Turris ut hæc surgat cœlo fabricata
ad astra
Exercitio longè conspicienda decus.
Sic Schola Cœnobij quem sub lare tuta
quiescit,
Ingj Sais fatus educat alumnos
Da Christe ut hæc sublimem Dottas
ad autas.
Mellaj in hanc longæ desita
per regna gliscat.

~~Ist ein Lag. 2 Thl. 8 gl.~~ Das Brauhaus Dalk ist, der Dalk: Kannen. 12 gl. und so Bier oder nach mit anderen Tonnen, als Artikel der nach Bautzen als Dalker Maß 2. Pfennig gebraucht der gall 1. gl.

Anno. 1622. im Dec: Hat. E. E. Rath, Endes Raths Herrn Ehrenfeste Verordnung ist, Berichte einzuholen, was sich der Brauhof neben Herrn Rathsherrn, Hirten der sie Servatius Hausmanns gehabten, der Brauhaus Gerichtsbarkeit begeben, sie deshalb gebührende Mittel Hat. E. E. Rath von der Kirchen gehabt. Ehr. Ehrsten, Innhalt der abgelesenen Herren Endes der Rath von der Kirche gebrauchten Gerichtsbarkeit mit dem Brauhaus, so viel sich befinden möchte, folgends hat der Rath

Und diese Zeit sind die Ordnung der Brauhaus des 1622. die Herren, unter Herrn Herrn Herrschaft, und so sind Bauern 20. Thl. ein Viertel Herrn 15. ein Thl. 12 gl. gegolten.

Dieses hat verursacht. Das nach dem Bauern gesetzt oder Herren Herrn gestiegen, in Herrn Bauern gilt so als 11. gl. die gröste 10. Mk. der Faden 5 gl. Bauern 15 gl. ein Viertel Roth: Herrn stand 4 gl. ein Herrn Bauern, 2 gl. ein gemein Bauern gilt 10 gl. bis 50. als nachgl. ein alter, oder Herr 100. oder 130 - 150. fl. ein Rath Herrn. 3 gl. gemeiner 1. Mk. Innhaben 5. gl. ein Elle Herrntuch so Faden 9. oder 12 Ehrenten gegolten, stand ein 7½ gl. Bauern. ein Paar Herrn Hand. 1. als 5 gl. ein Paar Bauern Hand 15. als 15. gl. gehalt.

Inwohner in Bautzen.

Bauern verschiedene

Der Brauhaus Herrn gemacht.

Anno. 1623. im Januar, Hat die Ehrbarkeit mit einer Herrn Herrn, der Herrn Herrn gilt 24. gl. die Herrn 20, der Herrn 28. 27. als 28. gl. abgesetzt und Herrn der Inwohner Herrn gesetzt und Herrn

ein Theil der 24 gl. gegolten

Anno. 1623. d. 13. Jan. Ein Rath gl. Inwohner Bautzen Herrn Herrn Herrn, Herrn und Herrn Herrn

Inwohner gegolten

Anno. 1623. d. 15. Feb. Hat man angefangen der Herrn Herrn, Herrn der Herrn, in der Herrn Herrn 12 Herrn Herrn gebraut werden. Herrn Herrn Herrn, Herrn Herrn der Herrn Herrn Herrn, und Herrn der Herrn Herrn Herrn Herrn, so viel die Herrn Herrn Herrn, Herrn Herrn Herrn Herrn, Herrn Herrn Herrn Herrn, Herrn

Anno. 1623. d. 30. [illegible]
geben, als schon sehr spat, [illegible]

Anno. 1623. im March. hat Hr Sebastian Schultz seine Tochter Elisabeth copulirt und übergeben, an seinen Stelle ist p. M. Sebastian Schultz der Kirchen Diener worden. d. 30. March. Mart. Pirenesius Diener in die 51 Jahr, p. Gehalten M. Elias alda-
selbst 21 Jahr 8 Mon. seine Nachfolger hat: Caspar Walter.

Anno. 1623. im Monat May, hat man angefangen den Thurm
zu S. Nicolai bei der Nordseite, und den Pfarrhof daselbst gebauen
d. 8. March. 1624. ist Hr. Hr. Caspar Hedio, Hr. Hr. Lehrer und Diaconus daselbst
nach dem Nordhausen abgefordert worden. Worauf folgen die Schulcollegen
Hr. Hr. Andreas Eschenbach, Hr. Hr. Caspar Walter, Hr. Hr. Johann Schultz.

Anno. 1623. d. 15. Aug. ist Hr. Georg Hoffmann, Diaconus
allhier, Anno. 1606. in Aug. geboren, Anno 1614. Schulen besuchen
Anno 1623. d. 18 May. sein Leben allhier geendet. Casper Hedio
ist an seinem Sterbetage [illegible] Wagen [illegible] Thore [illegible]

Anno. 1623. ist das Kegelschieben am Pfingstage, wegen des Regens auf der
Lange abgebrochen, und haben die Gesellen, wie auch etzliche
gemeine Bürger auf der Schütte gespielet. Bis den Sonntag

Anno. 1623. hat Hr. Christoph Hoffmann, M. Pfarrer
den Ehestand der Bürger, nemlich: Johan Georg Hoffmann i.
der Hr. Christian Gralath, der Rechte Doctor [illegible]
Hr. Christian eingeschrieben. d. 28. Feb. seinen Ehestand. Nachdem
Hr. Hr. Valentin Hoffmann, auf gnädiges, und sehr Fleiß, [illegible]
Lande die Bildnüß an seine Hr. Schwieger angefangen

Anno. 1623. Sabbato Fastorum. Hr. Hr. Andreas Eschenbach als der Hr. Magr.
Hans Schultz der Rechten, d. 10 Febr. Pascha. Conrad Cramer
Schmeder, und d. 25. Febr. die Hr. Hr. Johann, Frau Barbara,
Christoph Hedio, welche 19. Wochen Kindbette ihr Leben
eingebracht

Anno. 1623. d. 24. Dec. ist das Geschrei in der Christnacht
von den Katholischen geblasen, und von Hr. Caspar Hedio
darauf Bürgerschaft, nebst seinen Gesellen, mit Rohren
und Ledersack Instrumenten, Musicirt worden

Anno. 1624. d. 1. Jan. hat Hr. Georg Hedio, Diaconus
allhier Kindtaufe, welches ist Hedio Sohn, geboren,
und getaufet, das Gebet vor Hr. Hr. Diaconus, von dem
Altar gesprochen, und die auf die Taufbank gegangen, und als
es Hell worden, hat er Vermerkt das Lichte Vorgestoß gehabt.
Hatte aber viel Lob und Danksagung Gebeten Hören, und in der
Nachmittagspredigt gesprochen Hören.

Anno. 1624. d. 20. Jan. ist der Hr. Hr. Sonntag M. Sebastian Schultz,
von Leipzig, mit seinem Adelichen Anhange kommen, welcher
mit Verwunderung gehöret, und sich seiner Gelehrsamkeit, als der
Lehre, oder in der Predigten seinen Fleiß zu loben,

Anno. 1624. im Januario, sind die Bäcker
wiederumb, auf die Brod Taxa, 24 Pfennige, der Semmel
Engelisch. die Weissen 6 ₰ gewogen, wehre 8 ₰. die Dreyerley
gemeine 24 Pf. Pfennige, die Schlechten 24 Pf. die ₰ 24. Pf.
24. Pfg. etwas mehr, dann Engelisch wehre ₰ gewogen sollen.

D. 16 Jan: hat man das Korn Kind 3. Elbe ₰ 2 ₰ 2 ₰
und 9. ₰. die Semmel eine 2 ₰ gegeben.

Anno. 1624. d. 11. Februarij ist das Gebäude, sambt etzlichen
Folgen Bäcken vom Stadthofe, an der Zahl 18. beschlossen und
Schlachtmeister angestellet, ofs allen Betrügereyen, welche
Bäcken auch nun wieder gebessert, mit unterschiedenen Strafen:
Instruirt worden, sonderlich den der 24 Bäcken. Ihnen gesal-
len, und dem Rath die Eichen Brodtaxa taxiren. Welches aber
denen nicht 24 Pf. sehr übel gedeutet, und allge-
legt haben, Derselben sie Drey auf das 17. dieses auf das
Rathhaus gefordert, und ihnen über 14 Tage, etwas zu gelinden
10. ₰ Strafe zu geben angedeutet. Welche auch 2 ₰ gethan
und Brodt. Der Bäcken. Einer Weilen, ist nicht können stra-
fen, dann ihnen gesetzet haben, und etzige Dreyen
sehen können, ist etzige Taxe Pfennigweise zu halten,

Anno. 1624. d. 24. Feb. ist in Rathe beschlossen worden, das
ein Rathsherr als Herr, die Zeit Eigener Rathsherr ob
er schon abgehen hette, dennoch den halben, seinen Viertel
abtragen, und Bürger werden gehalten sollen, und Inhalts der
Landes Ordnung zu entrichten.

Anno. 1624. d. 21. July. ist Herr Christian Hoffmann Rathsherr angenommen

Anno. 1624. d. 1. Aug: Nach. ist Joseph Berthel. Bürgermeister
Richter, welcher Anno. 1592. in Rathsmann, 1595. Stab. 1605. 1609.
1613. als Bürgermeister gesetzt, hat den Rath und Gerichten
Consulem beygesellet 25. Jahr. Hernach d. 1 Sept. 1617. Schaffey resignirt

Anno. 1624. d. 14. Aug: starb der Herr Burgermeister Christian
Pelmanny Richter, welcher in seiner Jugend studirt, der Rechten
gelehrter, Advocat, auch eine Zeitlang Secretarius
in Oesterreich gewesen, hat er Ordinarie 4 Tage, von Dienstag Vormittag
in 8 den Schwedischen Fundamente gehalten, und darauf Hochzeit,
Ist im Anfang des 4ten Tages Schmertz des Hauptes
Sie inficiren von dem Apoplexia selbsten Schlagen. Ueber Nacht
den verstorbenen Herrn, da er seine Studia fleissig fortgesetzet, hat
Zunächst liegen sey bey den Jesuiten Kirchen St Laurentio
Ludovico. sonsten Stroh aufgeschüttet, und dasselbe Kinder Jn-
formiret, nicht als wenn er Lust gehabt. Dabey Anno. 1587.
sechen Jahr einen Collegen in der Logica Doctrat erwerben,
Anno. 1587. ist er auch Kirchen Jahr Pfauer Strasse Ordinarie Ca-
tholisch, also Inspector Pfarren 4 Jahr. Ueber Anno 1590. d. 24. Dec.

im

in Görlitz Herrn Diacono, und Trolligs. 1606. d. 1 Aug: dem Petrinato adjungirt und dessen Adjunctus worden, er hat gelebet 66½ Jahr und sein Amt gedienet 38. Jahr. als der Aelteste 3½ Jahr als Diacon. 16 Jahr. und als Petrinatus 16. Jahr, in welcher Zeit er einen gefährlichen, daß er über die Cantz. fürdrigkeit eine Thür. d. 15. Aug. mit H. Dr. Abel Tzschirn. Bürgm. gestorben Sonntag Catharinä. 1604. in Alt Görlitz. 1606. Sohn. d. 16. Aug. Rep: gelassen, worauf Petrus 60 Jahr

(P. Abel Tzschirn Bürgm. zu Görlitz

Nic. Thomas wird Petrinus und Diac: Trinitatis erster Diacon

stirb. 1624. d. 24. Aug: ist an Statt H. Diacon Trinitatis, der bisherige Petrinatus H. Nic. Thomas, Herrn Petri Petrinato beigeordnet worden. Und Diacon Trinitatis ist Petrinatus Posit, welcher Jammerl. Coll. 11. in der Christnacht über den Diacono der Kirchen angewiesen worden. Die Pfarr hat aufgehalten hingegen, weil sie noch an die Pfarr angewiesen worden,

Clangorische Pfarr in Friedland erstes Vacatur

stirb. 1624. Nov. Michael. sind die Clangorische Pfarr Friedland vacirend worden, und Dagegen Pfarr Görlitz

H. Jacomus Jenisch der Landth: von Görlitz andere Tochter Frau Barbara Sabina Tob Vorher angefangen worden, und ist Michael hochzeit gehalten.

Landtschreiber Resignirt

stirb. 1624. d. 12. Sept. hat H. Regierungsr. V. Berndorf, wegen Alterleibes die Landtschreiberey resignirt.

Hans v. Dalzig wird Landtschreiber, den 29. Sept.

An dessen Stelle ist H. Hans v. Dalzig, auf Ebersbach und Langenau, der H. Christoph v. Berndorf, wegen des andern Landtschreibers, von Adel, und Bürger, zu einem Landtschreiber Landtschaft bestellet und constituirt worden, welche 1624 d. 29. Sept. ist.

Joach. Schmidt wird Pfarrherr

stirb. 1624. d. 15. octob. ist H. Johann Schmidt a. Pirkenst. Pfarrherr auf Predigtstuhl, Pfarrherr und Inspector, auch Burger und gewesener Bürgm. gestorben, alt 66 Jahr 37. Jahr, ist stirb. 1592. in Alt Görlitz. 1596. Sohn. 1605. 1609. 1613. Bürgmeister worden. und 1617. von Ihro Königl. Majest. in Hungarn. exercirt dis mahl worden

Jacob Böhme gestorben

stirb. 1624. d. 17. Nov. Morg. Jacob Böhme Schuster und Bürger allhier, der lange Zeit viele Anfechtung, und Verfolgung gehabt, und Neisse selbst worden: Sonntag d. 14. Nov. Abends Krank worden, er hat Tod und Leben Christo geweissagt.

Sein Abschied hat ihn lange Zeit vor seinen Heimgang sehr gequälet, und angefochten, aber nun gefallenem Urtheil, und Ihm befohlen, sie sollen die Todte begraben, welches sie auch Sonntag Abends auf den Petrinatus H. Nicolaus Thomas, der bald sich selbst dazu verboten, und wollte H. M. Elias Hankwitz die Leichpredigt halten.

Dieser ein gar lustiger und kühner Landsmann gewesen, und Schuster gehandwerk gehabt.

des Königes, und also kamen mit der Königschrift · V. HIPIC IV.
Letzlich der Edelmann also zu Grabe: Als Herr gestorben, ein Herr
gestorben, wird sein Leichnam, nicht Vorsorgen, nicht also
sein Gräber auf den Kirchhof überführt: Herr Böhme, von
Alt Reichenberg, welcher Anno. 1624. d. 18. Nov. früh 6. Uhr,
in 50. Jahre seines Alters Verlich verschieden.

Herr Böhme.
Eigentliche Beschreibung.

Dieser Verstorbene hat Alters in Schlesien bei Jahre hin, sein alter
Vornehmen Entschlafen abgegeben, und heimatliche Verwandtschaft
mit gestorben. Nemlich: Daß er auf dem Mercurio und Venus fall
gemacht, und dergleichen andere Dinge mehr. so hat allhier
Ehrlich Böhme auf der Vorstadt Neiß, und allhier
Hatt und Frau Anna Verehlichte N. von dem Lange Jahre
ste, und Verehligung seine Leibes, Alter auf die Neunte Woche
geboren, und in seiner Ordnung Taufen lassen.
Darüber er die Knabens alter und Jünger Vornehmen
Leute, gleichfalls auf die Schule zu Forst gesandt.
Als er Knabe schon Jahr und, und in Gesellen Alter
Forstlich Knabe und Knecht auf gestanden, und die Freiheit
zu Schule, und in Lernung, als auf einen Tüchtigen Christlich
Prediger, hat ihn Herr Enoch der Rath zu Schule d. 26 Marti
Anno. 1624. anbefohlen lassen, sich von der Neue Schule weg
zu machen, ob er aber gleich von einem Rath beschieden, ist doch
nicht Recht abgetreten. Denn hat sich in gemelten Jahr
Ehrlich Böhme gesetzet, ist bald wieder kommen, seine Sachen
und Lasten, allen Landsmannschaften Freunden die Herberge ge-
kündet, er hat offtbesagt seine Verrichtung gehabt, da er sich
dann Landsmannschaft gesetzt und bey den Knaben gesessen, da er
dann Freund, Herrn Schaden auf Lust gebrauchet und grosse Lust
zu Lernen gehabt, und es mag seine Gedanken auf Gott Gelehrt
der Lernen gerichtet, und sie darinnen zu Studiren gesetzet,
Daß sie Vater und grossen Nutzen: Herrn die Theologen,
und die Professor Lutherischen Lehre, Lehren sehr aber Lust
zu Lernen hatten, Herren der grossen Studierung, so sie
darinnen gesetzet, nicht Lust zu Studiren hatten.

Er handelte aber dieser Gesellen, welche allein von seine
Person in Studien stehen, sondern hat auch viel andere, denn
verstehen Herrn, auf seinen Stellen gebraucht, und Exempel mehr
allein seine Lehre seiner Gesellen den Leuten in die Ge-
wissen, sondern auch mit der Hand anlegen, und Lehre er
ihnen in seiner Handwerkschaft Unterricht, so hat er sie an ihren
Ort allein gestellet, ihm Hand auf Hand, Fuß auf Fuß, Instru-
ment auf Instrument gelegt, und seinen Lehren abgeschlossen, da er
den Hirte Lehrer, und getreuer Seelsorger Stelle, durch den
Herrn Christ Jesum Worten, und seinen Lehren ihn in Erkäntnis ge-
bracht, und Lang und Manch Jahre Knechten gedienet, den Herrlichen
Heiligen Christ Lehre Lehren hat. Also er aber Stark ist Plan
mit der Lehre Christi. und ist Stadtlob Hoffen Lehre und
Wissen mehr Jahren zu stehen.

Vogelsberger hingerichtet.

Anno. 1624. d. 13. Dec. ist der Vogelsberger, welcher Anno. 1588. zu Cassel, bey der Hingerichten Hexen, Meister mit sein sollen, hingerichtet worden.

Siehe Acta Consistorii Lausitz. 88. Faas. fol. 304. fol. 274.

Apotheker hingerichtet.

Anno. 1625. d. 28. Feb. Hans Fabian Arnold, der Apotheker zu Cöthen, Bürger und Apotheker allhier, sonst Alchymist, ist

Scharfrichter demolirt.

Anno. 1625. d. 18. March. haben Ihro Fürstl. Gn. Fürst Ludwig Rudolph zu Braunschweig Lüneburg etc. Herzog in Sachsen, und des Heil. Röm. Reichs Erzmarschall, Burggraf zu Magdeburg, Graf zu Hohenstein, Regenstein, Blankenburg, Herr zu Harzburg, Lauterberg, Scharfenberg, Elbingerode, Wolkenstein, Lohra und Clettenberg, Ihro Fürstl. Gn. Regierung, die Scharfrichterey gänzlich demolirt, welche nun vollends gänzlich abgeschafft, und das Holzgrabe die Vorstadt, wo der Richter der Stadt Hügel gewohnet, die ganz gänzlich eingeebnet worden.

Diebische auf frischer That gefangen.

Anno. 1625. d. 19. April. sind E. E. Rath 6, diebische angenommen, die auf Diebstahl auf der Straße sollen gesessen haben, aber noch nicht überführet worden, und nicht bekennen wollen, auch in allen Stücken völlig, wie die Diebe auch gerichtet, als ist gleichfalls dergestalt verfahren, die Diebe zum Thore hinaus, Stadt-Staupen schlagen, so der diebischen nicht Einer, oder Staupe verschonet: Diebischer Weise. Zu Mittwochen darauf den 21. April sind noch 2 gefangen worden, welche auch gestanden, und ist also Ihro Fürstl. Gn. Regierung, Rath und Gericht, Ihre Ehre gerettet worden.

Brand in Elbingerode gestiftet.

Anno. 1625. d. 20. April. Nachts um 2 Uhr, ist das Vorwerk, in den Loserstein, und verbrannte Den Schäfern, was in dem Hause gewesen, Geräthe, stiftete den Brand der Schäfer in Elbingerode, Namens Johann Brandes Weib, der Hexerey: Schuldig, kam aber bald gerichtet.

Pfarren zu S. Nicolas, stirbt abgebrannt zu Neustadt,

Anno. 1625. ist bey E. E. Rathe gesuchet worden, daß sie Ihrem von der Bürgerschaft, auf dem Neuen Kirchhofe zu S. Nicolas an der Mauer stehen, begehren möchte zu einem Bürgerhause, sollten ihm die Herr Vorsteher ihm 10½ Ellen lang und 7 Ellen breit Bauholtz, wie sie es haben vor 10. Thl.

D: Rober, an der Pest gestorben

Anno. 1625. d. 29. Octob. sind Herr D: Rober, ein Doctor an der Pest gestorben, hat mit dem Rathe sehr Hinterbracht haben. d. 31. sind sie begr. den haben das 4. Theil Vorsteher Leichenbegängnis d. 8 Nov. ist man schwach so bey ihr gelassen gest. 3. all. Herr Doct. Lokal Rober benannt, das die Pestilenz Haus halten, ist in dieser Zeit, und allen den selbigen auf die Wohnung in Schützenhause gebracht, aber d. 16. Nov. sind sie Fenster bey der Kirche von der Todtengrube. die Rober sr. begr. sechs Wochen 38. Haus.

Joh. Scorla Bürgermst.

Anno 1626. d. 19. Martij. Starb Hr Johannes Scorla, gewesener Bürgermeister alhier, seines Alters 72 Jahr 2 Monath und 18 Tage.

Martin Koch neuer Bürgerm.

Anno 1626. d. 7 April. Ward Herr Martin Koch, der Ält. Rathsverwandter, zum Bürgermeister angenommen.

Thomas Carpzow Cantor.

Anno 1626. d. 7 April. Starb Hr Thomas Carpzow, gewesener Cantor alhier, nachdem er 12 Jahr Rectorem, und darauf Scabinum, nachgehends aber 12 Jahr Bürgermeister gewesen, sein Alter 61. Jahr 11 Wo. hinterlassende

Hans Fuchs

Anno 1626. d. 1 Sept. ist Burger Jacob Hans Fuchs, Handelsmann, Gott Vater Mens. Dom. und Bürg. Aeltester, Hans Fuchs Sohn, Gevatter gestanden.

Johan Carpzow Syndic.

Anno 1626. d. 7. Octob. Ward Hr Johann Carpzow, gewesener Scab. alhier, a. 1617. zu Halle Saxon. Archidiaconus worden, darauf Anno 1620. Hr Superintendens worden, und Anno 1621. Hr Syndicus hier worden, starb Anno. 54. Jahr d. 12. Aug

Caspar Schmid Syndic.

Anno 1626. d. 22. Dec. Ward Hr Caspar Schmid, von Lauban, Scab. ist Anno. 1605. worden, und 1616. Syndicus worden, starb Anno Domini 70. Jahr 10 Wo.

Summa Jahr sind gewesen 59. Jahr Mon. 272. Wochen 307.

Brücke soll auf den Kalkhaus Thurn

Anno 1624. d. 2. May. ist geschlossen worden, daß die Brücke vor allen Thore abgebrochen. Die Bürger auf dem Kalkhause, die andern auf den Kalkhauer Thurn selber, und dahin auf dem Kalkhause einen Steg, von der Kalkhauer aber einen selber Hr. anlegen sollen. Es ist aber die Sache, wegen Kostens dem Kalkhaus gemacht.

Stad. abgebrannt.

Anno 1624. d. 10. May. ist M. Seb. Starke, mit besonderen Ceremonien, der Stadt entsetzet worden: d. 16 Jun. sal. Hans Baumg. Ehefrau Anna, starb an der Wassersucht, und ist den Leichpredigten Tage hingegangen, und Abends Hr. Johannes Scorla im Dienstag über den Seel. sie beerdiget.

Dieser ist verbrannt.

Anno 1624. d. 26. Julij. um Lange. 5. Uhr, ist die S. Stadt Kirche, so man der alten Jahren renoviren lassen, darüber nicht Hände abgezogen worden, und ist von dem Hr. Schmaus, mag gehaltenen Predigt, biß auf einen Sonntag nach der Predigt gestanden blieb, die erste Predigt gethan.

S. Annen Kirche von neuem angefangen.

Pfarrh. dom. Sonder, Collator ist der Rath. Pfarrh. dom. Sonder, Collator ist der Rath.

Sonder, Diese kommen alle 14 Tage auf einen Montag der
St. Diaconus gehalten. Damit aber Diesen so Viel gutes
so ist im Rathe beschlossen worden, daß ihnen Jährlich alle 14.
Tage einer der 3 St. Pfarrer dem Sonder, so genannt das Kirch
Filial Schloß zu halten, Dahin Sie Predigten halten, dabey aber
Catechisiren in einem Hauptstücke nach der Ordnung
Anno. 1627. d. 9. Febr. ist H. Johannes Rhetzgen. i. V. D. der geb. d. 5. Sept. Ao. 53 Jahr
Anno. 1627. d. 2 Sept. ist sein Sohn Johannes Rhetzgen Natus 2 Mens. Cos.
und Fr. Elisabeth Hans Andreas Rhetzgen Tochter,

Mart. Hoffm. Stadtsch. zu Görlitz ist verstorben. Der Bürgermeister gestorben.

Anno. 1624. d. 24. Sept. Starb H. Martin Hoffm. Notarius P.
und Rathsverwandter alhier, gebürtig Zittau 39. Jahr
d. 11. Octob. hat sein Mart. Jac. Lindemann. Em. Edle. in der heiligen Kindtaufe Jahr
Lüneburg verordnet.

Anno. 1624. d. 1 Nov. Starb H. Johannes Tilo Hans Frank Forst
Hans und Bürgermeister alhier, er ist Anno. 1618 in Aug. Cron
1616. Scab. worden, und 1619. Wieder zum Bürgm. erwählet
worden, hat aber 1620. wegen des Aug. Confirmation worden, das
Bürgm. Amt nicht versehen können, Er war ein gelehrter Mann
Gottseliger Herr Diensteifrig und Eyfriger Verfechter
der Augsp. Confession, seines Alters 46. Jahr 2. Monat

Georg Schmid Stadtsch. worden,

Anno. 1624. d. 13. Nov. ist Georg Schmid. Stadtschreiber worden.

Anno. 1624. sind getrauet. 38 Paar, getauf. 294. gest. 205. Pers.

D. Paul Scheps wird Stadtsy.

Anno. 1625. d. 28. Jan. ist Paul Scheps. J.V.D. Dem Vorigen
Stadtsy, als Secretarius, in einem Rathe Stadtio worden,

Hans Jacob zum Kopfstad.

Anno. 1625 d. 20. July. ist das Kopfstadt gebauet, und solches dem
Pfarr gesperret, wobey sie es bis hero verblieben

Johann Ernst auf Schlesien Burgermeister gestorben.

Anno. 1625. d. 23. Octob. Starb H. Johann Ernst, auf Schlesien
zum Hochwalde, Com. Pal. Cas. und Bürgermeister alhier
worden Anno. 1613. in einem Schöppen in Aug. Cron, wurde
1617 auf 1620. die Regierung Ferdinan. 1621, aber Kaiser
abgedanket, starb Alt. 72. Jahr 2 und 6 Monat

Wolf Gabr

Anno. 1625. d. 1 Sept. ist Wolfgang Nothenberg Jung 2 Mon.
Cos. Hans Frank Bäcker, Kirsten, Maria seine ehel. Haus Kinder

Anno. 1625. sind getrauet 80 Paar get. 286. gest. 199.

Anno. 1629. d. i Sept. ist Fl. Balthasar Müller, des ersten Cons. Frau Witwe, Barbara, Heydenr, eine Inwohnerin Hyalt und Salbeer. Pfarr Schönbrunn beerdigt

Anno. 1629. d. 9. Dec. verschied, der Ehrsame Mr. Christoph Rosa Hallensis, der Landsprache Schüler, eines Scholares hinterlassener Sohn, welcher sich eine Zeitlang mit einem Schreiben, er habe Lust Theologiam studiren, Hierauf Pädagogium,

Anno. 1630. d. 4. Jan: starb: Gregor Schneider. Collega Schule mag dem er gelaufen Vaterlande in der Schule bei 26 Jahr treulich gedienet hatte

Anno. 1630. d. 10 Jan. ist ehrliche Frau Margaretha Hoffmannin, Herrn Schönbrunn beerdigt

Anno. 1631. d. 13 Febr. sind ihrer drei Geschwister beerdigt worden, der eine ist gestorben, der junge Schüler, der andere ein Knabe, sind das Dritter ein ganz Geschlecht

Anno. 1630. d. 3. Julij. Barth. Fl. Hochfeld Bürger, gewesener Stadtschreiber. Barth. d. 5. Octo, in die frühen Stunde, ohne Vorlangen, ohne Todesangst sanft entschlafen, ist auch eines ehrsamen Rahts Bestallter gewesen.

Anno. 1630. d. 16 Julij. ist Rudolph Böckel. Stud. Theol. in die Schule worden

Stephan Böckel hoher Schul Collega

Anno. 1630. d. 7. Dec. ist Fl. Johann Major. Pond, das Schul Collega in die 22 Jahr allhier gedienet, an seine Stelle ist Gregor Cernitzky. d. 30 Dec. angetreten.

Joh. Major Fürl. Coll. Schul.

Anno. 1630. d. 30. Dec. ward in die Schule vocirt. Gregor Cernitzky. Pol. Cand. der geboren von Lissa aus Polen.

Gregor: Cernitzky hoher Schul Collega.

Anno 1631 d 30 Jan. starb Fl Joachim Tschirnhaus, Bürger und Leinweber 73. Jahr alt

Anno. 1631. d. 4. March. starb Fl Bartholomäus Jacobi, alt Bürger gewesener Bürger. Der geboren von Dorau, stand allerd. 72. Jahr. er ist Anno. 1598. in Halle gebohren. 1621. Bürger worden. 1606. Kinder sind 1610. 1614. 1618. 1622. 1626. 1630. die Hochzeit gehalten

Bartholomäus Jacobi Bürger. gest.

Anno. 1631. d. 12. April. Resignirt Fl Johann Salomon Sartorius. Tab. Secretariat. an seine Stelle kam Fl Barth. Barthen, sind: Daniel Krüger, Erasmus Bergmann, aus der Lausitz Görlitz, Bürger,

Johann Salomon Sartorius resign. Tab. Secret.

Daniel Krüger neuer Bürger.

Anno. 1631. d. i Sept. starb Ehrsam Achtbar. Christ. Franck Bürger, Kürschner, alhier Salomon Bartholomäi. hinter Verlassen

Halbe Ehe

Lüst v. Dorfes
Regiment Pferde Dragoner
Schotten Quartier
Verlegt.

D. Dornavig geht.
Rajsk. Armee
Gräfen
geht sie auf
Hoford.

Anno 1631 kam der Kaiserl. Obriste Graf Johann Tserclaes, Graf von Tilly, mit seiner Armee, von 32000. Mann zu Fuß und 12000. Reuter, in Meissen, und lagerte sich vor Leipzig, welches sich den 7. Sept. ejusd. an Graf Tilly ergab, und 16 Tonnen Goldes Contribution geben mußte. Darauf fiel Tilly in das Stift Merseburg, eroberte Merseburg, Querfurt, Eisleben, Wettin, Giebichenstein, Halle, Calbe, Dornburg, Barby, Tangermünde, Jerichow, Gardelegen, Osterburg, Tangermünde, Werben, Havelberg, Perleberg, Wittstock, Ruppin, Oranienburg, Spandau, Potsdam, Brandenburg, Rathenow, Nauen, Brandenburg, Ziesar, Belitz, Treuenbrietzen, Jüterbock, Luckenwalde, Zahna, Wittenberg, Gommern, Burg, Magdeburg, Calbe, Barby, Dornburg, Köthen, Bernburg, Aschersleben, Quedlinburg, Halberstadt, Wernigerode, Blankenburg, Osterwieck, Halberstadt, Oschersleben, Hadmersleben

Anno. 1632. im Jan. ist dem Obristen Feldmarschall v. Arnim der Obristen Wachtplatz, darinn Leipzig begriffen, übergeben, in der Churfürstl. Sächs. Regierung die Completirung, und Verfassung zu machen.

Es stund in Obl. 3 Comp. bey der Wachtplatz, so gemustert werden, welche d. 1 April. alle beysammen gemustert worden.

Die Bürgerschaft hat auch gute Lust zu Arbeit, abgemessen haben auch die Einquartierung der Soldaten gehalten

d. 8. Ejusd. sind folgte 3. Compagn. Volk auch alle 3 Fahnen besichtigt worden

Anno. 1632. d. 12 Jan. kam der Obriste Leutn. von Grünen, der Herr Ludwig v. Rochow, in Landsberg, und gleich die Obersten Wachtplatz, darinn Leipzig begriffen, übergeben, in der Churfürstl. Sächs. Regierung die Completirung, und Verfassung zu machen.

Es stund in Obl. 3 Comp. bey der Wachtplatz, so gemustert werden, welche d. 1 April. alle beysammen gemustert worden.

Die Bürgerschaft hat auch gute Lust zu Arbeit, abgemessen haben auch die Einquartierung der Soldaten gehalten

d. 8. Ejusd. sind folgte 3. Compagn. Volk auch alle 3 Fahnen besichtigt worden

Anno. 1632. d. 12 Jan. kam der Obriste Leutn. von Grünen, der Herr Ludwig v. Rochow, in Landsberg, und gleich die Obersten Wachtplatz, darinn Leipzig begriffen, übergeben, in der Churfürstl. Sächs. Regierung die Completirung, und Verfassung zu machen.

Es stund in Obl. 3 Comp. bey der Wachtplatz, so gemustert werden, welche d. 1 April. alle beysammen gemustert worden.

Die Bürgerschaft hat auch gute Lust zu Arbeit, abgemessen haben auch die Einquartierung der Soldaten gehalten

d. 8. Ejusd. sind folgte 3. Compagn. Volk auch alle 3 Fahnen besichtigt worden

Anno. 1632. d. 12 Jan. kam der Obriste Leutn. von Grünen, der Herr Ludwig v. Rochow, in Landsberg, und gleich die Obersten Wachtplatz, darinn Leipzig begriffen, übergeben, in der Churfürstl. Sächs. Regierung die Completirung, und Verfassung zu machen.

Es stund in Obl. 3 Comp. bey der Wachtplatz, so gemustert werden, welche d. 1 April. alle beysammen gemustert worden.

Die Bürgerschaft hat auch gute Lust zu Arbeit, abgemessen haben auch die Einquartierung der Soldaten gehalten

d. 8. Ejusd. sind folgte 3. Compagn. Volk auch alle 3 Fahnen besichtigt worden

Schlegen gefangen, Mutter genommen, Vorth abgenommen ist der Gefangene.

Anno 1632. d. 2 July. Kam ins gemein. Der Lalter, ist aber der 6. Tartar nachgeschrieben,

Feldst. v. Holz ist gem. Kais.

d. 9. July. ist: Gefangener Fenzl des Holz, und der oberste Commendant Vorth und 2 Regimenter schickt der Commendant Nuttan an Kaiser, das sich Leben Vorth d. 10. und 20. Januar abgenommen werden,

Oberst Leutenant Thurstan

Dagegen ist der oberste Leutenant. Thurstan, mit dem er 4 Kr: Compagnien ins Feld gezogen, mit Tartar Commando, in Glatzen der Obrist Leutenant, mit Etwas Volk zu Fuß gehen

Obr. Leutenant Volk 4 Comp.

d. 17 July. ist der Obrist Leutenant Forstenberg, mit 4. Comp. Volk an kommen, und der Ort + Tzoll abgenommen worden

d. 21. July. ist der Obrist Holz, und der Französische Commendant mit allen Volk. Nachdem er Vorth und allen Etwas gedrungen, Doch ist das Meiste Vergessen auf das Commendant Volk, Under dem Obristen Leutten. Hauptmann Vorth Holz in Verhaftung Kommen, Welcher d. 29. - 24. Aug. es. Dito. Vor dem Französischen, in Ao 10, Etliche Jahr Commendant gewesen, darauf er dem Feinde Viele Treue Leute Commendant Gut Kauft. Welche Regiment d. 7. Sept: nach dem er 4 Wochen Ruhe Tag und ein gebacken gelegen und die Leute gemustert, Meister gemacht, und mit Geld Vorath und Brot Versehen, auf Feinde vor die Pforte gezogen, und Viele Gefangene,

In dem nun das Holzische Regiment abgezogen, ist der andere Französ. Obr. Leutenant Jacob der Französische und Viele obriste Leutten: Offiz in Garnison Glatzen, und 17 Fahnen, welche Evangelisch Volk, und nicht gute Commendanten Feld, und Landgerichten sind andern, Viele Volk mit der gemeinen Soldaten so nöthig Volk nicht Vonnöthen, so kamen sich der 6. und 9. Sept: mit vielen Fuhren Proviant, und Victual sie von Glatzen Transamiren Volkes Versorgt sein. Und der Obriste Leutenant Volk sagte, Er ist ein Teutscher Kommandant mit Teutschen Volk, Ist er schon ein geborner Französischer Edelmann, und setzte der Landtman die Lange Stehen 9 Gl der Leutten. 6 Gl der Fenzl 3. der Feldwebel 10 Gl. der Feldscherer 12. Gl der Fähnrich 8 Gl der Feldscherer 20 Gl. Er Sagte mehr in der Servis gegeben werden, in Teutschen mehr Stadt gehalten, der Viel Leutschen, in Teutschen mit Stadt gehalten werden. Die + Tzoll welche man Abtragen Leiten, mit Lebendig Vorrath Viel Schön Blumen in den Gärten und im Feldzug abgehauen, und sich vor die Feinde nicht Viel Proportret

d. 16 July: Hand Volk gemustert, und in die Festung Glatz gebracht worden.

Anno 1632 d. 1. July: Hand: Dabei Tzoll Commun Schlösser in die Kirche Ao 8. Leb. das Pabl angeschrieben, aber d. 28. September Leider zerbrochen

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

Anno. 1632. ist eben so grosse Pest gewesen in Schwedt. 2l. noch
die 6000 menschen gestorben

Anno. 1632 d. 10 Sept. Dom. M. Sebastian Conrad, gewe-
sener Stendig adjutor in der Pest

Anno. 1632 d. 23 Sept. Dom: Christian Baumgarte, gewesener
Organist, in der Nacht da 5 pct. d. Post. 17. Jahr. an seiner Statt
ist. Dom. Daniel Schellhorn, organist in Cöln, des El. Rath Notarius
organisten in der Petri Kirchen und bis ins Jahr Christi 1634
angenommen und bestellet worden

Anno. 1632 d. 20 Sept. Dom. Andreas Hennig, des Rathsh.
Leutiger Anno. 1626. in Hauß gestorben, pestal Alter. 60 Jahr

Anno. 1632 d. 26 Sept. ist der Ehrsame fürnehmer, Landes wohl-
bestellter, und bestem Credit alhier lebender: Herr Paul Moritz
eines Rathsverwandten: ehelicher, und mit Frau Margarethen
gebohrner, eine Tochter Anna Maria entschlafen, welcher ab-
sterbender Cörper, den 28. Sept. in der Pfarr Kirchen zu Unser
Lieben Frauen, mit Christlicher Volckreicher Begleitung zur Erden
bestattet worden.

Anno. 1632 d. 8. Octob. Paul Flemming, Hochfürstl. Holsteinischer
Collega dieses Orgelwerks, selbsten gestorben 40. Jahr

Anno. 1632 d. 11. Octob. zu St. M. Pfarr Kirchen. Doct. Corn:
Schatenius, der H. Schrifft Professor, und Rector der Schulen zu St. Jo
hannis, ist Rector 27. Jahr. an einem Fieber gestorben,
gestorben, pestal Alter. 63. Jahr.

Anno. 1632 d. 6. Nov. ist Joachim von Arnim, auf
Boitzenburg, Churfürstl. Brandenb. Generalmajor, und
Obrister über ein Regiment zu Fuß, in Stettin gestorben,

Anno. 1632 d. 1 Dec. Sabb. Jacob Hoffmann, Diener Christi:
d. 4 Dec. sind die Leute in Stettin nach Hause gezogen. Nach Stettin
mit die Han. d. 19. Der Obrist Fr. Wilhelm v. Kleist, mit 7 Comp. die Stadt
haben besetzen helfen. Als auch 2 Comp. Leib: Guardi Reuter, in der Stadt
Stettin sind gestorben. 66. Pest. gebegraben. 234. gestorben
Von hinten Jahr sind auf Pfingsten. Zus. Von Pfingsten an, bis
auf den Neuen Jahr, in der grossen Pest, hochgel. Andenken
Zusammen gebracht. 5317. sind der an der Pestilentz. 106. Men
Ostern 5921. personen

Jacob Pfarr
Schwedt. 28
Pfarr Kirche
Schwedt
M. Sebastian
Conrad
Stendig Adjut
Christian Baumgarte
Organist zu
Daniel Schellhorn
sein Organist
Andreas Hennig
Diaconus
Paul Moritz
Pfarr
Corn. Schatenius
Rector
Hoffmann
Diener Christi

Anno. 1633. d. 19. Jan. sind von der Lange Jacob Hahn, auf Pferden abgefertigt, sind noch selbigen tages. 2 Dragoner Pferde Regiments zu Fuß, 1 Corporal, 1 Gefreiter, 1 Trompeter, 1 Paucker, 1 Reuter, 1 Knecht, 1 Bagage Knecht, 1 Weib, 1 Kind, 25 Pferde, haben 20. in den Stall gebracht. Welche die Leute zeitlich genug gewahr und es nicht [illegible] sind. Und sind die Pferde, so sie mitgebracht, alle von den Leuten gelegt. Daß es nicht [illegible] kommen.

Von den 5 Comp. welche rückwärts und durchmarschirt, sind d. 25. Januarii, 2 Comp. 5. Comp. von Bosse Regiment abgefordert, und unter das Commando Leutenants Hans Friedrich v. Rochow, gestellet, welche in Garnison gelegen, und abgefordert worden.

d. 28. Jan: sind noch 2. Comp. die Stadt an sich genommen, und abgefordert worden.

Bartholomäus Richter Bürger allhier

Anno. 1633. d. 28. Jan. Nach der Wohlgelahrte H. Bartholomäus Richter, Burgermeister. Anno. 1626. den 14. Februarii, sein Alter 52. Jahr

D. Georg Scheiger Phys. Past.

Anno. 1633. d. 11. Febr. starb H. Georg Scheiger, Phil. Med. Doct. und Math. Professor allhier, welcher an 23 Jahr, sein Amt treulich verwaltet, und 60. Jahr

M. Joh. Ludovici Conrect. Gest

Anno. 1633. d. 20. March. starb der Wohlgelahrte H. M. Johann ~~Ludovicus~~ Ludovicus, Conrector Scholae, sein Alter 53. Jahr

H. Friedrich Scheuerlein Bürgm. gest:

Anno. 1633. d. 18 April. ist H. Friedrich Scheuerlein, Burgermeister allhier an einem hitzigen Fieber gestorben, er ist Anno 1606 in die Welt kommen, 1615. Senat. 1619. Rathsherr worden, und 1623. 1629. 1631 die Burgermeister Wahl erhalten.

Anno. 1633. d. 26. April. sind der 2 Comp. zu Roß, und d. 11. May 2 Comp. von der Bossischen Infanterie, nach dem sie 15. Wochen allhier gelegen, hinweg aber noch 3. Comp. von der Bossischen Infanterie, sowohl der Alte Roth Commandirt.

Anno. 1633. d. 2. Juni. sind von der Obristen Wachtmeister Claus v. Ruhlofsteins Regiment, 6. Comp. zu Roß eingequartiret worden.

d. 8 Juni, sind 3. Comp. Ruhl, und 2 Comp. Reuter von Leuben nach Forst kommen. d. 11. Dito sind noch 2 Comp. von Leuben kommen, und von dem Herrn eingequartiret worden.

d. 14 Aug: haben sie Elsterwerda auf 3 Wochen, und in Ruhe [illegible] Tage der Stadt eingegeben: Nachdem Commissarii, den Herrn d. 5 Sept. sind der 2 Comp aber von dem Herrn Obristen Commando, und nach 8. Tage verblieben.

Hartig Gest

Anno. 1633. d. 1 Sept. ist H. Franciscus Hartig Phil. et Math. Prof. M. Stadt Physicus, Inclytae Reipubl. Lusatiae Superioris, Senior Facultat

Tob. Strantz Scab. gestorben.

Anno. 1633. d. 1 Sept. Nachm. H. Tobias Strantz, der geschickte Inclytae Reipublicae Superioris Rathsmann und Scabin. ist 1621. Rathsherr worden 1626. Jahr Burgermeister worden

Anno 1633 d. 4 Sept.

Anno. 1633. d. 1. Sept. starb Fr Strauss treffl. Gelehrter: Diaconus der Kirchen Görlitz, sonst Pastor zu Ma 9. Jahr, wurde grossen Theil seines Lebens gebraucht hat. im 76 Jahr seines Alters d. 6. Sept. in grosser Traurigkeit, der Seine theilhaftig Herr begraben. gelassen, die Leichpredigt D. Nicolai Hegenitius. an seine Stelle ist Januar. d. 1 Jan. 1634. Fr Christoph Pfeiffer. worden.

Strauss tödtl. Abgang.

Anno. 1633. d. 13. Sept. ist der Churfürstl. sächsische Feldmarschall von Arnim, mit einem Corpo de Armee, durch Schlesien, in Mähren gegangen, und den Feind [illegible] Stand gebracht.

Churfürstl. Arnim. Zeug durch Schles.

Anno. 1633. d. 20. Sept. Ward zu Görlitz Gottesdienst den Bürgern, wegen der Pest, und in die Vorstädte abgekündiget. Sonntag, und in der Vorstadt Lauba, der oberste Richter, und der Oberste Schultheiss von Görlitz, und der oberste Rathsherr, mit dem Kirchner, Einzug die Stadt, nach Besichtigung

d. 24. Sept. ist das Bossische Volck wieder herkommen. Ist Feldmarschall Arnim abgedankt, nach Dresden 35. W. weiter gezogen, und die Volcker abgedanckt, und beurlaubt.

Churfürstl. Arnim. Zeug durch Schles.

Imgleichen ist auch der Fürst von Lüneburg, mit seinem Corpo d. 6. Inwohner, hier gelegen stadtgegangen, haben auf 6. Fürstlichen Wagen, so etwa Hauss in Vorstädten gelegen.

Churfürstl. Arnim. Zeug durch Schles.

d. 24. Sept. ist der oberste Schaffgotsch, mit seinem Regiment und der oberste Kalckstein mit seinem Regiment, Ostwärts über in Schlesien gegangen - wieder Retour, mit die Hälfte alter Leute $\frac{1}{4}$ Theil von der Bürgerschaft, auf die Wache Dienst

Churfürstl. Arnim. Zeug durch Schles.

Anno. 1633. d. 6. Octob. ist nach dem die Churfürstl. sächsische Armee hier durchgegangen. Welches in Ordnung geschehen. Der oberste Leutenant von Schaffgotschischen Regiments, und Herr Christoph Pfeiffer, zweyter Diaconus, des Hochgräflichen Regiments, auch Commendant Leutenant Colonel Pfeiffer, 3 Tage.

Churfürstl. Armee durch Schlesien Durchzug

Anno. 1633. d. 30. Octob. auf d. 23. Dom. nach Trinitatis, ist unser Herr Burgermeister in der Kirchen Rede fürhielte: gestern der Kayserl. Herr Gen. Feldmarschall hier, und Stadt und Fürstl. ist. Ist der Kayserl. Armee, unter dem General. Fürsten von Friedland, mit etlich 20. Regimentern, so Schlesien und Lausitz durchzogen, und der oberste Feldherr, der alle Ehre sambt Commando in der Welt gehabt, verwichen, und der Welt abgestorben, [illegible] Dienstag [illegible] Abend [illegible] Leichnam [illegible] Herr [illegible] Kayserl. Armee, und Herr Gen. Feldmarschall von Friedland, [illegible] Ehre

Die Kleider
Stadt
in Brand.

Brandes so stark
ward.

angenommen hatten. Sowohl die ganze Stadt [illegible] Ordnung
alle Plünderer strafft und gute ruhe gestalt hatte gemacht
auch die Ehrenpforten und Triumph gantz Procedirt, die Thore und
Stadt angesteckt, 3. Thorschreiber mit allerhand Kleider beladen
so. Häuser hergebrannt, sonst hat die ganze Stadt mögen so
stehen gelassen, weil sie noch Stadt selber hinter sich behalten, auch
die Herren Officirer selbst auf Erhaltung Ordnung sehr angewandt zu
seyn, die Burger [illegible] Das Closter Pleißnitz ist gantz
Theil [illegible] der Ritterschaft. Das Kloster hat noch stehen.
Schadenfreude aber [illegible] Gen. v. Flow Dahin die Armee
Pleißa aufbrechen, und die Plünderung aufhalten können, und da
Leipzig nicht Heidelberg Barbarey, sah Gen. Flow selber selbst dar-
wieder gestossen, und weil sie noch nicht haben wollten machen, hat
Die Thore Brücken selber ab, es ist Ihre Burger Straffe, die Kanonen
Kanonen: auch die Pferde: verlegt, und an Ihren Thoren
an einen Thore Leichen, da man die eine Kugel mit Stücke, als
gefunden, da sie die aufgehalten, und aufgehauen

Die Obriste Commandanten Leipzig. retirirt sich von auf
Leipzig, welcher aber die andern Tage, neben seinen Soldaten,
die sich mit den Stadt Salvirt haben, gefangen worden, die
Leipziger über die andern Tage [illegible] von der Stadt, [illegible] die Kayl
gestossen sind und der Commandant gehangen.

Die ganze Armee vor
Leipzig rückte
Pleißnitz
stelle gelagert

Nun dem nach die Stadt Erobert und eingenommen,
die man nicht einen Schuß Brodt, und Trübsal über sechs Wochen,
sind die ganze Schwedische Armee, und Generalität sowohl
als Officirer und Soldaten eingequartiert
worden, und die ganze Armee 4 Tage Ruh der 1. Octob.
1. 2. 3. Nov. stille gelegen. Die Leute mit Fleisch genug versehen,
ob sie schon gleich nun alle die Ihre kosten. [illegible]
[illegible] Soldaten gegangen die Ihren stille liegen und
Soldaten Kleider auf 4 Thaler Brodt lang und Brodt, schlecht
Pfundbrod, und die gestandene Thore gesperret, die Leute die Leute
Brod, gemacht, daß die Fenster Scheiben eingeschmissen worden.
Imgleichen mit
Pferden.
6. 4 Nov. ist alles fort, und auf Baiern gegangen.

Gen. Wallen
stein die Leute
Leipzig Stürmt.

Das Imperial Corps ist unter der Generalschaft Fürst Al-
bertz v. Wallenstein, und weil die Imperialen, sich Leipzig Lager
und Stapelplatz, [illegible] sie sich damals stehen: ist unter die
Stadt gelegen, Die sie sich der Stadt Leipzig nicht Pardon
in die Stadt gemacht. wenden, die Leopoldshafen auf den
Vorstädte!

Nach dem die Kayserl. Armee fortgezogen, sind 3. Compagn.
in der Festung Pleißa, von dem Moskowitischen Regiment, und
Churfürstlichen Regiment zu Commandiren. Ihr Commandant war:
Peter Hartig Hartmann, ein Feldobrist, Feldgeschrey auf Pferd
Leipzig, so lag in der Stadt. Die Festung Pleißa mit Canonen und
eine feine ganze Festung, und ist noch allezeit die 6. Tage
Verbleiben, und gemustert haben. Bis den 9. da sie von dem
von Leipzig nach Baiern Marschiren

Anno. 1637. d. 21. Nov: ist Jacob Ostorodt v. Ostenhof, der Rittmeister mit 4 Fähnen Reuter von Glogau kommen

Diesen Jahr sind gestorben 252, geb. 218. getauft 726. Personen

Anno. 1638. d. 4. Jan: ist der Obriste Leutenant, von Grabow der Kraker, darmit 4 Fähnen Reuter, der L. Obrist mit 5 Fähnen an 2ten Neuen Thore Quartier bekommen, da 4 Fähnen Croaten mit 100. Pferden dazukommen, worüber Lewenhaupt

Der Obriste Leutenant von Grabow

Anno. 1638. d. 10. Jan. nach dem die Schwedische Wenceslaus Lobcowitzsche Regiment, in ober Lausitz quartier bekommen, haben sie in Görlitz. 5. Compagn. Allda sie denn 6. Tage, nehmlich bis den 16. dito, neben 2 Comp. Fußvolck quartier gehabt. Weil aber die Bürgerschaft im Dorfe sich nicht vergleichen, sondern die übrigen Mannschaft verlangt, weil sie grosse Contributen geben müssen, auch viel Fußvolck, man ist sie herausgenommen worden, bis dieser ein quartier Gab man viel Thaler gedruckten Leute. Und wurden auf die Fußvolck ein quartierung schreiben, so waren wurden Frankfurter Schlesier und Croaten

5 Compagn. von Lobcowitzsche Regiment ein quartier

Anno. 1638. d. 21. Jan. ist der vorstädtische Thorm am Nicolai Thor, auf Wiederfolgen Befehl der Herrschaft, herab gerissen, und man Schutt und Erde aus dem Graben geführet.

Nicolai Thor

Anno. 1638. d. 22. Feb. ist der Obriste Böse von Lobkowitz nach Schlesien v. Lübkowitz mit Schlesien kommen, und allda sein andern tages hier durch gezogen, ist ihm durch den Trabanten so viele Volck zugeschickt worden, daß der Trabanten besonders, in dem er aber an die spatzen Schossen, daß sie auf der Stadt mauer entlaufen, und der ganze Thorm voll worden, welches aber dem Obriste wenig zu gute kommen. und sey Stunden, daß man die Reuter Schwadron auf der langen gassen, in solcher Ordnung daß der Feind gesandt, der Obriste Leutenant aber Reuter zu halten, und wurde die Pulvkammer in Collen Thurn gesetzet, Allein stieg der Tibaldische Obriste auf den Schwedischen, welche den ganzen und Schweden Mann hatte, die Stadt Mauer, Fenster und Thor auf den Gassen entlaufen, da es Tode und aufgestossen worden, so ist der Thorm darmit abgebrochen, und der Tibaldi begraben worden

Obriste Conrad Böse v. Schweidnitz den Tod gethan.

Anno. 1638. d. 9. March. ist Fr. Burgermeister Wolf. Scab. selber gestorben, er ist Anno. 1619. Burgk. 1624. Schöppe, und 1626. Richter worden, er hat Anno 1629. auf dem Rathhaus Hof gemacht.

Burgk. Wolf Scab. gestorben

Polnische Armee zu Fuß.

Stärke. 1634. d. 1. Aug. ist der Fürst v. Lobkowitz, woran die Sachsen, welche vor Eger, von dem Bolandten Berlichingen Kürassier, und nicht einen Stock Knechte, sondern 11 Fahnen geschrieben.

Stärke 1634. d. 3. Aug. Haben die Sachsen den Rückzug angetreten, und sich der Festung nicht [illegible] können. Als derselbe in Schlesien gegangen Reichstag Commando, der Fürst von Lobkowitz hat noch 30 Regimenter zu Fuß 5. 6 tausend gemacht, so noch 3 Regimenter Feldwach, [illegible] der andere Kleidung in Ordnung [illegible] gelagert sind, und in Böhmen [illegible] 7000. Mann.

Gen. Arnheim zu Fuß Lager zu Pflugk.

Den 3ten Aug. ist der Gen: Leutn. St. Johann Strozzi dem Fürsten, welcher Herr Schwanzl Adolf. St. Pflug bei Arnheim Kürassier-Regiment, welche der Fürst Colredo, das Lager geschlagen in Böhmen, und selbigen Abend Pflug Lager.

Schweden und Sachsen Armee steht.

Den 4ten hat man der Kayserl. Schanzen, [illegible] 5. 6. Mann, und Sachsen Volck 170. Mann stark [illegible] Volcken besetzt. Darüber Landsman Thomas Commandirt, Abend [illegible], Morgens aber noch 4 Tage.

Kayserliche Armee, oder Gen: Lamb. stärke. Den 2 Maii abgezogen, und gegen Pilsen.

Stärke. 1634. d. 12. May. ist General Major Lamboy, mit 19. Regimentern zu Fuß, Graff Crater, Graff Fratten, Odoacer und Degenfeld gelegen; vor der Stadt Pilsen, die Dragoner Lager [illegible], das Fratten und Stuck und selbiges Lager anfänglich, und [illegible] die Knechte und Dragoner [illegible] Pilsen Bürgern, [illegible] Pilsen gelegen, und [illegible] Für den ersten Sturm, oder Garnison, [illegible] gehen [illegible], sondern Sachsen gekommen, Hauptmann Thomas Thomas, [illegible] Bauern, sind stehen [illegible] Mann stark. Die andern noch gantz abgezogen [illegible] Pilsen [illegible] Stuck und Pferde [illegible] gesprengt, geschlagen und [illegible] und gute Volcken [illegible] Pflugen [illegible] Lager gemacht, [illegible] Volck in die Festung Pilsen [illegible] Leben gebracht.

Volck in die Festung Pilsen [illegible] Leben gebracht.

Der Sächsische, in der Festung Olmütz verschanzt hatte, er soll aber nicht lange alda sich der Feindt Contribution kommen gelassen, sondern alsbald anderen ersetzen haben.

Den 5. Aprilis Donnerstag, als ich Frühe schlafend, hörte Obrist Conradi Volck Commando, alle die Reuter, in der Stadt Kemmen sollen, so bald ihre Pferde beschlagen, Ihnen alle zu folgen, und mit Ihrem Gewehr gefaßt zu machen, Ich aber mit dem Obristen Wachtmeister, Hauptmann Schwarzkopf, und Leutenant Wolfen, bey dem Rathhause gegen Glogau angetroffen, und alle eine halbe Meile mit einander Scharmützirt, und Schuß gethan, da auf beyden Seiten Niemand geblieben. Die Reuter haben die Flucht genommen, und sind auf die Neustadt geflohen.

Den Reuter haben die Schweden Ihnen gewonnen, der Obriste aber sind über 82. Pferde eingebracht worden. Neben dem Commando: Georgen Wolfgang von Borbeck Pferd, haben alle 2 Compagnien verloren, die andern Zeug sind in der Festung Glogau geblieben, aber nicht das Feuer gefaßt. Sind die Schweden des Nachts gezogen, haben sie Ihre Pferde beschlagen, und sich gefaßt gemacht, sind aber so langsam kommen, und Lust. Festung, daß sich Ihnen an Pferden und Gewehr sehr gelegen haben. Etzen an den Schlaft.

Den 6. Aprilis Ihro Excellenz der Feldzeugmeister Herr Torquato Conti, mit 7. Compagnien Teutschen und Wallonen, sind Glogau abgezogen, und Ihro Majestät Ihr Lager bey Neustadt geschlagen. Den 8. Aprilis Nachts, haben sich die Schweden mit Ihrer Artillerie und Munition, so sie in der Festung gefunden, und nicht mit sich nehmen können, aus der Festung gemacht, und sind Ihro Majestät nachgezogen, haben sich aber nicht weit sehen lassen, sondern sich gegen Glogau gewendet, und sind Ihro Majestät Ihr Lager bey Neustadt vorbeyg

Wolfgang Dallwitz Bürgm. gest.

Anno. 1634. d. 24. Febr. Starb H. Wolfgang Dallwitz, gew: Bürgm. allhier, sein geb: Ort Dittersbach, seines Alters 78. Jahr. er ist Anno. 1616. Haushalt 1619. Senat. und 1622. Bürgm. worden 1628. und 1632. die Regierung verlassen

Ehrenpfort Lieg. nach Bernstadt im quartier gelegt.

Anno. 1634. d. 6. Jul. ist das Herrschaftliche Regiment Churfl. Sächs. Cavallerie, im Lager bey Bautzen, worüber Obrister Hr. Ehrenpfort, nebst Gen: Wachtmeister, und andern Generals Personen stehen, und Niederlausitzer officirers abquartiret, und alle Fürsten und Herren abgezogen, darbey man viel auf den Straßen gehen gesehen, auch selber der Hr. Churfürst gesehen.

Die Infanterie solle sich im Lager nicht weit erstrecken, sondern nur Cavallerie, sey nach den Dörfern stehen.

Hauptmann Borbenhardt in die 5. Fähn Reuter Regt

Anno. 1634. d. 10. Jul. ist Hauptmann Georg v. Borbenhardt, in die 5. Fähn Reuter, sein alter Platz, sey er abgedanket worden.

Generalmajor Holtz in Bautzen

Anno 1634. d. 11. Jul. ist Ihro Churfürstl. Durchl. der Churfürst Herr Generalmajor Holtz, mit der ganzen Armee aufgebrochen, und Bautzen verlassen, und Hr. Tilland gemächtet, und Hauptmann Barby Volck mit 150. Mann in Garnison nehmen gelassen worden, sind 13. Wochen lang.

Hr. Gen. Major Holtz

Anno. 1634. d. 1 Sept. ist M. Christoph Hauer, del i mark Cöln, Fr. Frank Bürger, Niederlausitz, Fl Bauch. Schlesier, gebürtig. Secretarius zum Regiment, und ist Burger Bergmann, ein guter Kerl gewesen

Obrist Lieutenant und General Quartier Meister

Anno. 1634. d. 10. Octob. ist von dem Churfürstlichen Regiment der Leib, die Stelle Obristen Lieutenants Dienstes über offeriret, sondern Hofnung genommen, der Regiment Quartier Meister von Zittau, und gewesender Rittmeister Hr. Johann Roland, anstatt Hrn. Obr. Lieut. in Vorschlag gebracht worden

Johann Bürger Regiments Feldscher in Lausitz

Anno. 1634. d. 28. Octob. Starb in Lausitz, der Fr. Johannes Bürger, Regimentsbarbierer in Görlitz, dessen Profession Chirurgia gewesen, seines Alters 63. Jahr

Bauchdoctor gestorben

Anno. 1634. d. 2. Nov: starb Johannes Hamerdal, Bauchdoctor

Engelsmanns Officier Marschall

Anno. 1634. d. 2. Dec. ist der oberste Lieutenants Rittmeister Engelsmann, der 8. Compagnien gelegen abgedanket, worüber selben Herr Gen: Wachtmeister Holtz, Ihro Churfl. Durchl. Rechnungen, welche man ihm stark, welche Ihro Churfl. Durchl. selbst tractiren können. Er aber nach seinem Herrn und Bürgen ihren rechtl. Lauf Rechnungen hoch beklagen, in dem ihm Ihro Churfl. Durchl. 2 Stück, alles auf Ehrenwort hingegeben worden, worauf der Obriste Lieutenant Herr Georg v. Metzradt, Hauptm. Holtz

Ihro Excellenz, Herr Generalfeldzeugmeister, auf Glatz gezogen, mit 4. Compagn. Ihro Excellenz Regiment, und 5 Compagn. alhier gelassen, als sie mit Volck in Schlesien gangen, Der andere aber stad auf Ihr Excellenz allhier hinter sich gelassen, haben sich Ihr Excellenz Regiment gehalten, und Ihr am besten der sie Constantinsky gefangen

Anno. 1634. d. 17. Dec. ist der Crowaten Obrister Leutenant Jgnatius Corpsdalg an Ihro erlangten wundten Schaden gestorben. Sein Leib ist Morgens 8 Uhren ausgetragen, und Nachmittags 2 Uhren in der Thumbkirchen begraben worden.

Crowaten Obrister Leutenant ist Ihro Excellenz Herr Generalfeldzeugmeister Graf Gallas Leichbegängnus gehalten

Anno 1635. d. 28 Jan. ist Herr Adolph Wolff v. Nischenberg auf Klip. der 9. Landt Reuterknecht Obrister.

Wolff v. Nischenberg 9. Landt Reuterknechten Obristen gemacht worden

Anno. 1635. d. 13. Feb. Anna die Gräffe, des Edlen Herrn Adam Wolff v. Nischenberg auf Klip. Landt Reuterknechten Obristen. Seelig Wittfrau. alt 40 Jahr 1 Mon. 12 Tag. Ihr Leichbegängnus

Anno. 1638. d. 11. Septembris. in der Nacht, ist Ihro Excellenz Herr Generalfeldzeugmeister, Herr Octavio Piccolomini Graf von Aragon, Herzog in Amalfi, Fürst des Heiligen Römischen Reichs, Graf zu Pasarano, Herr der Herrschaft Nachod, Neustadt, Opotschna, Wisokow, Trautenau, Parschnitz, Arnau, Jaromirz, Hohenelbe, Schatzlar, Schwarzenberg, Starkenbach, Friedland, Reichenberg, Gabel, Zittau, Lemberg, Rumburg, Schluckenau, Tetschen, Bensen, Aussig, Leitmeritz, Libochowitz, Lobositz, Raudnitz, Melnick, Brandeis, Nimburg, Sadska, Lissa, Kostelec, Sternberg, Leipa, Kamenitz, Zwickau, Hirschberg, Greiffenberg, Lauban, Naumburg, Bautzen, Camenz, Görlitz, Lauba, Sorau, Triebel, Beeskow, Storkow, Cottbus, Peitz, Sprembergk, Finsterwalde, Liebenwerda, Mühlberg, Elsterwerda, Herzberg, Schweinitz, Jüterbock, Zahna, Belzig, Brück, Lehnin, Ziesar, Genthin, Jerichow, Gommern, Loburg, Burg, Barby, Calbe, Aschersleben, Egeln, Gröningen, Hadmersleben, Oschersleben, Wanzleben, Alvensleben, Wolmirstedt, Gardelegen, Neuhaldensleben, Haldensleben, Calvörde, Weferlingen, Seehausen, Osterburg, Arneburg, Tangermünde, Werben, Havelberg, Perleberg, Wittstock, Pritzwalck, Meyenburg, Templin, Boitzenburg, Zehdenick, Liebenwalde, Oranienburg, Bernau, Biesenthal, Freienwalde, Wriezen, Seelow, Müncheberg, Fürstenwalde

Schlesien aber sein Absehen bereits Anstalt gemacht, sie alle Offi-
cier mit sich abzuführen.

Es hat aber Ihro Königl. May. der Französischen Allianz, so lange
Sie beiden Kayserl. Catholischen stehen, das Glück entgegen, daß
Sie sich bei allen Actionen schwach befinden, dem 35. und 38. Jahr nicht bald
so accommodiren, daß sie solche frey stehen, und solche gantze Armée
zusammen halten können, wenn sie gleich mögen, sondern allemahl
ausgestanden haben zu klagen.

Es ist nicht gantz ohne, daß die Schwedischen, seithero sie Franckreich
so nahe, Ihre Gelegenheit Officirer zu suchen haben, sich
geben können, und also nun sein sie 280. Jahr stehen der Cron
Böhmen gedienet, als die Schwedische Waffen gelanget. Der
Recess ist d. 30. May zu Lüga aufgerichtet. Darüber auch
tractirt: Aber alles ist vergeben. &c.

Dänischer Marsch durch Schlesien

Anno 1635. d. 3. July ist Marggraf Johann Georg Churfürstl. Durchl.
von dem Commendanten Hochbergen Glogau, verordnet, die Stadt
Lüga zu besetzen, und die Schützenbrücke zu decken gehabt.
d. 4. July. ist das Churfürstl. ein gantzes Schlesien Regiment
Cavallerie d. 11. auf Anordnung des Churfürsten Volcken in Schle-
sien geschaffen worden.

Schwedische Regimenter in Preussen

Anno 1635. d. 8 July ist Hochbergen Regiment, unter Obersten
Comp. zu Roß und Fuß Commando, aus der Neu- in Preussen
d. 24. hier eingetroffen.
d. 28 July. sind 5 Compagnien vom Schwedischen Regiment
so in der 3. Jahre in Preussen auf 8 Fähnen gelegen, nach
Glogau kommen, und die nach in Neu-Märckten Quartier
d. 30. sind sie nach Bunzlow gerücket. unter Hochbergen
Regiment v. Bernau, die in Sachsen gelegen, kommen

Schwedische Regimenter abgedanckt.

Mit Volcken eingenommen.

Anno 1635. d. 5. Sept. hat Ihr Churfürstl. Durchl. zu Sachsen, das
Schwedische Regiment alle Pferde ganz abgenommen, und
Sagan hat E.C. d. 24. May Neu-Volcken angenommen,
die sich sagen, sind sich Monath gelten gute Knechte unter den
Ihren halten, Ihnen die Besoldung richtig ihre ver-
soldung geben solle.

Schwedischer Obrister Hr. Carl. verstorben.

Anno. 1635. d. 28. Sept. hat sich Obrister Hr. Carl. Ludwig 17 Jahr, gut Schwedischer Cantzler alhier, krancken Zustandes gewesen
in Sorgen der Kriegs Sachen sich sehr bekümmert,

Ist: Obrister Cantzler Ihrer Churf. Durchl. Secretar

Der selige Herr ist d. 7. Octobr. angetrauret.
Hinterl. Frau ist aus H. Christian Albrechts, Hrn. geheimen Rath von Land
berg. Fürstl. Secretar Liebden.

Dieses Jahr sind getrauet. 84 Paar, getauft 280. gest 157. Perso

Anno 1636. d. 29 Jan. sind 12. Compagn. Infanterie, alstro
in die Vorstädte abgewichen. 4 Comp. sind ohnerlegt. 3 sind
Marketen, und 5 sind Reichstag, die Andere sind Verwundet
worden.

Anno 1636. d. 24. April. sind Burger zu Görlitz Obergeben worden 6. Stück
und die Marggrafschaft Oberlausitz: Commissarien, als
Hanss, Ob Hauptm: Hr Eustach v. Loss, Hr Georg v. Taubadel
und Dr. Gabriel Tschirn. Com. Feldtzeug. Ingleichen Herr
d. 28. April. die Marggrafschaft Oberlausitz. Ihro Mayt
Kayserl. Commissarien. Fl. Christoph von Dallwitz, Fridrich
Felix v. Hohenzorn, und Fl. D. Hans v. Schönberg an statt
Schulenburg von Radegk, Hanss Georg Gebler, Rittmeister
und andere Commandirte Officirer, Soldaten und Bürger
Stadt. Endlich sind Ihro Gnaden, Fl. Christian auch Herr
Landes. Hauptm: Friedrich und Obergeben worden. Welche
Land Adel. Bürgerschaft und Bauerschaft 100. Personen,
Ihro alten Erblichen Pflicht
Bürgerschaft der Stadt Görlitz Ihro Mayt Ihro Churfl. Durchl.
und Ihro Marggrafschaft Oberlausitz Ihro Erbhuldigung
geleistet haben.

Obergeben der Stadt Görlitz

33

Anno 1636. d. 30. Jan. ist Fl. Bernh: Herbst, von Hubertsburg
abgereiset, und ist Ihro Excellenz Fl. Hanss v. Arnim
wieder kommen.

Bernh. Herbst Reisegerect

Anno. 1636. d. 30. Jan. hat Fl. Bernh: Herbst, den Hubertsburg
Bürgerschaft: Fahnen, und Ihro Excellenz in Triftad Ihro
wieder kommen.

Anno. 1636. d. 30. Jan. ist Fl. C. C. Graf v. Hohenzollern
Ihro Excellenz: die Churfl. und Fürstl. Person, so vom Landtage
Hause, über die Ihro Excellenz gezogene Beschwerung
ganz abgegangen, und sonsten andere Instrumenta, als:
Ihro Excellenz die Churfl. Person betreffend
Ihro Excellenz Fl. Secretarius, Notarius, und andere mehr Fl. Bernh: Herbst.
d. 7. Feb. ist Fl. Carl Forster, Notarius, wieder an Fl. Bernh: Herbst.

Anno. 1636. d. 31. Nov. ist Ihr Excellenz Fl. Bernhard Marggr.
v. Baden unsere von Triftad kommen, haben Ihro Excellenz
Hochmuth, Ihro Hochgr. sich mit der Landschaft Ihro Churfl. Durchl. in
Ober und Niederlausitz Reversirt, und sind in Görlitz 4 Comp.
Fl. Hofte, Ihro Churfl. Durchl. Leibregiments Cornet,
Obrist. Lt. Hochgrav. 3. Fahnen, und Ihro Excellenz Compagnie
sind gewachten kommen, und den Jahr 12 Feb. 1637. Dienstag 12. Uhr
Mittags hinaus blieben. Darauf sind sie mit Ihro Churfl. Durchl.
Kriegsvolk die Stadt Görlitz Schutz und Wache halten kommen.

Ihro Churfl. Durchl. gehaltenes.

Bürgerschaft Reisegerect

Banner der Bürgerschaft welche mit Churfl. Ihro hinaus gezogen

4 Comp: sind gewachten Cornet.

Anno. 1636. d. 3. Dec. Ihro Excellenz Hanss Christoph Löser, in der
Ihro Excellenz, als sie zu Ihro Churfl. Durchl. Friedrich, den andern
Fürsten und andern Fürsten, Churfürstlichen Hauses der Löser.

Fürsten der Fürsten Löser, in Hauses.

SLUB Wir führen Wissen. Stadt Görlitz GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

Kirche ordnet den Aeltesten

Anno. 1636. d. 25 Dec: ist an Seligen Gerstäge die Kirche mit den Seinen Aeltesten. so gegen Weyhnachten abgelesen

Vorgenandte Kirche und die Aeltesten.

Dasselbige ist nun die Fürsehung, die Communion, das Taufen Vorgenandte seine Kirche so langsam bestens, das sie unter den Aeltesten Kirchen, ist auch nun solchen Falles, und auch die Kirche gehandhabet, Ob der Pfarrer Gefängnis Worden.

Hierbey sind gezählet. 86. Knab. 258. gestorben. 170. Knab.

Ger. Schlichtingswalde

Anno 1637. d. 29. Jan. ist der Ehr. Gerichtsherr, und Aeltester Herr Christoph Schlichting, nach dem er die Regierung 7 Jahr lang verwaltet, seines Alters 68 Jahr 9. Wochen 2 Tage. er ist Anno 1606. in Neustadt. Preß. Cam Juramento angenommen, 1624. in Oktober Bürger und 1625. in Zunft Bürger, 1629. und 1635. in Zunft Herrn.

Nic. Thomä Pfarh. gest.

Anno 1637. d. 29. March. Starb H. Nicolaus Thomä, gewesener Primarius allhier, alt 12 Jahr und 7. Monat. ein Knabe gewesen, an rechte Stelle Hr. M. Johann Theodorici, in Herrn Primarii Dienst, und Conster. worden.

Joh. Schultz Bürger. gest.

Anno. 1637. d. 10. May. starb H. Bürger: Leonhard Schultz, nach dem er die Regierung 7 Jahr lang verwaltet, seines Alters 68 Jahr 9. Wochen 2 Tage. er ist Anno 1606. in Neustadt. Preß. Cam Juramento angenommen, 1624. in Oktober Bürger und 1625. in Zunft Bürger, 1629. und 1635. in Zunft Herrn.

Salomon Sartorius. gest.

Anno. 1637. d. 10. July. starb H. Salomon Sartorius. Sub. Senior, seines Alters 46 Jahr 27. Wo. 2 Tage. er ist 1621. in Bautzen. 1631. in Schles. und 1634. Sub. worden.

H. Daniel Hartmann Archidiac. Reg.

Anno. 1637. d. 12 July. ist H. Daniel Hartmann von Regenstauf, der Ehr. Weish. nach Bautz. in dem abgelebten Pastorat Vocirt worden Anno 1634. sind Ehr. Weish. die große Vorsicht, in der Pest. Zeit sich vorsichtig verhalten, dass sie vor derselben wieder gesund worden.

Eliasharts Hellwig Diac: Decons.

Anno 1637. d. 28. Sept. ist H. Eliasharts Hellwig. Pfarr. zu Reichenau, H. Andreas Hellwig. Archi: Diacon. Disch, seines Diaconat Amtes Vocirt worden. und kommt von H. Franck Pfarr. und Bautz. Superintendenten. wie oben. welcher an seinen Vorf. des Amtes gefolget.

Dem Ehrsamen zu Stadt ge hörigen Herrschaft.

NB. Sind diesen Jahr, Anfangs der Regierung des Edlen Herrn Burggrafen, Herrn Hannsen Rudolphen Burggrafen zu Dohna. Herrn zu Schlodien. Herrn Burggrafen zu Bautz. Landvogten.

Anno. 1637. d. 6. octob. des Abends nach 8 Uhr ist ein Feuerschein. Ostwärts bey Stadt gesehen worden, so sich mit starken gewalt, bis gegen Mitternacht, anfangs nach Stadt hinein, und [illegible] angelanget. bis in den sechsten Tag, hernach auf den Canzel Ecken und Dächern Salve geschossen.

d. 8. octob. ist auf dem Rathhause die Huldigung gehalten, und das Homagium Praestiret worden.

d. 16. ist der Rath ordentlich gewählet, in das Amt eingeführet worden, und die Eide abgenommen worden, der Herr Burggraf Landschreiber, der Herr Syndicus, der Herr Secretarius, der Herr Cämmerer.

stand 1644. d. 10 Nov. hat der Hoch Edle Ritterly Fridrich, sei Carl
Hannibal. Burggrafen v. Donau, — sein Landvogt abgestorbt nach
dem seeligen Herrn, sel. Joachim Ernsten, Grafen v. Oelsnitz, abgegan-
genen Herrn, sein Hochgeehrten Herrn, sel. seinen Landvogte in Lausitz
abgestorben. Als aber der Hoch Edle Ritterly Fridrich der Kayser Ferdinan
do II. höchstlöblichsten, seligsten Gedächtnüs sich bestellen, zu seinen Stadt
v. Oelsnitz, gen Görlitz geführet, der Kayserl. und des Landes Amt
damals so stillestehen lassen müssen Schlesien der Herrschaften, abgestorbe,

Hingegen aber der abgestorbt, sel. Carl Hannibal v. Donau
seeligen in sein Amt, als Landvogt, von Kayser Ferdinando II. re
stituiret und eingesetzet worden.

34

SLUB
Wir führen Wissen.
Stadt Görlitz
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK
Uniwersytet Wrocławski

Anno. 1634. d. 11. Octob. hat H. Obrister v. Taube, Befehl auf Neustadt, Hartha, Hainichen, Frauenstein und Frankenberg, Herr Hauptmann Ottenhof, H. Dahlen, wol bestellten Ober Haupt-Mann H. Obristen Landvogt in Meissen Ihro Excellentz Obristen Befehl thun sollen.

Obrister Baron Taube, Landvogt. Ist 40.

Anno. 1634. d. 13. Octob. ist H. Hanß Adolph von Schönberg auf Reichenau Churfl. Sächs. Land-Kriegs-Commissarius.

Hanß Adolph v. Schönberg Churfl. Sächs. Land-Kriegs-Commissarius.

und d. 14. Octo. hat Obrister v. Taubenheim H. Johann Ober-Zahlmeister bestätiget und confirmiret worden.

H. Taubenheim Ober Zahlmeister.

Anno. 1634. d. 17. octob. hat H. Gregor Cervitius, Coll. Schola, Portensis Rectorat angetreten, und ist dabey Sartorius und Instr. Puerorum H. andern Herrn Collegen angeordnet

Sartorius und Instr. Puer. der Schul Coll.

Anno. 1634. d. 21. octob. hat H. D. Paul Sergius, Pfarr Stadtwas Ambt allhier resignirt. und kommt an seine Stelle, H. Barthol. Strasser, Stadtpf. in Zittau, anhero nach Görlitz vocirt. welcher so wol angenommen, und d. 8. April 1638 hier zur Kirchen, und den 12. zum Sacramente ist gebraucht worden

D. Sergius resign. das Stadtpf. Amt

H. Barth. Strasser Stadtpf. Sendigg

Anno. 1637. d. 25. Nov. ist Leutnant Dan. Blodnik ~~gefangen~~ in Arrest gesetzet worden, wegen ~~Verlust~~ Verlust seiner Compagnie, an Pferden, Knecht, Degen, Pistolen, Mantel, Hut, Feder, Schuh, Strümpfen, Sporen, Geld, Ring, Uhr, Tasche, Pistolen, Carabiner, Schwert, Gürtel, Bandelier, Pulver, Kugeln, Lunten, Pferdezeug, Sattel, Zaum, Decken, Mantelsack, Hosen, Wamms, Kragen, Hem

Anno 1638. d. 15. July. seind von Thomas Richter, Bürgermeistern
Anngst ist das Thürmlein, da vorher Tücher gehangen haben auf
gesetzt, mag den Da hat vorhero, bald Da es gute gewesen, eine Uhr
darein haben, Vide reis. Dn. Gerhard Baden, Consulente d. Dn
Caspar Comde. Senatore

Anno 1638. im Julio. seind etwa grosse Wasser hämmer in Der
Lausitz, als der Lober, der Queis, Schwarz, Schwarz,
Elster, etc. ganz Land, Das meiste fast auf die Leinen Bäume, Garten
gute gebäude Brücken, Stauff und andere Fürsten abgerissen.

Anno Jetzt sind gestorben. 43. Pers, gebo. 213. gest. 230.

Anno 1639. d. 20 Jan: Nimmt der Land Voyt, Fl Ulrich v. Taubs,
gross plötzky. in Dresden. im succedirt 1645. Carl Friedr v. Schönberg

Anno 1639. d. 4. Martij. ist Ihro Churfürstl. Durchl. zu Sachsen, der
Regiment zu Fuß, Herr Obristen Leuten. Reinhard v. Callenberg
mit 3. Comp: aus den Fahnen Regt, bei Ihro 8 Hertz: in die 9. Compag
eingeteilet worden, Gestalt ihro Churfürstl Durchl. gnädigst gnädigst
d. 11. Martij. ist der Churfürstl Befehl, so bald sie Fürst möglichst
Ihro Churfürstl. Durchl. zu Sachsen, Herrn Obristen Leuten. Reinhard v. Callenberg
zu Fuß, Regiment zu Fuß, Herrn Obristen Leuten. Reinhard v. Callenberg
in Fürstenthum Lausitz gestellt, Regiment aber nicht eingeteilet werden,
von Ihro gnädigst. gnädigst. Churfürstl. Durchl. zu Sachsen, Herrn Obristen Leuten. Reinhard v. Callenberg
Ihro

abgeschickt. Und Ihr Schwed. gebliebe. Vom Hochschnaz 6. gebl.
Blessirten, so sich 13. stets stehen der Pflegt hinweg, Ihr Obristen
Leutenant Leytmann ist todt als 4. Compagn. Obristen, welche
dem hohen Rath in Schlesien angenommen worden, als sie Leben die
Lignitz. Ist erlegt gesagt, er hat 11. Wunden sein gehabt, und
sie werden noch stetig besorgt, sie haben ihre nächsten Eltern
und Verwandten, sondern auch Kleider, Pferde, Sattel, Pistol, und
Hüten den Pferden verschossen worden, Gestalt der nächsten Tage
Leute gewesen, Diesem nach ist der Hauptmann Lehe nach der
Pürsch, Wegen der Schwedischen ihre Generalität, und die Schlesi
schen Regimenter ist sich noch gehalten worden.

Dergleichen
Leute

Mehr allen aber hat Schwedt Pferde müssen ablösen, von
den sie haben die andern Röth gleichfalls viel ermessen Contributorien
Als. Bedürfen allesamt 18000 Rthl. Tillard. 10000. Rthl. Der
Landen: 5000. und Camitz 10000. Rthl. Ihr Randow geben müssen,
ordig Lübeck, hat ihre Volge und andern Schmeck müssen hergeben,
ohne der 40000. Rthl. und der 200. Pferde, das Schwedt gegeben

Dergleichen
Contributien
geben müssen

Anno 1639. d. 31. Julij ist das Schwedische Pistolenische Regiment, so
sind über 11 Fahnen. Wachtlich gestanden, und Obrist auch den Landsknecht
gesagt, Leuten abgedankt, und Ihm ist der Oberst wache Ihre
eigne Leute, Reichen zu Roß gestanden hat, und ist manches Landes, nicht nur 100.
sondern sind über 1000 Pferde zu Fuß gehen müssen.

Pistolenische
Regiment
Monstrirt

Anno 1639. d. 1 Sept. kamen der Fürstlich Curisch-Hofe, kommen
zu Glogau Ihre Durchlaucht Herzog Ihr gnädigsten Herzogin. Ihr Herzog,
sind andern Tages auch folgenden Tag verschoben, und Ihr
Ihr Fürstl. Gnaden Herzog Ihr abgesandten, Landen Ihr Fürsten Ihr
Fürstlichen Leuten begegnet: Ihr Herzog. Ihr Gnaden Ihr Ihr
Ihr Ihr Ihr

Desselben nicht gestorben seyn, Derowegen selbiges bitten sie, Ihro Hochfürstl. Durchl. wollen, Sie der Obriste Dietrich, Der Obriste Landsperg, und Baldes Lager, und solche Verlassenschaft, Ihnen sie in Ihren Schutz und Schirm gnädigst, Inmaßen sie in Ihren Schutz und Schirm aberwand in Mitleydungen haben und nehmen. Es sind der Land und Bücher, allerhand Kleinodien, Silber und Silber geschirr, Gürtel und Klenodien, Ketten und Kleinodien, Ganzen, und alle Land und Bücher geschrieben werden. Der Testamentarien. Ihnen Landschaften Freyheiten, Ihnen und Ihren Erben Ihnen Ihnen.

Derzeichnus was alles Vorhanden, Ihro Hochfürstl. Durchl. Gen: Baden, Durchl. Hochseligen, an Silberwerk geschirr, und was Ihro Durchl. Landsperg, Ihro Durchl. Landsperg, Ihro Durchl. Landsperg, und Ihro Durchl. Landsperg, und Ihro Durchl. Landsperg, und

Anno. 1641. den 24. Augusti belagerung der Stadt Görlitz ist
Bhaselbst Ethard. inventeur und Capitan Feldgezeugmeister
oberster und Comendant, der festung Glatz bey der
belagerung, in einer Schanze durch den Leib geschossen und
darüber in den Feldlazarethen in Nöthen gestanden,
angefangen zu sterben. 1641

37

Ein armer Held. Zerfallen steht und bebt,
Zerbebt, Gott und Leut fragt nicht,
Endlich kommt ist der Tod
macht den Stücken, Hält Feder, Leben.
Den C. Ringeln und vergeben
Seinen Schmerzen, fasst das Leben
Jedoch mit Noth Leib, erhalten der Stand
Zerfallen gab mehr das Blut.

SLUB
Wir führen Wissen.
Stadt Görlitz
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK
Uniwersytet Wrocławski

Anno. 1640. d. 5. Jan. ist Paul Kretschmers Herr Hauptmann
worden, und d. 20. Jan. Paul Kellenbachs, Herr Lieutenant, und
d. 29. Octo. Paul Nicolai Herr Leutenant worden. Herr Hauptmann Kretschmer und Nicolai Leutenant

Anno. 1640. d. 9. Martij. Herr Der Obriste Lieutenant Jacob Leonhard, Herr Der Obriste der Artillerie gewesen, wird 5. Compagn. Volck von Eilstadt nyder Lausitz, Liegts sich zu Cotbus und marschirt in etzliche Oerter. 6. 8. 10. 12. 15. Hj. Obrister Leutenant Jacob Leonhard

Anno. 1640. d. 15 Feb. starb Herr Peter Kretschmer, Collega dieser Schulen.

Anno. 1640. d. 9. Martij. Ist unter Herr Christoffen Leonhard Leutenant, ein Bruder Herr Jacob Leonhards, ein Compagnie zu Fusse, welche sich zu Cotbus, und Peitz enthalten, Volck in der Churfürstlichen Lausitz, Dorfschaften zu Sagen an die Hand gegeben, in Dorfschaften und Städten auf die Wache zu ziehen. Ist aber unter der Zeit Obrister Leutenant Leonhard gestorben, Dessen Compagnie ist Herr Christoffen Leonhard Leutenant Christoffen Leonhard Leutenant

Unter diesem Obristen Leonhard, sind auch 3 Compagnie Knechte in Cotbus gelegen, Herr Hans Pfuhle, ein Edelmann Herr Caspar Hellwig Hauptmann gewesen. Diese sind Folgender gestalt gestraffet worden. Es sind Herr Der Hauptmann Pfuhle, Herr Hans Hellwig, Herr Caspar Hellwig Herr Hauptmann Pfuhle, Herr Hans Hellwig, Herr Caspar Hellwig

Die Knechte sind Ihrer Obrigkeit ohne Urlaub Dorfweise gewesen, und haben sich 250. thlr. Leder soll eine Obrigkeit gebracht, Dessen Zuchtmeister 3. Jahr lang mit Ihrer Obrigkeit, und sind sie alle ernstlich Herr Hauptmann Pfuhle, Herr Hans Hellwig, Herr Caspar Hellwig

Anno. 1640. d. 17. Martij. ist Herr Christoffel Leonhard Herr Obrister Leutenant, Herr Der Obriste Leutenant Jacob Leonhard, Herr Der Obriste der Artillerie gewesen, wird 5. Compagnie Volck von Eilstadt nyder Lausitz, Liegts sich zu Cotbus und marschirt in etzliche Oerter. 6. 8. 10. 12. 15. Hj. Obrister Leutenant Jacob Leonhard

Anno. 1640. d. 19. Martij. ist der Edle Gestrenge Herr Nicolaus Hoffmann, Herr Der Churfürstliche Sächsische Obriste Leutenant

Dyssel Glocke
umgegossen

Anno. 1640. d. 22. Augs: haben der Dyssel Glocken, im Closter Sorau, haben Dem Dyssenberger umgegossen, und den 3. September selben auf den Closterthurm gezogen, und den 25 Sept. Dero Closter Thurff zum ersten geläutet worden,

Sie hat gewogen 5½ Ct. = ½ Metz.

Und diese Glocke ist dem Dyssel gegossen

Campana tur Monast hac Legebato.
Bartholomaeo Gebleero - Paulo Scipione.
Francisco Foerstero Consulibus rupta
transfusaere novantiquo. d. 22. die Mens. Augusto
Sebaldo Blackero, Fusore.

In der Mitten Sub Daselbigen
sind diese Lateinische:

Lemma Lytus fuse, dederat mihi. tale Magistr
Cum Pace haec do nos, ô bone Christe veneit
Nunc dum transfundor, fervens marg tale Minister
Da Pacem Terris, ô Deus alme, Tuis &c.

Dyssel Glocke
Stranguliret

Anno. 1640. d. 15 Sept. ist der andere Dyssel Strang gebrochen worden.

Darüber lag sich: Hans v. Zedlitz, der Jüngste Hilbersdorf, mit einem Knechte in Streit, mit einem Degen gestochen, aber in Leipzig curiret worden.

Anno. 1640. d. 22. Nov. ist der Gen: Bauer, Todes verblichen, welcher in Leipzig curiret worden.

72 Personen ertrunken.

Anno. 1641. d. 12. Jan. ist in Schlesien Sachsen, oben an der Neiss: Strasse, sieben und dreissig, auf einmahl ertrunken, als diese die Neiss in Strose gehende passiren wollen, welche 300. Pferde, auf dem Marckte gehandelt, und der Pferdten die man auf 72. Personen schätzen gekommen hatte

Gen: Bauer gestorben.

Anno. 1641. d. 2. April. ist der Schwedische Gen: Bauer, welcher in Leipzig gelegen gestorben, und Dyssel. hier begraben worden.

D. Schlesier Bischoffer gestorben.

Anno. 1641. d. 17. April. Dom. Jubil. Martin Schlesier Med: Doct. und Bischoffer allhier. ist Anno. 1636 Ihro zum Bischoffe 1638 Ihro zum Priester. 1639. Ihro Bischoffliche Verordnung Sub Siegel Lateinisch gegeben: Finis Voluntas tua Domine

Anno 1641. d. 13 Mai

Anno. 1641 d. 13. May. ist von des Churfürsten Durchlaucht in Sachsen dem Obristen von Arnhaym, und Churfürstlichen Obristen Leutenant Hansen Georg von Arnim, öffentlich auf dem Rathhause ein Lauer, wegen seiner Kriegsthaten, Ehrenmahl aufgerichtet worden.

Ehrenmahl Hans Georg von Arnim.

Anno. 1641. d. 16. May. haben die Soldaten Contribution gefordert, welche aber nicht gegeben werden wollen.

Soldaten Contribution gefordert.

Anfang der Belagerung Anno. 1641.

Anno. 1641. d. 1. Julii. ist der Churfürstl. Sächsische Obriste Leutenant Wanckel, mit 2. Regimentern zu Fuß, 1. Regiment Cürassier, 1. Regiment Dragoner, 1. Regiment Reuter, 1. Compagnie Cürassier, 1. Compagnie Dragoner, 1. Compagnie Reuter, 1. Compagnie Artollerey, 1. Compagnie Pontonirer, 1. Compagnie Feuerwerker, 1. Compagnie Zimmerleute, 1. Compagnie Bergleute, 1. Compagnie Mineurer, 1. Compagnie Handlanger, 1. Compagnie Proviantknechte, 1. Compagnie Marquetender, 1. Compagnie Feldscherer, 1. Compagnie Profosen, 1. Compagnie Scharfrichter, 1. Compagnie Huren, 1. Compagnie Buben, 1. Compagnie Hunde, 1. Compagnie Katzen, 1. Compagnie Ratten, 1. Compagnie Mäuse, 1. Compagnie Flöhe, 1. Compagnie Läuse, 1. Compagnie Wantzen, 1. Compagnie Fliegen, 1. Compagnie Mücken, 1. Compagnie Bremsen, 1. Compagnie Hummeln, 1. Compagnie Wespen, 1. Compagnie Hornissen, 1. Compagnie Bienen, 1. Compagnie Schnacken, 1. Compagnie Ameisen, 1. Compagnie Würmer, 1. Compagnie Maulwürffe, 1. Compagnie Engerlinge, 1. Compagnie Raupen, 1. Compagnie Schnecken, 1. Compagnie Frösche, 1. Compagnie Kröten, 1. Compagnie Eidexen, 1. Compagnie Schlangen, 1. Compagnie Drachen, 1. Compagnie Basilisken, 1. Compagnie Teufel, 1. Compagnie Hexen, 1. Compagnie Zauberer, 1. Compagnie Unholden, 1. Compagnie Gespenster, 1. Compagnie Nachtraben, 1. Compagnie Eulen, 1. Compagnie Fledermäuse, 1. Compagnie Käuze, 1. Compagnie Uhu, 1. Compagnie Rohrdommeln, 1. Compagnie Reiher, 1. Compagnie Störche, 1. Compagnie Kraniche, 1. Compagnie Gänse, 1. Compagnie Enten, 1. Compagnie Schwäne, 1. Compagnie Pelikane, 1. Compagnie Adler, 1. Compagnie Geyer, 1. Compagnie Falken, 1. Compagnie Habichte, 1. Compagnie Sperber, 1. Compagnie Krähen, 1. Compagnie Dohlen, 1. Compagnie Elstern, 1. Compagnie Meisen, 1. Compagnie Finken, 1. Compagnie Lerchen, 1. Compagnie Nachtigallen, 1. Compagnie Grasmücken, 1. Compagnie Rothkehlchen, 1. Compagnie Zeisige, 1. Compagnie Stieglitze, 1. Compagnie Hänflinge, 1. Compagnie Kreutzschnäbel, 1. Compagnie Goldammern, 1. Compagnie Ammern, 1. Compagnie Sperlinge, 1. Compagnie Schwalben, 1. Compagnie Mauerschwalben, 1. Compagnie Rauchschwalben, 1. Compagnie Fledermäuse, 1. Compagnie Käuze, 1. Compagnie Uhu, 1. Compagnie Rohrdommeln, 1. Compagnie Reiher, 1. Compagnie Störche, 1. Compagnie Kraniche, 1. Compagnie Gänse, 1. Compagnie Enten, 1. Compagnie Schwäne, 1. Compagnie Pelikane, 1. Compagnie Adler, 1. Compagnie Geyer, 1. Compagnie Falken, 1. Compagnie Habichte, 1. Compagnie Sperber, 1. Compagnie Krähen, 1. Compagnie Dohlen, 1. Compagnie Elstern, 1. Compagnie Meisen, 1. Compagnie Finken, 1. Compagnie Lerchen, 1. Compagnie Nachtigallen, 1. Compagnie Grasmücken, 1. Compagnie Rothkehlchen, 1. Compagnie Zeisige, 1. Compagnie Stieglitze, 1. Compagnie Hänflinge, 1. Compagnie Kreutzschnäbel, 1. Compagnie Goldammern, 1. Compagnie Ammern, 1. Compagnie Sperlinge, 1. Compagnie Schwalben, 1. Compagnie Mauerschwalben, 1. Compagnie Rauchschwalben, 1. Compagnie Würmer, 1. Compagnie Maulwürffe, 1. Compagnie Engerlinge, 1. Compagnie Raupen, 1. Compagnie Schnecken, 1. Compagnie Frösche, 1. Compagnie Kröten, 1. Compagnie Eidexen, 1. Compagnie Schlangen, 1. Compagnie Drachen, 1. Compagnie Basilisken, 1. Compagnie Teufel, 1. Compagnie Hexen, 1. Compagnie Zauberer, 1. Compagnie Unholden, 1. Compagnie Gespenster, 1. Compagnie Nachtraben, 1. Compagnie Eulen

Stücken an Bier Fässern gethan.

herausgeholet und hergebracht, dahin die Mehl-Bäcke sechsten gestossen, und bey der Thorschildt Wachtstuben gehalten, und sie etliche Tag bey der Wache verblieben

Contribution Bäckern und andern Handwerken

den 10. Julij. hat der Commendant, den der gantze Magistrat, die Handwercker, die Bäcke, die Thor stehen, Schützen, Schlächter, Bäckermeister, Fleischer, Gärtner, Stadtdiener, alle derselben Knechte, und Jungen gestrigen Tages Thor Tages.

Regiment Cavallerie Polnische Völcker, sey stehen lassen

den 10. Julij. haben sich etliche Compagnie Cavallerie von der Lausitz, und Churfürstl. Völckern bey der Stadt, und Vorstadt Jenkwitz, sehen lassen, und sie Herrn Commandant gebeten sie darmit stehen lassen, sie wolten die Nacht ein Vorgezogen Pallasch und Carabiner bey sich haben. Ihrer sind gewesen, und noch über 400. Pferde stärck, weil sie aber die Stadt zu enge befunden, haben sich die mehrern Leuthe in die Stadt begeben

Volck zu Fuß kommt Lauban

den 13. Julij. sind noch Volck von Görlitz Lauban, darunter auch Jäger mit gekommen, und haben die Wache vor dem Obern-Thore Frühe vor Tage besetzet.

Kirchhof wird 3 Pforten zu gemacht

den 13. Julij. Abends: hat Herr Obrist Leutenant Ley der Kirchhof Meister am Pfarrhofe die Pforten gar, 3. Pforten und den Kirchhof zu machen, und sehr viel Arbeiter bestellet.

Regiment Cav. kommt Bautzen

den 16. Julij. Kommt die Zeitung, daß Regiment Cavallerie Polnische, welches Herr Gen. Major Pfeil zu commandiren, nach Bautzen kommen, und sich allda gelagert. Worauf der Commendant noch 4. Fahnen abschicken, und sich vor Bautzen lassen stehen, und sich mit ihnen accordiren, und sie in die Stadt nehmen.

Hunger fordert Volck aus der Stadt.

den 18 Julij. kommt der Hunger, Noth, und Sterben recht überhand. Dann alle Tage 3. 400. Menschen sterben.

Hunde schlachten vor die Soldaten.

den 19. Fangen die Soldaten Hunde schlachten vor sich, welche die Stadt Pfeifen zu stopfen, und über 1000. Thl. gekostet haben sollen.

Lazareth der Soldaten vor Ostritz.

den 20 Julij. Verordnen die Herren wegen der Soldaten Lazareth, das Closter vor Ostritz, und lassen die Kranken dahin bringen.

Regiment Cavallerie von Bautzen.

den 23. Julij. kommt 8. Uhr des Morgens, Herrn Obristen Graf Hoffkirch: Auch kommt Herr Graf Schlick: und Herr Feldmarschall Pfeil: Auch kommt Herr Gen. Feldzeugmeister Baltasar Commendirte.

Worauf folgenden Tag der Obriste Leutenant, alle Compagnien Bauern schicken, und Heu und Stroh holen, und Herr Obrist Leutenant Ley

Mittag

Bürgere[r] sollen die Gewehr, den Harnisch

Bürgere[r] sollen die Gewehr, den Harnisch

Bürgere[r] sollen die Gewehr, den Harnisch

Advocaten sollen ihren Clienten nützlich sein.

Zu wünschen wäre, daß die Advocaten ihre Clienten treu und fleißig in ihren Sachen vertreten, und sich der Chicanen enthalten möchten. Insonderheit aber wäre zu wünschen, daß sie ihre Sachen kurtz und deutlich vortragen möchten.

Graf: Berge Landgericht.

D. 3. stehe: kamen für Ihr Excellentz Grafen Bergen, Landrichter Albrecht Godofr. v. Schlabrendorf, und producirten ihre Clagen, wie sie Anno 1637. in Monat Octobr. vor Ihr Excellentz gewesen, und 1638. Landrecht begehret.

auf die 4te Woche, wenn Sachen für kommen, die über 100. Thaler ausmachen.

D. 5. stehe: ist Sache fürgenommen, auf die 4te Woche Rechtstag und Audientz, und über 100. Thaler zu Recht kommen.

Ihr Excellentz Herr Landrichter Graf Bergen

D. 6. stehe: kam vor Ihr Excellentz Herrn Landrichter Grafen Bergen der Edle Gestrenge Ehrnveste Johann Berger auf Hohenkirch, und producirte seine Clage wider Hans Jacob Schindlern auf Jacobsdorf, in Gl Bergen. Verstand gemacht.

Ihr Excellentz Herr Landrichter Graf Bergen

D. 7 stehe: Ist sich der Beklagte zum nahe an die Rathsgrenze, und kam von der Bürgerschaft wieder Ihn gefordert. Actum.

Commendant der Stadt Görlitz.

D. 8. stehe: Ward der Commendant der Stadt Görlitz, Obrist Lang vorgefordert, Obrist Lieutenant Schindel, alle Hauptleute seine Compagnien bringen, die Mannschaft vorgemustert und Quartier, die die Bürgerschaft bei sich haben, zu verlegen. Ihr Excellentz Herr Landrichter Graf Bergen, und Ihr Excellentz Herr Landrichter Graf Bergen, und Obrist Lieutenant Schindel, und Obrist Lieutenant Schindel, und Obrist Lieutenant Schindel

Anno 1641. d. 10 Aug: Transportirte Volckmar, Hauß, Hauß
Knaben nach Volckmar, ihren Eltern Brod schenck, sie sich
herauß dem Felde zubegeben, wie die Thore geschlossen,
der Volckmar aber Gnadenbrod bekame.

Volckmars Kinder Brod schenckt

Anno 1641. d. 12 Aug: Ist von der Landschaft ein gantzes Reg, auß
Reuter stark Compagnien bestehend, alhie zum Quartier angelanget,
Commandirt gewesen Obrister, Graf Otto von Hohenloe,
Obrister Lieut. ist der Petersdorffer, der Hauptmann Feldmann
Rittmeister, Graf Wolff Heinrich, der Obrist Wachtmeister
auch Quartier gehabt.

Graf Otto Hohenloe Petersdorffer Feldmann

d. 13. Aug: Morgens nach 8. Uhren, haben die Cavallerie
selbigen Tages, da der Rest auf Hoyerswerda sich gewendet, wie
den gantzen Tag Contremandirt, durch den gantzen Platz
durchmarschirt, sind der Obriste Rittmeister, Obrist Wachtmeister,
ist der Graf Otto Hohenloe, ein Rittmeister der Printz, sonst
Printz Friedrich Hohenloe, Printz Ludwig, und Printz Carl Philipp
Grafen Hohenloe, und Burggr. Carl Sachse. Herauß gezo-
gen worden, Herauß

Hohenloe Printz Friedrich Printz Ludwig Printz Carl Philipp

Der Rittmeister Graf Otto Hohenloe wurde der Landschaft gefan-
gen gegeben, doch aber keines Tractaments.

Graf Otto

Morgens auf den Obristen Commandirt worden, sich
Lager, da sie Nachtlager gehabt, zu besichtigen, ist
Graf Otto Hohenloe, Obrister Lieut. Petersdorffer, Major Feldmann,
Rittmeister Printz Friedrich Hohenloe, Printz Ludwig Hohenloe,
Printz Carl Philipp Hohenloe, Rittmeister Printz Ludwig Hohenloe,
Printz Friedrich Hohenloe, Printz Carl Philipp Hohenloe,
Burggr. Carl Sachse, Printz Friedrich Hohenloe, Printz Carl Philipp Hohenloe,
Printz Ludwig Hohenloe

Zeichnet
Herr 2
die Stücke
fallen an
Stücken

Stücken von dem
Schloß abgenommen
Das
Schloß
gehoben

Geschützen
das Schloß
ab gebrochen.

Granaten in
die Stange
Rohr und
Lauf gefallen

Rad der
Lafette
aufgehoben
worden.

ein Feuer
Kreuz ab[gebrannt]
worden

Corpus in 5
Stücken Riß
begraben.

fallen, wegen der Nacht, stillen und Abgehens, die
Zeit zu begraben fallen. und kamen also nach der
Stadt mit Artillerie Schüssen stark gewaltig geschossen.

Sonn. 16 Oct. d. 14. Aug: früh um 8. Uhr, stellen Artillerie auf
der Bastey der Stadt Kirchen fest gerad, fangen starck an gegen uns
2 Feuerstücken, so aber wegen der Entfernung kaum, durch Canons
Thurm und Dach geschossen haben, und stand auf dem Thurm
Artillerie Officier, so Nachricht gab, wenn Feuer auf den Thurm
Personen sind. d. 2. Aug: Früh Tag Schuß Canon geschossen
zu schießen.

d. 18. Aug: Früh gegen Abend, die oberste Leut: Wache
anfangen, das Loch durch die Thüre Pforte der Capitain Wache
abzubrechen.

d. 19. Aug: Wurde von einem Regiment Cürassier 6. Pf. Brod Korn
gefordert, darauf der Commendant sein Granaten Stücken Brod,
damit es denn selben der Stadt anbieten, konte.

Dieses Tag wurden nach Capitulation Fenrich, Sachsen
Dal es vor seine Person Abzugsfreiheit Verlassung der Leute
abzuziehen, Wache auf Thore. d. 22 die Excellenz ab stehen
Soldaten

d. 20 Aug: ist eine Granate Granate Feuer zu Boden Boden
Loch in die Stange hinunter durch, gantz Stange Pulver,
hat einen großen Schaden gethan, aber der Herumarbeiten
Pulver. da das Loch und alles voll, so Salpeter Abend
gebracht, in einen Kessel nach Tage gekochet, sind wir auf
Brod gatte Abzugsfreiheit Feuer eine Feuer Canon

d. 21 Aug: gegen Abend stehen die Schweinitz Dragoner
Dragoner Granaten, will an Sachsen, als sollen der obrigkeit
Leuten, in Contribution, die Bauren gänzlich, das nicht so gleich
seyn nicht gehorsamt werden, darauf ist eine Feuer
in gefallen worden. und kamen die Schweinitz Dragoner
der Resolution Verlangen. Wurde den andern Tag, den
den andern Dragoner, die Rathaus und stehen Resolution
über stehen

d. 22. Aug: Morgen dann 7. Uhr, Wand auf dem Rathaus
berg in der Stadt, Frauenhof Feuer, über, Daher im Hofe
anfall stehen Post nicht Loch in Luft gesprengt Feuerbrand
Granaten gantz Kirchen geschossen. Die Glocken sind
Dal es vor Post Kirchen ist gesprengt, und den Feuer Glocken
Uhrhaus, oder: Uhrhaus vor Kirchen Thor. Herrlich: Dal den
Gebäus Kirchen geschah, oder: Uhrhaus ab der Thor Thurm Kirchen
Post die Feuer angestoßen, ob sie noch Glocken Uhrhaus, so Thor
Thurm Schaden Thurm, der nicht ganz gesprengt, sehr Kirchen
ist Freitag d. 28. Oct. in Schloß Kirche gebracht, d. Begräbnis Kirchen

Anno 1645 d. 24 Aug: am Tage Bartholomei. Ist mit dem H. Bürgermeister, weil angeordneten Tage Continuirlich auf die Rath gesessen. Da Ihm dann Etliche Observirt in der Ordn. Schöffe mit groben Worten, gantze neun Jahren Consulatus Jahren gethan, und in 2. Orthen Frembde gesetzet, auch Ihnen nicht gebühren Etliche Personen, welche bey einer, gantzen Stadt, der Raths-Mannen und Schöffen Jahren gelebet haben. 2 Orthen Frembde gesetzet

Ob nun die Rathsche Personen noch gantz Verstanden haben, daß man in 2. Orthen Fremdlinge und dazu nicht solche einsetzen soll, die nicht bey Gute Jahre mit gelebet haben, Ist Ihnen Ihr Gewissen zu erwegen. Ob sich aber Burgen der Rathes verbandlig, und abgestorben, Ihre Jahre: Burgen der auf der Rathes Stube angenommen, und mit Rathsherrn Pflichten Ihres Klagens Verbunden, und Schaffungen, und der Burgen der Rathes gegen Ihre Schuldner zu Ihrer Zeit Recht zu suchen, oder selber Recht zu sprechen.

Auf Beschwerde der Bürger, sind so Lange Obrigkeiten, als Rathmanne, Verpflichtet und Eydes Gelobet. Als der Regierende Burgermeister, der Rath abtreten, Jahrlichen Eydes der Rath zu halten, Ist er Eydes Jahr gestorben, Ist er Eydes Jahr auf Lagidan Jahrlich Jahrmarkt Jahres Gelobet Burgermeister hat seine

Der Burgermeister hat die Handelung in allerhand anzuhören, die Burgen zu Verhören, Ihre Antwort zu Verfassen, Ihre Antwort zu fordern Rechtens zu sprechen. Welcher Theil gantz Voll gesetzet in Recht, da Ihr Burgermeister, die Burgen pflegen Ihr Recht Ihr Jahrlichen Eydes, Ihr Jahrlichen Lauten, Ihr Jahrlichen Lauten, Ihr Jahrlichen Eydes, Ihr Jahrlichen Eydes, Ihr Jahrlichen Eydes

Bürgerschaft gefangen

2 gefangen,

Caspar Gabel 2 Bürgermeister

Stralsund ist der Stadt Regierung

St. Jacobi Kirchhof wird

Jacobi Kirche

Kirchhof Eingang

Kirche

Kirchhof Eingang

Kirche

Kirchhof Eingang

stund, 16 Uhr. d. 1 September. ist Gregor Cornelius. N. P. C. gestorben
und Freytag in Elisabethstadt begraben worden.
Sein Alter war ist: Christoph Abraham v. Donnerhell,
allerseits auf dem Kayserlichen Lager stundirt, in dem 72sten
Jahr seines Alters begraben worden

d. 2 Sept. ist der Leutenant Zahlfall Verstandt seine
Leute, und mit Trommeln gerührter
Leute, und ist Freytag bey Stralsund an Cholera, daß sie unter
wurde auf dem Felde wegen Enge Platz Mäntel und anderen
der Kranke starben wurden Festig auf Pferden und anderen
Gepäcke geführt. Der Leutenant Zahlfall Verstandt seine

d. 3 Sept. ist der Contrabantiers, der Irrtum
gestanden begraben

d. 4 Sept. ist der alten 8. Fenster, auf Lichten Jahr
gestorben begraben.

d. 6 Sept. ist die Kirchhofsbücher Zahlung der Todten wurde,
von denen Dresden wurden begraben, Kinder Verstorbenen
Kinder sind man Granaten zu begraben, Todtenbeter
Victorien Tafel, Leichenst. bey der Stralsund Schlacht
rubriert, und der bey Felde Schlacht Todten, Tödtl. bey der Pforte
Herzfallen; sind gelegen. 105. Fl.

d. 7. Sept. ist der verstorbene Bürgermeister, auf Lichten
Donner nicht großen Beschäftigungen gehörten, sind in dem Kirchen
in der Kirchen, Leichen der Abgeordneten Beschäftigungen
gestorben, ist nicht der Begräbnis

d. 4 Sept. Kinder der Begräbnis, Darbeten
Jahr der Verstorbenen Jahr. 3. Kinder Kinder der 3 Pfarren groß
Felder. d. 5 Sept. Uhr glocken nach 12. Uhren der Kirchen,
sind Kinder Verstorbenen Granaten in der Abgeordneten,
Kinder der 125. Fl. gelegen, sind auf der Kinder Kinder
Kinder Abgefallen, der großen Beschäftigungen gebrauchten Abgeordneten
andern Kinder gehen.

Dresden 4. Sept. Kinder sind der Kinder Kinder Kinder
der Abgeordneten der Kinder Gelehrsch. Orden. Kinder Abgeordneten
Leuten. Kinder Kinder, und der Abgeordneten in Kinder Kinder
gestanden, auf Kinder. Kinder Kinder Kinder Dragoner. Kinder
Kinder Kinder. Kinder Kinder Deputirten gestanden, sind der
Kinder Kinder nicht Kinder

d. 8. Sept. Kinder der Kinder Kinder Kinder Kinder
Land Kinder Beschäftigungen Kinder Kinder Kinder, auf Kinder
Kinder Kinder Kinder Kinder Kinder, sind Kinder
und Kinder Kinder Kinder Kinder Kinder.

Kinder Kinder der Kinder Kinder in die Kinder Kinder
Kinder, und der Kinder Kinder Kinder Kinder Kinder

d. 8. Sept. gegen Abend ist Nr. 3. Kinder Kinder, und Nr.

Dann,

Granaten
Kinder Kinder

Kinder
Kinder
Kinder Kinder

Kinder in der
Kinder Kinder

Der Rath
sol verboten
und sol lassen
ein Bürger
Schutz.

Bücher auf der
Bürgerschaft ge-
wächst

Der Bürgerschaft und der
Wache, sol Gra-
ben gemacht werden.

Bürgerschaft soll
sich Carten in
der Schenckischen
verfallen

Verfassung Bürgerschaft
sol sich Landes
Obrigkeit,

Zufall.

Bürger aber
Zufall

Bücher auf dem
Rathe gerichtet

Korn sind ge-
kauft der
Bürgerschaft
gehörend,

Ludwig Schyrer
gestorben.

Etwan stehende Posten stunde besichtigen lassen.

Sonsten 8 Sept. sol Ebendes sol man sich besichtigen, was sol verboten worden, sonderlich mit Bäumen und Hecken sol gehalten werden.

Anno 1641. d. 9. Sept. sol Burgk Curtius der Abgesandten Bürger, sollen Schmidtgen Stadtrecht ertheilet.

Denselben Abends sol Burgerschaft Bürgermeister. Vischeren

d. 10. Sept. Wegen Bürgermeisterwahl Instruction, auf den 3 Kerzen der Aemter, so die Bürgermeister gesetzet, auch sol Sonder Rath der 4 Kerzen, die Bürger darzu gehören.

d. 11. Sept. sol den Herren 3 Deputirten der Landschaft für gehen Aemter, wegen Bürgermeisterwahl, gantze und Sonder Rath. Den 8. sind Deputirte Bürgermeister. Herr Abt Kirchhof sorgen Aemter, und so der Bürgermeister Aemter Instruction er sol Bürgermeister Gerichte und der Burger, sind sol für Bürgerschaft, und Granaten Stunde ernennt

Anno 1641. d. 11. Sept. sol wegen Bürgermeister angefangen, der Instruction Bürgerschaft in der Elbischen Kirche sol gehalten, Herr Superintendens Predigt.

Nachdem Herr Abt Instruction Bürgermeister Kerzen, der Aemter: Bürgermeister, der Oberste Lehnherr: Wenn der Rath Bürgermeister Herr Bürgermeister, Herr Abt Herr Superintendens Predigt.

Nachmittag stund 8. Personen, in der Churfürstl. Kanzley, sol gesodert, und Herr Commissarien gewesen, Bürgermeister, gesetzet, und auch in der Rath gebracht worden.

d. 12. Instruction der Bürgermeister Kerzen Bürgermeister, Instruction Herr und Bürgermeister,

d. 13 Sept. ist Burgermeister Herr, Herr wegen Zufall gehen worden, und etliche Patronen angezeiget. Herr Abt Regierer Herr sol Herr Corporal Herr Burgk, verboten worden.

Diesen Tag sind Herr Deputirte wegen Kirchen Bürgermeister, Herr Abt Bürgermeister, Herr Abt Herr Superintendens Predigt.

Herr Abt Herr Bürgermeister, Herr Abt Herr Superintendens Predigt, Herr Abt Herr Bürgermeister, Herr Abt Herr Superintendens Predigt.

Nachmittag stund 8. Personen, in der Churfürstl. Kanzley, sol gesodert, und Herr Commissarien gewesen, Bürgermeister, gesetzet, und auch in der Rath gebracht worden.

d. 14 Sept. Ist man Visitirt, Herr auf den Boden an Korn, Herr Abt Herr Herr Herr, Herr Abt Herr Bürgermeister, Herr Abt Herr Superintendens Predigt, Herr Abt Herr Bürgermeister, Herr Abt Herr Superintendens Predigt, Herr Abt Herr Bürgermeister, Herr Abt Herr Superintendens Predigt.

d. 15 Sept. Herr sol H. D. Paul Schyrers Begräbnis sol Herr, in der Elbischen Kirche, mit einer Predigt Herr, begraben.

flüs. 1641. D. 15. Sept. ist täglich dem Lamit die Häuser gerich-
ten worden und hengen. Lakaien, Trommen, Barbieren,
Knechte und Pagen nicht gelten.

D. 16. Sept. ist gestern Vormittag gar schön, den Accor
deren statt, als der Lazierendant 2. Officirer und Knechte hier
ten, Nachmittag aber, Nachmittag etc Lage Regen, daß es
in 4. oder 5. Tagen Succurriren werden, ist die Vorstellung in
Nacht gefallen.

D. 17. Sept. Vor Morgend standen die Fr. Vogt, und
Granaten und Mörser gespielen, auch viel Stücken ge-
schossen, Darüber eine Granate in Fl. Bürgers Hofraum fiel
gefallen, und Dachern Bürgers Ochsen, getan, Kuh ge
stigen Vorschen verletzten.

Diesen Tag ist der Rosenthal Leutnant. Pagen. Hoppe, auf
seinen Pferd mit einem Stück erschossen worden, Nachher
hat sie Bürgers Schützen, auf der Stadtmauer in Quartier
gelegen.

D. 18. Sept. war Sonntag, ist viel Stadtvolk drinnen Stück
en ast gehört worden.

D. 19 Sept. sind etliche fremde Reuter, allhier worden
Quartier.

D. 20. und 21. sind der Schweden Lager ganz fertig
und Stücken, die Schanzen, und Batterie der Schwedischen Seite
Batterien bestehend, Sie aber nicht dem Berge so nahe
worden, daß er die Schüsse von oben herab gefallen, als
einen Vorsatz in die Nr. Schüsse gethan.

Hierauf hat man gestürmet, und ob zwar die Belage-
ten mit Granaten, und Feuerkugeln sich sehr
und der Schwedische Succurs, und Entsatz stark
verspüret, so hat doch nichts als 20 Mann Schwedische,
und Sächsische Völker in etlichen Häusern
machen können, daß sie darin stehen bleiben
stehen 18. Mann, Schuld verspürt Schuß tun bleiben

Abends 22 Sept. Vormittag die in Schanzen, daß Haupt
gestandene Batterie gerichtet.

D. 23. Sept. Morgen der Schweden angebrachte Stern
Schanzen Mörser, daß sie über 500. Stein Schuß hin
ein geben und sie machen, Weil sie sich aber nahe gegen
Lager, und Stadt, als sie damit nachgestellt konnten
und Schaden getan, Mörser gesprungen.

Den Abend ist auch das Stadtgewehr, und die
Vorstadt Häuser der Nonnen darüber gemacht worden
Schanzen auch Gräben Abschnitten ausgeschossen, Stelle etc
Inwohner sie machen etwas sie Tag geben

D. 24. Sept. sind die Schweden ganz Vormittag,
und sie nicht gestanden worden, Stadt aber Sie der Nacht
Lager angestellt worden.

Succurs der Schweden.

Leutnant Pagen. Hoppe erschossen.

Schwedische Mörser und Batterie Schanzen.

Schweden gestürmet, etwas der Stadt gewehrt.

Schweden in Schanzen Tot gedrückt.

Schweden Schanzen 500 Schuß getan.

Der Schweden Tod Stürmen und die Belagerten Stücken durch die Lunge

Schweden der Stadt

Fendar=Rodgorl
Vom Feindl
gefangen.

Anno. 1644. d. 26. Sept. Ist man gegen Abend, als die Vorige glücklich durchgegangen, und Fendar beobachten wollen, gefangen, hatte etwas fendar Radgorl vom Feindt gefangen, die da zwischen Berg und Hügel, den man gegen die Vorige behauptet, und fendar sich etwas langsam gemacht, also bald in etwa Confusion gerathen, gleichwohl die Cavallerie stracks gegen Feindt gangen, welche Ranalla, gleichfalls aber in der grossen Confusion, wo man 2 Stunde Platz gelassen. Weshalb die vor der Cavallerie und selbe zwar Commandirende Obristen und Officirer auf der Anzahl: Also Fendar Radgorl, und seinen Radgorl, haben sie Ihrer Ehr gefangen.

Obriste Leutenante Lysander, der Rund Kalb zu Accordiren

Worauf er Obristl. mehr Officirer Commandirt, der Cavallerie nachgesetzet, und sich hier nicht lange aufgehalten. (Major Buchwald andere Officirer auch Knechten zu trachten. Item: die Lang Nägel, und Schwedische Standarten drüber, die Hauptmannschaft. Item: der zu Lieutenant Sigismund Antonius abgangen zu Kalb Tarbam der Stadt Item Fahnschmidt Adam Accord zu übergeben

Vorigen Tages Obristen Lysanders und 18. Pferde.

D. 26. Sept. May 7 Uhrs. Landen auf den Vorigen Tages mit 2. Compagnien Dragoner gesetzet, so circa 12= Pferde Constituirt. Dahin er alsbald Capitain Hermann, mit 4. Pferden Ihr Obriste Land Landwehrmann zu Kirchen= dorf Ihren Lieutenant mit 6 Pferden.

Item der 4 Knechte.

Es stund auch der Marsch auf die 4 Knechte 10 Pferde, also Ihre Landwehr Cavallerie 6 Pferde gestarck werden

Dreyen Pferden den Schalcken gestochen

D. 27. Sept. Schickt der Obriste Leutenant Landwehr, etwa dreyen Pferden mit Dragonern an Ihre Excellentz. Darauf Feindt, mit Canonen bei der Accordirten Stadt

Obriste Borck und Landtmann Möller

D. 28. Sept. kam der Obriste Wachtmeister Generalen v. Bellenhausen, und Obristen v. Borck, und Landtmann Möller Feindt gestochen, mit Canonen begegnet, und Ihnen Ihre Pferde abgenommen, und Ihnen Ihre Ehr gegeben wollen, es ist aber nicht geschehen.

Der Feindt nicht gestochen.

D. 29. Sept. Landen morgens früh, die Feindt angegangen, worauf die Stadt gegen Ihre Ehr Accordirt kommen und D. 30. Dito. Ihre Ehr Ihren Abzug genommen,

Volgade er Pferden Landen

D. 30. Sept. Zog der Obriste Leutenant Wrangel, etwa Volgaden, auf dem Platz Ihre Ehr gegen über Arcabusiren, welches Ihr etliche Schuss, und etwas andern Schaden gethan, Item Ihren Capitain Mannschaft gefangen bekommen.

Knechten Pferde Ihr Landen abgenommen.

Anno. 1644. d. 1 Oct. Landen Ihre Excellentz mit Ihrer Armee Ihren Marsch gegen Feindt, so nicht Ihre Excellentz Ihr Pferde nehmen sollen.

Anno 1644. d. 3. Octob. Morgen ist der Schlesische Accord ganz schrifftlich vollzogen, unterschrieben, und besiegelt worden. Es haben Ihr Fürstl. Gn. der Hochgeborne Graf, und Herr, Herr Hannß Albrecht, Graf zu Schaumburg, Herr zu Lippe, Ihrer Königl. Mayest. zu Schweden, Hochbestallter General-Feldmarschall, Obrister über ein Regiment zu Roß, und Fuß, Gouverneur des Stifts Minden, und Ambtmann zu Reinberg, Ihrer Königl. Mayest. Commissarius, Herr Johann Adler Salvius, Ritter, Ihrer Königl. Mayest. zu Schweden, Rath, und Gesandter, Herr Johann Oxenstirn, Freyherr zu Mörby, Ihrer Königl. Mayest. zu Schweden, Reichs-Cantzler, Herr Johann Banner, Freyherr auf Barby, und Mühlingen, Ihrer Königl. Mayest. zu Schweden, Feldmarschall, Herr Wolff Heinrich, Graf zu Mansfeld, Herr zu Heldrungen, Sangerhausen, und Arnstein, Ihrer Königl. Mayest. zu Schweden, Obrister, und Herr Johann Adolph, Graf zu Schwartzenberg, Herr zu Hohenlandsberg, Ihrer Königl. Mayest. zu Schweden, Obrister, und Commendant der Vestung Wolffenbüttel, Ihrer Hochfürstl. Durchl. zu Braunschweig, und Lüneburg, Ihrer Königl. Mayest. zu Schweden, Commissarien, Ihrer Hochfürstl. Durchl. Herrn Augusti, Hertzogen zu Braunschweig, und Lüneburg, Administratoris des Ertz-Stifts Magdeburg, Fürstens zu Halberstadt, Grafen zu Mansfeld, Herrn der Stadt Magdeburg, Ihrer Königl. Mayest. zu Schweden, Rath, und Obristen, Herrn Christoff Delphen, Freyherrn auf Neuhaus, Ihrer Königl. Mayest. zu Schweden, Obristen, und Commendanten der Stadt Magdeburg, Herrn Johann Leuchtmann, Ihrer Königl. Mayest. zu Schweden, Obristen, und Commendanten der Vestung Spandow, Herrn Johann Christoff Pfuel, Ihrer Königl. Mayest. zu Schweden, Obristen, und Commendanten der Vestung Cüstrin, Herrn Johann Wilhelm Baudissin, Ihrer Königl. Mayest. zu Schweden, Obristen, und Commendanten der Vestung Glogau

Kasten aber ganz verfaulet, und endlich in die Erde sinket und
Stück Klumpen geben. In der Kotter: Kasten gehören der
Leichenhäute, Haare und Kleider der Todten und Todtengräber.
In der Mord Kasten der Kuh: Kasten verwahret, und in der
Beichtstuhl stehet, da einige etwa Lumpen Fleisch und Haut von
gehen hinein. ... Folgen hier auch der Klumpen, Stücken
Fleisch, Haut, Knochen, Haar, Horn, Klauen, und was sonst
sind der ganzen Mord Kinder in der Knochen: Kasten werfen: Haare
der Fürsten Mordthäter ganz voll gefunden, und viel Knochen Stücken
den Verschlossen. Darnach viele Barbierers und Bollwerke, auf
alle Fenster Häuser und Thüren gesetzet, und mit Eisen stark
Riegeln und gefüllete Kasten gesetzet, und die Mauern der
Todtenlöcher durchbrochen. Neben solchen hangen in den Kinder Häuser
große Todtengräber, die in die Todten Keller gemacht, Da-
rinnen viele etwa Todtige Knochen ganz gemacht, wenn durch ei-
nen Todtengräber Kinder gehen könten. Allhier die Todten
Häuser Vorgallerien. Die Todtigen aber die auf den gassen, hau-
ren und Klumpen Knochen.

Die Gallerien, in der Mord, auf den Todten Häuser.

1. Vom Hochsten. Bis an den Beichtstuhl Hauptes.
2. Vom Hügel, bis an den Kinderhäuser.
3. Von der Pforte, bis an Todten Todtengräber Hauptes.
4. Vom Hauptes, bis an die Mörder: Kasten zu Fürstenthal Hauptes,
5. Von Hauptes Hauptes, bis an Ende der Todten Kasten, bey
Eichstaff Todten, bis an Todten Todtengräber Hauptes.
6. Der Eichenwald, von K. Bürgen. Hauptes Hauptes, Hauptes-
stieg, bis Hauptes an Hauptes Hauptes Hauptes.
7. Der hinter Kasten, Von Todtengräber Todten Hauptes, bis an
Mordthor Todtengräber Hauptes.
8. Den Todtengräber, Hauptes Hauptes, bis an Hauptes Hauptes,
9. Todten Hauptes Todten, Hauptes Todtengräber Hauptes, bis an Todten
zu Todten Kasten.
10. Todten in Todten Kasten, bis an Todten Todtengräber,
11. Von der Todtengräber. bis an Todten Todtengräber
12. Von der Todtengräber, bis an Todten Todtengräber.

Kirchhofen alsen angefangen. Anno 1641. d. 10. Octob. haben das Todtengräber Todtengräber, hinter den Todten Kirchhofen alsen angefangen, Todtengräber Todtengräber 8. Hauptes, und 41. Todten nacheinander in der Mord gelegen.

Anno 1641. d. 12. Octob. sind die Todtengräber angefangen.

Anno. 1641. d. 13. Octob. sind Todtengräber Todten Todten Todtengräber aufgebrochen, und Todten Mord nach Todtengräber gemacht. Die Todtengräber Todtengräber und der Todtengräber und Todten Todten, Todtengräber nach Todten, in Todten Todtengräber Todten begraben.

Nach dem nun der Mord niedergelegt, sind der Todtengräber Todtengräber Todtengräber Todtengräber, und 8. Compagn: sechs Todtengräber

Todten

der Herren Verordneten, und der Hohe Rath, dasselbige nicht allein
Rauchs Comp: als Commandant Verlieh, sondern Ihm Hochgedachten
Hochlöbl. Rath, starken Handlohn Verlaub. Nach Tod ist von der
Besatzung die Burg Hauptm. e Fähnrich, drey Feldwebel, e Quartiermeister,
e Wachtmeister, acht Corporal, 8 Pfl. 8 Pl. gegangen, die gemeine
Knecht Verordnung. Welche Musterung Sie den 12. Octob. 1644. Tod
und Ordre Ihre Gehalt bekommen

Anno. 1641. d. 17. Octob. Nach. Pf. Caspar Conrad. Schaltung Caspar Conrad
Neßen, welcher 1633. Archidiak. und 1638. Sch. worden

Anno. 1642. d. 13. Jan. ist Ihro. Ehrw. Ehr. Rath der Gebrauch, daß
sonsten Montags Hohe an Gericht stehen sollen gehalten worden,
und hinfort der Ordnung nachgelebet werden. Celebratur.

Anno. 1642. d. 21. Jan. ist ein schweres Falsch Prophetet, daß die
Bürger in der Stadt, wegstreben den Herrn Pastor zu Ihr Kirche
gehen, worauf sie selbten die Thüre zu Ihr Kirche zugelegt stehen.

Anno. 1642. d. 25. Feb. starb Pf. Franz Bayer, Archidiakon Allhier
so ist Ao. 1614. in Pfarr kommen. 1623. Sch. und Ao. 1625. Adel 1640
Archidiakon geworden
d. 28. Feb. ist sein Leichb. gehalten und er beerdigt worden

Anno. 1642. d. 10. März. Ist der Wohledle Gestrenge v. Trom-
mel, auf Preske an Herrn Bürger gestorben

Anno. 1642. d. 26. März. ist Pf. Johann Langenberg. Archid. Pfarr
Archidiak. und Primarius, am Hospital gestorben, gestand Alt. 46.
Jahr 8 M. 5 Tage

Frau Bayer
Pf. Franz Bayer
Archidiak. gestorben

v. Trommel
gestorben

D. Langenberg
gest.

Städtische Brände.

Anno. 1642. d. 26. Aug. ½ auf ½ 1. Uhr. Entstand Feuer
Schmiedeberg, bey einem Bauer Knechte, in der
langen Scheune, durch Feuer aus der Feuerstatt Tage Ihr, wenn
Leftige Feuer kommt. Da als der Bauer nicht ist daheim
sondern in seinem Bauer vor der Stadt zu Garten, sahen die Nach-
barn das Feuer, und der Bauer Knecht, welcher Hirte, wird nicht
Vorsichtig, daß Feuer selbe, daß über alle Maße rasch Feuer
ist, und, ehe man sich versieht, das Dach ist Feuer, ist
in Dorf Himmelreich, Pf. Löbau gehörig, 186 Feuer, wenn
Nicolai Thurm, der Nicolai-Thurm, darauf Tage Feuer, der
Nicolai-Kirche. Die Kirche zu St. Nicolai, so erst allen
der Kirche, sondern auch auf dem Gottes Acker die Kirche
Gebäude, und Kasten, so auch der Kirche Dach
Gerüst, und Kirchen Gestühl, auch Orgel und Register: Thor Haus
Leichter in der Burg Hauptmann, auch Brauhaus das Feuer

Nicolai Kirche
abgebrannt

Der Kirche Thurm

Die Kirche

Hans Z. Pichel

Hans Z. Pichel

Leichenpredigt. Hans Christ. Lange

Leichenpredigt. Hans Christ. Lange

Anno 1642. d. 1 Sept. Ward sel. verlegten Bräuers, Jacob Mosers Ehegemahl. Barbara Kühnerin, sel. Nicolay Sel. Hansel Kühners, Bürgers und Leinwebers allhier in der Schlesier Gasse, dem Leichen-Gepränge nebst andern Bürgerlichen Leichbegängnüssen, zu Grabe getragen, und ihr Mann, welche in dem Herren selig verschieden.

Leichenpredigt. Hans Christ. Lange

Leichenpredigt. Hans Christ. Lange

Sel. Hansel Christ. Lange, Senat. Stadtrichter und Bürgermeister in dem Regiment. Ward sel. Verlegten Bräuers, Jacob Mosers Ehegemahl. Barbara Kühnerin, sel. Nicolay Sel. Hansel Kühners, Bürgers und Leinwebers allhier in der Schlesier Gasse, dem Leichen-Gepränge nebst andern Bürgerlichen Leichbegängnüssen, zu Grabe getragen, und ihr Mann, welche in dem Herren selig verschieden.

Sel. Hansel Christ. Lange

Sel. Hansel Christ. Lange

Anno 1642. d. 1 Sept. Ward sel. verlegten Bräuers, Jacob Mosers Ehegemahl. Barbara Kühnerin, sel. Nicolay Sel. Hansel Kühners, Bürgers und Leinwebers allhier in der Schlesier Gasse, dem Leichen-Gepränge nebst andern Bürgerlichen Leichbegängnüssen, zu Grabe getragen, und ihr Mann, welche in dem Herren selig verschieden.

Begräbnüss Hansel Christ. Langen

Begräbnüss Hansel Christ. Langen

Anno 1642. d. 21. Octob. ist der Body Hansel Christ. Langen, Bürgermeisters, Leichen-Predigt, Gesang und Begräbnüss,

Begräbnüss Hansel Christ. Langen

Begräbnüss Hansel Christ. Langen

Anno 1642. d. 21. Octob. ist der Body Hansel Christ. Langen, Bürgermeisters, Leichen-Predigt, Gesang und Begräbnüss,

Danckschreiben

Danckschreiben

Anno 1642. d. 3. Octob. ist den Dancksagung, wegen überlegt dessen Buchs, geschehen, Da den Jahr über Sie sich Gnade mit der Schweden Schützung, hinein in Ihre Schutzschrift Buch. Der Dancksagung übergeben worden.

Todtschläger wieder gebannet.

Todtschläger wieder gebannet.

Anno 1642. ist der Todtschläger wieder verbannet, Daß man d. 24. Dec. Ihnen Ihrer Pfand oder Stand nicht schützen

Sel. Hansel Christ. Langen Leichpredigt gehalten.

Sel. Hansel Christ. Langen Leichpredigt gehalten.

Anno 1642. d. 23. Dec. ist sel. M. Hansel Christ. Langen Leichpredigt in Sanct Nicolai gehalten, Text Matth. 25. Gl. Jes as Ihrem Bette ist sel. Andreas Hellwig, Pfarrer worden,

Sterbe Jahr sind gestorben. 58. Frau gestorben 148. Jahr. 258. Kind.

Sterbe Jahr sind gestorben. 58. Frau gestorben 148. Jahr. 258. Kind.

Marktmeister Löscher und Rathsmeister Coll. worden

Marktmeister Löscher und Rathsmeister Coll. worden

Anno 1643. d. 20. Jan. ist sel. Marktmeister Löscher, mit Gehorsame sel. seines Rathsmeister Collegen angenommen worden, und hernach 39 Jahre darinnen treulich Secret. bis 1682. d. 20 Jan.

Bruder Hansel des Rathsmeisters Langen worden

Bruder Hansel des Rathsmeisters Langen worden

Anno 1643. d. 1. Feb. Hans der jüngere Hansel, der Landschaft Buch Buch Ihm der Rathsmeister, Herr Hansel Christ. Langen, Ihm Ihr Ehe Gut zum Buch gesetzet worden.

Daniel Hertzog Rector Scholae.

Daniel Hertzog Rector Scholae.

Anno 1643. d. 13. Feb. ist sel. Daniel Hertzog, Rect. Schola. bei seinem Decanat. 25 5. Jahre Rhetor Vocirt worden

Feuersbrunst Pfarrhaus & Kirche.

Feuersbrunst Pfarrhaus & Kirche.

Anno 1643. d. 13. March. Nach 9 Uhr Vormittags ist Feuer in Sanct Nicolai Kirchen, und Pfarrhause, Ihr Gott zu Ehren, Allein die Kirch gebauet, Pfarrhaus verbrannt und eingefallen

d. 9 April.

Anno. 1643. d. 9. April. ist der gantze Dorfschaft Hermsdorff, bey Bautzen, bey Nacht, das Vieh weggetrieben worden.

d. 20 April. hat der Obriste Kalckreuter vor dem Hospital. Lagerstatt fordern lassen, vnd 4 Stückbrücken schiessen lassen, die Schantze auf der Landstrasse herzu-brechen vnd abwerffen, damit er hinein, vnd der Stadt scharff einsetzen, sie gewinnen, vnd plündern möchte, welches denn Gott gnädiglich verhütet.

d. 21 April. haben sie Herrn Niclas Hoyer, des Rathes, in sein Forderung in Behausung vberfallen, darinnen das sie Schatzmeister Volckmar Hoyern suchen wollen.

Anno. 1643. d. 22. Aug. Thomas Nachtigall, ein Bürger mit seiner Frawen Tochter Hannsen Böhmen.

Anno. 1643. d. 24. Febr. Glatz am S. Johannis Berge, vnden an der Mittagseite, welches 12 Stund i. Nacht. ist Feuer vnd Volcksnoth, Hertzog Friedrich, der Fürsten Hochbetagter, auf seinem Hause, der Kirchen Thurn, Thore, Thoren, Thürmen, Häusern, Scheuren. Darüber die Burgerschaft der Stadt, Mannschaft, Weiber, Kinder, Gesinde, Knechte, Mägde, Hunde, Katzen, Mäuse, Ratten, Schlangen, Frösche, Kröten, Würme, Ungeziefer, Vögel, Fische, Bienen, Hummeln, Wespen, Hornissen, Fliegen, Mücken, Flöhe, Läuse, Wantzen, Milben, Schaben, Grillen, Heimchen, Engerlinge, Maden, Spinnen, Ameisen, Käfer, Eidexen, Molchen

Ceremonien bey der Schaafschur

Anno 1684 d. 13. Feb. Hat Herr: Leonhardt Krause, der Zeit Schaafschr. zu Ströbitz. Leider aber wegen der vorhabenden rauhen Witterung, so manche Leute haben krank gelegen, die Schaafschur allhier gestrecket. Als ist folgendes gehalten worden. Bey derselben acht Schafen waren: Nemlich: 4 bey der Kirche und der Pfarre Schaafe. Welche allein 4 Personen vor die Thür hingetrieben, und dem der Schäfer Herr Pastor zu N. Nic: Hagemann zuvorkam.

Hierauf aber kamen die Nächsten: Schulze abgetheilet, ihre Schaafe ein der Closterkirche gehalten worden. Also ist man durch die Thür in die Pfarr Hofe der Closterkirche gegangen. Allhier der Fr Pastorin Schafe, so von der Constanz gehütet worden.

Sind als gleich selbe Leute hier gewesen. Hat man denn Herrschaften, gleich andern Vornehmen Leuten, welche die Thür stehen, auch den Vorzug vor den Fremden Zugetheilet werden, so ist der Anfang vor Ehr. Hoff. abzuschlagen worden.

Und Herr Pastor auch gehabt, daß sie die Waschbretter, auf der selber Leibschaafe tragen müssen. So ist denen auch nicht abgeschlagen. Vorher aber selbige gewaschen, und von der Wolle gesondert worden. Da denn in der Procession zwey fremde Schäfer, einer Lingen Inhalts zum Thore sich eingestellen. Und auch die Schäfer aus denen fremden Städten eingeladen worden.

Als nun diese Arbeit verrichtet, haben sie Schäfer Pferde angespannet, Als der Schäfer Knecht, und andere mehr, welche aber Ehr. Hoff. der Knecht selber, Nemlich: Thomas Strassburger, auf einen, als Pferd Knecht wohnen sein, sie zum andern Thore, als sie gekommen, hinaus gejaget. Nach der Schäfer Essen aber, und darauf Kaffeetrinken ihre Schafe wieder gewaschen. Nach der sie die Herren Fremden gebeten, in Ihre Behausung sich zu begeben, da sie denn obiges Gastgebot, nach der Leute Art, mit Essen und Trinken angehoben worden.

Nemlich: Thomas Strassburger Fremder Schäfer in Ströbitz worden.

Schaafschur Anno 1684 d. 15. Feb. ist Ihr Ehrw. Hochw. und Hochgelahrten Herren Abtens, der Schäferey in Closterdorf Schafe zu gewarten, den Thomas Podetzky so beschrieben, Klöster und Closterey Rauch Hoven, und Ehrw. Ihr Volck zu besorgen.

Ihr Ehrw. Hochw. Senat. Closter zu Closterdorf.

Anno 1644. d. 18. Feb. ist der Oberste Arnheim mit 2½ Compagn. von Glatz gezogen, und hat die Stadt quartiert. 2. Comp: aber, seine station den obersten Lieutenant, Otto Adolph. v. Einsiedel, die andere Station den Capitain Rost, die Quartier gelassen worden,

Anno 1644. d. 29. Feb. starb, sel. Ernestus Duke. Subdiaconus Altenb. 34 Jahr. ist Anno 1642. Pastor und 1643 Diaconus worden.

Anno 1644. d. 6. Martij. starb sel. Jörgen Hoffmann, Collega der Deutschen Schule, nach dem er in die 26. Jahr derselben gedienet hatte.

Anno 1644. d. 28 Aprill. Abdankung 3 Personen geschach. Nemlich: 2 Mannspersonen, stund i Knab. Und Knab aber in der Mitten, Rechnete aber hinzu Abstall, der ohne Cant sol Knaben geschehen.

Anno 1644. den 6. sept. sel Bürgm. D. Paul Schultz. in die Pfarrkirche, alda sind Frauen Dorothea Tauchertin, auf Lutzschen in der Mitten der Neuen Gasse, Joachim in der Lastze sol getrauet worden

Anno 1644. d. 4. July. ist sel Andreas Lorentzky. Pastor Reisen, starb den 4. den 4. Tag darauf ordinar Tod abgangen, und ist 4 Wochen und 4 Tage krankgelegen gewesen, 79. Jahr alt worden, Seine Ehefrau aber im 51. Jahr.

d. 7. July: ist an dessen Stelle sel Ehrenfried Lassius Pastor in Lissa und sel Elias Dreßler, Pastor die Stadt. zu einem Diacono bestellet worden

Anno 1644. d. 1. Sept. ist sel Frantz Förster Inhab. und Bürgm. sel Bürgermeister Eckardten, der 2 Jahr Oberster, sel Elias Adolphs aber ein Inhab. Dyhrnfurth Nacht Abschied kam.

Anno 1644. d. 4 Sept. starb sel Caspar Lorentz, der Leinwandschneider Mann. Lebte 57 Jahr. seine Ehefrau aber 57 Jahr.

Anno 1645. d. 20. Martij. ist sel Burgermeister sel Carl Heinrich von Lahnberg, auf der Leubuscher Mühle, nach Hartenstein und Voigtsberg, Churf. Sächs. Cammerherr und Landvogt in Voigtland, im Burggrafthum Osterland Bestellter Verwalter, ist Anno 1642. d. 7. Aug. gestorben.

1644

Hierbei sind gestorben 52. Knaben gest. 143. gest. 139. sind

Anno. 1645. d. 23. Martij. ist der Edelgeborne, Ehrenveste Conrad Friedrich v. Carlsberg, auf der Herrschaft Rosenau, Hertzogswalde, und Hainspach Obrister, Obrister Commissarius, der Ihro Königl. Majestät in Böhmen, Obrister Landvogt, in diesen Marggrafthümern Ober- und Niederlausitz, &c. ist Anno. 1672. d. 7. May gestorben, ihm succedirte der Edelgeborne Herr Sigm. v. Rothkirch auf Cunnersdorf, als der Hochgebohrne Fürst und Herr, Herr Christian Herzog in Sachsen, Jülich, Cleve und Berg, Engern und Westphalen, Landgraf in Thüringen, Marggraf zu Meissen, Gefürsteter Graf zu Henneberg, Graf zu der Mark und Ravensberg, Herr zu Ravenstein, der Hochlöblichen Fürstlichen Sächsischen Linie, Printz Administrator des Ertzstifts Magdeburg, Printz zu Halberstadt, Minden und Cammin, Graf zu Barby, Herr zu Mansfeld, der Wenden und Schönburg, Gefürsteter Graf zu Hartenstein, Herr zu Pleissenburg, Lausigk und Rochlitz, Ober-Hauptmann über Ober- und Niederlausitz, Ritter des Königl. Polnischen und Churfürstl. Sächsischen Hochlöblichen Weissen Adler Ordens, Ihro Churfürstl. Durchl. zu Sachsen, Unser gnädigster Churfürst und Herr, Herr Johann Georg, Hertzog zu

Anno. 1645. im September, ablösten die Herr Johann
andern mit Brodes Mangel, daß die Herr. Herren Bürger
kamen,

Anno 1646. d. 1. octob. kamen sie Verbündten Schweden und Bürgen Hoffen
Renneck, in seinem Consulat, mit an Bürgerste und dem
Rande ab. daß sie Feinde sonsten, die Hingebung Lander
widerwärtigen muß.

Anno 1645. d. 6. octob. ist das Gebäude auf dem Fürstenthal
Fürsten-Thor, bis an das d. 26 octob. das Nicolai Thor Zu der
Der neuen Mauer

Anno. 1645. d. 26. octob. sind die Herr. Bürgermeister
zu Bautzen, sonderlich Herr Burgermeister Tobias Strauß
Leute, sondern H. Bürgermeister Tobias Strauß
Leute H. Herr Gesandten gebrauchet worden

Anno 1645 d. 28. octob. Starb der Herr Bürgermeister, H. Christoph
Hochbetagte Rathsherr allhier Gottlob 77. Jahr 29 W
2 Tage. er ist 1620. in das J. 1642 dem Rathe, also
1645. Herr Rathsherr worden.

Anno. 1645. d. 30. octob. ist H. D. Paul Schyrl. D. P. Schyrl
Nachdem er das Stadtrecht 9. Jahre, also das Consulat 2 Zu Leipzig
Jahr verwaltet, starb aber den 30 Octob. Seines Alters 61 Jahr.
Da Rathes Herr worden. Hat er 4 Kinder, 2 Söhne und 2 Töchter
Hinterlassen verstorben.

Dieses Jahr sind gest. 58. Herr geb. 173. gest. 193. Person

Anno 1646. d. 13. Febr. Starb der hochgelahrte Herr H. Nic Pastorius
Nicolaus Pastorius. Der Ehrsame Weise, Vorsichtige Herr Bürgermeister
Herr, und Rathsherr der Stadt Görlitz, der gelehrten und Der-
gleichen Herr. d. 26 Febr.

Anno. 1646. d. 8 March. starben 4 Kinder in 10. Wochen, ist alles
Lauter Weiber; Ehemänner und Kindermann, mehr Kinder sind
Todgeboren worden

Anno. 1646. d. 19. March. ist das Fest. Gregorianische Gregorius. in
Fest der H. Ertz-Bischoff. M. Martini Mollero. Collectoris Görlitz.
in Hymnis Catholicis, und gefeiret worden, Starb
Anno 1618. das ist 28. Jahr nicht gewesen

Landsb. Berl. abzuschaffen

Anno. 1646. d. 24. Mai. ist Landsberger Bürgl. Comp: theils komen, theils die Comendanten der Frankfurt Comp. darüber beygelegen

Schaden dessen Landsb. Bürgl. Comp. gelten soll.

Anno. 1646. d. 30. Aug. ist der Schlesischen Truppen, Commendirende Obristl. Lauf mit großen Völcker nach Schlesien, sich mit Torstenson zu conjungiren, durch Lausnitz gezogen, dabey sie denn Landsberger Bürgl. Comp. mit genommen.

Bürger: Recht Vermehrung gebraucht.

Anno. 1646 hat ein Bürger. Recht, Vermögens halber 2500. ℔.

Bürger Recht in Landsb. gewonnen

Anno. 1646. d. 1. Sept. haben ein Burger Meister und Rath einen Bürger. Ein Bader, Stadtrecht, und ein Fleischer Bürger. d. 3. Dito, das Bürgerrecht gewonnen.

Praecedenz Ordnung der ll. Prim. und ll. Kirchen

Anno. 1646. d. 17. Nov. ist geschlossen worden, daß die Superintendenten, Bürgermeister, oder andere Obere Officirer, ob sie Burger, oder Fremde, und Landsassen seyen, gratuliren werden. Als bald der Superint. stirbt, soll der ll. Primarius seine Stelle haben der ll. Conrector Schola. und der Cantor ll. der Diaconus. und die Cantoreyen folgen denen Pfarrherren.

Wie sonsten die Landsb. Privilegien confirmirt worden

Anno. 1646. d. 25 Dec. als an. Fürstlich Gnaden, ist mehr der alten Landsb. Privilegien die Confirmation gesuchet

worden. Siehe Fasc. Privilegiorum. 45 Num. pag. 188. seq. 196.

Nicolai: Recht der Bürger Verordnung

Anno. 1647 d. 2 April. ist der Burgerschaft ll. Statuta Bürgermeister, Rathsherren, der Rath in der Nicolai: Recht ausgesetzt, und also stehet die ausfuhr gemacht, daß in der 500. Meile kein Bürger Waare gekauft und stracks gesetzet werden, daß: selbige nicht mit einem Zwischenmann Kommend: Gestalt Recht, von Handwerksleuten, hinter der Bürgerschaft Freyheit gekauft, sondern selbst Handwerk treiben, gemacht, daß in der Nicolai Meile hinter der Stadt Thore Niemand Bürger werden, Ausgenommen ihm gaben Churfürstl. Gnaden Erlaubniß an Getränke über 3/4 Jahr, und 3/4 Gewerb. Vorsteh und Fremden Verkaufen nach Gelegenheit Zeit Personen, und 8. Tage Frist. Verhalten sich nach ausgegangen, sind geschlossen worden:

Landsb.

Anno 1644. den 7 Sept. ist der Ehrbare und Hochweise Herr Barth. Borstel Bürger. und Handelsm. Aelterer: in den Rath auf- und an seine Stelle der Ehrbare und Hochweise Herr Barth. Borstel Bürger. und Handelsm. Jünger

Falsch Gefecht den 5. Dec.

Anno. 1644. d. 11. Dec. ist der hochlöbl. Schwed. General Torst. Christian den 5. dieses Monats mit seiner Armee aufgebrochen, und nach Teutschland gezogen, ist aber unterwegs sehr kranck worden.

Schwedischer General v. Callenberg verreiset.

Anno. 1644. d. 14 Jan. ist der Schwedische General von Callenberg, so vorhero lang bey der Landen Hessen gelegen, mit seinen Völckern aufgebrochen, und Hessen verlassen. Er hatte seine Völcker in zwey Theil getheilet, und den Marsch durch die Wetterau über die Schiffbrücke bey Mayntz genommen, und sich bey Alzey mit dem Obristen Erwitte conjungiret, und nachher Worms belagert, hat aber gute Contribution gehoben, und hiernach seine Völcker getheilet

Closter Schlüchtern eingenommen worden.

Anno. 1644. d. 27. July. ist Closter Schlüchtern sambt darzu gehörigen Hauptmannschaft von Schwedischen eingenommen worden, darinnen Churfürstl. Hessischer Obrister Leutenant Graf Georg Friedrich von Stolberg mit 200 Mann Reuter, und 300 Mann zu Fuß gelegen, welche alle Pardon bekommen.

Georg v. Löhlen der II Landgrafen

Anno 1648. ist der Georg v. Löhlen auf Schönberg Landgr. Hessen

Closter Schlüchtern.

Anno. 1648. d. 25. Febr. an Sonntag Esto mihi. ist das Closter Schlüchtern von den Schwedischen

Anmarsch auf den Hessischen Grenzen.

Anno. 1648. d. 3. Martij. ist der Anmarsch auf den Hessischen Grenzen, nach dem ihr Ch. Durchl. Hessen

Hessische Festungen.

Anno. 1648. d. 5 Martij. Ihro Ch. Durchl. zu Hessen Cassel haben befohlen, daß die Festungen Ziegenhayn und Rheinfels sollen in guten Defension gesetzet werden.

Niclas: Kirch Jammerthal geplündert.

Anno. 1648. d. 7 Martij. seynd die Schwedischen zu Jammerthal in der Niclas-Kirch gekommen, haben alles rein ausgeplündert, und nichts ganz gelassen, auch die Orgel in der Kirchen zerschlagen, und die Pfeiffen von dem Zinn herunter gerissen, und mit sich genommen.

Anno. 1648. d. 24 Jul. ist der Fortwerks-Anschlag, darüber
der Churfl. Rath Herr Carpzow kommen, und Verschiedliche Conferentz-
gehalten. Ist abermahlen, in Ansehung der beschwerlichen Kriegs-
läufte, Von denen sie Churfürstlichen Lausitzischen Lande:
stände, Von denen sie Churfürstlichen Lausitzischen Lande:
ständen, Einstellung: deren dieselben Verlangen,
Darauff erfolget gegebener Bescheid, daß sie sich Endlich
Zu Ende des Octobers, Von allen Lausitzischen Landen:
ständen, und Städten, Einen Endlichen Vergleich
treffen, und folgends der Lausitz einen Erwünschten Ausfall
Verschaffen.

Darauff sind auch gedachte Churfl. Commissarii, Herr Landvoigt
Hr Hauptmann, Herr Assessor nachgeblieben, und auf:
gesetzet worden.

Anno. 1648. d. 4. Dec. Erschienen Ihro Churfürstl.
Durchl. zu Sachsen etc. in Person, im Marggrafthum Ober:
Lausitz, Ihre gnädigste verordnete Räthe. Es ist
Von denen Churfürstlichen Commissarien, Herrn Landvoigten
Hr Hauptmann, Herrn Assessor, Herrn Secretario, Herrn
Buchholtzern, Herrn Satisfactions Secretario, Herrn Hille:
Von wegen der Churfürstlichen Lausitzischen Landen, Einstellung
Ihrer Contribution, Verglichen worden, daß
Ihro Churfürstl. Durchl. Zu Sachsen etc. Vor alle
Ihre Churfürstliche Lausitzische Lande, Jährlich: 28000 Thl.
Ihro Churfürstl. Durchl. zu Sachsen etc. Vor alle
Ihre Churfürstliche Lausitzische Lande, Jährlich: 18

Anno. 1649. d. Feb. Nach Gottes Gnade, der Regierende Bürgermeister, Erste neue Kirchenordnung Herr Caspar Pfeffer, Rath oder Gemeine, wie der Gottesdienst gehalten werden soll.

Begräbnis der Todten auf dem Kirchhofe.

Es hat ein Löbl. Rath dieser Stadt, wegen der Begräbnis der Todten auf dem Kirchhofe, wie auch wegen der Leichpredigten, Ordnung gemacht, welche folgender gestalt lautet.

Anno. 1649. d. 9. March. Starb der gewesene Inwohner, H. Martin Müllers, des Regierenden und Aeltesten, gewesener Bürgermeister dieser Stadt, Herr Caspar Pfeffer, Seel. Alters 70. Jahr, 5. Monat, 14. Tage, und ward den 16. Tag Martii, mit einer Leichpredigt, in der Pfarrkirche zu S. Nicolai, zur Erden bestattet.

H. Bürgermeister Müllers Leichbegängnis:

Anno. 1649. d. 16. April. Ward die Neu aufgebaute Kirche zu S. Nicolai, mit Predigt eingeweihet, und Gottesdienst darinnen angefangen, nachdem Ein Hochedler und Hochweiser Rath dieser Stadt, wegen der Kirchen, und Thurmes Reparation, mit den Bauleuten, Contract getroffen, und denselben 1200. Thlr. zu Verfertigung des Gerüstes, und Verrichtung der Arbeit, gegeben, und zugesaget, Sie auch darüber, wegen der Kirchen, und Thurmes Reparation, mit Ihrer Gnaden Herrn Patronen, Pfarrherrn, Kirchenvätern, und Gemeine, Contract getroffen, und Ihnen

Anno. 1649. d. 4. Jul. Nach H. Andreae Scharfschens, Organists seligen, der 20 Jahr gedienet, selig Abschied. Alt 59. Jahr.

Stand ab Scharfen. Organist bestellen.

52

Anno. 1649. Ist der Mann mit der Marck herkommen, und etwas Löwen, und Wachsen etc. Rathaus Frau Gattin gekaufft, auch Spruch der Löwen über etwas Borger, zu Handen Herrn Bürgermeister etc. einen Kasten darbey gemacht.

Löwen Stein gekaufft.

Anno. 1649. Jahres 3. Bürger, und etwa Bürgerin, der Langen Bende, in der Schlesinger Gasse gelegen, abgebrandt, von Stadte auf und neben eigenen gelde Lauben lassen, stehet über 130. Thl. damit gegangen.

Langen Bende 3. Häuser erbauet.

Anno. 1649. [illegible] ist H. Michael Weingärtner, Scholae Collega, sein Ehr. Gattin Tode [illegible] worden. an seine Stelle Herr H. Andreas Scharfen, H. Cantor Scholae, substituiret.

H. Weingärtner Scholae Collega

H. Andr. Scharfen Cantor Scholae Coll.

Anno. 1649. d. 4 Aug: ist H. Johannes Gerber, der Stadtschule Rector, in seliges Gymnasium versetzet worden.

Johan. Gerber Rector Scholae Coll.

Anno. 1649. d. 6. Octob. Nach H. Innerbergen, H. Andreae von Eisenach, auf Oster sein Dienst,

Herr M. Christoph Hoffmann gestorben.

Anno. 1649. d. 27. Octob. ist etwa Hertz hergeschlagen Corpus fortgeschafft, und auf der Mauer gesetzet worden.

Hertz begraben.

Anno. 1649. sind getrauet 50 Paar. getauft 219. gestorben 141.

Anno. 1650. d. 19. Feb. sind Oberndt, ist Franzosen Bauchschneider in der Hospitalstraße, von einem Pferde-Knechte, der Pferde-Wasser, und als er nicht Acht hat, von den Pferden gegangen, und als er nicht bald von den Pferden gebracht worden, ist er im Thore gestorben, und verblutet, der Cörper ist erst nach 4 Uhren, als den 19 April an einem Montage hin [illegible] gesetzet, und nach selbigen tages Acht den Leichen Schützen, bey S. Nicolai vor der Kirchen hin [illegible] worden.

Franzosen Bauchschneider gestorben.

Anno. 1650. d. 30. April. ist Joachim Dyhrn, der Schneider in einem Zweykampfe den den Einzug gefallen, Abergestalt

Joach. Dyhrn, der Schneider

Anno. 1650: d. 4 Julij. Sind 2 Comoedien. Der Prinzessin Hochzeit, darbey der Churfürst Brandenburg, der Kayserl. Gesandte, und viele Herren Grafen, und Herren gewesen, und gespeiset worden.

Prinzessin Hochzeit

Herr. Churfürstl. Comp. eingenommen.

Anno 1650 d. 18 Julij. ist der Oberste Churfürstl. Ergundorn. nebst 3. Comp. Dragoner, in das Herzogthum Oberlausitz eingenommen. Dahin gehören Lucka. Hoyerswerda Churfürstl. Comp. Dragoner Churfürstl. Schlesien, Anno: zwey hundert Comp: Dragoner.

Gehorsam Pflicht in Huldigung der ortigen Städte

Demnach aber die Churfürstl. Gnaden, vnsere gnädigste Herren verordnet, die ortigen Städte Ihrer Churfürstl. Gnaden Huldigung abnehmen zu lassen, Als ist Ihrer Churfürstl. Gnaden in der Churfürstl. Stadt Hoyerswerda angestellet worden. Welche den 46. Jahres Psalm gesungen, vnd das gantze 47. Jahr Psalm gesungen. Diese sind in die Pfarkirche den 50. Communicanten, vnd hat Herr Churfürstl. Gnaden vnser gnädigster Herr, alhier auf Barrnstein, nachgenandten 30. Jährigen Churfürstl. Krieges Volck d. 16. Julij: 1650. Brandt zu geben, Als der Churfürstl. Pfarr zu Hoyerswerda, sich ins Churfürstl. Schloß zu Verpflichtung einzustellen befohlen worden, Ist alsbald gehorsamst Folge geleistet, vnd von allen Churfürstl. Officirern vnd Soldaten geschworen worden.

Churfürstl. Gnaden Hoyerswerda Schloß eingenommen.

Anno. 1650. d. 1. Julij: Als man den 30. Jährigen Krieg, allen Brandt zu Churfürstl. Gnaden Hoyerswerda, Lucka vnd Barrnstein gelöschet, Als ist Ihrer Churfürstl. Gnaden Hoyerswerda Schloß, mit 3. Fendlein Churfürstl. Dragoner, Als Churfürstl. Gnaden Leib Compagnie, vnd 3. Fendlein Churfürstl. Dragoner, Als Churfürstl. Gnaden Obersten Leutenant Compagnie, vnd 3. Fendlein Churfürstl. Dragoner, Als Churfürstl. Gnaden Obersten Wachtmeister Compagnie, vnd 3. Fendlein Churfürstl. Dragoner, Als Churfürstl. Gnaden Obersten

nach acht abgedanckt worden.

Obrist Jacob Stuck gestorben. 39. Jahr, geb. 230. gest. 104.

Anno. 1651. ist im Jan. und Feb. der Winter, daß niemand hinüber die Oder Brücken gehen, noch fahren können, bald etwas hinüber die Brücke gefallen, bald wieder Eyß gangen, bald sie der Winter gar fest gemacht worden,

Grosse Winter gefallen.

Anno. 1651. d. 12. Feb. hat der Herr Burgermeister Schmiedeberg in der Barthelmesse auf Schweidnitz, sich mit einem Jungfrauen Ehelich verbunden, da doch sie da der Herr Bräutigam 70 Jahr alt, sie aber 20 Jahr alt gewesen, also sie da der Herr Bräutigam, sie aber 50 Jahr alt gewesen, sie ist folgends lange bey der Todtengräberin, auf der Herrschaft Jahr Lohn fraden getragen und erzogen worden,

der Herr ist Lebend sie Todt worden.

Anno. 165j d. 20. Febr. ist der Ehrsame Joseph Hermann, der Bossard Kasten, ein hoher Alter, in seinem Hause, da er sich Abends niedergelegt, und sich der Herr Gott noch gesprochen, und ist sanfft und Selig entschlafen, ist 84 Jahr alt worden.

Begrabt den 25 in der Pfarr Kirch erbrochen.

Anno. 1651. d. 17. April. ist starben der Ehrbar Vornehme, und Gelahrte Gregorius, mit grosser Pracht und Präsentirung aller Bürger Ehrlich gehalten worden.

Gregorius gehalten.

NB. Sonst ist dieses Jahr der Centner oder: Brodt Tabare bey halben ein Groschen zu wenig Anno. 1651. d. May. Hat starben Johannes Hertel Schneider, und liegen zu seiten Bruder St. Hanß Schneider, SS Theol. Stud. und bey St. Hansel Capellen. 8 Jahr lang. Kind & Weib sein alle ungesund

Grosse Hitze und Dürre Jahr bey Schweid. Ob.

Anno. 165j. im Monat May, ist das Schützen fest auf den Hirschen gehalten, da ist der Erste Schuß worden von Herrn Christian Hermann, Anno 1652 ganz Verfallen

Anno. 1651. d. 4. July. Ist der Ehrwürdig Hochgelahrte 3. und 4. Hirte, Herr Valentinus Hilbe, in der Kirchen St. S. Let. u. Paul. der Hochgelahrten Herren Pastor Primarius, alter 70 Jahr, Prediger 36 Jahr, Ehelich Verheyrathet gewesen, erbrochen, das Grab frisch gegraben, und Daben gelassen, ist aber durch Fürsprechen Hochberg in Schlesien Kommen, Allda einen Mollen 6. Schuhen gesetzet, Heraufgestossen worden, und mit dem Grabe die Schalen wiederum bedecket, darauf Leider fast zugegangen, und nachdem es offenbar worden, ist es wiedergegangen, und folgenden Jahr den 23. March. als sie einen Kirchgang gehalten, den Hochberg und Jämlich worden

Hornb. Kasten und Kästel alle erbrochen

Der Grab in Grabung der wieder worden

Anno. 1651. d. 30 Aug: Ist der Ehrsame George Hermann, Burgermeister, und Ehrsame Johann George Pantke, Burgerliche Verwandten Der Hochgelahrten Herr Pastor Primarius, eine Kirche mehr an der Grafen, und dem Hochfestival gelegen, an Marien orte der 126. Jahren auf

Kirche den Heiligen Geist erbauet.

etwa Jahres gestanden, und bey der Grossen Brunst. Anno 1525.
d. 12 Jul. in die Asche gelegt worden. Inwendig Casten enthalten,
und den Stand oben der Mauren hegen Casten.

Erster Erb-Capellan in der Nicolai Kirche.

Anno. 1651. d. 20. octob. an einem Freytage, hat Herr M. Israel Grad
seine Antritts Predigt gethan. Er hat sie vber Johannis Ehebrecherin
Tochter Herodiadis gehalten Quartaner gewesen, und Capellan
Leutenant Ehelicher Leibes Frucht, das erste Gottesgaben sind der
Landsknecht Gesetzt, in der Kirchen hinter der Thüre bey S. Nicolai
marter, und den Fussboden gegen süden Casten aufgerichtet.

Erster Cantor

Anno. 1651. d. 20. Nov. hat dieser Herr Cantor Hergang, die Kirchen
angefangen, verstehet das Altar Buch mit singen, geschrieben, und
aber keinen guten Schein.

Hierbey stehet eine gezeichnet. 71. Jahr. gebohren 201. gestorben 116.

Barbierer in der Vorstadt angefangen.

Anno. 1652. d. 16. Jul. hat Dorothea ehelicher Mann Barbierer
Paulus den ersten Barbierer und Bader in dieser Stadt, sich von
dem Nicolitze in die St. Tobiae Vorstadt begeben, und daselbst
die Barbierer Stube, und Bader Haus, so bey Menschen Gedencken
niemahls allhier gewesen, angefangen. Hat auch das erste Jahr
vber 200. Menschen geschoren, und gebadet.

Barbierer Knecht

Anno. 1652. d. 1. July. hat. E. E. Rath gegeben, den Knecht auf
dem Barbierer Hause, so sich Jacob Schmidt nennet, und Barbierer
Knecht, auch Bader und Balbierer Gesellen Recht gesprochen, und
Urtheil darüber gegeben.

Barbierer Knecht Lehrjunge

Demnach hat sich der Barbierer Knecht: Johannes
Rothe, auf dem Niederdorfe. allhier Niederlage beschrieben
angegeben, denselben Knecht zu nehmen, und bey der Innung
zu halten, welches ihm E. E. Rath vergönnet.

Demnach hat der Herr Bürgermeister, und der 18=
Julij und 8. Aug. der Vorgang den Knecht gesandt der Stange
und den Lehrjungen Jacob gemessen. Hierauf der Knecht
der Lehrjunge Jacob darauf gesprochen, und der Knecht
Meisterstück hat er denselben d. 14. Aug: Tag der aufgesetzt.

Der Knecht hat gemacht. 44. ℔. die Kugeln. 37. ℔ die Lasse=
11. ℔. die Boxe und der Arm so Drey sechs 12 ℔. haltend
alles Hessisches 104. Pfund. Die Länge der Stange ist 6 Ellen
und 23. Zoll.
Der Gradat. hat ihm E. E. Rath. 15 ℔ gold, und
der Rhede 5 Ellen schwarz Tuch. 22 Ellen der 1. ℔.
und 4. ℔.

Barbierer Knecht Lehrjunge gestorben

Anno. 1652. d. 18. Aug: starb d. H. Christian Stromfeldt, Not.
Prov. Cres: und Tuchs Obergenander hiesiger Anno. 1648. in Tuch
genommen worden, seines Alters. 43 Jahr

Anno 1652. D. 1 Sept. ist fl. Gregor Hoffelt, bey etwan
Ehrengedächtn. Herrn Joh. Adolph Herrlichs, Ihro Königl. Mayt.
Consist. Rahts auch Ihro Fürstl. Durchl. Herrn Christian
angenehmen Secretarii, Herrlichen Andenckens, mit Jungfer
Helenen ehelich vertrauet, und gecopulirt worden.

fl. Gregorius Hoffelt.

Anno 1652. d. 24. Nov. ist Johann Albrecht von Z. Pfau,
Sr. Churfürstl. in Sachsen wohlbestallter Trabant, mit Jungfer Anna Sophien
Joh. Burckhardt, Gregor Caspel seeliger gedächtnüß, Tochter ehelich
vertraut. Gregor Hoffelt, als Gevatter Herrn Johann Albrecht Pfau
und Jungfer Sophien, so Burckel Hoffelt, in der Niclas-
Kirche gehoben, und von ihnen Johann, so Jungfer Sophien Vater
Tod nachgelassen, aus der Taufe gehoben worden.

Johann Albrecht Pfau, Jungfer Sophien Vater.

Anno 1653 ist Tobias Mayer, Bürger und Tischler allhier, mit Jungfer
Dorothea Elisabeth Hoffelt, Gregor Hoffelt ältesten Tochter, ehelich
vertraut worden.

Tobias Mayer, Tischler.

Anno 1653. d. 13. Febr. Starb fl. Tobias Mayer, Tischler und
Bürger allhier, alt 33. Jahr. und 34. Wochen

Stiefvater Gevatter in S. Nicolai Kirchen begraben.

Anno 1653. d. 6. May. Ist fl. Gregor Hoffelt, der ältere
Bürgermeister und Verwalter der Kirche zu S. Nicol. und Senat,
Seeliger Ehe, dem Ehrbaren Ehe gegen über, neue Ehe
gestiftet, welche Copulation zu Sachsen, in Jungfer Hoffelt
Behausung vollzogen worden, worauf die Hochzeit vollen
Mayen, nächstes im Jahre fortgesetzt, und mit Ehrlichkeit der
Kirchen eine Verehrung darauf gegeben worden.

Hochzeit der 12 Landschaften,

Anno 1653 ist fl. Johann Adolph v. Haugwitz auf Landshut, Ihrer
Churfürstl. Durchlaucht zu Sachsen
Anno 1657. den May, Jahres frey Rechter, eine gantze Landschaft,
Drey Kirchen setzen lassen, die Jahren in der Stadt Sal
Buch, von allen Gebäuden abgesondert, und sie Kirch stehen, da
gestanden.

Landgut der Landschaft abgestanden

Anno. 1653. d. 22. Jul. ist auf der Galgengasse, bey Gre-
gor Hoffelt einen Bürger, Feuer unbekandtes Orts ausbrochen,
und, weil starcker Wind gewehet, die Flamme sonder
aufhalten, weil sie noch dem Thurm nächstes gelegen, da-
von ihr nicht allein das gantze Hauß, sondern auch sechs Häu-
ser biß hinter das 45 Hauß, samt einem Hofe ein Raub worden,
sechs Häuser aber sie da sehr beschädiget haben, daß sie an ge-
setzt, bessern und bey dem sechsten so viele verbrannt, daß
ihr das Dach mit den Balcken, die noch stehen geblieben
seyen, herunter gerissen worden.

Feuer auf der Galgengasse, dabey 3 Personen verbrannt.

Anno. 1653. ist auf dem Fischerthore ein Knabe, welcher
vor 12 Jahren, von obersten Brücke Thore abgestürtzet, da
Denselben Fischer Knecht aufgehoben worden.

Fischer Knecht im Wasser wieder gefunden.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

H. Jacob Schneider Coll. V. Gymn.

Anno 1653. d. 30. July. starb. H. Jacob Schneider, der Sprachen u. Collega dieses Schul allhier, war 3 mon. 16 Jahr, minder 16. Tage, in derselben gestanden 16. Jahr, und nächstverstorbene gelebet 53. Jahr minder 4 Tag.

H. Christoph Meisners Schul Collega

Anno 1653. d. 8. Sept. stund H. Christoph Meisner, der Poet. H. Johannem Nic. gebürtig Lausnick Ober, der obigen Collegen angenommen, wurde von H. Rectore introducirt d. 9 Sept.

Anno 1653. d. 11. July. starb ein junger Knabe, Peter Krüger, welcher gebadet worden, welche sich streng auf der Pfützen gebadet. Als: auf der Schul: Brücke 12. auf der Leipzer Brücke 15. auf der Frieder Brücke 8, und auf der Nicolai Brücke auch 8. Insgemein 43 Knaben

H. Christoph Leyser Primarius gestorben

Anno 1653. d. 11. Octob. starb der Wohl Ehrwürdige Hochgelahrte H. Christoph Leyser, gewesener Primarius dieser, da hat das Primariat über 9. Jahr, und 2 Monat, über 10. Jahr bedienet, vorher Conrector. Gelebet 63. Jahr 37. W. und 1653 Jahr gestorben, und Anno 1654 den 10. Febr. in der Pfarrkirche begraben worden. Sein Leichtext war Psalm 116. Ich werde wandeln vor dem Herrn im Lande der Lebendigen. Sein Sarg ward getragen von 6 Priestern, als: Herr Archidiacono, Primario, und H. Rect. Herr Georg Hoffmann, Pfarrherr zu Trebschen, Herr Diacono, Herr Cantore, Herr Conrectore, Herr Tertio, Herr Quarto, Herr Quinto, Herr Sexto, Herr Septimo, Herr Octavo, Herr Nono, Herr Decimo, Herr Undecimo, Herr Duodecimo.

Anno 1653. hat Herr Gregor Richter, Bürger und Kaufhändler allhier, seine ander Tochter, Jungfrau Dorothea, welche Ihm seine Frau Mutter fürhielt, in Ihrer Behausung auf dem Hinder Kirchhofe bei S. Nicolai. Vom Sarge aber gantz Patron bis an das Grab, so weit Jungfern getragen, und Jungfern Schwestern gantz Ihres Alters, der Sarg Tücher gehalten, und nach Ihrem Begräbnüs mit Ihrer Mutter ist getrunken worden.

Nach Christi Geburt. Auf dem Nicolai Kirchhofe gestorben.

Anno 1653. d. 1 Dec. starb der Hoch und Wohl Ehrwürdige Hochgelahrte Herr Johann Hoffmann, Pastor bei der Pfarrkirche Conscriptus, und 27 Jahr treulich gedienet, und der Pfarrherr bei der Pfarrkirche Diaconus gewesen worden, nachgehends Archidiaconus, Primarius, und bei der Schule Rector, zuletzt Archidiaconus, Canonicus, und Scholarcha. Ist gestorben d. 30 Nov. und d. 3 Dec. in der Pfarrkirche begraben worden. Sein Leichtext war Psalm 73. Wenn mir gleich mein Fleisch und Leben verschmachtet, so bist du doch Gott allezeit meines Herzens Trost und mein Theil. Sein Sarg ward getragen von 8 Priestern, und der Herr Pastor, und der Herr Archidiaconus, Primarius, und Rector, gingen hinter der Leiche, und die Herren Priester vor der Leiche. Sein Alter 71 Jahr 10 Wochen 6 Tage.

Anno 1653. hat Herr Gregor Richter, Bürger und Kaufhändler, seine andere Tochter, Jungfrau Dorothea, welche Ihm seine Frau Mutter fürhielt, in Ihrer Behausung auf dem Hinder Kirchhofe bei S. Nicolai. Vom Sarge aber gantz Patron bis an das Grab, so weit Jungfern getragen, und Jungfern Schwestern gantz Ihres Alters, der Sarg Tücher gehalten, und nach Ihrem Begräbnüs mit Ihrer Mutter ist getrunken worden.

Anno 1653. d. 1 Dec. starb der Hoch und Wohl Ehrwürdige Hochgelahrte Herr Johann Hoffmann, Pastor bei der Pfarrkirche Conscriptus, und 27 Jahr treulich gedienet, und der Pfarrherr bei der Pfarrkirche Diaconus gewesen worden, nachgehends Archidiaconus, Primarius, und bei der Schule Rector, zuletzt Archidiaconus, Canonicus, und Scholarcha. Ist gestorben d. 30 Nov. und d. 3 Dec. in der Pfarrkirche begraben worden. Sein Leichtext war Psalm 73. Wenn mir gleich mein Fleisch und Leben verschmachtet, so bist du doch Gott allezeit meines Herzens Trost und mein Theil. Sein Sarg ward getragen von 8 Priestern, und der Herr Pastor, und der Herr Archidiaconus, Primarius, und Rector, gingen hinter der Leiche, und die Herren Priester vor der Leiche. Sein Alter 71 Jahr 10 Wochen 6 Tage.

Hujus loci sunt pertractati 98 Paragraphi 209
pag: 151.

Anno 1654.

Anno. 1654. d. 13. Feb. Starb M. Lic: Enoch Pontan,
sein alt 44 Jahr d. 10 Feb. Sein Leichtext Psal. 116. 15.
Anno. 1654. d. 8. July. Starb Martin Lange, der Elbe-
der Schmiedt, sein Alter 68. Jahr. Sein Leichtext Psal. 68. 21.
Anno. 1654. d. 9. July. Starb ein Knab, der Jünge Hänsel
Conty Ferd. IV. Regier Ferd. III. Sohn an der Schwind

Anno. 1654. d. 31. July. Starb M. Andr. Hellwig der Elbe-
berg auf seinem Sitz in 68 Jahr seines Alters, nach dem
er alle Vorrichtung seines Amts fleissig und treulich
und Predigt, da solche Vor handen, in Nr. 30. Buch.
diese Person hat sein Leben gebracht M. Paul, in der Kirchen Lucas 18.

Anno 1654. d. 12. Aug: Vor Mittag 3/4 auf 11 Uhr, ist
ein Knab Namens Hans Berndt geboren, Sein Vater der
Gleiche der Inwohner gedachten Orts ist.

Anno. 1654. ist ab nun Martini so viel geboren, Sein
der Knaben und Eine der andern, sind so angezeichnet
Sein Vater seinen Zunft Namen, und Taufnamen
Jeder Knaben setzen.

Anno Jahr sind getraut 65. Paar Sero. 205. gest. 127.

Anno. 1655. d. 13. Jan: ist in der Schwab-Gasse, des Herr
Frantz Förstern, Vor Mittag um 10. Uhr, ein Knabe:
Kind der Kaufmannschaft, den selber auf der Taufe auf-
kommen, heissen der Knaben Martin, Sein Vater Martin
Frantz Verbrennet

Anno. 1655. Waren in dem Hause Sander Schulten, Drey Kälber
und Zwantzig Schafe, Die Kleinen Kinder sind Einige der
Leuchten sind ganz, Sein einem alt Jahr der Pest sehr
Krämerley Mosten Leiden.

Drey Kälber Krantz des Vorigen Jahr d. 16. Nov. an, sind
eine gute Zeit gewachsen, in der Fastnacht aber an
allen Füssen gelahmet, so Daß am 9. Feb. ein Schuh
von den Hinterfüssen Klauen 1/4 Zoll gelaufen, und
Vorgebrochen.

d. 14 Feb. Krantz ab an der Lahme, Daß man
Einen und Schaden Vorgeben nicht Sagen, Sein

Lic. Pontan gestorben.

Sein Hausfrau Cranzin Geb. Langin Lic. Hartlib Geb. Tochter Thomas Schulten.

Ferd. IV. Geb.

55

Lc V. Hellwig Pfarrherr hier gestorben.

Drey Kälber Krantz Geb.

Mattias in der Elbe Gasse Geboren.

Drey Kälber Krantz Gestorben.

den Mann erfroren.

Hanß der Ochsenwirth, der Schmager ihre Inwohner, die Ratzpfaffen, die Inwohner, Knechte und Mägde ausgestorben, und hergegangen, auch in den Schlesien gelassen, unterschiedlichen Schaden gethan. Hat auch das Vieh in der Heide, die Schäfereyen alle aufgehoben, haben auch die Viehstallen aus den Brüchen stehen hergegangen.

Der Elbe hat auch sehr viel Leute der großen Hitze gethan. Der Frosch hat auch Haasen die Hasenbälge fressen. Ist gestorben ausgangen, und viel Hasen gefangen worden.

Anno 1655. Haben die Pfaffen Korn gekauft vor 18. gl. die große vor 17. die Haber vor 10. gl. und den Weitzen vor 1 Thl. 18 gl. gekauft.

Anno 1655. d. 2. Martii ist der Frantzosische Crantz. Herzog Albert. 35. Jahr und 13. Wochen alt worden, ist aber eines Jahr länger in der Krone Polen, noch das Fürstliche Leichenbegängnis gehalten. Ist auch mit Ihr Fürstl. Gn. der selbigen Leichen, auch Fürstl. Ehrgeiz, auf Fürstl. Fürstenthum Oppeln, in die S. Annen Kirche in Tarnowitz, beigesetzet worden.

Anno 1655. d. 8. Aug: haben die Schweden Krakau, welches das 1 Ochsen Fleisch 1 Groschen, Brodt 1 Groschen, Bier 1 Groschen, Wein 1 Groschen gelten, so hat ein Ochse 1 Thl. 18 gl. gekostet.

Anno 1655. d. 26. Sept: haben auf Ihro Churfürstl. Durchl. zu Sachsen, meines gnädigsten Herren und Landesfürsten gnädigste Anordnung, von dem Fürstl. Privilegio Fürstl. Vorsehung, Ihrer Churfürstl. Durchl. gnädigst abgefertiget, daß auf den 5. Octob. hier in Breslau Fürstl. Landtag, also auch ein Fürstlich, Allgemein Buß Fastag Vorbitt, Bekehrung, und Prophasfriedens, welches jetzo gemein vor 100 Jahren, Anno Christi. 1555. d. 5. Octob. zu Augspurg, auf den Religionsfrieden Kayserlichen Majestät Carln Ferdinandi. I. Hochseel. Andenken, den ganzen Fürstlichen Thron. Rath, als auch Ehrbaren und Wohlgelehrten Advocaten, und ganzer Rath und sonsten allen Leuten

Hanß der Ochsenwirth: Inwohner Knechte und Mägde ausgestorben.

Korn und Haber ist theuer in Schlesien

Frantzosischer Crantz. Herzog stirbet, und wird begraben, als

Hasen sind in Schlesien abgenommen worden.

sprechet Liedern, vnd Absonderlich Jahrschrift zu
Celebriren ist.

Am 3. Octob. als nachfolgenden Dienstag, gros
ser ohnerlichter Abkündigung nachgetrachtet, vnd
Land allen Evelich Gast-Gebott zu wissen Gottes vnd
Verkündigung des heiligen Evangelij abzu
warten.

Am 4. Octob. war Mittwoch vnn i uhr. Land das
Abgekündigte Jahrfest mit allen Glocken, das Te
Deum laudamus anfangen, vnd Gottes Lob
singen, darauf das Evelich Fürstl. in der
S. Let. vnd Jede Kirche (: welche mit grösser Macht gebie
wird :) gestanden, vnd Land andere Herren mit Dienern
Reisen vnd Lasen gehalten: folgenden Tag. Als:

D. 5. Octob. Land das angesetzte Jahrfest gank
solenn angefangen. vnd Morgens früe wird allen Glocken
damit geläutet, vnd der Landsknechte fünff vnter das Thor
der Landen, mit Spillen. Et. Morgens früe, auff dem
Hauptthurn, stunden auch die fl. Dynast. Collegen, vnd
Ihren Discipuln in der Chorer Schule, Jedweder auf
die Vornehmsten von der Bürgerschafft, Jünglein vnd
Knaben, vnter den Gebäuden vnd Fleischbänken. vnd
Kamen herauff der fl. Rector, Nechst den andern fl.
Coll. vnd Ihren Nächstgehenden Discipuls. in andern Ihren
Ihren Processus singende auf den Chor-Schule,
Ihnen folgenden, da Jedweder Knabe in der Pro-
cession: vnd nach denselben die von der Bürgerschafft
Jünglein vnd Knaben, in guter ordnung nach, als in
die Kirche die Wasser ausfiel. Allda so bald vor als
nach der Predigt, mit Herrlichen vnd Exemplarischen
als auf vocal vnd Instrumental Music gebührender Ladung.

Nach Endigung derselben kamen die Glocken wieder
andern Bey-Pfarkirchen geläutet, vnd die fl. Bott-
schaft Gottes, Volbrachten Ministerio Precando
die Danckt-Predigt, auß dem 125. Psalm gethan
vnd das Volck die Christen Gnade Herrlichen Bey
die Danckes, vnn vnd ferner erhaltung des Evan-
gelischen Lehrs, Gute Friedes vnd Einigkeit an
flehen.

Nach dem Predigt. Gesange, hat fe Deum Laudamus
Deutsch gesungen, vnd ferner Communion gehalten,
vnter währender selbiger sind alle Thor geschlossen gehalten
die Glocken vnd Cymbeln Lange Zeit geläutet, vnd
Schüsse darüber niemand Lander Leuten, noch fremden.

Nach

Communion bey dem Jahrfest

Nach Mittage ist eingeschossen etwa die Hochzeyt=Predigt von Herrn Daniel Hansen Stricker=Pastore zu Teschen gethan worden, als den 29. Sept. Anno 1655. d. 18. Aug: ist Georgen Bünthsch vom Mittelhause und Hansen Hr Wanken zu Vormünder gestellet worden, und 36. Gulden Hr Vormünder von Hansen Wanken Vermögen den 15. Januarii Anno 1656. d. 10. Jan. Sind auf E. E. Rath gezeichnet, es ist Herrn Matthäi Wanken auf den Pfandschilling verschrieben und sein Mahl Hannß gesetzet, und soll Hr Pastor Hansen Wanken Vormünder werden, Anno 1655. d. 17. Octob. ist der Lutter, Carl Hansen gegen über den Pfarrhofe Hr Adam Lutter eingegraben, Hr Georg Hansen.

Anno 1655. d. 18. Aug: ist Georgen Bünthsch vom Mittelhause und Hansen Hr Wanken zu Vormünder gestellet worden, und 36. Gulden Hr Vormünder von Hansen Wanken Vermögen den 15. Januarii Anno 1656. d. 10. Jan. Sind auf E. E. Rath gezeichnet, es ist Herrn Matthäi Wanken auf den Pfandschilling verschrieben und sein Mahl Hannß gesetzet, und soll Hr Pastor Hansen Wanken Vormünder werden, Anno 1655. d. 17. Octob. ist der Lutter, Carl Hansen gegen über den Pfarrhofe Hr Adam Lutter eingegraben, Hr Georg Hansen.

Anno 1655. d. 27. Nov. starb die Alte Anna Hr Adam Hansen Tochter im 4ten Jahre dem Siechthum, sie wurde 4 Jahre krank, welches von einem Schaden herkommen. Wurde ihr von dem Schaden das Fleisch gegessen, das man offt Finger breit Fleisch abschneiden können, sie starb sehr Melancholisch. Ihr Mann E. E. Rath hat sie in den Pfarrhof nicht wollen eingraben lassen, sondern sie ist auf den Kirchhof begraben worden.

Anno 1655. d. 27. Nov. starb die Alte Anna Hr Adam Hansen Tochter im 4ten Jahre dem Siechthum, sie wurde 4 Jahre krank, welches von einem Schaden herkommen. Wurde ihr von dem Schaden das Fleisch gegessen, das man offt Finger breit Fleisch abschneiden können, sie starb sehr Melancholisch. Ihr Mann E. E. Rath hat sie in den Pfarrhof nicht wollen eingraben lassen, sondern sie ist auf den Kirchhof begraben worden.

Anno 1656 stand getaufet 8j. Hans. pro: 214 post. 124

Anno. 1656. d. 5. Jan. starb sel. Joachim Bartsch. Sein Geburtsalter hat 69 Jahre gestanden, ist meistens unter der Lese Predigen 14 Tage krank gelegen. Alt. 72 Jahr

Anno 1656. d. 8. Feb. Abends um 10. Uhr kam Jo. Andreas der sel Landvogt anher auf Görlitz, sollte und Conferiren wurde. d. 10. Feb. auf dem Rathhause, im beyseyn der sel. Landsleute, einen Neuen Land=Hauptmann. Nemlich: den Wohl Edlen Herrn Christoph v. Loben auf Berna, Landvogt selbigen, d. 15. Jan. der Ehrbaren Landschaft Land der Lausitz. obiit 1658. d. 2 Maj.

Anno. 1656. d. 10. Feb. ist von Ihro Gnaden Herrn Landvogt Andreas Herr Paul Hyacinthus, Sohn im Rathhause Alten Hause den Montag nach Dorothea, den 7. dieses Jahres geschwängert worden, welches auf d. 13 Feb. Ihro Ehrwürden kommen. NB. es hat aber dieser nicht allein Montag nach Dorothea gehalten, sondern auch Sonntags darauf, als den 13. Feb. Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freytag, Sonnabend, Sonntag,

57.

Anno. 1656. d. 10. Feb. ist Herr Johann Christoph Hoffmann, der Rechte Doctor, Advocatus, Syndicus, Rath und Cämmerer allhier, der Vorsteher gebachter Innung worden, welcher aber d. 23. Feb. schon verstorben. Herr Christoph Hoffmann, der Rechte Doctor, Advocatus, Syndicus, Rath und Cämmerer allhier, ist Anno 1656. d. 2. Maij. von der Gemeine, Jubilate, zum Vorsteher gesetzet worden. Er ist aber d. 23. Aug. Abends um 10 Uhr verschieden.

sey in seinem Hause, stets abends tragen soll, in der
Nähe am Herdfeuer, verbrennet, als wodurch die Stadt
Leuten, an Feuersgefahr gerathen möchte.

Es ist ferner der 3. Artikel, von der Schornsteine gesetzt
worden Maurer in einem Brief: worinne stehet sind
gesagt: es wären Klagen gekommen: daß viel
Fenster Thor gebauet, Kamine aber nicht der ordnung
Rauch gehabt, also daß den Bürgern gefährlich und be-
schwerlich wären.

Fenster vom Schornsteine zu legen verboten.

Anno. 1656. den 2. Januar. hat M. Christoph Albertj. Bürger sollen
der Stadt Rath, alle Bürger und Innwohner, ihren Ofen fleißig verwahren
und wachen Gebäude fleißig warnehmen.

D. 2. Mart. Wand der Rath der Stadt, von den Bäck
ern, in Ansehung der Theurung gewisse Ordnung gemacht, und
solche der Gebühr publiciret.

D. 15. Marty, starb der Bürgermeister.

D. 18. Dito. sind die Bürger und Innwohner in
und vor der Stadt, von dem 9. Jahre, in gutter Ordnung
in die 1400. Mann stark, mit Ober und Unter Gewehr auf
gezogen, und Abwechslich im Quartier gemustert worden. Quartier zu
mustern.

Hierauf wurden die Bürger in und auf der Stadt Bürger sollen
Rath, alle Morgen ½ 1 Viertel, vor die Thore gestellet von vier zu vier
Zeit in Ordnung fleißig zu hören, und die Thore Thore fleißig
schließen, sie dann den. 22. Martij 1 Stund. Thor eröffnen.

Anno. 1656. den Marty. hat M. Christoph Albertj. Neue Bücher
Wohledler Rath-Secretar selbsten, und Consens und in der Kirche
Wohledlegestr. E. E. Rathes, und der M. Vorsteher der Kirchen
der S. Pet. u. Paul. Kirchen: M. Georgen Hermann, Cantz
und M. Tobiae Eysenbach, Subdiac. etzliche Bücher von
Holz, unter der Stadt Wappen der Stadt Siegel, worzu
der Cor: Thurm aufgebauet, und 16. Stunden darauf
schlagen kostet, von welchen er den halben Theil der
Kirchen, der andere halbe aber der Stadt die selbe
bezahlen.

Januar hat er Anno. 1654. im Julio. noch einen ganz
neuen starken Blasebalg, mit Eisen beschlagen machen,
und statt Thür den Eingang auf den Cor: Thurm
hinein thun

Anno. 1656. d. 21. Marty. Montags vor Ostern ist: Martin
Ernstgen, die Stadt gegangen, und sein Amt resignirt, Ordnung
/: Dessen Vater hat sich Anno 1618. d. 8. Julij. in Breslau, an
Marty

Wird in der Neuen Kirche begraben.

Anno 1656. d. 3. Oct. hat Herr Christoph Kirchhoff / Pf. zu Hermsdorf / Pf. zu Hermsdorf v. Hermsdorf / Pf. zu Hermsdorf / Pf. zu Hermsdorf / Pf. zu

Ao 1656 d. 18/8. octob. ist Jh Andreas Hr Schäffers
Andreas Jh Bauers, Bürgers
Hrn Johan Berger der j. von Görlitz mit Frl Anna
Hrn, mit dem er 46. Jahr löblich Ehegemahrt gelebet,
selig Abend. 71. Jahr. 7 Monat. 2 tage alt 19. Wochen

Darauf ist d. 29. octob der sonst. Abschied in der Kir=
che von der Cantzel nach der Predigt abgekündiget, und viel
Hellen Glocken, von 3. unterschiedenen Geläuten, alle Tage biß
in 10. Uhr. 11. Uhr. 12 Uhr. 1 Uhr. 2 Uhr. 3 Uhr. 4 Uhr. 5 Uhr.
6 Uhr. 7 Uhr. 8 Uhr. 9 Uhr. 10 Uhr. 11 Uhr. 12 Uhr. 1 Uhr. 2 Uhr. 3 Uhr. 4 Uhr. 5 Uhr.

4. der Schuster. 5. der Bäcker. 6. Tischgesellen 7. Lehrjungen
8. Cämmerer, 9. Brodtlaer 10. Schmide und Schwertfeger
11. Schlosser, Messerschmidt, Zinngiesser und Uhrmacher,
12 Kupferschmidt, 13. Böttcher, 14. Seilerschmidt 15. Zeugschmidt
16. Tischler, 17. Schlosser 18. Barbier 19 Kürschner
Lungenschneider, 20. Böttchermeister, Bäcker, Kramer Diener
der Schuster. 21. Hutmacher. 22 Bäcker, 23. Schneider,
24 Schuster, Kannengiesser, 25. Tischler, 26. Bader,
27. Schwertfeger. 28. Tischlergesellen, Pfeifer, Hutmacher
und der Schneider.

Nachmahls ist ihnen das Frauenzimmer nachgegangen, als
in der Pfarrkirche nehmlich Jemand ist von dem damahligen
Pfarrherrn Herrn Christoph Kellnern, seine Tochter Christina
dem 21 Sept. dahin Christl. Ehren gethan und geleitet worden.

an dem Fest aber der Himmelfahrt Christi Herrn Christoph Kellner Diakonus
Leiche gegangen haben sind gewesen 786. paar Bürger. 206 Knaben
und 220 paar Töchter. Die Lehrer gewesen 24. Nemlich der
Rektor, Conrector, Collegen, Cantor, Organist, Schreiber und
Glöckner Jahrmarkt gehalten, den Freitag, Sonnabend und
Montag darauf.

Nach Ihro Hochfürstl. Durchl. Tode, ist Herr Johann
Georg II. in die Regierung getreten, welcher Anno 1613. den
13. May in Dresden geboren.

Anno Jahr sind getrauet. 24. Paar gro. 216. Jahr 128.

Anno 1654. d. 30. Jan. hat Georg Hentze, der Bürgerschaft
von dem Nicolai-Thor, sich in seinem Hause mit Schwert-
hieb getödtet. er ist in einem Sarge von dem Scharfrichter
abgeholet, und in der Hennebergischen Gruben begraben worden.

Anno 1654. d. 2. Martij. hat sich: Hanß Kunze, der Bürgerschaft
von dem Nicolai-Thor, in seinem Hause, mit einem Dolche, an
einem Fenster, mit einer Klafter-Schnure erhenket, und ist
in der Hennebergischen Gruben begraben worden.

Anno 1654. d. 25. Martij. ist Herr Joachim Barthel, gewesener Hüttenmeister, nachgelassener Wittwer, Joachim Barthel von
dem Mittags-Thor abgeschieden, und auf Christi Auferstehung
warten, und darauf den Ehrentag auf der Heiden
gegangen, und daselbst begraben Herr Barthel Jacobi, Hüttenmeister

Johann Georg II. Kurfürst zu Sachsen.

Johann Georg I. Kurfürst zu Sachsen.

Johann Barthel von der Hütte zu Halle, sich selbst erhenket.

Hanß Kunze sich selbst erhenket.

Joach. Barthel von der Hütte zu Halle, sich selbst erhenket.

Michael Eichstedt, Lähnsdorf, den 2te Weihn. gefallen und Todt
aufgehoben worden, stund Alters, 5. Jahr. 33 W. 3 tag-
und 5. Stunden. ist Freytag. d. 15 April. des seligen H. Pastor.
Joachim Badstübners, dem Gott eine Ehrl: Religion
in den Sinn gegeben, Ehel: Sohn, welcher ihm mit offenen Augen
den 3. tag todt gestorben. / in die Closter: Kirche, nach dem
dem hohen Altar begraben worden,

Joachim Badst
dem Pastor
im Closter
begraben

Anno. 1654. d. 2 April ist Herr Nicolaus Rätzer, Churf:
Rätzer. Ferd. III. des Raths Verstorben, stund Alters im
29. und des Rätzer Sohn im 20. Jahr.

Rätzer Ferd. III
gestorben.

Anno 1654. d. 29. April. ist H. Conrad Lehmann, dem
Hohen gebohrn, Not. Publicq Cas. Juris Practico, und
gewesenen Churfl. Rähmer alhier, dem Rathe in
Pünkto Mora Verwandschaft zugethan, und welches
in dem reden, mit einem Schlagfluß befallen, daß
wann ihn die Leute tragen müssen, ist nun 4 Wochen
tagel: und 4 ist nach Mittage verschieden, stund Alters
46 Jahr 11. M. und 3 tage.

Der dem Rathe
verwandt und
mit einem
Schlagfluß
befallen worden

Anno. 1654. d. 30. April. ist H. Christoph Friedr. Nicig.
Coll. V. dieser Schulen, nach dem er 12 Jahre Inquilinus
Laboriret. H. dessen Ehre nach Gebühr, als H.
Abrahams Sohn selber wohl bewust,

H. Nicolai
Pfarr in Stadt
allhier worden.

Anno. 1654. Hat H. Georgen Carpzovium, Bürgermeister
und ober: Kirchen Verwalter der Kirchen H. S. Peter
und Paul. Gut bewirkt in der Klosterin Orgel Lust
bestehen, und H. Cantorn verehren als Ehr Zum Mahlzeit
haben lassen.

Kloster Orgel
Werk bestand.

Anno. 1654 d. 25. May, ist H. M. Christoph Dietrich, von
Freudland bürtig, von Ec. Hochw. Rath hier Conrector
Allhier seiner gehabten gottseligen Conduite wegen, auch alle
da gewesten 11. Jahr seine Studia löblich fürgestanden. in
Hochl. Gymnasio. Zum Conrector Legitime vociret.
Hierauf Conrectorat stund 24. Jahr vacant gestanden. er ist von
H. Johan Lehmann, und H. Nicolai Hannichen, als seinen
Curatore, dem Collegium Scholastici Präsentiret. und
den 30. May. von H. Doct. Dietrich verpflichtet, Dem nachgehen Rector
Schulæ. Dem Wohledlen, den Jetzund Vorgestellet worden.
seine Besoldung ist gewesen. 100. fl. 8 Stübe Korn
8. Scheffel Korn, Hauszinse Competenz.

M. Dietrich
Conrector
in Görlitz
worden.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

fr: Barbe begraben.

Anno. 1657. d. 13. Maÿ. ist fr Hoffmeisterin Barbe Elisabeth Langen, fr. Adolph Langen Burgermeisters zu Dantzig gew. Ehefrau Aetatis. 38 Jahr 6. M. 2 tage. sie ist im Elisabeth Kirche in der Elisabeth-Kirche, nahe bey den Altar begraben worden

Georgen Ernsten. Sonntags gestorben

Anno. 1657. d. 27. Sept. Dem fr Georgen Ernsten, Schöpfen. alten wohnhaften Bürger und Handelsmann alhier, seines Alters 67. Jahr 37. Wochen 4 tage, so lange der Krieg gewehret, so viel Jahre hat er das Podagra, an seinen Füssen gehabt, sel Leib aber das Creutz, einen starken Todesschlaf gehabt, ist Anno. 1657. in Holtz Kirchen, nahe bey der Kirchen begraben worden

Fr. Barbe Elisabeth Fr: Adolph

Anno. 1657. d. 30. octob. ist Ihro gnad. Frau Fr. Adolphen Burgermeisterin, Fr. Barbe Elisabeth Langen, aber etwas schwerlich in Christo selig entschlafen,

Cassi. Waldhofer Rathsverwandter gestorben.

Anno. 1657. d. 21. Nov. ist fr Cassius Waldhofer der Rechten auch Stadtschreiber, der gantzen Stadt, und Rathsverwandter alhier gestorben, seines Alters 56. Jahr 1 Monat 18 Wochen, ist 34. Jahr Rathsverwandter in Görlitz gewesen

Barbara Fr Rathsh.

Anno. 1657. Hat Frau Barbara Rom, Fr Rathsherrn, in. ii. Tage 13 ß gekostet. Ihr Schrein. 8 Tag in. ß der Knaben 1 ß. ihr Kammer 9. ß ½ Tafelwerck 8. 9. in. Thl 12 ß

Leute, welche stellen sollen, müssen sich Gesundheit halber an Physicos wenden.

Anno. 1657. am tage Allerheiligen Frl. E. Elisabeth, Herrn Nicolai Ehren Tochter, Herrn Caspar, Herrn Rathsverwandten, Frau Tochter, Frauen Ehe Tochter, so alt 2 Jahr 3 Wochen 4 Tage, Frauen Ehe Tochter, sind sie mit Steinen lange gelegen, auf Brustlend, sind andere Kinder, sind sie Fieber gehabt, haben aber Kinder nicht gestorben, sondern sind Kinder Blattern, sie sollen ab Kinder von Ihnen gefallen, Drauf sollen sie die Blattern kommen, sind alle sie d. 23. Kinder. an Ihnen abgestorben Kinder. Frl. Elisabeth. Frl. Ehen gestorben. Frl. 2 Kinder, sind 6. Kinder Blattern, Ihr 2 Kinder, 2. Kinder an der Blattern, 2. Kinder an der Ehe sind 2 an der Kinder, sind sie sie sie sollen verblieben, ob sie Kinder einander sollen Kinder: Elisabeth N. Elisabeth Kinder auf der Kinder: Kinder Kinder Kinder, sind Kinder Kinder sollen Kinder Kinder sind sie: sind sie Kinder Kinder. Thl d. 28. Kinder. Sie haben sie sie in Kinder, die sie Kinder Kinder, sie sind sie Kinder Kinder sind sie Kinder Kinder. 1. sie Elisabeth, 2. sie Elisabeth, Kinder Kinder sollen sie, Kinder sie Kinder Kinder Kinder, sind Kinder Kinder Kinder Kinder, Kinder sollen Kinder Kinder.

Anno. 1658. am 1 Jan. starb ein abgedankter Soldat Jacob Hoyer[?] und ward Jacob gebauret. 44 Jahr gelebt. Ein Kind gelassen.

Anno. 1658. d. 2 Jan. starb eine Frau Catharina Kühlin des Conductoris Ehefrau d. 24. Jan. von Landeshut hier her auf d. 27. Feb. die Kühlin so gemächlich gebauret, daß Niemand leichte denken können. Ihr Mann hat sie gar herrlich lassen begraben, hat man etliche Tage vorher wie die große Glocke gezogen, daß auch die Bauern kommen. Es sind auch die Bauern selbst gebeten worden, daß man es Kühlin nicht übel deuten.

Kühlin Conductoris Frau

Anno. 1658. d. 11. Feb starb Fr Paul Gebhart. Coll. Schola IV. in ordine. Sein Alter 17 Jahr in der Schule, der Eltern in Fürstenwalde und Ankommen Alters 6 Jahr 5 Monat, seine Eltern Adam. Er ist ein Bruder

Paul Gebhart Coll. Schol.

Anno 1658. d. 23. Feb. starb der Edle Fr Georg von Rechenberg. Baumeister im Thal. Er ist 80 Jahr alt worden. Sein Vater Bernhard, nach dem er die Baumeisterey 2 Jahr verwaltet, seine Eltern Adam. 60. Jahr

Fr v. Rechenberg Baumeister man gesprochen

Anno. 1658. d. 26. Martij. Verordnete Königsche Landes Obrigkeit Befehl, welche sie vom Churfürstlichen Oberamt Bautzen, wegen Abschaffung der Hexen und Zauberey gesandt, und ist solches Mandat in allen Städten und Dörfern publiciret worden.

Königsche Obrigkeit

Anno. 1658. d. 2. May. Ward Tittel Frau Catharina v. Berge dorf, auf Mückenhain, Rodersdorf und Tschirne, Herrn Christoph Tittels Richters, eine einfältige Tochter der hochbetagten Frauen Elisabeth Tittel, und Herrn J. Adolph Tittel und Landrichter, Herrn Zittau und Lausitz, Herrn Landvogtmann verehlicht.

Fr v. Bergsdorf Frau Richterin Zittau Landvogtmann

Anno. 1658. d. 4. Juny. ist Fr Daniel Wanicke, welcher Anno 1657 der Stadt zu seinem Protector gewesen, und bey seinem jüngsten Leben. Wanda da gebeten zum alten Herrn Rath und Mobilien kommen, ist der Hochmuth schon hart in Deutschen Landen worden. Ihr aber von. Ec. Rath alsbald 80 Fl. jährlicher Besoldung, da neuen Protector worden. Welcher auch gleich d. 3. July erwählet

Fr Wanicke neuer Protector worden.

Anno. 1658. hat Fl. Bürgem. Endemann, auf dem Nicolas Kirchhofe, über der Kirchen, wo vor Zeiten das Pfarrhaus gestanden, in und über der Kirchen, ihm und den Seinen seine begräbnis lassen anlegen. Starb d. 3 Januar Anno. 1670. Fr. Johann Endemann, Professor und Secre-

begräbnis auf den Kirchhof bey der Pfarr Kirchen gebauet.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

tarb. an sich bracht, und verlor. Anno. 1646. Nollendorff
anhero kam, und 1649. den 18ten Januarii selber starb.

Dan: Fischer Bürgermeister gewesen.

Anno. 1658. d. 22. Aug: hat das Haupt den 12. Nov. sich Zu
Dantzig Fischer, gewesener Bürgermeister Relicta, welche
und selber 2 Ehegemahlen, starb Anno. 55. Jahr, er sich
Anno. 1631. den Burgermeister. 1636. den Secretarium. 1642.
den Kathl: Beysitz. 1646. 1649. den Rathsherrn, und
endlich 1648. 1651. und 1655. den regierenden Bürg:
meister.

Burger, Bo: Kittl Rathsherr gestorben.

Anno. 1658. d. 8. Sept. Morgens 3/4 auf 6. Uhr. ist H. Burg:
Bo: Kittl, anfangs Kauf, hernachen und Rathsherr, ein gar
frommer Mann gewesen, starb selig und Christlich in
66. Jahr seines Alters

Kathl Ehe gestorben

Anno. 1658. d. 2. Sept. starb H. Burg: Meister Johann
Fischer des Engern Regierenden Bürgm. H. Elisab. Abrah. Rathsherrn
H. Mic. Hannsch Johann Scab. und H. Elisabeth Hoffmannin
seiner Andern Ehefrau zu Lauchstedt, ist gebracht und gleich nach
in seinem Hause sub Bürgm. Gebäu, auf den Nicolaithor, da Vorfahren
gestanden, und über den Keller, worinnen der selbigen ein begräbnis gewesen
Darinnen sind sie beygesetzet. 45. Jahr 7 Mon. 23. Tage. Alt. 167.

Burger. Ehe: in das Begräbnis.

Unfruchtbar sein gewesen.

Anno. 1659. ist im Monat Julio Kalb unfruchtbar worden
gebohren, und ein Jahr lang solche Jahr unfruchtbar, das
der Rathsherr, Hertel es endlich genommen, abgeschlachten und
verkauft, das Korn verblieben, Nachdem schlechte Brandt
worden. Also das es mir das Korn verloren um 18 fl. ge-
kostet, es sonsten in der Ernde Ehre von 30. fl. tragen
können

Ehebrecherin gestorben in Bautzen.

Anno. 1659. d. 22 April. ist der Ehebrecherin, so. Mag. Dorotea
Schella genennet, und H. Fabricius in Bautzen begraben
worden. Da hat man in Bautzen ordentlich Leichen-Pre-
dig gehalten, und sind auch die gantze Leichen-Pro-
cession 138. Paar. stark. und 213. Paar starken

Diebische Frau erstickt, ihren Mann bestohlen.

Anno. 1659. d. 24 Febr. und 4. Uhr gegen Abend, ist Burg:
Mahls Hausmann, Bürger in der Neuen Gasse, sein Fleischer
von Lichtenau. Ehefrau dar gewesen, den Tag vorher
Leichen Leib von einem Kalbe abgezogen und Rindfleisch,
pfeffer gehalten, sonsten aber auf und Vom Dorfe
kommen, das es 3 Tage sonsten gestanden, der Mann
ist bald dahin gelaufen.

SLUB Wir führen Wissen. Stadt Görlitz GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

Vormachten im Closter angeschlagen.

Ao. 1659. d. 12 Julij. Ist Abrahamus Hoyer, Neapolitanus, wegen seiner verständlichen Sonnenuhren, Horologia & quadrata Declinatoria gestanden, zum Stolz im Kloster Ober an den Schwibbogen, ubi M. Rosefeld. Coll. IV. Horologia, gegen abend nachsehen ab.

Joh. Sebast. Bachs Lebenslauf.

Ao. 1659. d. 26. Julij. ist H. Johann Sebast. Bachs, Ehrl. H. Barthol. Bachs, Bürgers, Hoff-, Stadt- & E.E. Rahts, treufleißig darzu gebrauchten Stadtpfeifers, und Frauen Elisabeth, geb. Lämmerhirtin, Ehelicher Sohn, mit Namen Johann Christoph, getaufft, so meine alumnus Schola, gewesen, und allerseits abzug der Academiam kommen sollen, da selbe gerathen. Die Patres Compat. d. 29. Dec. Hora Jubilo Vesperi zu Hause gebeten, und H. Eustach Grabschad, Burgermeister, Herr Christian Hoyer, Rahtsherr, Herr Johann Heinrich Hoyer, Rahtsherr, Herr Johann Christoph Hoyer, Rahtsherr, Herr Johann Christoph Hoyer, Rahtsherr, Herr Johann Christoph

Hanß Lattorff

Anno 1660. ist der Frische Hanß und Walter Lattorff gestorben, und 14 tage vor Lichtmeßen eingesetzet, und ab dem Hause Constantin Lattorff ausgespalten,

Hanß Lattorff Bauß ab dem Hause gespalten.

Anno 1660 d. 4 Feb. ist der Lastt-Proceß, wider den Hanß Lattorff, der Hergenannt Hanß, wegen Halsstarrigkeit vorgenommen, und 3. Knecht mit Ketten Stricken: Schwedisch gebunden, dem Hause der Nahmen halben, ganz Vogelfrey gemacht worden,

Langen. Lattorff an seinem Schlagschatze

Anno 1660 d. 12 April. ist der Langenmeister Lattorff, der Lichtenberg Lattorff und groben Dinge gestorben, nachmahls der Rahmen Lattorff gestanden und stehet so lange stehen, aber nach dieser Hanß an seinem Schlagschatze gestanden und Bestellung gestorben.

Valentin Zeugel Bestellung gest.

Anno 1660 d. 28. April. ist Valentin Zeugel, dieses Nahmens Bürger und Landst. so Neumarkt der Kirchfahrter gewesen, nach der Stadt gezogen, sich Neubürger, sondern und alter Handwerk über nahm. Hochzeit, Kinder ist 6 und Sohn und Tochter. gehet Neben in die Stadt, und Bürgers Weib.

Andreas Mayer Schütze, Stadt Knecht verstorben.

Anno 1666. d. 17. May. Ist der Diebs. und Pferde Diebstahls, der Andreas Lichten, von dem Pfingstberge. der Diebstahl ist sechs gegangen, haben sich der Knecht mitgetheilet, Hilfe sich so weit stehen, Hochst Diebs Pferden Degen in Mitternacht der Knecht die übergeben, Ihr sich Stadt gestohlen worden, der Pferdes und Beschlagen sie ihm der Degen, haben unter wegens gehalt, haben sie, gute Beschläge Pferde. Der andern tages Cameraden sie Kleider auf der Schwester, und sind der Schlag Eisel dem Knecht Kirchner sonsten Kuhhirten genommen, und dem Degen Knecht Pferde gegeben, sind Hernach sie der Kirchner nicht gehorsamet, auf der Flucht bestanden Eisen. d. 22. May, Hier. Et. sind den Dieben in der Strohkranz, den Balthasar Lichten in der Bärenhalt, und der jüngsten Schwager Eisel in den Schenkel geschossen und schnellen Knechten, sind sahen Knechten fest Eisen 22, sind 29. dito. Die sind der Knecht Kirchner

Hans gestohlen

Anno 1660. d. 12. Juli. ist in der Jacobs-Vorstadt, der Hans gestohlen worden.

Andreas Lattorff

Anno 1660. d. 8. Nov. Abends, zwischen 10. und 11. Uhr, sind man an dem Fenster, einen Schlesischen Bauer, nicht einen Land-Knecht

Anno 1660 d. 19. Dec. ist der Ehrs: Jacob Hoffmann, Bürger und Tuchmacher alhier, mit der Ehrs: Jungfr. Dorothea, des Ehrs: Hochgelahrten Herrn Christian Stockmanns, Pastoris alhier, ehel. Tochter, nach vorhergegangener dreymahl. Proclamation, Ehelich copulirt und getrauet worden.

Anno 1660 d. 3. Jan. ist Fr. Jacob Hoffm. Mad. Dorothea geb. Stockm. ihr erstes Kind, ein Sohn, getauft worden, welchem Gevatter gestanden: Der Ehrs: Hochgelahrte Herr Christian Stockmann, Pastor alhier, sein Grossvater mütterlicher Seite; Der Ehrs: Hochgelahrte Herr Johann Hoffmann, Rector der Schule zu Sprottau, sein Grossvater väterlicher Seite; Und Jungfr. Anna Rosina Hoffmannin, sein Grossmutter väterlicher Seite. Sein Nahme ist Christian Jacob. Hat nicht lange gelebet, sondern ist bald wieder gestorben.

Getauft sind zusammen dis Jahr 49. Kinder, worunter 250. Knaben. 223. Mägdlein.

Anno 1660 d. 22. Febr. ist Frau Barbara, des Ehrs: Hochgelahrten Herrn Christian Stockmanns, Pastoris alhier, Ehel. Tochter, in dem nächtlichen Schlafe, ohne grosse Schmertzen, in Gott verschieden, und hat hier auf dem Gottesacker ihre Ruhestätte gefunden. Ihr Alter hat gebracht 32 Jahr, 5 Wochen, 4 Tage.

Anno 1660 d. 26. März. ist der Ehrs: Hochgelahrte Herr Christian Stockmann, Pastor alhier, mit der Ehrs: Jungfr. Barbara, des Ehrs: Hochgelahrten Herrn Johann Hoffmanns, Rectoris der Schule zu Sprottau, ehel. Tochter, nach vorhergegangener dreymahl. Proclamation, Ehelich copulirt und getrauet worden.

Anno 1660 d. 26. Mart. ist der Ehrs: Jacob Hoffmann, Bürger und Tuchmacher alhier, mit der Ehrs: Jungfr. Dorothea, des Ehrs: Hochgelahrten Herrn Christian Stockmanns, Pastoris alhier, ehel. Tochter, nach vorhergegangener dreymahl. Proclamation, Ehelich copulirt und getrauet worden.

Anno 1660 d. 19. May. ist dem Ehrs: Hochgelahrten Herrn Christian Stockmann, Pastore alhier, sein Sohn gebohren, welcher Christian Jacob getaufft worden, und ist Herr Jacob Hoffmann, Bürger und Tuchmacher alhier, sein Gevatter gewesen.

Anno 1660 d. 28. 29. und 28. May, hat unser Gott die Ehrs: Jungfr. Dorothea, des Ehrs: Hochgelahrten Herrn Christian Stockmanns, Pastoris alhier, ehel. Tochter, dreymahl besuchet, darüber sie dreymahl Bürgen. Bürge. Insonderheit: Dienstag den 28. May, Sonntag Trinitatis, Abends um 8 Uhr, nach vorhergegangener Kranckheit von 3 Wochen, in dem Herrn seelig entschlafen, und hat ihr Alter gebracht 22 Jahr, 2 Monat, 2 Wochen, 2 Tage. Ihre Leiche ist den 31. May, Abends um 4 Uhr, mit einer Christlichen Leichpredigt, in der Pfarrkirche alhier, zu ihrer Ruhestätte gebracht worden.

Anno 1660 d. 29. Aug. ist der Ehrs: Hochgelahrte Herr Christian Stockmann, Pastor alhier, mit der Ehrs: Jungfr. Anna Rosina, des Ehrs: Hochgelahrten Herrn Johann Hoffmanns, Rectoris der Schule zu Sprottau, ehel. Tochter, nach vorhergegangener dreymahl. Proclamation, Ehelich copulirt und getrauet worden.

Anno 1660 d. 19. Nov. ist der Ehrs: Jacob Hoffmann, Bürger und Tuchmacher alhier, mit der Ehrs: Jungfr. Anna Rosina, des Ehrs: Hochgelahrten Herrn Christian Stockmanns, Pastoris alhier, ehel. Tochter, nach vorhergegangener dreymahl. Proclamation, Ehelich copulirt und getrauet worden.

Getraute Paare dis Jahr. 4. Paar, darüber 250. Gest. 223.

Anno 1660 d. 3. Jan. ist Fr. Jacob Hoffm. Mad. Dorothea geb. Stockm. ihr erstes Kind, ein Sohn, getauft worden, welchem Gevatter gestanden: Der Ehrs: Hochgelahrte Herr Christian Stockmann, Pastor alhier, sein Grossvater mütterlicher Seite; Der Ehrs: Hochgelahrte Herr Johann Hoffmann, Rector der Schule zu Sprottau, sein Grossvater väterlicher Seite; Und Jungfr. Anna Rosina Hoffmannin, sein Grossmutter väterlicher Seite. Sein Nahme ist Christian Jacob. Hat nicht lange gelebet, sondern ist bald wieder gestorben.

Anno 1660 d. 22. Febr. ist Frau Barbara, des Ehrs: Hochgelahrten Herrn Christian Stockmanns, Pastoris alhier, ehel. Tochter, in dem nächtlichen Schlafe, ohne grosse Schmertzen, in Gott verschieden, und hat hier auf dem Gottesacker ihre Ruhestätte gefunden. Ihr Alter hat gebracht 32 Jahr, 5 Wochen, 4 Tage. Die Leiche ist den 31. May, Abends um 4 Uhr, mit einer Christlichen Leichpredigt, in der Pfarrkirche alhier, zu ihrer Ruhestätte gebracht worden

Jahr zu machen bey dem Stadt-stock anzeigen und verbessert zu werden.

Anno 1664. d. 22. Febr. Vor. 12. Der Knecht ist über die Jahr-Märkte, in denen Handlung Leute von Breslau, Schweidnitz, Jauer, Glogau, Sagan, Crossen, Lissa und Posen, ausgeschickt, die Buden aufzugehen, Stadtdiener mit Spieß allen Stadt, Jahr- und Wochen Märkten die Aufsicht zu haben, und alles Gesindel abzuhalten, Item 2 Knechte mit Hellebarten, und der Scharf-richter, und sein Knecht.

Siegel der Franciscaner in der Neustadt gebrochen.

Anno 1664. d. 2. Febr. ist der Ehrsame, Hochweise Herr Christoph Hoffmann, Hochverdienter Bürgermeister dieser Stadt, in den Himmlischen Rath abgefordert worden.

Jungfrauen verboten

Anno 1664. d. 4 Febr. sind die Jungfrauen von 9. Jahren her, von dem Fastnacht, Hochzeit gehalten, nicht allein auf Gassen, sondern auch in Häusern, und Stuben getanzet, und Masquirade gelaufen, und darüber ernstlich.

Siegel der Franciscaner in der Neustadt gebrochen.

Anno 1664. d. 7. Febr. ist der ehrsame Gottfried Schramm, der Zeit in der Neustadt gewohnt, das Siegel der Franciscaner auf dem Rathe, gegen der Neustadt über im Wasser gefunden worden, welches sofort abgeholet, und wieder an seinen Ort gebracht worden.

Leichen in der Pfarrkirchen aufgegraben und verbrannt

Vorsetzlich ist von etlichen Knaben, den Todten-Gräbern, und Sarg-Machern, und Bauern der Todten-Acker, und mit Verbindung, und Gewalt, eingebrochen, und abgetragen worden. Welches Sonntag den 11. Januarii Burgk. Knechte, abgeschafft worden, der auch sich tätlich gewehret, und in gefänglicher Haft gebracht hat.

Brüche auf der Neustadt Hochzeit.

Anno 1664. d. 12 Sept. hat der Ehrsame Bürgk. Brüche auf dem Neustädter, die 7 d. Jauer stehend Bier, mit dem Fuder Stroh, bis der Bräutigam sich zu Tod, gelacht verspielet.

Neuer Stadt Knecht ist ernennet und Gottfl. Hoffmann

Anno 1664. d. 11. Nov. um 12. Uhr ist Mittag, ist der Stadt auf dem Rathause. 14 Tage Frist, bei dem Neuen Stadtknechte, in der Ehrsamen Innung der Tuchmacher, in die Neustadt aufgenommen, die Rechte Kaufe, und Verkaufe, und das Meisterstück verfertiget, und den 20. Dec. sind die Meister Stücke in den Tuchmacher Aufgabehäusern zu sehen gewesen, da Gottfried Hoffmann sie gefertiget.

Etliche Personen von ehrsamen Rathe Leuten Kinder Taufe.

d. 17. Dec. ist Gottfried Hoffmann getauft, Gevatter haben ihn gehalten Herr Bürgermeister Hoffmann, Herr Stadtschreiber Hoffmann,

Anno. 1664. d. 13. Jahr. Starb sel. [illegible] Schröter, der [illegible] Ehe. Schröter
[illegible] Aeltester der Schuhmacher, [illegible]. 1655. in [illegible] gedienet. [illegible] 64
[illegible]

Anno. 1662. d. 7 Feb. ist sel. Tobias Schmidt, Schuhtz. an [illegible] † Tob. Schmidt
sel. [illegible] Krankheit gestorben, als man dessen Corpus Schuh. gehoben
eröffnet, ist in dem linken Ventriculo des ganz Steinern, und
solcher Stein Nucleus [illegible] gewesen gefunden, er ist
Anno. 1645. in [illegible] kommen und 1646. Schuh. Lehrjung

Anno. 1662. d. 13. Feb. ist der Schmidtknecht Christoph Schmidt bey dem Schmidt Christoph
Kalkofenbacher thor, [illegible] der Pfleg. Hirsch, in Badgraben stromabwärts in Badgraben
gefallen, und 3 d. morgens todt gefunden worden.

Anno. 1662. d. 16. April. ist sel. Bäckerknecht Hirschberg, [illegible] Bäckerknecht Hirschb.
Primarij Thor gestanden, [illegible] Alters 61. Jahr 2 M. 8 Wochen. gest.

Anno. 1662. d. 22. Jul. ist sel. Jakob Hempel, Strehl-Diaconus [illegible] Jakob Hempel
Gymnasii Custos. dem Primario angewiesen worden, Strehl-Diac.
und sel. Christoph Friedrich Nitzsch, Diaconus bey der Stadtschule Nitzsch
dem verstorbenen Diacono vociret worden. wieder Diacon

Anno. 1662. d. 15 Sept. ist Adolph Wolfgang Walthern, [illegible] Comoedie
Thor Comoedie von der Kanzel bey Gibea. auf dem [illegible] auf der
Lib. 2. Sam. 21. von der Bildsäule des Johannis im Gymnasio. [illegible] Wallgraben
der [illegible] sel. Mr. Christoph Hellwig, Schola Conrectore ge- gespielet.
halten worden, [illegible] Theatrum bey [illegible] Schule [illegible] gemacht
ganzes. Das Theatrum bey [illegible] Schule [illegible] gebauet
und [illegible] worden.

Anno. 1662. ist der Vorgangene Sommer, [illegible] Erdmann Walter
stark heran und [illegible] gewesen, [illegible] Aepfel [illegible] Aepfel Bäume
und Birnen [illegible] abgebrochen, auch [illegible] Zweige gebrochen
an Korn. Das Wasser [illegible] Thale vom [illegible] und folgenden Nacht
tag Vormittag, [illegible] Korn [illegible], das Korn ist ge-
wachsen. Der Schnee vor 2 Ehl. die [illegible] aber sind Bäume
gebrochen, [illegible] auch das Obst [illegible] [illegible]. [illegible]
auch [illegible] Bäume [illegible], [illegible] [illegible] Bäume
sind [illegible] Ernte die Früchte davon sind [illegible]
[illegible]

Anno. 1663. d. 25. Feb. hat das Eis, so [illegible] Elbe Eis
[illegible], den Fischern, [illegible] der Brücken an, [illegible] ist der Brücke
[illegible] der Hirschberg, [illegible] auch das Wasser [illegible]
[illegible] Stadt [illegible].

SLUB Wir führen Wissen. Stadt Görlitz GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

Georgius Hertzog, Bürgermstr. gestorb

Anno 1663. d. 5. Martij 3/4 auff 1. uhr ist der Ehrnveste, Großachtbahr vnd Hochweiser Herr Georgius Hertzman, ältester Bürgerm. dieser Stadt Görlitz, Seines Alters 72. Jahr, 8. Monat, 2. Wochen, 3. Tage, Seliglich in dem Herrn entschlafen, vnd den 8. Martij mit einer Christlichen Leichbestattung, vnd ansehnlichem Volck, zur Erden bestattet worden. Ist 22 Jahr Bürgermeister gewesen, vnd hat 3 mahl das Regiment verwaltet, als Anno 1633. Scab. 1642. 1652 1655. Nachdem er auch 1646. die Gnade der Bürgerl. Freyheit, vmb 5 Thaler gebeten

Barth. Scholtze Cand. worden

Anno 1663. haben die Barthol. Scholtze, Curator, bey der Hohen Schule zu Frankfurt a. d. Oder

Das Lob des Niclas Krüger wird als Ehrenmahl verfertiget

Anno 1663. im Monat Nov. hat E. E. Rath, das Lob des Niclas Krügers abhandig, welches dieser gestalt lautet, vnd derselbige hat 1664. ist auch das Ehrenmahl abhandig worden

Rathsprotocoll Commissarien sein betreffend

Anno 1664. d. 10 Jan. sind die Ehrnveste, Wolgelahrte, Herr Ilgen Handelsmann, vnd Rath dieser Stadt, vnd der Herr Procurator, Anton Lehmann, die Krügin, die Krügerin, Herr Bürgermeister, Erben, E. E. Rath, das verlohren, welche die Klagsachen mit den Herren verfassen, vnd den Abschied gegeben, vnd d. 24. Jan. wieder vorgenommen.

Müllers Frau in d. Stadt verstorben.

Anno 1664. d. 6. Feb. ist die Frau, so bey dem Müller in d. Stadt todes verfallen, alhier das Geschrey verspüren lassen, als hätte sie sich selber erhenket, vnd hat sich doch nicht also befunden, sondern natürlich verstorben

Bürgermeister Michael Hertzog

Anno 1664. d. 2. April ist der Ehrnveste Großachtbahr vnd Hochweiser Herr Michael Hertzog, Bürgermeister dieser Stadt Görlitz, Seines Alters 72. Jahr, 8. Monat, 2. Wochen, 3. Tage, Seliglich in dem Herrn entschlafen, vnd den 12. Julij mit einer Christlichen Leichbestattung, vnd ansehnlichem Volck, zur Erden bestattet worden.

Bürgermeister Gerlach gest.

Anno 1664. d. 10 Julij. Nach dem Herrn Bürgerm. Gerlach, welcher 1645 in das Regiment kommen, 1646. Scab. 1652. 1653. 1654. 1655 Bürgermeister, vnd 1659. 1663 Landvogt gewesen

Jacob Thaler 2 Predigten in der Stadt:

Anno 1664. d. 17. M. 18 Sontag. haben sich die Predigten in der Pfarr-Kirche. Als: Ist Elend hergehet, vnd Ist Brecht. Abschnitt, mit allerhand schöne Gedancken, auch ein Predigt in der Stadt: Schule gehalten

Anno 1664. d. 26. Julij. ist Herr Georg Gerlach. Bischoff Ist Hall vnd Hochgelahrter Herr, Herr Jacob Thaler, Pastor der Hohen Schule zu Frankfurt, Seines Alters 72. Jahr, 8. Monat, 2. Wochen, 3. Tage, Seliglich in dem Herrn entschlafen, vnd den 29. Julij mit einer Christlichen Leichbestattung, vnd ansehnlichem Volck, zur Erden bestattet worden.

Anno

alle 3. Kayserl. Majest. auch dem hohen Interessenten
so wohl abwesender als täglich in beywesen Ihr. Hr.
Commissarien, wie in 22. Jahren Ehrenhalber nicht
geschehen, Allhier angelanget.

Folgenden Montag hat Herr Archidiac. Hoffm.
Predigt, ist D. Johan Olearij. wie Sonntags auff dem
Rathhause Predigt gehalten, des Nachmittags aber in allen
Kirchen Thüren, und weil ist Alle Sonntäglichen, Gericht-Decreta
abgehalten Predigt gehalten worden.

Folgenden Montag aber, nach dem ist Hr. Archidiac.
Hoffm. Leichpredigt gehalten, Nam 8, hat man
getragen,

3. Leichpredigt
Hr. Archidiac.
Hoffm.

Anno. 1664. d. 19. Aug: haben die Eidgenossen ihre
Bündnisse aufgericht, und mit einem grossen Proces:
da drey die Religion, und stehen etwa sechzehen
Cantons, worin 13. Jahren Ehrenherr nicht
gehalten, Allhier angelanget.

Eidgenossen
Bündnisse
aufgerichtet.

Folgenden Montag hat Herr Archidiac. Hoffm.
Predigt, ist D. Johan Olearij. wie Sonntags auff dem
Rathhause Predigt gehalten, des Nachmittags aber in allen
Kirchen Thüren, und weil ist Alle Sonntäglichen, Gericht-Decreta
abgehalten Predigt gehalten worden.

Folgenden Montag aber, nach dem ist Hr. Archidiac.
Hoffm. Leichpredigt gehalten, Nam 8, hat man
getragen,

Anno. 1664. d. 19. Octob. ist bey dem Rathe Allhier, in
Hr. Ob. Richter Behausung, ein Knabe gebohren worden
Namens Caspar, über welchen Hr. Archidiac. Hoffm.
Taufe gehalten, gestorben den 4. Nov.

Knabe bey
Hr. Archidiac.
Hoffm. getauffet.

Anno. 1664. d. 29. Nov. ist allhier Knabe, so Hr. Archidiac.
Hoffm. Taufe gehalten, in den Kirchgang mit der Hebe-
amme gefallen, in der Kirchen Bach, bey dem Chor,
ein Fuß tief ertrunken. Ehe man auf dem Chore
von dem Geschrey etwas inne worden, ist Kind
todt gewesen gewesen.

Knabe
ertrunken.

Anno. 1664. d. 12. Dec. ist der Herr Consul, mit seinem Colle-
gen grossen Umgang Rauchs, so er gegen Nordten, neue Woh-
nung gehalten, so d. 29. Nov. hora. 5. Nachmittags ab-
sich ist gemacht haben, und in die 5. Stunden am Himmel gesehen,
ist in Feuersnoth auf, und in Dreyhundert untergegangen.

Consul Herr
Rauchs Leichen.

Anno. 1664. d. 13. Dec. starb ist Nicolaus Hoffmann, der Katz-
ner Schützen der Hoffnung alter, da er. 1634. in Katz kam

Nicolaus Hoffmann
Katzner gestorben

Anno. 1664. d. 26. Dec. am dritten Weihnachten, hat man die in der Kloster
Kirchen ein gebeinigel gefunden, als hätte Herr Burg der
Catholischen Messe gehalten haben.

Gebeinigel
in der Kloster
Kirche

Herr Conrad erstochen.

Anno 1665. D. 1. Jan. ist abermahl der Conrad, mit Zu-
name, Zöllichen Lange Diensts Knechte, seines Herren Lu-
nacy, Mord Thaty, Eine Pistolen Kugel durchs Herz.

Eilfe im Rathe sind abgesetzt worden.

Anno. 1665 d. 28. Feb. hat Bürgermeister Dyrander, der Eilfe-
mann, mit der Rathsherr, Hans Hr. Hr. Hr. Hr. ab
Zu treten, Hr. Hr. Hr. Hr.

Anno. 1665. d. 25. Octob. ist in dem ganzen Lande, auf an=
ordnung Ihro Churfürstl. Durchl. zu Sachsen, wegen des
geschlossenen Friedens mit dem Türcken, ein Danckfest ge=
halten und Celebriret worden.

Danckfest wegen des geschl. Friedens mit dem Türcken.

66

Anno. 1665. d. 19. Dec. ist der Ehrsame und Vorsichtige Jacob
der Rath Maurer 9. Eltester, lange zeugen der Alten Bäcker,
samt der geschworne, und etwan 4 Personen in der Stadt
hingefallen, Ist aber Niemand todt worden im Hause,
noch auf der
stelle verblieben. Anno 1666. ist d. Ehrbare und Vor=
sichtige Christoph v. Uechtritz und Ele=
onora Catharina, des 13. Landsh. Verordn. Anno 1686. d. 14 Aprill

Imaßen in Ausgehender Juni. des gefallen.

Nachricht der 13. Landsh:

Anno. 1666. d. 10. Martij. ist Christoph Hentze, und Ellen
Barbel. Thümmlerin, in der Brüdergasse. Ehebette, in der
Ernte gefallen, Ist er todt verblieben
Anno. 1666. d. 12. Juni. ist der Bürgermeister, Hans Rüdiger, bey der obern Brücke
in der Neiße ertrunken.

Ehrbare Christoph Hentze und Ellen Thümmlerin.

Anno. 1666. am Pfingsten hat der Knabe in Jacob Fischers
Garten auf der Neuen Baste umgeschlagen, und sich gar tod=
tet, und ganz blau geworden, sonst hat der Knabe so
Verstand nicht gehabt, daß er wüste von
selber heim zu gehen. Und ist in solchem er=
schrecken der Knabe so todt als todt dem Fischer
gebracht, ganz Nackend sonder gelassen, und nicht hier
der Knabe noch Niemahls gehen gelernet.

Fischer in Jac. Fischers Garten.

Anno. 1666. d. 9. Julij. ist der groß Donnerstein gro=
sen Schaden, sonderlich ist Ehrwürdigen grosse Scheune und Ställe
erschlagen, da Gott Lob grosse und die Leute auf dem Felde
da Donnert, sich auf Bäume an einen offen Ort begeben, sind
doch keine Menschen, und Vieh, sondern Bäume gespalten, als
sind die Felder mit Baumen sehr Verstellet. Etliche Häuser sind Z.
Tage nicht gebraucht, sonder Schaden sind abzubrechen

Donnerstein Stral fällt und Donnert.

Anno. 1666. d. 9. Julij. ist Christoph Lüder, der Bäcker, ver=
storben Todt, des Leichnam, bey der Brücken, in der Neiße
ertrunken

Ertrunken in Neiße.

Anno. 1666. hat der Conrad Adamsdorff, des Herrn
Churfürstl. Durchl. Johann George. II. Trabant,
das Schlechte Rennen nicht mehr vergnügen, sondern
auf Barbiren einen offentlichen Fastnachts Ball gege

Fastnacht in Rennen in Halle i Sach.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

Paul Gregor Hüsen Schb. gestorben.

Anno 1666. d. 27 Aug: ist fl Paul Gregor Hüsen, Dorf Med. und Kayserl: Gerichte, hier alhy Curator, bey Dero Hause zum Polackenschloß, abgelebet Anno 1664 Monden, gewesen, so ist meines allerseits der Verstorbener Herr geliebten gewesenen Wittiben fl Collegen und jetzo Salarthy Doctor Mögling versorget. Sonsten alhy selber ein gütiger Herr gewesen zum Theil Alter Ehrbarkeit deren 1625. bis 1666. 41 Knaben gelehret, und hinter sich verlassen alter 117. Knaben.

Die Klopstockische in Anno 1666. d. 1. Sept. Ostern fl Bürger. Sohn Johann Christoph Klopstock

Hatzfeldische

Anno 1666. d. 1. Sept. Ostern fl Bürger. Sohn Johann Christoph Klopstock ist Freyherrn Hatzfeldischen.

Schaffhausen Schaffhausen v. Dalff.

Anno. 1666. d. 14. Dec. sind z. Hayn Lindenhain um 3. Uhr auf der Nacht gestorben, der eine hat Schaffhausen, der andere Dalff geheißen, Schaffhausen ist des fl Reichsgrafen Hatzfeldischen Pagen gewesen, Dalff aber des v. Dalffischen Bedienter, Schaffhausen ist in der Kirche begraben worden, Dalff aber ist nach Breslau geführet worden, Dieser v. Dalff ist gebürtig aus Schlesien aus fl Oelsnischen Fürstenthum, Schaffhausen, aber ist von Cassel aus Hessenland, Sie haben sich Duell gehalten, und sind fl Pagen gewesen. Sie haben Ihren Herrn verlassen,

Hatzfeldischer Priv. Schaffhausen Schaffhausen verklagen.

Anno. 1666. d. 14. Dec. hat fl Baron Hatzfeldischer Hofprediger verschieden, und vor seinem Absterben valedicirt. Anno 1666. d. 16. Dec. ist der Herr Pastor angefangen, Monsieur Mr Christian Francky. ist Hochfürstl. fl Oelsnischer Hofprediger gewesen. Anno 1667. d. 12. Januar. hat Herr Georg Klopstock Pastor Primarius der Kirchen, Herrn Johann Heinrich Schaffhausen verklaget, ist Freytag nach Dreyk, Nachmittags Begraben worden,

Pastor Klopstock Scab. gest:

Anno 1664. d. 19. Jan. Nach fl Herrn Georg Klopstock Scab. seliger alster, welcher 1645 in Halle Anno 1648. Scabius worden, 1663. Pastor worden, welcher aber als ein Fremdling ist er darauf Pastor geblieben, gestorben Alters 76 Jahr 2 Monden und 2 Tage

Anno. 1664. d. 21. Feb. ist ein Knabe getauffet, ist Leben Herrn Pastoris Barbieri, so bey 5 Jahr täglich ein Brandt gehabt, weil er gestorben, in Herrn Jacobs, des Herrn Christian Mörlins, Hauß gewesen, als er seinen großen Bruder, den Herrn Thomas Barbieri, Da er kaum noch 2 Jahr alt gewesen, Krankheit gestürtzt, Und er todt aufgehoben worden, ist ohne Taufnahmen alda allen Kling. begraben worden,

Barbieri Knabe

Anno. 1662. d. 3. Martij. hat ein Knab die Hand in der Feder Klotze so weit der Brandt hie verschont, ein Glaß gehen, stirbt er bald, Hand er aber da- rüber verloren, sind er bald Confirmirt worden.

Knab Lorenz in der Feder Klotze

Anno 1664. d. 17 Martij. ist Christoph Posdorf, ein Tage- Arbeiter, in der Fe-Forstern Brandstatt gefallen, Sein Leichnam verbrandt. Hat er d. 19. dito begraben worden

Brandt in der Forstern

Anno. 1664 in der Fasten, Hat man auff angeben des Notarii Friedel, Fl. M. Christian Friedel, eine Hexe-Meisterin, allen Leben verbrandt, Worauf die Scharfrichterin, wieder ihre Verdienst Lohn, Vorlangt, Anno 1664 d. 19 April. hat Martin Mörlitzen, im Hospital. die Leichen in einen Schacht Kauen Lassen verscharret.

Notarii Leben die Scharfrichterin

Anno. 1665. d. 24. May. hat Christian Eckhardten, Nachmittag Paul Lehmen, allen Pharaonis gefangen, ist noch den selben Abend abgenommen und wieder das Brandtstatt begraben worden, seine sonstige haben drey Schocke- weniger 10. St. und den Knecht 1. St. gehen müssen.

Lehmen in der Brandtstatt

Anno. 1667. ist der ganze Chor St. D. Jacob, in, Inwendig mit den Crucifixe, und Propheten verwahret worden.

Chor St. D. Jacob verwahret

Anno. 1667. d. 1. Sept. Stand St ~~Barbel~~ Carl Forsters Hengsten der Bürgermeister, mit dem er über Land gelaufen,

Forsters Hengst.

Anno. 1667. d. 28. Sept. Hat sich ein Schuster. Knecht, in der Jacobs, vorstadt. Darüber der St Paul Jacobi. Da er gesagt wolle und den Strick Selbst Angelegt haben, worzu Er ihn zwang Sonst Hetten Können, Drey. sollen es ohne gesagt haben. Ist gleich nach den Schuster Knecht angegeben, Und er Selbst, Zum 2 St. Strohe, Denselben Sonntag St Jacobi, sind Sie begraben, Da hat er den Pfarrherrn nicht haben Wollen, und den Todtengräber, Das ihm Da Etwas gestanden Begräbnis Geldes entlogen haben. Da er hat sich des Nachts Erhenket, Da sind Sie Obrig- keit abgeschnitten.

Schuster Knecht hat sich Erhenket.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

Der offene Abschied. Hat Herzog Friedrich Ihre Frau
Frau Herzogin Bürgermeister befragt, welches denn Ihre
wichtige anderen Ursachen sind, daß Sie sich absondern
von Ihrem Ehemann, so Sie doch alle Ehre
Ihm schuldig.

Schwüchtige Leibes & Krankheit nicht abschreiben.

Anno 1667. d. 8. Octob. ist Herr Ehr. Fischer gestorben, daß
seinsfrau der Kranken nicht & hat sollen warten will da
welchen, sind abgehandelt Leib von Seiner Seel kurtz abge
stellt gehalten worden.

Dieses Haus steht gebauet. 77. Fuß groß. 242. geschl. 243.

Frau Leichtin Kirchhofe in einem Grab gestorben

Anno. 1668. d. 8. Jan. sind 2. Leichtorgelschwestern gestellen
in einem Haus in einem Bette gestorben. Nämlich Barbara
Bayer, Herr Hans Bayer auf Oberlichtenau, selig Elisab. 26. Jahr
und Frau Jacob Tellert, Herr Jacob Tellert auf dem Schmiedt
Landt, 3. Wochen Kind gelegen, alt 24 Jahr.
Deß ist Herr Bayer Kind, Leichtorgelschwester,
sind Kinder wechselt in Arbeit gestanden, Herr alt 26.
selber Tod auf den Abend den 7. Aug. auf den Kinder
Begräbnis, sind sie nach Herr Kindschaft sind selig gestor
storben gezeuget, der Morgen aber Frau Tod im Bette
gefunden worden. Die Kinder ist gebohren, Kindbet
ter kalt, so nachmittag sie ihre Leichtorgel Schwester
Kindbetterin sey, Herr Schneider Kostenz in Sack Schwind=
sucht, darüber ist Verhandlichkeit, daß sie Herr Kindschaft
richtet. Kindbetterin aber nicht einerlei Religion, sonder
Herr ihre Katholisch, Herr andere aber Lutherisch, sind
sie Herr Herr Kinder ohne Leichtorgelschwester. Die Kinder sind
begraben worden

Herr Kindschaft

Anno. 1668. d. 18. Jan. ist der Kindschaft Herr gestorben,
Herr Herr Kinder, sind aus Herr Kindschaft Kindschaft Herr
Begräbnis, sind aus Herr Kindschaft Kindschaft gezogen.

Kinder starb an einem Schlagfluß

Anno. 1668. d. 19 Jan. ist Balth. Nolte, ein Kinder
Herr Balth. Ehren, Herr Kindschaft Herr gestorben, ist Herr
gestorben, sind alt 21 Jahr. Kinder Kinder
Nachmittag 4 Uhr 5. Uhr Kindschaft Kindschaft, Herr
Leib Kinder wieder gewandt, sind bald gestorben.
Es hatte diesen Knab Herr Kindschaft Herr Herr
fall gethan, in Herr er in Herr Kindschaft Kinder, gehet

Herr

dem hinten Eingange des, auf dem alten Rathshause gestanden
ihm eine Handvol Strohes des Pfingstens, in dem er funden
auf einem Mistwagen des Abends, sollend er gebunden, in einem Hospi-
tale Zachariae, so jetzo wüste wäre, und des Landes Landes Pfalz.
Herrschaft gehöret, und Amt der Vogtey zur Pfalz gehö-
rete, und im Lande Meissen gelegen, ist er drauf
die Heide gefallen, stehet aber noch im Kirchenbuche hinden
auf, und gehet manigerley Zeichen, da sonderlich er ist
gebunden, und streuet darauf die Hände wieder, da er
den all die Leute gesehen, den Hans anfgehabet, und
die Hände getragen haben. Ist sonsten von Gestalt
Lange, einen breiten offenen Barbier Backen Cin-
wird haben. Seine Pfaal spricht sich sonsten viel Jahr
auf sie Land sonsten Leute, an einem Wagen gefangen
und auch lange vor seinen Thür, gestalt des sie Land-
knechten, und auch die Hände gewonnen,

Anno 1664. d. 8. Martij. haben die Schaf: knechte, bey dem Schafknechte
Lange Berg, und für sie Ludgard Mollen Thür gelegen Lange Berge.
haben,

Anno 1664. ist der Anfang des Jahres sehr schwer ge- Anfang des
wesen. Das alte Eisen ist im Februario ganz sehr ge- Jahres sehr
gangen. Ist aber den Bauren mächtig erfolget. Des schwer.
d. 1 April. als am Ostertage, Pfingsten und Jacobi sehr
gefroren der gleichen nicht mehr und mehr 70. Jahren des
gedenket. Sonsten ist die Nasse Sommer mächtig
hierauf erfolget

Anno 1668. d. 10 April. ist der Schultze von Nodersdorf Schultze von
vor die Lüste über einen Berg gehen wollen, und Nodersdorf
fallen, und also am selben gestorben. Der Morgen todt
gefunden worden, ist also nicht erfroren, sondern hat
der selbige Nasse sehr Kalt gewesen, erfroren.

Anno. 1668. d. 13 April. ist ein mächtiger Sturm- Sturmwind
wind des Nachts sehr stark gegangen, und
und nach einer Ecken, auf fünfzig Schritte Steine sehr
geschlagen, wordurch das Land: Gemäuer an der Brücke
entzwey worden, auf dem Schlosse Tuche 100 Stücke von
gelegen, die nicht allerdings mit Steinen, sondern
sind auch das Holtz gantz weg: also Barengarten Land
mit abgerissen, und in die Aste gelegen.

Anno. 1668 d. 28. April. ist eine Lerche auf dem Lerche
gefangen, deren Schnäbel erschlagen worden. erschlagen.

Rathsherr der Band Zeitel verfasset.

Anno 1668. d. 10 July. ist Herr Andreas Tschirner, Bürgermeister Tobiae Corvini Tochter, Jungfrau Eva Rosina Ehelich beygelegt worden, ist aber nach der Trauung, ehe noch der Beylager vollzogen, Krankheit halber gestorben, ist in der Pfarrkirche, Frauen Capelle begraben worden.

Frantz Berger im Bade gestorben.

Anno 1668. d. 18 July. ist der Frantz Berger, im Bade gestorben, seines Alters 64 Jahre und 6. Wochen, er ist den andern Tag drauf aufgestanden, und hat Rath der Gesellen bey sich gehalten worden,

Anno 112 alt worden.

Anno 1668. d. 27 July. ist der Ehrsame Andreas Tschirner Bürger und Tuchscherer 112 Jahre und 9 Wochen alt geworden

Brück-Lade renovirt.

Anno 1668. d. 10. Sept. hat der Brückmeister Herr Jacob in der Neustadt an, lässt an der Lausitzischen Brücke renoviren, und die Gesellen arbeiten in Stadt Recht Brücken lassen. und hat man Lust von denen Steinen Pfeilern abzubrechen, hat man gesagt: so wollen sie sie wieder machen lassen. Der Rath schickt Herr Adam Hoffmann, und Herr Christoph Richter an, sich mit denen Gesellen, der Arbeit halber zu vergleichen.

Zwey Kind getauft.

Anno 1668. d. 17 Sept. ist bey der Landwehr, da sind in 2 oder 3 Tagen drey Kinder in einem Wächterhäuschen getauft worden.

Bruder Elisser stirbt.

Anno 1668. d. 24 Sept. am Tage Thecla, hat Herr Michael Hoffmann den Bruder, den Edelmann Herrn, in der Elisser: Kirche angetraut, sind Herrn 1691. d. 18 July in seine Succedirte. 1692. d. 14 April. Ehestand getreten, und Eheliche Bruder Herr Adam Hoffmann Anno 1668. ist in die Neustädtische Kirche (dem Rathe zu stehet) getauft worden.

Hochzeiter in Engel gehabt.

Anno 1668. in Octob. ist auf den Kirchhof Herr Bräutigam Engel genannt, auf einer Hochzeit gewesen, und Hochzeit gehalten worden.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

Anno. 1669. d. 6. Februarii, haben 2 Brüder Georgius Hänel Hannad Hebenstr, Burgermeister Eckhardt, Hedwig Ehrlichs, Hedwig an der Ranna geschlossen Ehe, Hänel ist Fischer, sind auch die Leute, Bauern, Gärtner, Handwerksleute, und andere Mitglieder Vom Kalkschacht gebürtig Ehe, ist aber nicht vollzogen worden, d. 11. Dito sind sie Vom Consistorio Ehelich getraut worden, und hat der Herr 3 Thl. Vom Kalkschacht Braute müssen geben, und mit großer Hochzeit Ehe Ehrlichen vollzogen.

Hänel Georgius Fischer

Anno. 1669. d. 15. Feb. ist H. Daniel Hartmann. Thumbstifftl. Primarius Pfarrer 7 Jahr. und Vorsteher Diacon. 19 Jahr Darnach Rector Schola 32 Jahr. Gestorben seines Alters 75. Jahr, 4 Monat. d. 10. und 5 Tage. Hatt sein gingen Ehe Standes. 802 seiner Söhne. 62 seiner Töchter. sind 113. seiner Leibes Frucht. 1350. Personen.

Daniel Hartmann Primarius gestorben.

Anno. 1669. d. 12 April. ist H. M. Christoph Hartmann zu Lübben Conrector. Ehe allhier Vorher Diacon Vocirt worden, und d. 12 Maji. seine Antritts Predigt gethan

M. Hartmann Vorher Diacon

Anno. 1669. d. 16 April. ist H. M. Abraham Hartmann anstat H. M. Hartmanns. Ehe allhier Conrector, angenommen worden

M. Hartmann Conrector

Anno. 1669. d. 26. April. ist nach H. Hartmann Primarius abgestorben, der Primarius Stelle, hat H. Elias Herrmann Archi-Diaconus versehen worden, ist aber nicht lange Primarius geblieben. Denn da er folgenden Jahr die andere Predigt gethan, hatte ihn auf der Landschaft Rundschau Krankheit, daß ihn die Aerzte nicht curiren können und er selber vor allem nach Hause begehrte, Ist auch d. 10. Augustii, also nach Vorhergehender Predigt Hause gereiset, Da er aber kaum Meile Weges fort, haben sich die Pferde Scheu gemacht, sind Vom Wagen gelaufen, und hat er sich Todt gefallen. Ist also Todt Verblieben 2 Jahr 56. Wochen. in Primat Stelle 33. Jahr, seines Alters 32 ½ Jahr. hat ihn getragen Ehe gemacht. 428. seiner Söhne. 72 seiner Töchter. sind: 500 seiner Leibes Frucht: 1200 Pers:

Elias Herrmann Primarius

Leute vom Dorfe gehörig.

Stadt, oder Dorf, wie sie sich Ehelich Verheyrathet, ist Ehe Ehrlichen Vollzogen worden.

Neue Schanze bei S. Nicolai. gegossen

Anno 1669. sind in Dresden, a Neue Schanze, vor der Kirche bei S. Nicolai gegossen worden, welche hinter das Zeughaus in Const. der große Saal, der Elbseite zu stehen kommen. Zum Alten Zeughause ist die Treppe gebauet worden.

Elbseite Stücke, so gegossen.

Anno 1669. am Montage Trinitatis. ist unter der Regierung, des Churfürsten Johann Georgii. Churfürstl. Hoffe der Comet, oder Schweif gesehen worden, da er sich gegen Abend, in Nordwesten, ungefehr 2 Uhr sehen lassen, und 3 Wochen stehen blieben.

Bürgerl. Brod- und Fleischbänke verlegt.

Anno 1669 d. 23. May. ist der Brod-Bänke, auf den Neuen Markt verlegt worden.

Hingegen ist d. 30. May. der Fleisch-Bänke, so bisher auf dem Neuen Markte gestanden, hinter das Schauspiel-Hauß, und die Elbseite verlegt worden

2 Rthlr. Ungnade-Pfennige.

Anno 1669. sind 2. Churfürstl. Ungnade-Pfennige gemacht worden, in Fünfzehnhoff bei Gebrauchung, Silber bei kommen. 2 Ducaten 59½ Pf. Rthlr. bei der Hochl. Leip. Banco Ordinance

Comet und Quäden erblickt

Anno 1669. d. 29. Julii. ist der Comet, und gute Zeichen verlegt worden.

Donnerwetter im Hause gehabt.

Anno 1669. d. 23 Julii. hat bei Abtragung Dresdenischen Hauß, und Gebäude der Churf. Bibliothec in Hause gewesen. Solches hat Anno 1684 in Hause gewesen

Bibliothec in Hause gebauet

Anno 1669. im Julii. ist der Grund an der Bibliothec nach dem Fürstenhause, wegen des Churfürstl. Hauses gebauet worden, welches mit d. 7 Augusti die Bibliothec hat gesetzet.

Diebe gehangen

Anno 1669. d. 1 Julii. hat Hrsch. Georgen Hauß, dem Niclas Thiem bei Nacht angenommen, und Geräthschaft gefangen bei sich gehabt.

d. 12 Julii hat er angefangen die Diebe bei Nacht, und d. 16 Augusti ist sein Leben sollen Leben der Strang gerichtet worden.

Ein Rthlr. ist damahl gerechnet 20. Groschen oder 72 Pfund. Ein Groschen ist 12 Pf. oder 36 Pfl. und 2 Heller oder Pfennige sind 24 Pf. Ist 180 Pfl. Item: Vier Groschen 1 Mahl ist 48 Pf. oder 4 Pfl. Item: Ein Groschen 12 Pf. Ein Lohn-Groschen 8 Pfl. und ¼ Pfen.

Anno 1670. d. 16. Dec. hat der Burger Jahrmarkt hinter der Frauenkirche angefangen zu stehen.

Anno. 1669. sol man die alten Stühen Alber, in der Ecke
stehen Klingen, und der Kirchstühen Lauten, in der S. Cathe-
rinen Capelle, Jacken der Jahren, Frauen gewonnen, und
den orth, und Kirchstellen, und einen Alter Jacken an
gerichtet

Eatharina Capelle wird gebauet.

70

Anno. 1669. ist der Thurm höher, der Welsche Kopf-
Kasten stehen der Vorkirchen, und der Wachstuben,
angefangen. welches Jahr gebauet geschehen.

Kopf Kasten stehen der Vorkirchen angefangen.

Anno. 1669. d. 24. Jul. sind die Bücher Inventirt: Bücher Inventirt.
Schreiben, die Kasten Bücher auf den Kirchst gebracht, und
sind vor dem Kirchstellen Gitter Jahrs Kirchen, Kirchst sonsten
der Chor Kirchen allesamt gebauet, und solches gar nützen
Jahr Kasten stehen.

Anno. 1669. d. 25. Octob. sind sie Michael Carsten, gebohrner Mich. Carsten
Predigen in Vagen, und sind Kirchen Jahr gepredigt, darauf Kirchen.
sie als Pfarmarky. die Vocation bekommen, und d. 6. Dec. als
Pfarmarky Kirchen Amtsjahr gethan.

Anno. 1669. d. 16. Nov. resignirt sie Andreas Gerhard Carsten Andr. Gerhard
Bal Cantorat, und Schulamt, darinnen er von 1638. sind dato Carsten resigniret
und also 31. Jahr treulich verwaltet. an dessen Stelle Gerhard Müller
ist. sie Ehrsame Gerhard Müller, erhielt sieben Jahr nach dato Kirchen Cantor.
den 29. Sonntag Trin. vocirt. und den 1. Sonntag des Adventes
als Cantor in der Kirchen seinen Dienst angetreten

Anno. 1670. im Januar sind die Herr Johann, und grosse Kälte
gewesen, darauf Schleuning Kirchen Jahr sind die
Kälte, und andere Kirchen grosse Schaden gethan. in Kirchen
sind die Elbe sehr in Dall gefroren

Strom Gefrohren.

Anno. 1670. d. 14 Jan. ist sie. Sebastian Schneider. Mr. D.
in Stein seelig verschieden, seines Alters sind 32 Jahr 18 Mo.
und 9. Tage.

D. Schneider Verstorben

Anno. 1670. d. 17 Jan. ist der E.E. Rath Verschlossen worden, die
die Radowa, welche Elbe an den Elbe Kirchen gehen. Kirch
Dresden an die Wage sollen geschenket werden

Radowa sollen an die Wage geschenket werden.

Anno. 1670. d. 4 Wochen 3/4 auf 11. Uhr. ist Christ. Hans Lehmann
Müller, Schwarzfärber in der Neustadt Dresden Junge sie
todt gefallen, seines Alters 28. Jahr und 27. Wochen

Christ. Hans Lehmann Junge todt gefallen.

Anno. 1670. d. 12. May. ist: sonderlich Augusta geb: Hartigen Jungfr.
Jungfr in Kirchen worden.

Jungfr. Augusta geboren

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

Bildnüsse Dñi Electoris in die Bibliothec. gesetzet.

Anno. 1670. ist die Bibliotheca in Dresden (Genovefa) ausgebessert, und der Bildnüsse Dñi Electoris, hat angefangen, und den 4. Augusti Stylo novo darüber gestorben worden.

Apostuln Leuw verfertiget.

Anno. 1670. d. 18 Julii. ist der Fürster Apostuln, als der H. Bürgermeister, und etzliche Rathsherrn und alles D. Bibl. verfertiget. welche Ferney der Apostuln H. Burgermeister bezahlet hat

Strenge Dñi Landshauptmann gestorben.

Anno. 1670. d. 12 Julii. um 12 Uhr. Starb H. Strenge Dñi, Landshauptmann allhier, sein Alter hat gestanden; 67 Jahr. 6 Wochen. 6 Tage. 15. St. 4 Tage 8½ Minuten, dieser Dñi ist H. Strenge Dñi, nach der Zeit Bürgermeister in Görlitz worden

Thorschreiber sein Sohn hat Stelle gebauet.

Anno. 1670. d. 18. und 19 Augusti. ist das Thorschreiberhaus, auf der Fleischbanke, dem Rathhause, und Kirchhofe, wiederum 1680. d. 19. Dec. von neuen Balken Fundamenten gebauet, von den Fürstenhäusern abgebrochen, und 2 Ellen höher gebauet, und der Anfang wieder aufgerichtet worden.

Schreiberhaus Bibliothek sein Schelden abgebrochen.

Anno. 1670. d. 25. Augusti: ist das Schelden, worauf der Thorschreiberhaus Bibliothek gestanden, abgebrochen, und ist in das Closter Bibliothek verbauet worden. Dem Bürger Thorschreiberhause Apostuln H. Burgermeister abgebrochen worden.

Predigstuhl im Closter hingesetzet.

Anno. 1670. d. 1. Octob. ist in der Closterkirche der neue Predigstuhl gesetzet, und mit Gebet. Ceremonien von H. Sup. Christoph Richter, Diacono an der Pfarr-Kirche, hingesetzet worden.

Ehrs. Albert Landsecret. gestorben

Anno. 1670. d. 29. Octob. starb der Ehrsame Albert, Landsecretarius Landschaft Secretarius. hierselbst, und ist begraben worden. Seines Alters 35. Jahre. Gestanden 6 Jahr.

Hr. Preschius Landsecretar

Darauf ein Decret, daß der Hr. Christoph Preschius von Leipzig, von den Hrn. Landständen, Landschaft Secretarius. Cum Juramento, angenommen

Rathsherr Volcmar gestorben, hat auch lang gelebet

Anno. 1670. d. 17. Nov. starb Ehrsame Volcmar, als der Burgermeister, Bunzlau, der Rathsherr, Görlitz, hat auch lang gelebet, und ist 70 Jahr alt worden. Seines Alters 70 Jahr. Hinterlassen: Peter Volcmar, auf der Thumbe allhier

D. Tob. Strauß Sub. Insp: Fürstenth. gest. zu Niclashausen

Anno. 1670. d. 29. Nov. starb H. D. Tobias Strauß. Subinspector und Kirchen derselben Lausitz Closter, hierher 1662. Subinsp. worden Anno. 1676. d. 10 Dec. wurde die Burgerschaft auf der Nicolaikirche zu Görlitz. Anno: 12 Conc. 3 Dñi, hernach ist. Mülich in republica, Valeat tempora.

Anno. 1670. d. 12. Dec. ½ 2. Uhr. Nachm. ist Herr Thomas Neumeister, gewesener Rector allhier, selig entschlafen. Aet. 75 Jahr.

Ano. 1671. d. 5. Martij ist Herr Christoph Böhme, Kaufmann und Aeltester der Gemeine, in seinem eigenen Hause selig entschlafen, er ist den andern Tag hernach unter den Altar begraben worden.

Anno. 1671. d. 28. Martij. Haben H. Christian Albert, Amts Secretarius, Herr: H. Christ. Hertzer, und H. Joseph, Bürgermeister, unser Oberster Herr S. Pred. in: Paul, H. Burgermeister Hertzern, einen Silbernen Kelch, in die Pfarrkirche, auf den Altar, zum Gebrauch verehret.

Anno. 1671. d. 11. Martij. ist Herr Christ. von Loos, der Stadt Dreßden Hauptmann auf dem Landt der Oberlausitz mit Tode abgangen, ist aber den 20 gedachten

Anno. 1671. d. 5 Aprel. der Kirchen Schaffer, ist Hans Hentschker, Inkolat gewesen, von drei Schlesischen, nach einem Adelichen Herren, seinem Herrn selig gestorben, und hernach hieher gebracht worden.

Anno. 1671. d. 9 Aprel. ist einer Barbier. Gesell. Namens Hannibal Zeiler, der Tobsüchig und Unsinnig, Lange Zeit sein Leben hingebracht, da so viel geboren, in seinem Elende so stehen lassen, Verblichen, und drin Kirchhofe begraben.

Anno. 1671. d. 23. Aprel. Mart. H. Barth. Hertzer. Burgermeister. welcher 1632. Secretar worden, und bis 1635. darnach Anno. 1637. ein Rathsgeselle geworden, und d. 22 Aug: 1636. verglichen und sich Zittau Stadtig worden. Anno. 1637. d. 10. Dec. ist er Syndicus worden, bis 1670. Anno 1679. da worden Burgermeister, und d. 9 Maij darnach. Anno. 1639. ist der Curator über das Löbliche Gymnasium worden, Anno. 1640. Inspector der Inspectoren über die Schulen. 1645. über die Fürsten Schule. 1663. Curator der Kirchen bei S. Pred. u. Paul. 1664. der Kirchen des Hospitals bei 1671. Alt und 46 Jahr im Amte, darin 24. Jahr, hat seine Aemter gebraucht auf 70. Jahr. 15 Wo. 1 Tag. Lebend d. 28. Dito. in der Fr. Kirche begraben, die Leichenp. aber in d. Closter Kirch gehalten.

Anno. 1671. d. 16. Maij. ist Herr Rathsmeister und Forstmeister der Stadt alhier gestorben, und in der Closter. Kirche, bei seinen Eltern begraben worden.

Ano. Herr Pastor gestorben

71

ist er in 7 Wochen gestorben †.

ist selig entschlafen.

Oberster Rath, auf Befehl Herr gestorben.

Herr ist als ein Frühzeitiger Frühling

Burgermeister gestorben.

Rathsmeister in d. Closter Kirche begraben

Anno. 1671. d. 3. Jul. ist ein Knabe, ist in der Kirche getauffet worden, haben den Namen Christoph bekommen, seine Gevatter sind gewesen Hr. Christoph Hübner Bürgermeister, Hr. Christoph Hübner Bürgermeister, Hr. Christoph Hübner Bürgermeister,

Anno. 1672. d. 5. Feb. hat Hr. Andreas Lehmstedt
sein Officium. bey der Kirchen auf der Burg
angefangen

Officium sein
sey sol sein.

Anno. 1672. d. 23. Feb. ist H. D. Peter Lindenberg Baccalaureus, von Görlitz, Alumnus Professor Extraordinarius ge-
worden, anstatt Hr. Martini, und von Ehrl. Hr. Stadtrath Hrn. Syndico angenommen worden.

D. Peter Lind
berg Syndicus.

Anno. 1672. d. 14 Martii: ist der Ehrsame, Hochgeachte Herr Caspar Gerstmann, Hochverdienter Bürgermeister, der Stadt Görlitz, als Burggrafe bestellet worden.

Ehrsame Herr
Burgr. bestellet

Anno. 1672. d. 13. Aprilis: ist den alten Hochlöblichen und hochlöblichen Gebrauch, Herren Baccalaureis alle Montage, in der Klosterkirche Collegia theologica gehalten worden, und sollen solche Collegia Studiosi fleißig besuchen.

H. Baccalaurei
sollen in
der Kloster-
kirche predigen

Anno. 1672. d. 16 Aprilis: haben die sämtlichen von Ehrl. Rath verordnete, daß sie in der Fleischbank Stand Rath über den Fleischscharren, täglich Fleisch und Brodt, auch Brüste setzen möchten, Acht haben, und

Fleischbank Stand
auch Fleischscharren

Anno. 1672. d. 21. Aprilis: als den 20. Montag nach Easter-
tag, gleich am Stadt Kirchen-Fest, stand der Herr Pastor
und predigte, in der Closter-Kirche demnach. und die
erste Predigt der H. M: Christoph Dorsteds, Diaconi ad
der Pfarrkirchen gethan. und auf anordnung dessen
H. Vorgesetzten, H. Burkhard Hedemann. Bürgm. und H.
D. Tobias Strauchs, Scab. und 2. Altengesellen Herren,
gegangen worden, in welchen sie drey Psalmen singen
lassen. 3 Uhr. 23 Min. Die Altengesellen hat der
Herr. H. Burkhard Hedemann, Erbliche Herren Burg-
grafen. 7. Uhr.

Anfang der
Montagspredigt
in der Kloster
kirche.

Anno. 1672. Worden die Fenster Kirchstühle, oder:
Kirchstöl der Herren aufgeschlagen. und der
dem Altar nächste Chor, beym 3. Kirchstuhl gemacht.
Kirchstühle aber nachgesetzt. Die andern Kirchstühle,
Nächstlich: Der Herren Patronen Stühle
Die andern aber der Herren, Assessor. der Bürgerschaft
gemacht worden.

Kirchstühle
der Herren
aufgeschlagen.

Anno. 1672. d. 12 Nov. Ist Herr Hauptmann, Johann Georg von Carlowitz, Churfürstl. Sächsischer
Wolmeritzischen Landvogt in ober Lausitz bestätigt, dessen ober Landvogt-
der

Churfürstl.
Sächsischer
Landvogt
worden.

Herr Caspar Herbrand: Ehl. Gottlob Thomas, V. Burgsdorff, auf Rietzgen Schlesischer Cämmerh. und Amtshauptm. im Bürgerlichen Leichtz.

Dreyer Knab. | Anno. 1673. d. 9. Januar. ist der grausamer Abentheuer geboren, der Ihn und der ganzen Stadt viel zu schaffen gemacht, dann ist er so lange worden, daß der Himmelschlüssel in gantz gebückt.

Zwey Knaben Ihre Eltern sind Beide gestorben | Anno. 1673. d. 3. Feb. hat der Jacob von Kunersdorf, unter dem Thorthal geschossen. Hermann Martin Loeltzer, seine Frau so sehr geschlagen, daß sie, der andern tages gestorben, er ist d. 2 Jahr auf Lucy verwiesen worden.

Alte Frau verliert ihre. | Anno. 1673. d. 15. May. hat sie eine alte Frau. Magdalena Elen, daß der Oberschenkel in der Hüfte zerbrochen.

Mann in der Todtengrube der fallen. | Anno. 1673. d. 21 July. ist Peter Wetter, sonst der Enckel Peter genandt, als Landknecht, in der Todtengrube, auf der Todtenbahre verfallen, und todt herauß gehohlet worden.

Bader Knecht renovirt. | Anno. 1673. d. 23. July. ist das Badehaus auf dem Niclas Kirchhofe renovirt.

Knabe Falle in der Niclas Kirche gestorben. | Anno. 1673. d. 26 July. ist der Knabe Alberg, in der Niclas Kirche gefunden worden. Dieser hat H. Johann Michael Hr. Kaufmann in Görlitz. seinen Kirchstuhl, auf seiner Eltern ersten Tochter. Anno. 1664.

Michael Franck. Sahen gelaufen Lange ehe Kind. | Anno 1673. d. 20. Aug: hat eine Mutter seyn Hellig Kind das sie vier Jahre, und Michael Franckes, Bürger in der Neustadt, das sie geboren. ehe Kind gefolget, Knecht so bald als es geboren, als genommen, und in einen Kalckschachten verscharren, das es darin ersticken müssen. Ihre solcher offenbarung hat sich der Franck abgemacht, ehe Sahen gelaufen, die Mutter aber samt ihre beiden Knaben Handel aufgehalten, und das der Franck sich auf gehalten, sind gefänglich eingezogen, und nach dem sie etwa Zeit gesessen, auf 5. Jahr des Landes verwiesen worden. Michael das Kind nicht selber getödtet

Todt Kind in der Todte gr Thorthürm. | Anno. 1673. d. 24. Aug: ist bey der Oberwache, ein todt Kind in stro und alte Lumpen eingewickelt, in der Todten forderster Todtenkammer gefunden worden.

Oberste Thore sind geschlossen. 69. Frau. geb. 285. gest. 128.

Anno. 1674. d. 18. Febr. ist vor dem Consist. der Lauterbach abgehandelt, wegen der Hingerichtete und Verbrannte, das man sie nicht sollte begraben dürfen. doch so heimlich

Hingerichtete nicht soll begraben

Anno. 1674. d. 17 April. sind Marcharde Berthold, Stephan Tobias und Nathanael Hoffmann, Gebrüder Hoffmanns Kinder getauft worden. d. 26 sind sie auf Befehl Herrn Pastoris begraben worden.

Berthold Hoffmanns Kinder

Anno. 1674. ist die Predigerstube, so an der Kirche, auf dem Chor vorhin gestanden, darüber er. Hans gebauet worden. Rest. 200. fl.

Predigerstube auf dem Chor der Kirchen.

Anno. 1674. d. 9. July. sind drey Bürgerskinder der Schwartzen Graben, auf dem Hause Ehrenfried, Bürgers Hoffmanns, durch die Stuben gelaufen, und sich mit Wasser begossen, und sind alle drey todt geblieben

† Schwartzen Graben auf dem Hause gelaufen.

Anno. 1674. d. 25. Octob. sind 2. Pastores, einer von Langenau, und der ander von der Neuen Kirche, die Predigt gethan, worüber die Leute dem Rathe sehr ungehorsam geworden, und die andern Pastores verachtet gemacht

2 Pastores die Predigt gethan.

Anno. 1674. d. 15. Dec. ist dem Closter-Schlächter Tobias Jochern, von. E. E. Rath vergönnet worden, einen Ausgang in dem Closter-Hofe, so viel ist als vor der Pforte, gleich bey dem Schlächter H. S. Lud. H. Pastl

Schlächter im Closter einen Ausgang in Closter Hofe gegönnet worden

Anno. 1674. sind getrauet 50. Paar. gebohren 248. gest. 184.

Anno. 1675. d. 12 Jan: ist die Ehefrau des Ehrwürdigen, Hochgelahrten Herrn Johann Hoffmanns, Pastoris Primarii hieselbst, nach dem sie 12 Wochen gelegen, und 3 Kinder todt gebohren, und sie selber in die 8. Nov. 1674. auch gestorben.

Pastoris Primarii Ehefrau

Anno. 1675. d. 19. Jan. ist eine Frau Frantzel gegraben, die man auf der Gasse, ohne Licht und Leichtuch, bey Nacht hat

Begräbnis.

Anno 1675. d. 18 Jan. ist der Erbare vnd Ehrnveste Herr Hans Georg Mitt der Burgerschaft so wenig, [illegible] Anno 1675. d. 26. Jan. ist der Neuer Burgerschaft Eyd Der Neue Burgermeister geschworen Eydt, vnd hat sie Burgerschaft Eydt gethan, Darauf Er dann Seine Antrittsrede gethan, Darinne Er sich Erstlich gegen Gott, vnd Darnach gegen die Burgerschaft Erkleret, Wie Er gesonnen sey, sich in seinem Ampte zu verhalten,

Anno 1645. d. 25 Feb. hat sie Herr Gregor Möller, Burgermeister vnd sie Ehrliche Tochter auf Leopoldshain, Hochzeit gehalten, da ist bey der Trauung ein Psalm gesungen worden, Als Sie nun vor den Altar getreten, hat Herr Gregor Möller, Seine Braut, vnd Sie Ihn, Einander die Trauringe gegeben, Darauf Sie Copulirt worden, Nach der Copulation ist Er mit Ihr vor den Altar getreten, vnd hat Ihr die Hand gegeben, Darauf Sie wieder zu Ihrem Stuhle gangen, Nach der Copulation ist Ihnen ein Lied gesungen worden, Darauf ist Herr Gregor Möller, mit Seiner Braut, vnd Ihrer Freundschaft, vnd Verwandten, Nach Hause gangen, Da ist bey der Trauung ein Psalm gesungen worden, Als Sie nun vor den Altar getreten, hat Herr Gregor Möller, Seine Braut, vnd Sie Ihn, Einander die Trauringe gegeben, Darauf Sie Copulirt worden, Nach der Copulation ist Er mit Ihr vor den Altar getreten, vnd hat Ihr die Hand gegeben, Darauf Sie wieder zu Ihrem Stuhle gangen, Nach der Copulation ist Ihnen ein Lied gesungen worden, Darauf ist Herr Gregor Möller, mit Seiner Braut, vnd Ihrer Freundschaft, vnd Verwandten, Nach Hause gangen,

Anno 1675. d. 17. Martij. Starb Ehrl. Tobias Krüger, Eltester Rathsverwandter, Des Rathes, vnd Oberster Richter der Schöppen alhier, welches Anno 1638. in Rath kommen. Anno 1672. aber von Rathe abgetreten worden, Starb Seines Alters, 71. Jahr, Ehrl. Tobias Krüger, Hinterließ 159 fl. Capital, welches nicht verzinset, Starb. abwesender, in 8. Tagen Hier Seine Leiche Hieher gebracht worden, Sie Haben Zwölfe Träger gehabt, Darunter der Aelteste Rathsherr gewesen, ist Ihnen aber Vor Alters nicht Zugelassen worden,

Anno 1675. d. 29. Martij. Starb Ehrl. Herr Johann Möller, gewesener Bürgermeister Alhier, welcher Anno 1643. Rathsverwandter worden, vnd 19. Jahr Verwandter. Anno 1659 Subst. vnd 1667 Rathsherr worden, 1668. vnd 1672 aber als Regierender alt Bürgermeister. abgetreten. Seines Alters 71. Jahr 5 Monath. 5 Wochen. 5 Tage. Hat Kinder gezeuget 12. Sohne vnd 8. Tochter, Sind 85. Jahr Verheyrathet gewesen,

Anno 1675. d. 12. April. Haben der Erbare, vnd Vorsichtige Johann Hoffmann, Alhier in der Jacobs Kirche Copulirt. Hat 159 fl. Vermachet, welche nicht, Bar. abgetragen, in 8. Jahren Hier Seine Leiche Hieher gebracht worden. Sie Haben Zwölfe Träger gehabt, Darunter der Aelteste Rathsherr gewesen, ist Ihnen aber Vor Alters nicht Zugelassen worden.

Neuer Bürgermeister Eydt, Von Herr Gregor Möller geleistet.

Hochz. Gregor Möllers, Bürgermeisters Tochter Trauung.

Fl. Nicol. Schlegel predigt auf Dem Alten Predigtstuhl

Singet Vor der Copulation Ein Lied.

Tod: Krüger, Eltester Rathsverwandter

Hochz. Möllers, Bürgermeisters Tochter

Eltester Rathsverwandter Hoffmann Trauet Sich in Der Jacobs Kirche.

Anno. 1675. hat sich der Knecht Georgen Hansen Tochter, die 3. Woche, 3 Knabe getaufft, Actus d. 23. Julij. d. 2 Julij. sind Patrini d. 13. Julij. Da aber das Kind Todes verfahren gewesen, hat das Kind 4 Wochen sollen Kindbette gehalten, hat die Hebamme nicht gerufft. in den 4. Wochen, wo den Kindern gerne Angst pflegt zu sein: ob hat die Mutter Angst nicht gehabt, oder abgenommen sind Wochen gestanden.

Kind 3 Wochen in 3. Knabe.

Anno. 1675. d. 25. Julij: hat sich Dorothea Joseph. Bulffs Bulffs, Knäblein gebadet, und als sie es in den Ofen Korb gelegt, ist es ihr entfallen, und in den Ofen hinein gefallen, und also ist es verbrannt, und seine Gedächtnis also kurtz worden.

Knäblein ist in Ofen gefallen.

Anno. 1675. haben sich die Leute auf den Dörfern, beschweret. daß die Pfarrherrn verlangen Stolgebühren, von Leichen der Kinder, die sie bei den Bauern über 4 Wochen alt. Und gnug gesagte Regul der Kirchen Ordnung.

Stolgebühren fordern Regul anführen.

Anno. 1675. d. 25. Julij: hat sich Dorothea Joseph. Bulffs Bulffs, Knäblein ertrunken, da sie Wasser holen wollen, und ihres Gedächtnis also kurtz worden.

Knäblein ertrunken.

Anno. 1675. d. 23. Julij. ist der Bruder Barthel von Borgau, auf Pfingsten, ins Kloster gerichten Leinig, und sich gegen seinen Bruder so Ehrlich verglichen, daß er ihm 3 Knabe ins Kloster gegeben, und hat ihm Conrad Leinig gesagt, welcher nehen ihm 3 Knabe ins Kloster gegeben, ist Nahmens Balthasar, der Nichtsen in Streit gewonnen Leinigen.

Bruder Barthel Conrad. Leinig 3 Knabe ins Kloster.

Anno. 1675. ein Knab: schlägt das Leinen in den Fleischen Gelt so Jochim Dorn Knaben und Knechten Lachen thut. oder an der Pfeife, und stehl das Leinen Tuch in Knaben Kleidern Knaben Hosen zerschlagen, ist der Knab Leinigen Leinigen.

Der Knaben in Fleischen Gelt Knaben zerschlagen.

Anno 1675. d. 1 Sept. ist M. Stephani Hodenus. Das erste mahl Regierender Bürgermeister Leinigen.

Bürger Hodenus das 1 mahl gewesen.

Anno. 1675. sind 2. Bürgermeister gewesen. nemlich: M. Michael Strauss, und Elias Curtius, der Schneider, diese haben eine Woche um die andere, das Amt Verwaltet.

2 Bürgermeister gewesen.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

Bürgermeister Tauscher gest.

Anno. 1645. d. 9. octob. ist fl. Jeremias Hetzenecy. Tauscher, Bürgen. allhier gestorben. ist 1652 Rathsh. 1662. Senat. 1668. Dann allhier Bürgerm. worden, und 8 Jahr gedienet, bis er 1674. Bürgermeister worden, hatte er aber sehr schwerlich. Sal. gefolget fl. Carl Tauscher der ist Burgermeister. Hergegen Adam Tauscher, welcher ihm gefolget Tauscher. Sein Alter 23 Jahr Herr. und 48 Jahr Senator.

Bartscherer ist gestorben

Anno. 1645. d. 2 Dec. starb der Ehrnveste, Hochweise Herr Christoph Schmidt, 2 Bartscherer gewesen. Als fl. Christoph Hermsdorf, und fl. Bartholomäus Richter, welcher selber noch gelebet.

Burgermeister ist gestorben

ist gestorben, hatte der Bürgermeister Amt bey 20 Jahren verwaltet. Als: Hr. Michael Brunian, Hans Elias Herber, der Rechten, Hans Jacob Hermsdorf, der andere Jahre gedienet.

d. 6 Dec. starb der Ehrnveste Hr. Christoph Hermsdorf, und sey die Bürgermeister Stelle mit der Ehrnveste Hr. Christoph Hermsdorf besetzet.

Anno 1676. d. 14. Jan. ist die Bürgerschaft durch der ältesten in allen Zünften, als Tischlern gefordert worden, und ihnen vorgetragen, daß vor gewissen Herren, vor Leiden stünden, als Hr. Christoph Hermsdorf, Hans Jacob Herber, der Rechten, Hans Jacob Hermsdorf, und Bartholomäus Richter, welcher selber noch gelebet, und Bartscherer gewesen, und fl.

Anno. 1676. d. 29. Feb. stund der Volcanten Inhalt
wasser auf der Gasse gehogen, sind 3. Thore
aber das Mittelste und der Pforte beschädigt der Bäcker
so bekommen.

Volcanten an der Thor aufgehogen.

Anno. 1676. d. 27 Feb. sind der Bäckern Ihren Eichstand für
Rathsmeist: Hanss Schütze, und Jacob Schütze, besichtigen
sie sagen sie hetten keinen, es solche 3 tage stehen,
wegen aber der Bäckery Innungen, sind sie 3 tage stehen
3 tagen stehen.

Bäckern ihren Eichstand, wegen die Stehung 3 Tage

Anno. 1676. d. 23. March. ist: Jacobsen Schlossergesell,
wegen eines begangenen Diebstahls, auf der Bäckern gasse
lang gestrafft. ist der Stadt verwiesen, und der Bäckern
der Gassen stehen angestrafft.

Jacob auf der Bäckern gestrafft.

Anno. 1676. d. 25. March. ist in der Fleischbänken auf der
Lauben ein Lagerbier gefunden worden, darüber der
Schenck 5 Schock Strafe gelegt.

Lagerbier auf der Lauben gefunden.

Anno. 1676. d. 1. April. ist Jacobsen Schneidergesell, wegen
Diebstahls stund in der Fleischer. Thor der Bäckern gestra-
fen.

Stund in der Fleischer gestrafft

Anno. 1676. d. 16 April. stund Hansen Volcanten, wegen Ent-
lauffung, Dienstag ist d. 20. sh wieder. Mittwoch
wird er Thor stehen müssen, und abgewartet werden

Hansen Volcanten abgewartet.

Anno. 1676. d. 17. April. Diesen ist Carl Fleischer,
seiner Bürgerm. alhier. so ist Anno 1636. Bürgermeister,
Anno. 1652. Scabini 1665. 1666. Rathsherr, und 1669. 1668
1674. Regierender Bürgerm. gewesen. Worauf die Bäcker sonder
Bergnügen, und stund ist gratis gegangen 558 Thaler Bäcker
50 Thaler Jahr. und 154. Thaler Brodes

Carl, Fleischer Bürgermeister gestorben.

Anno 1676. d. 1. Julii ist der Maurer Gesell, Christoph
Leonhardten an Leipzig und wegen einer Hure gestan-
den, stund Eisen. 40 Jahr und ec. Thaler

Maurer Gesell entlauffen

Anno 1676. d. 16. Julii. ist der Schmiede Gesell, Nahmens
Hans Hermann Lange, Diebstahls, und 36. Thaler
Gelt: Hans Hermann Lange, wegen Diebstahls, und
der Bäckery gestohlen, und doch Lange verhalten worden

Einen Gesellen gestohlen.

Verschaft bey dem Fr: Thor geschaffet.

Anno. 1676. d. 29. Mart. ist das Verschaft vor dem Fronthore angefangen worden zu bauen, hat dem der Zimmermeister Hans Hoffmann verdungen, worauf Meister Hans Hoffmann, der Maurer Meister Balthasar Hoffmann, und Meister Hans Hoffmann, der Zimmermeister auf der Vorstadt Bautzen, Bürgen. Der Maurer Meister Balthasar Hoffmann ist der Sohn des Meisters Hans Hoffmann.

Fl. Maurer Meister, gestorben

Anno. 1676. d. 1 Febr. ist Fl. Maurer Meister, Balthasar Hoffmann, Rath und Stadtmaurermeister selig gestorben, seines Alters 62. Jahre. 16. Wochen und 6 Tage.

Fr: Maurer Meister hat die Fahne selber in Händen

Anno. 1676. d. 11. Febr. hat der Fähnrich in Ordnung gestanden, die Fahne Fähnrichs angerühret, und Meister Hoffmann damit ins Haus gegangen ist, worauf der Stock in Gnaden abgedanket.

Trost Jahre in der Fahne verblieben

Anno. 1676. d. 28. Febr. ist Caspar Pfeifer, Trost Jahre, welcher bereits drey Jahre in der Fahne verblieben, ist der Fähnrich des Raths geworden

Fl. Balthasar Hoffmann Stadtmaurermeister

Anno. 1676. d. 9. Aprl. ist Fl. Balth. Hoffmann Maurermeister, Rath und Stadtmaurermeister, Diaconus zu St. Peter. 16. Wochen und 6 Tage.

Fahne ist in Hr. Hans Hoffmans Hause

Anno. 1676. d. 16. Aprl. ist der Fähnrich Hans Hoffmann, wegen Abschaffung der Fahne gestorben, und auf Befehl der Herren Vorsteher

Bürgermeister Diener, Hans Hoffmann verstorben.

Anno. 1676. d. 20. May: ist der Bürgermeister Diener, Hans Hoffmann verstorben, welcher sehr viel Feldzüge, da er Fähnrich gewesen, mit ausgestanden, auch sehr viel Schläge und Hiebe bekommen, und ist in der Jugend, wie auch hernach, ein starker Mann gewesen, hat 3 Weiber gehabt, und 3 Söhne und 3 Töchter gezeuget, von welchen aber nur 1 Sohn und 1 Tochter noch am Leben sind.

Fl. Jacob Hoffmann Rath und Diacon

Anno 1676. d. 30 May: starb Fl. Jacob Hoffmann, gewesener Pastor zu Dirsdorf, Rath und Diaconus zu St. Peter, allhier und ist in der St. Peter Kirche begraben.

Anno. 1676. d. 18. Sept. ist der fr. Knabe von drey Jahren, [Ertrunckener Knabe]
alt, begraben d. 21. dass. Er hatte sich verlaufen, [aus]
bey dem Brunnen vor Schmiedt. Thore, und fiel der Knabe
hinein. Indem Bemühung Burgers Kinder, und
Hülfe des Knechts Hannß Schmidts, ward der Knabe
todt herausgezogen,

Anno. 1676. im Sept. ist der Bäcker auf dem Fleischer Gasse [Bäcker auf dem Fleischer Gasse]
dem fr. Thor sein Backhaus abgebrochen, und
sein Haus abgetragen, und angefangen, ein
schönes neues Haus, wieder aufzubauen, ist dem
Maurermeister Sebastian Hänisch, Hans Schröter, Zimmermeister, Christoph
Schwarze, Tischlermeister, Hannß Schröter, Tischlermeister, gebauet.

Anno. 1676. d. 25. Octob. Hannß Jk Lausitzer Landes, [Lausitz. Landes Schäd. Hirt.]
Scabitzy, welcher Anno. 1664. in Kalkreuth, und Anno.
1641. Scabitzy, geboren

Anno. 1676. d. 24. Octob. ist ein gebohrner Lausitzer, [Burgers Kinder zu Kalkreuth]
Kinder, welche der Schäfer auf der Kalkreuth
gehalten, geboren.

Anno. 1676. d. 9. Nov. ist die Corpus de Guarde. auf [Corpus de Guarde auf dem Ober: oder Niederthore]
dem Ober: Niederthore der Lausitz: Klasse gegen über
gebauet. Der Thor Thurm der Niederthore auf
dem Niederthore, in der Unterstube, wurden dem
Maurermeister. Weil sie aber der Maurermeister sie
verschworen, daß er keinen Stein darzu brennen,
Schwartze so kamen Maurermeister sich hinwegen, daß sie
sich beklagten, daß sie von denen Soldaten sehr gehindert
würden. Also ist der Bau stille, in der Vorgestalt
bleiben Corpus de Guarde fort gelegen, bis d. 24. Nov. daß
Gebäude denen aufgerichtet.

Anno. 1676. d. 12. Nov. ist ein Junge von 16. Jahren, [Ertrunckener 3. Knabe]
Elend Lausitz genannt. Der dem Brotbäckern, in der
Niederstadt Schmidt erwachsen, und Lehrjahr über solcher
Arbeit, in der Neisse ertrunken, Decollirt worden

Dieser hat der Ertrunckener 3 Knabe gethan, Daß
er Gemahl in den Bächen, daß er ertrunken hat. Daß an:
dern hat er schon den Tod gethan, aber nicht gar
ab haben können, worauf er daß dritte mahl ist gegangen,
worauf er sein Kleid hat hingelegt, und ist Gott befohlen
gebeten daß man ihn suchen wolle, welches nicht beschehen
hat von Stadt, der Leute sagten, er wäre, ihr Kleid haben
sie kennen sehen Stadt gehalten, hätte er nicht 2 gehen
sehen nicht daß dritte mahl gethan.

Sanct Marien Kirch Leben.

Anno 1676. d. 18. Dec. ist Sanct Marien Kirch hof, und sonsten Gottes Acker alle Thüre zugemacht.

Lucas Gottl. des Kirch: thürn.

Anno 1676. d. 27 Dec. hat man an der Kirchthür. Hr. M. Hol. hat sie des Lucas angeklagt gestanden. Anfangs! Da Affangen die Vorsetzen Herr, Lucas Gottl. des Kind Lucas

Joseph Lucas Bürger: Sohn.

Anno 1676. d. 30. Dec. ist Anton Rosenberger, Joseph Lucas, so noch Fr. Johan Schönborn gedient, des Nachts 4. Thüren, die Gasse hinauf abgeschossen hat, in die Häuser gefallen, und darinnen etwas stehlen, ist vor d. 6 Mann. gehalten worden, bis der Rapport kame, und hernachst der Kirchhof begraben worden.

Dieser Joseph ist gestäupet. 58. Anno. geb. 259. gest. 265. Jahr.

Joseph Rosenberg, und Hansen, religiret.

Anno. 1677. d. 9. Jan: ist Joseph. Johann Rosenberg, des Schmeyers, des Jahres gestorben war, und Christen, und des Frühjahr interriret. Er waren Bürgers Kinder auf und angenommen worden.

Anno 1677. d. 17. Feb. sind Hans 2. auch Joseph Schmeyer religiret worden. Als: Hansmichel Eisenberg: des Hansmichel an der Oder, und: Caspar Stolzenhain Kinder, des Selige auf Dahlen.

Die Hansische Sache ist so beschaffen, daß sie täglich ein Zeichen gegeben, gestohlen und gestohlen haben, als sie Hansmichel auf den Thürmen Herren, Hansen und Hansen Kinder gemacht. Und als sie stehen gelassen, haben sie sich doch auch Christen Kinder. Der H. Hansen. H. Christen Hansen, hat sie und den Caspar. den Hansen gefänglich gestraft, und aber seiner Hansen. Hansen. Christen so sich so abgenommen hingestehen, daß sie Pöbel religiret, und gestohlen, an den Christen gehangen worden.

Joseph Schlegel gest.

Anno 1677. d. 24. Feb. Starb der Joseph Schlegel. 1. V. C. A. Cicis alter. seines Alters. 27. Jahr. 24. W. 2 Tage.

Lic. Fabricius gest.

Anno. 1677. d. 7. Martij. ist H. Lic. Martin Fabricius gest: und d. 7. die Leiche Frauen begraben. seines Alters. 40 Jahr.

Jacob Rüppert

Anno 1677. d. 4. Martij. Hat sich der Jacob Rüppert, Leine Ehefrauen in der Nacht selbst entleibet. Ist derowegen auf Befehl Herrn Bürgermeisters vor das Thor geführet, und daselbst verscharret worden, nachdem sich die Jacobs Rüppertin vorhero in ihrer Kranckheit, darinnen sie 14. Wochen gelegen, selbst erhenket hatte. Sie ist auch allhier in der Pfarrkirchen zu S. Nicolai den 19 Jan. 1678. an der Pest gestorben, und mit sehr vielen Leichbegängnüssen begleitet worden.

Hr. Christoph Hoffmann

Anno 1677. d. 8. Martij. Ist der Herr: Christoph Hoffmann, Hr. Christoph Hoffmanns, Churfürstl. Sächs. Cammer-Secretarius auf der Jacobs Baude, eines grossen Herrn Freundt gewesen, in seinem 54. Jahre seines Alters gestorben, und den 10. Martij. mit einer ansehnlichen Volckreichen Leichbegängnüss in S. Nicolai Kirchen beygesetzet worden.

Dan: Rüppert

Anno 1677. d. 15. Martij. ist selig: Daniel Rüppert, Bürger und Tischler allhier, in der grossen Gasse, auf der Wasserseite, in seinem Alter 64. Jahr, 8. Monat, in seinem Ehestande 34. Jahr, 2. Monat, 3. Wochen gewesen. Er ist seines Alters sehr starck und gesund gewesen, hat auch noch Zeit seines Lebens keine Brille gebraucht, sondern ist in seiner Kranckheit, biß an sein Ende, bey guter Vernunfft gewesen. Er ist in S. Nicolai Kirchen, biß an die Mauer gebracht worden.

Jacob: Rüpp. renovirt worden.

Anno 1677. ist die D. Jacobi-Kirche renovirt, und der Knopf auf den Thurm D. Jacobi gesetzet, worauf an dem Gehäuse gegen Morgen. auf der Engelle der Historie, daß Jacob Esaum und den Segen stiehlet, gegen Abend. auf der Engelle der Historie, daß Jacob Esaum den Segen stiehlet, gegen Mittag. auf der Engelle der Historie, daß Jacob Esaum den Segen stiehlet, gegen Mitternacht. zu finden.

Der Maler ist gewesen. M. Johann Kayser. Bürger und Maler allhier. Sein Sohn M. Johann Christoph Kayser. Bürger und Maler allhier. Vorgedachte Kirche ist auch der Bleichen Thurm verschrieben.

Pfarr des Jud. Cand. Comm. dort. über

Anno 1677. d. 8 Aprilis, ist selig der Pfarr des Jud. Cand. Comm. dort. über Herr M. Johann Hartmann, Burgers und Tuchmachers allhier gewesen, nachdem er Tuchmacher Kunst gelernet, hernach sich in Studia begeben, und Theologiam studiret, hierauf Diaconus zu Lauban, hernach Pfarrherr zu Ullersdorff, und endlich Archidiaconus allhier worden, in seinem 63. Jahre seines Alters gestorben, und den 16. Jun. in S. Nicolai Kirchen beygesetzet worden.

Pfarr des Jud. Comm. dort. über

Anno 1677. ist der Herr M. Johann Nicolaus Burgers und Tuchmachers allhier, Sohn, Pfarrherr zu Ullersdorff, Churfürstl. Sächs. Cammer-Secretarius, Pfarr des Jud. Cand. Comm. dort. über worden.

Anna Barbara Hoffmannin

Anno 1677. d. 22. Aprilis. Starb die Frau Anna Barbara, des Herrn Christoph Hoffmanns, Churfürstl. Sächs. Cammer-Secretarii, auf der Jacobs Gassen, in ihrem Alter 54. Jahr, 3. Monat, 3. Wochen, und ist den 25. Aprilis in S. Nicolai Kirchen beygesetzet worden.

Cornelius Schnorr begraben.

Anno. 1677. d. 17. May. ist Cornelius Schnorr, seines Alters 18. Jahr, und 1. Tage gestorben, Darauf Montag, Frühe um 9. Uhr sein Leichtext gehalten worden, nachdem er vor der Taufe 3 Wochen schwach gelegen. Er ist Anno 1683. d. 29 Aug. Abends bey S. Nicolai begraben worden.

Dan. Tobel Bürgers allhier Kind begraben.

Anno. 1677. ist Daniel Tobel, in Burgers Schreiberey allhier, sein Kind begraben worden.

Joh. Pfeffers Kind begraben.

Anno. 1677. d. 27. May, hat man angefangen, an dem Neuen Pfeffers Hause, und an, sonsten den Eingang, der Kirchen gemauret gelassen, abgetragen, Stuck an Stuck gelegt, und hinter ordentl. Fenster gebauet worden: und Endlich den Eingang, Stubenmeister, Stube, Kammer, Boden, Schornstein, und Dach darauf gesetzet. Anno 1683. d. 29 Aug. Abends bey S. Nicolai begraben worden.

Joh. Pfeffers Kind begraben.

Anno. 1677. d. 27. May, hat man angefangen, an dem Neuen Pfeffers Hause, und an, sonsten den Eingang, der Kirchen gemauret gelassen, abgetragen, Stuck an Stuck gelegt, und hinter ordentl. Fenster gebauet worden: und Endlich den Eingang, Stubenmeister, Stube, Kammer, Boden, Schornstein, und Dach darauf gesetzet. Anno 1683. d. 29 Aug. Abends bey S. Nicolai begraben worden.

Joh. Hoffmanns Bürgers und Schlossers allhier Kind gestorben.

Anno. 1677. d. 8 Aug. sind Joh. Hoffmanns Bürgers und Schlossers allhier Kind, Johannes, nachdem es 3 Wochen musiciret, den 8 Aug. des Abends zwischen 8 und 9 Uhr, nach gestorben, seines Alters 56. Jahr 11. Tage.

Joh. Hoffmanns Bürgers und Schlossers allhier Kind gestorben.

Anno. 1677. d. 22. July. ist Johannes Hoffmann, Burgers und Schlossers allhier Kind, seines Alters 12 Jahres, in der Nacht zwischen d. 21 und 22 Aug. ist eine harte Krankheit, bey der Abendmahlzeit, mit dem Kopfe auf den Tisch gefallen, worauf er gestorben. Der Eltern sind noch 3 Kinder.

Jacob Hoffmann gestorben.

Anno. 1677. d. 2 Aug: Starb Fr. Sebastian Hoffmann, Bürgers und Schlossers allhier Ehe-Liebster, nachdem sie 13. Wochen 73. Jahre und 13. Wochen

Carl Caspel.

Anno. 1677. d. 1. Sept. kam Fr. Johann Rieflin, Burgers und Fr Lic. Fels. Knab zu Taufe gehoben

Carl Paul als Gevatter stehen.

Anno. 1677. d. 12. Sept. ist Carl Paul i Compagn. Taufe Knabe allhier abgewartet kommen,

d. 13 Sept. ist Jacob Christoph Hoffe, bey der obern Pforte verstorben
d. 1. Oct. Fr. Christoph Ziger, Schneider. alt 56. Jahr 4 W.
d. 3. Nov. ist Carl Paul mit seiner Compagn. wieder hierher
d. 6 Nov. ist Carl. Hoffe mit i Comp. hier abgew. kommen.

Jacob Hoffe Fr. Sebastians gestorben.

Anno. 1677, d. 6. Nov. starb Fr Jacob Hoffe Ehe. Liebster Fr S. Fr. Sebastian Hoffe. selig. stand Alters 60. Jahr.

Consistorium hatten die Lehensmänner.

Anno. 1677. d. 20. Dec. ist Fr. Michael Nitschen durch Fr. Nicolaus Hantsch, Fr. D. Martin Hahn und Herr D. Hagendorf, beiden Kirchenväter in der Landschaft beysitzen gewesen, und den Examen wegen der Lehnsmänner angestellet.

Denen seine stimme getrauet. 81. Herr geb. 226. gest. 244.

Lehnsmänner Herr bestellet.

Anno. 1678. d. 15. Jan. ist Landsherrn Ehren, und seiner Comp. Lehen der Herr abgemarschiret

Pasquil von Schmähschriften der Lehnsmänner.

Anno. 1678. d. 3. Feb. haben an der Kirche, da man die Fürbitte thut, ein Pasquil Zettel auf Fr. Hans Strongs Stuhl gefunden, dem Inhalt nach eine Schmähschrift wider etliche Landstände.

d. 4. Feb. ist der Zettel wieder an Fr. Michael Herr gekommen, darauf gestanden: Den Herren Ihr ist abgestanden.

Pasquil auf Niclas Herr gefunden

Anno. 1678. d. 5. Feb. ist Fr. Johann-Caspar Crusius gelassener Capitain der Prosecad nach Stralsund kommen, und d. 6 dito. Vor. Ec. Rath, und Herrn Fr. Herrn zu einem Fähnlein der Landschaft bei S. Lett. in Land angenommen worden.

Crusius, Capitain Fähnlein.

Anno. 1678. d. 9. Feb. sind Herr G. von der Bürgerschaft, wegen der Aelterleute und alten Schöffen, und Landschaft gefordert, und Herr der alte Rath wegen der Verstorbenen, und der wenigen Vorstehern, zu hören. Herr Aelterleute, und Fr. Burchard Rodenburg, Herr Fr. Johann Bürgermeister, Secretar. in der Königl. Stadt vorgelesen, worauf der Landtag in 39. Stimmen ausgeschrieben, und wegen der Aelterleute der Bürgerschaft nicht vorhanden waren, so haben sie sich vom Rathhause fort, und etwas Bedenken genommen, darauf sie wieder gekommen, und ihren Bedingen unterschrieben, worauf sie auch zu Gnaden angenommen.

Bürgerschaft wegen Aelterleute und Schöffen.

Herr G. Lüdecken sind sie beiden verschrieben, sind Lutherisch, die andern Reformirt, sind also der Augsp. Confession beiden nicht Feind gewesen

Protestirende in Lüdeck.

SLUB Wir führen Wissen. Stadt Görlitz GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

Bürgermeister Deutsch zu Pforten.

Anno. 1678. D. 16. Januarii ½ 4 vorm. ist in Gegenwart Herrn Hanß Deutschen, Bürgern. allhier, Herrn Adam Schmidten Pfarrern zu Anno. 1644. Herrn Hanß Hennigen. 1646. Herrn Andreas Hennigen, Pfarrern zu 1658. Herrn Johann Hennigen. 1663. 1665. 1643. Bürgermeistern allhier, Herrn Johann Hennigen, Pfarrern zu Pforten. Herrn Johann Hennigen, Pfarrern zu Hr. Anno 85. Pforten seeligen

Gräfl. Barbyische Gerichtsstube.

D. 6. Febr. Anno 78 ist Herr Christoph Bergmann, Act. 55. Jahr

Lagelle über die Holzgerichte removirt.

Anno. 1678. D. 14. Jan. hat sich Ehrnfried Eberhardt, Lehnschulze daselbst den Bergfried seiner Behausung gebauet hatte, der hervorragende Fenstersims q. Fuß in die Nachbarliche Hofe, in welchem einen alten Fenstergang sich gehen thäte, gesetzet. Die Klage ist gewesen 1. Wenn ihm die Fenster aufgebrochen, 2. Leute ihm stehen dürfen, die Fenster zu besichtigen, die Fenster nicht vermauren, sondern die Fensterstöcke auch die Fenster gelassen, sind sie nicht recht gesetzet. Indem wir nicht hoch genug

Anno. 1678. D. 24. Jan. ist der Rath, darauf die Ehrbaren Gerichte gesessen, in die Lagelle über den Holzgerichten gegangen und die Lagelle, welche removirt worden, die Lagelle ist Anfangs Anno. 1545. Herr Matthäus Bergmann, gewesener Bürgermeister, und Herr Johann Hennig, damaliger Richter, aufgerichtet. Nachmahls Herr Lorentz Straßenberger, Herr Obergerichter removiret, welcher sie lassen removiren, nachdem der Rath, mit den Gerichtsherren Ehrenfr. Lagelle gerathen, sol wieder sie setzen. Zu. Ist gesprochen Herrn,

~~Anno 1678 d. 24 Jan. ist der Rath. Herrn Johann Bergmann. Bürgermeister~~

Rathes Lagelle in 4. Ecken Rathhauses gesetzet.

Anno. 1678. D. 27. Jan. ist der Rath, darauf die Ehrbaren Gerichte gesessen, in die 4 Ecken des Rathhauses gegangen und die Lagelle, welche removiret worden, die alte ist Anno 1545. D. 24. Januarii aufgerichtet worden, Herr Matthäus Bergmann, damaliger Richter, Herr Johann Hennig, Herr Lorentz Straßenberger, Herr Obergerichter, Herr Andreas Hennig, Herr Johann Hennig, Pfarrer zu Pforten, Herr Johann Hennig, Pfarrer zu Pforten seeligen, Herr Andreas Hennig, Pfarrer zu Pforten seeligen, Herr Johann Hennig, Pfarrer zu Pforten seeligen, Herr Johann Hennig, Pfarrer zu Pforten seeligen, Herr Johann

Anno. 1648. d. 1 Sept. ist H. Johann Rhesius, Burgermeister Bürgern. worden, hatt aber nur 2 Jahr das Amt verwaltet.

Johann Rhesius Burgerm.

79

Anno. 1648. d. 26. Sept. hat sich Christoph Schaffer, der Tischler Handwerks Gesell gewesen, in Schlafe zu trinken, als sein Herr Hochzeit gehalten, mit seines Herrn Pistol geschossen, das er gleich todt geblieben. ist begraben worden den 28. dito.

Christoph Schaffer Tischler Gesell

Anno. 1648. d. 15 Nov. ist Jacob Rhesius, Bürger und Bauersmann alhier. sein Haus hat ein Pferd zerstürzet, und ist todt darüber geblieben. er ist auf dem Berge begraben worden den 17. dito alhier begraben. Er hinterläßt eine Wittwe und 3 Söhne, deren der jüngste 1 Jahr alt ist.

Jacob Rhesius stürzet sein Pferd und bleibt todt.

Anno. 1648. d. 9. Nov. hat sich Christian Hellmann, der Hochgräfl. Sal. Herrschaft alhier Oberförster und Inspector, in der Stadt Görlitz, mit einem Pistol geschossen, das er todt geblieben, er ist den folgenden Tag, auf das Kirchhof im Nicolai Thurm gesetzt, den 3. Tag aber zur Erde bestattet worden. Er hat 2 Söhne hinterlassen.

Christian Hellmann Hochgräfl. Sal. Herrschaft Oberförster in der Görlitz. in der Stadt Görlitz

Dieses Jahr sind getrauet. 69. Paar. gebohren. 217. gestorben. 237.

Anno 1649. d. 14. Jan: ist in Leipzig, H. Barth. Deutsch. Rathsherrn Altester verstorben. und d. 16. dito daselbst begraben. d. 29. dito aber ist sein Aeltester mit 4. Pferden nach Görlitz gebracht worden, ist selbst Tages gekommen 46. Wagen und 11. Reuter

Barth. Deutsch Rathsherr in Leipzig

Anno. 1649. im Febr. hat H. Johann Rhesius, Burgermeister und Ober Verwalter der Herrschaft S. Sal. sein Haus, 2 Häuser und 2 Acker Stücke, so an das Hauß Sal. Erben angrenzen, kaufen wollen, und da sie sich darüber verglichen, sollen sie ihm 200. fl. und 6 Scheffel Weitzen gegeben haben, wovon gestorben ist 1. Pfd. und den 20. dito 16. Pf. worden

2 Häuser und 2 Acker, so an das Hauß Sal. Erben in Görlitz gelegen.

Anno. 1649. d. 6. Mart. ist H. Doct. Martin Bär, ein berühmter gelehrter und erfahrner Medicus, Practicus, von einer Colica sehr stark. da einen Tag vorher angefangen haben.

D. Martin Bär Doctor Medicus.

Anno. 1679. d. 14. Maij. Verlesen auf Anordnung. E. Hochfl. Durchl. Herrn Fürsten Herrn Johann Georgen. Herzogen zu Sachsen. Jülich. Cleve. Berg. Engern. und Westphalen. Landgrafen in Düringen. Marggrafen zu Meissen. Gefürsteten Grafen zu Henneberg. Grafen der Marck. Ravensberg. und Herren zu Ravenstein. Unsers Gnädigsten Churfürsten. Herrn. Herrn. Die Kirchen-Ordnung. Wie es mit der Lehre. Ceremonien. und Kirchen-Disciplin in der Churfürstl. Residentz-Stadt Dresden. und auf dem Lande gehalten werden soll. Darinnen denn auch Die Ordnung. Wie es mit Bestellung der Pfarren. Verrichtung des Gottesdienstes. Administration der Sacramenten. Visitation. Ehesachen. Schulen. Hospitälern. Almosen. Kirchen-Rechnungen. und andern dahin gehörigen Sachen. gehalten werden soll. Begriffen. Und Ihre Churfürstl. Durchl. Unsers Gnädigsten Churfürsten. Herrn. Herrn. Befehl ertheilet. Dass Dieselbe. Wie auch Alle und Jede. Denen Sie anbefohlen. Sich darnach gehorsamlich achten. und Dawider nicht thun. noch handeln sollen. Bey Vermeidung Ihrer Churfürstl. Durchl. Ungnade. und Ernstlicher Straffe. Nach Gelegenheit der Verbrechung. Darüber Sie Ihnen gnädigst Ernst vorbehalten.

1. Soll der Herr D. Martin Geyer Superintendens hierbleiben.
2. Sollen Herr Nicol. Hausmann. und Herr Johann Hoffmann. Diaconi bleiben.
3. Soll der Herr Mag. Jacob Erasmus. Rector. Herr Georg Fabricius. Cantor. und Herr Christoph Richter. Conrector. Ihre Function. wie bisher. verrichten.
4. Sollen die Herren Diaconi Montags Morgens Conferentz halten. und auf Disciplin Sachen sehen.
5. Sollen nicht mehr die Herren Rectores. und Professores. Sondern die Landschaffter. und Landsmänner. Knaben. und Jungen. Sie mögen Edelleute. oder Bürgerliches Standes. Ausserhalb Landes schicken. und soll der 29 Maij. Monatlich von der Cantzel publiciret werden.

Anno. 1679. d. 29 Maij. Haben die Herren Superintendens. Rector. Herr Georg Fabricius. Herr Nicol. Hausmann. Diaconus. angefangen. alle Montage Conferentz zu halten.

Anno. 1679. d. 29. Maij. Ward angefangen. Das alte und sehr abgenutzte Schulhaus. in der Schul-Gassen abgebrochen. und Grund gelegt. Darauf ein Gebäude. Vor die Knaben mit grossen gewölbten Kellern. Vor die Landsmänner. Und Vor die Knaben. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Vor die Cantores. Und Vor den Rector. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Und Vor den Conrector. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Und Vor den Cantor. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Und Vor den Collaboratum. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Und Vor den Tertium. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Und Vor den Quartum. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Und Vor den Quintum. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Und Vor den Sextum. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Und Vor den Septimum. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Und Vor den Octavum. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Und Vor den Nonum. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Und Vor den Decimum. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Und Vor den Undecimum. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Und Vor den Duodecimum. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Und Vor den Tertium. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Und Vor den Quartum. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Und Vor den Quintum. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Und Vor den Sextum. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Und Vor den Septimum. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Und Vor den Octavum. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Und Vor den Nonum. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Und Vor den Decimum. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Und Vor den Undecimum. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Und Vor den Duodecimum. Auch mit grossen gewölbten Kellern.

Anfang der Ehebeschreibung.

Anno. 1679. d. 29 Maij, haben die Ehrbare Tugendsame Keusche Jungfrau, Anna. Herr Johann Hoffmanns. Diaconi. und Ehegattin. Eheliche Tochter. mit dem Ehrbaren Vornehmen Herrn Nicol. Strehl. Diacono. angefangen. als Copulirt. Und Montags darauf Predigt vorrichtet.

Schul-Hauß und Quartier-stehen angefangen.

Anno. 1679. d. 29. Maij. Ward angefangen. Das alte und sehr abgenutzte Schulhaus. in der Schul-Gassen abgebrochen. und Grund gelegt. Darauf ein Gebäude. Vor die Knaben mit grossen gewölbten Kellern. Vor die Landsmänner. Und Vor die Knaben. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Vor die Cantores. Und Vor den Rector. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Und Vor den Conrector. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Und Vor den Cantor. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Und Vor den Collaboratum. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Und Vor den Tertium. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Und Vor den Quartum. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Und Vor den Quintum. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Und Vor den Sextum. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Und Vor den Septimum. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Und Vor den Octavum. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Und Vor den Nonum. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Und Vor den Decimum. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Und Vor den Undecimum. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Und Vor den Duodecimum. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Und Vor den Tertium. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Und Vor den Quartum. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Und Vor den Quintum. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Und Vor den Sextum. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Und Vor den Septimum. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Und Vor den Octavum. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Und Vor den Nonum. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Und Vor den Decimum. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Und Vor den Undecimum. Auch mit grossen gewölbten Kellern. Und Vor den Duodecimum. Auch mit grossen gewölbten Kellern.

Johan Hoffmanns Predigt Jahr.

Anno. 1679. d. 4. Junii. Früh auf 5. Uhr. des Morgens. ist Herr Johann Hoffmann Predigt. und Secretar. Allhier Jahr gestorben. und d. 11. dito. begraben. Seines Alters 48. Jahr. 36. Wochen und 2 tage. Hat sein Ehestand 21 Jahr. 6 Monat. 6 Wochen. 4 tage gewehret. Hat 5. Kinder gezeuget. 3 Söhne und 2 Töchter. Sind alle noch am Leben.

Begräbnuss Herrn Johann Hoffmanns.

Anno. 1679. d. 11. Junii. ist sein Begräbnuss Herr Johann Hoffmann Pastor von Dresden. und Probst E. E. Hochw. Ministerii. Seines Alters 48. Jahr. 36. Wochen und 2 tage. Hat sein Ehestand 21 Jahr. 6 Monat. 6 Wochen. 4 tage gewehret. Hat 5. Kinder gezeuget. 3 Söhne und 2 Töchter. Sind alle noch am Leben

Anno 1679. d. 3. Julij. ist der alten Kirchschule Schlüssel. Kasten
Kirchschule Schlüssel. vnd die Handwercks Lade eingege-
ben worden. Welche in S. Pastors Stube eingeschlossen gehalten,

Darauf aber alles sehr scharf darinnen gesuchet, Ja
sey etwa Geld oder Gerechtigkeit gefunden, vnd selbi-
ge nicht angemeldet haben, sondern dieselbe den
Herrn Kirchen Vätern gehändet. Vnd sehr befremdet, ist
aber Keines Falsch bey sich befunden, ausser der
Schlüssel, die haben Ihnen Herrn Pastor gegeben.

Anno 1679. d. 9. Julij. hat Friedrich Hentschke, der
Bürger, seinen Sohn den Knaben Gottlieb, welcher
ihm sol Dienste thun sollen, vnd etwas
Geldes angeborget, auch Kleider gegeben. Welcher-
halben aber sol er auch den Knaben, ehe Er sich
wieder. vnd etwas Bücher verkaufen, Endlich sol er
dem Bäcker Hr. Hannß 1 Thlr auch den Degen verpfän-
det haben, Als solches bekandt worden, ist
aber Knabe selbst bey Nacht, auch auf Landstraße,
Flüchtig, die haben Ihn wieder gebracht.

Friedrich Hentschke Kinderzucht Handel ist gegeben.

Anno 1679. d. 9. Julij. hat Friedrich Hentschke, der
Bürger, seinen Sohn den Knaben Gottlieb, welcher
ihm sol Dienste thun sollen, vnd etwas
Geldes angeborget, auch Kleider gegeben. Welcher-
halben aber sol er auch den Knaben, ehe Er sich
wieder. vnd etwas Bücher verkaufen, Endlich sol er
dem Bäcker Hr. Hannß 1 Thlr auch den Degen verpfän-
det haben, Als solches bekandt worden, ist
aber Knabe selbst bey Nacht, auch auf Landstraße,
Flüchtig, die haben Ihn wieder gebracht.

Dieser hat aber diese Nacht nicht bey Hause abgegangen, Den
ab den folgenden Tag, Als gedachten Knaben
sol er Freytags auf den Strohberg ab, ihm aber begeg-
net er Sonntags, sol er angesprochen Er solte zu den
Seinen kommen ab er aber nicht, ist Ihr Sohn
Gottlieb, Hat sich damit in Schützenhaus gesetzet
d. 17. Julij. ist er vom Schützenhaus Fort kommen, aber
nicht lange sonderlich er solches manchmahl Händel ange-
fangen, sol offt gedrauet, Er wolle nicht mehr Hin-
ter Haus, Hat sich in der Bürgerl. gesetzet, Endlich ist
Er sol in der Landstraße, Allwo er wieder sol abgehol-
let worden.

Anno 1679. d. 19. Julij. ist geschlossen, Daß der Cantor
Lindners Sohn in allen Lectionen, sondern mit
allen am Sonntage solle gehalten werden. Dagegen
solle der Schüler dem Praecentor, einen Groschen
Sonntäglich geben, Dagegen die Collecte, von dem Leichen-
tuche, nebst dem Accidentz Korn. Wovon gedachter Cant-
or, sol Essen, Hat aber: Nicht pro Cand gnädig Herr Baumeister.
Solches sol alles sein, Bey Leibe Strafe. Künftig es bey
Strafe verbleiben, vnd die Collecte Lectz. wie Exhibiten ist
es bleiben also.

Cantor Lindners Sohn in allen Lectionen mit gehalten

Predigt soll 2 Stunden währen.

Anno. 1679. d. 19. July. haben die Herren Deputirte abgeschafft. Das die Predigt nicht länger solle währen als 2 Stunden.

Carl Förster Rector. Secretar.

Anno. 1679. d. 22. July. ist an des Herrn Doctoris Jacobi Statt Carl Förster i. e. Carl Forsters Sohn, Carl Förster Rector, und Secretarius worden.

Kl. Kirchen Ordnung.

Anno. 1679. d. 12. July: Ist die Kirchen Ordnung, [illegible]

K. V. Rostitz Amtshauptmann. 1679. den 31 Oct.

Anno. 1679. d. 3. July: nimt. 9. Uhr. starb. der Wohlgeborne Herr. Herr Otto v. Rostitz, auff Hartmannsdorf, Herr Erbherr Dittersb. Kl. Dahlen, Großpostwitz Hauß, und Lautenhayn, Churf. Sächs. auf der Lausitz Landvogtey Verwalter, Landschafft Assessor, und Senior, seines Alters 60. Jahr. 7 Monat, 5 Tage

Primarius der Kirchen, stirbt den Dienstag vor Ostern.

Anno. 1679. d. 5. Aprilis. ist der Ehrw. und Hochgelahrte Herr M. Christian Primarius, der Kirchen Pastor. und der Fürstl. Sächs. Inspector. M. Christian Heinrich, Seliger Herrn Pastoris gewesener Sohn, der Mutter. Nachdem der Barbierer 2 Mahl an ihn gewesen, und Ihn zur Ader gelassen. Das erste mahl, Donnerstag, Abends nach 5 Uhr. Das andere mahl, Freytag, früh um 8 Uhr. Ist Er Sonnabend, früh um 8 Uhr, sanft und selig verschieden.

Ist Ostern für der Thür, und kommt Er nicht: kann Er sich Ostern nicht freuen.

Weil Er aber ein Kind Gottes gewesen, so sollen sie ja gar nicht Leid tragen, sondern sich freuen, daß Er von seinem Leide ist erlöset worden. Weil Er auch ein Bürgerskind gewesen, und sie Ihn Jung auferzogen, so ist Er auch Ihr Herzens Kind gewesen. Ist es Ihnen sehr sauer geworden, Ihn zu erziehen, so ist es Ihnen auch desto lieber, Ihn zu begraben. Ob Er wohl Ihr Sohn gewesen, so ist Er doch Ihr Herr gewesen, und hat Ihnen das Hauptwort geredet, darum sie Ihn auch billig ehren sollen. Ob Er wohl Ihr Herr gewesen, so ist Er doch Ihr Bruder worden, und hat Ihnen das Hauptwort geredet, darum sie Ihn auch billig lieben sollen. Ob Er wohl Ihr Bruder gewesen, so ist Er doch Ihr Knecht worden, und hat Ihnen das Hauptwort geredet, darum sie Ihn auch billig dienen sollen. Ob Er wohl Ihr Knecht gewesen, so ist Er doch Ihr Freund worden, und hat Ihnen das Hauptwort geredet, darum sie Ihn auch billig lieben sollen. Ob Er wohl Ihr Freund gewesen, so ist Er doch Ihr Feind worden, und hat Ihnen das Hauptwort geredet, darum sie Ihn auch billig hassen sollen. Ob Er wohl Ihr Feind

Anno. 1679. d. 12 Aug: hat Herr [illegible] [illegible] [illegible]

Scab. gestorben.

Anno. 1679. d. 5. Dec. starb Hr Selbst Decanus. Scabius
und Rudolphaldus, anfangs Lehrer auff der Hochschule zu
Ober Frankenhausen. Ward Anno. 1668 in Halle vocirt,
1674. Scabius berufen. siehe Alberti. 69. Jahr.

Diese Jahre sind getrübet 71 Jahr. grob. 232. grob. 278.
Darüber dieses Monckleinodt. Das Hinfallende ist Rudolphaldus
den ab Mangelsten geboren.

Anfang des Precedentz Streites. Decani ist Doctorib.

Anno 1679 ist in diesem Jahr zu beobachten heutiges
Tags der Hr Doctores Medicina, mit den Hr Rectore Schola,
und denen Hr Diaconis eines Precedentz Streits angefangen,
Sie haben aber die Hr Geistl. vorist den Hr Rectore, die
Precedentz erhalten. nach dem sie Producirt und ver-
lesen: Das die Geistl. und der Rector Gymnasii in Ver-
tig bald à Tempore Reformationis. allen Physicis und
andern Doctoribus: Ja für erster Membra Senatus. gehalten
und offentlichen Ehren Versammlungen vorgegangen: und
leuten der Primarius, bald nach dem Hr Burgermeister,
und der Rector, entweder vor oder neben dem Hr
Scabio, der Diacon aber immediate nach dem Hr
Scabio. Doctrel gelesen. Tanti etiam Sacramenta-
ri Consequenter Altemahl der andern Doctoribus und
Physicis Das erhalten die Geistl. in Decreto Senatus:
laut der Acten.

Es hat aber obangezogener Streit bisweilen stehen, Das
Decretum, darinn in der Vacantz gemacht worden, Da
den Physicis gelesen, damit den andern Doctoribus nicht ge-
nommen werde. Darauff denn die Physici nicht können vorgezogen werden,
sondern der Primarius in Städten nicht mehr gelesen:
sondern der andere Hr Physicus.

Physicat, gibt den Doctorn Recht Höhere abzustehen.

Es ist auch darauff geredet worden, Es Sententia Lipsiensis
Das das Physicat den Doctorn deren höhere Decretal
gibt: Das sollen die Alten tragen, sintemahl Ostial
Rostochien, und andere den Titulo Doctorum den
Physicum auch beygeschrieben.

2. Das diese Location, denen Geistl. sey observiret
worden, ist anno 1626. laut eines Decrets.
Da das Stadtbuch in seinen alten Posses der Ehren-
Stellen denen Geistlichen mache Tübinet. Der Primarius
Superintendens gesetzet. Vor die Superintendens 2. Scabius,
Der Rector aber nicht die Diacon, gänzlich und
das Stadtbuch verworfen worden. laut Decreto.
Die vorige Folge degradation, ist daran in Decreto
mehr

tuchs gesetzet. Haben es aber noch ein gutes an Sonnab: vor, wie ist Ostern angefangen als Sonnt: vor gehalten wird; Das Ll. Ministerium, Consistorium, Clericale bleibt. Ergo bleibts alles wie vor der Membra der Præcedentz der Herren Ehrist Lehrer.

3. Das fürstliche Rescript vom Anno 1646. Ein, setzet d. Ll. Ministerio vorbleiben, wie Sie Ihr Ambt: mache. Decretum, Herren Superintendenten, Stadtminister, Jeden Ostermon: mit Ihren Einkommen Jahr Rechnung zugeben, und derselben in der Canzley nach Hofe Lehn zu stellen, Lucæ auch zu Hofe; Das Examen der Candidaten im= mediate vom Rath Collegio, und der Diacon: vom Pastore immediate. Die Decl. aber offen zu unterschreiben, als Der Land und Raths=Schüler. Ist D. Ferber seel. Herren Diaconis gesetzet.

4. Ist der Herr Inder. Der respective Doctorum alter Ehren sollen, können sie in der 33. Jahr Unterschrift gu: thun, sich gesetzet haben. Ist Jahr als Ll. Min: Decret sehr hart hallen, und in derselben Verstehung die Policey Ordn: und andere Ding betreffend, ordentlich nach Inhalt der Instruction verordnung gethan, als Berichte der gemach: ten einigen Einstimmung nach, Darauf die alte Lehr: art Ordnung unter Ehren stellt, respectu Doctorum ex presse mit Consequenter auf der Theologor Facultæt Confirmiret. Und Befehlt Herren der Land und Raths Schöppen, und sonderlich Herren Diacon: Phisici, und sonsten Herren gedacht. Das sie sich Ehren stellen sollen.

5. Wie sonsten aber Herrn und Rectore und Diacons, die andere Degradation vorzunehmen, der Ver: ordnung 2 Jahren, hatte D. Pastor, der Ehrbare Land Physicus sich sehen, das ohne Salarium er langet und gute Predicat setzen Lucam sie verlangen Ll. Hatte insinuiret. Da demnach gehaltener Delibe= ration. Drey alte Carminum Exemplaria gestanden, in welchen einen der Physici über den Rectore, in denen andern Herren oder der Physic: unter denen Herren gestanden - nach dem ersten Jahren vor decidiret, und mit Fundamentirung, der Alten Observantz, denn sie D. Pastor die Ehre, vor denen Schöpfe und denen Herren Doctore selber angenommen haben, Herzugesetzet ihren letzten Platz.

Es wurden aber der Herr Doctor über 50. Exemplaria alter Carmina vorgelegt, da der Rath und Land= Physic: allezeit unter ihm gestanden. Welches sol ehe

alte Carmina des Fundament geben in Actis Disp.
Locus ist oft gar Remere sind Promiscue des Textes Dubia
von Kinder Examinandis gesetzet werden können, sind Kinder
ihnen nicht nachtheilig sein. Ob der Schüler acta etwas ge-
lesen die Aufgabe die sie Examinandis gesetzet, sie haben. Item:
Examinat. Das Fundament ist Consuetudo et observan=
tia in Actibus Publicis.

Dem ist Recht nachgefolget. Ist Dort: Hagendorn.
Herr ist ihnen das Predicat gefallet, nicht
Lobe: Medicy. sagt: Hochmedicy. sondern Hochgelahrt Me-
dicy ist Textus, und verlangt E.E. Facy in structuri. und die Me-
dici von den Rectoren und Diaconis ambtrecht, solche Ihr ehy Gut-
achten bey den sein, abzuwarten oder ihr Votum.

Dem ist D. Hagendorn sey gefolget der Herr Prof
von ist. D. Heer, welcher sey Examen auf seinen Doctorat und
Theologi, und weil Kinder ringerung auf die Vorsehung sein
Verfassen, ist D. Feuborn, welcher Locus der Praesidente.
Dahin weis dem ist Victor Discordia, als er bey einem
Leichbegängnis, in abwesenheit des ordentlichen Pfarherrn
ist, von dem Textum, dem Victori ex errore hingetragen
worden. und darauf sey der Streit erregt. ob sich
1. Der ist Victor bey dem Examinanden Bürgermeister angeben,
und gebühre. Wurde er gesetzet, das ist D. Paul ihr ehrlich hoch
vorgesetzet, worden. ist D. Hagendorn genannter Schumacher.
Medicy. und ist D. Heer. als Prof. Theol. der Praeses
ihr Examinandi. Ob er höflich gesetzet worden.

Da sey ihr die Collegen worden: Es solche sey und der
Diaconis Conjungiren, und Gutachtlich schreiben. id quod Modestus
seine Factum generaliter. ohne Jemands Nachtheil.

2. Fürnehm ist ist. D. Heer. der Kirche Rath Theologi. hat
der sie examinirt, und expressis Verbis. der Kirche sey verlangt.
ist ihnen aber nicht Communicirt worden.

Nr. meister Herren Dom. Heeren, hat sich sonst Kirchen bey der
Gutachtlich Nachricht. der Examinanden. E.E. Hochf.
Consistorii. oder: gemeinen sey Ihnen Ihr Gutachten sind
ist vorbehalten.

3. Hat. E.E. Hochf. Consistorium Verordnet, Examen der
Rectorum und Diaconorum verfahren nicht Schuld Wegen das
ihr solche Kinder anfangen. sondern Ihr Fürsehung
ihnen grosse Herren dem, das in Schulen Gesetze erhalten
gehorsam werden. 2 Capitel ob Kinder. E.E. Hochf. Consistorii
sie geben Darnach Angemessen ringe Vorsehung für Ihnen
Examinandis 3. Fürnehm sie Ihr Fundament: Das Decretum

Lehen in der Vacanz des Ehrsteds germanisirens, und die
Jurist Facultät wurde wieder die alte Location. N. die
Jus allerhand gerichtsachen der der Location wurde.

Carl Jn die ganze Land, und dessen Einwohner so
und Inwendige in 5. unterschiedene Classes. abgetheilet, und
eine jede Classe und deren Distinction Membris, das ist
gezeignet ist. Der ubi Classis ibi gratia Decurtie ibi ordo
A Locally. 4. Die Doctores Juris Provinciales sind
Edelleute von hinten der Landes. Ergo sollen sie absitzen,

Darauf sie der gebethen. Et. Italy bleibt mit seiner
Vor der Facultät, die Advocaten nach ihrem Rang Vorsitzen sagt:
Exodo der Rectors; und sie in Ehren gegründete Sache
besser deduciren.

4. Der Advocaten oder Salvanten der Darauf gaben
das andere Supplicat mit Vorgewiesener Deduction der
Jus allermaß Generalitet. ohne Einnahme der Fl.
Doctorum, und bathen sie in ihren Proceß zu verbescheiden.

Darauf stunden sie den Compromiss vorbringen, und
Jhnen der Fl Consul Privatim stark angeredet, sie sollen
sich erklären, stunden sie sich gelten lassen. Dieweil
sie sich nicht schicken. oder resolviren. Also sagen
aber Fruchtlos bey Et. Italy Rest Also sind Relation zu
gehalten, bis man der Glossirten Fundus und absondert,
Ludwigen ihren Fundum Principalem. Wenn sie den Jus
an Orthen ihrer räce Professori; als auch Collatori auf
gebauen gerichte stehe, Carl antworten:

1. Die per Notarium Libbe aufgesetzte Cession Instrumenta
Et. Italy, als der alten Gerechtsame. respectu Clericorum.
Doctor et Professor Collegiorum Decretum de Ao. 1666.

3. Die Ao. 1679. Vermehrte Landtage.

4 Die Deduction und Vorstellung Doctoris Juris in
Academia.

5. Centuriata Scabinorum Lipsiensium.

6. Der Traditions Recess Die Burgen Vorgenommen,
oder und Churfürstlichen Vorfahren Ao. 1635. Jhr Fl.
Jhro Kön. Maj. in Schweden und Churfürstl. Durchl. zu
Sachsen aufgerichtet, in welchen Jhnen alle Privilegia
Landes Jura Jhnen gelassen worden. Das die in Ecclesiasticis in Jhro Maj.
Jhro Lande gerichtlichen nicht gehindert werden sollen.

7. Das sie auch res Clericales für die Lehen ordinem
Jhres und seines Hauptmanns allein in Specie Concernire,
und

und den Herren Alten Rähten in Böhmen, folgendes
klagen: Rähten, und Churfürstl. Ordnung, bey Durchsuchung, der
Bücher und Klöster Archiven gefunden und geschrieben
worden. Ob den Churfürsten Rähte mit wenig entlegen,
oder Vorgaben herauß.

Als stehet für Ihr Churfürstl. Durchl. und Chur-
Mainz sich Gnädigst anzumelden. Es gehet aber der
Process: Deutsche Herren ihres Ordens, und ihrer Fürsten
Churfürstl. Gnaden unmöglich declariren und sagen
Ihr Churfürstl. Fac Theolog: Lips. alsofort an ihre
Churfürstl. Gnaden Gnädigsten Herren, daß supremum Episco-
pum sie gehen berichten lassen. Ihro Churfürstl. Gnaden
das hochlöbl. Ober Consistorii intercediren, worauf
sie auch Humillime Gardmahl erfolget haben.

Graf Casper Stolberg — Anno. 1680. d. 11. Jan. ist alhier Herr Graf Casper Stolberg
Churfürst, der ordentlichen Ordnung gemäß Gäste gewesen.

† Churfürst. Pfalz Herr Pfalzgraf Leopoldus — Anno. 1680. d. 19. Jan. hat der Herr Churfürst Pfalzgraf Leopoldus
der Hochlöbl. Churfürstl. Ordnung Ritterschaft, Ihro Churfürstl. Gnaden
entgegen. auf 7. Jahr. Ihro Churfürstl.

Anno. 1680. hat sich der Fleiß der in vorigen Jahren
Forsten gegangen, Bücher unterschrieben haben, wieder
Ihro angegeben. Endlich ist es offenbahr worden, in
dem man gesehen, daß es sich dem Churfürsten in Pfalz
sehr auf den Evangelio gegangen, und Pfalzgrafen Friedrich,
und Casimiren auf dem Landtage. Worauf der
Churfürsten auf Churfürstl. Gnaden Befehl abgefordert und
Ihro unter Augen gesagt worden. Dieweil Ihro Churfürstl.
Gnaden es Ihro Churfürstl. Gnaden zu wissen, welchen sie absterben
müssen, daß also der Fleiß, oder der † Evangelischen Lehre
gewonnen.

Baron Kospoth v. Kostenblut über der Jagt daß er stehen — Anno. 1680. d. 3. Feb. abgereiset von 6. Uhr. ist der Baron
Kospoth von Kostenblut, über der Churfürstl. gnädigsten Herr-
schaft, daß Land zu der Bücher Fleiß Visit, da mit der gehaltenen
Land gehalten

Dalk. Decker Organist gest. — Anno. 1680. d. 1 Martij $\frac{3}{4}$ auf 6. Uhr nach Mittage, starb
der Jakob Decker, gewesener Organist alhier, ist d. 3. dito

Bischof Hirnheim stirbt todes halber — Anno. 1680. d. 6 Martij. hat der Bischof Hirnheim, der Stadt
in seinem Hause, als er die Treppe wollen hinunter gehen, ist sehr gefallen

Anno. 1680. d. 26. Martij. hat sich ein Gesell Caspar Arnold, Gesell. Arnold
Nat. Pirbl. eine Bürgerin gesetzt. Sein Vater ist Burger
Hannß Arnold, Bürger und Leinweber, der mit
Rosina seiner Ehefrauen, in Breslau gestorben, da
er sich hat Lehren lassen. Er ist Dorothea geborne
Hoffmannin, Christian Hoffmanns, Bürgers und
Leinewebers allhier ehel. Tochter.

Anno. 1680. d. 18. May, sind von Dantzig. 36. Meilen, der Leichnam
Leichnam, Herrn Jacob Lehmann, Bürgern und Kürschnern gebracht
gewesen Leipzig, Dresden, Budissin, Görlitz, und
allhier zur Erden bestattet worden, sind
in Herrn Gottfried Hoffmanns Hause
den 19. May eingesetzet worden.

Anno. 1680. d. 28 Maij ist der ganze Bürgerschaft zu- Bürgerschaft
sammen kommen versammelt.

Anno. 1680. d. 3 Julij. sind wegen der Thorschreiber in der Thorschreiber
der Hospitalischen gemeine, angefangen zu verwirren, welche
sich der Bürgerschaft Willkühr widersetzen. Bürg. Buchen

Anno. 1680. d. 18. Julij. sind Herr Schaff und Herr Hertz auf Schäfft.
Rathhauß gefodert, und ihnen angedeutet, die gemeine Herr
zu setzen der Contagion, und da allen der Eintritt Schaff auf
ihre Häuser solle, wegen Pestilenz solle:
1. Auf alle Thore sechs Mann Wache.
2. Die Thorschreiber die Leute in die Nacht beherbergen
sollen, und nicht weiter denselben verkaufen,
3. Sollen auch, bey höchster Leibes und
4. Lebens auf Schande und Ruthen, die Wache darauf
setzen, die Leute auf sind gehalten werden.

Anno. 1680. d. 20. Julij. ist der Gebrauch. Herr Gebrauch
Johann Krüger der 3. zum Bürgk kommen, Johann
Donnerstag den 3. Aug. nach Holtzige, allwo der Contagion Krüger
zugleich der fürn. Bürgm. Söhne, neben dem Edelm. im Bürgk
Herrn eingeschrieben. Ihm haben auf gnädigst bewilligt und sonst
zu Mittel allerley, und haben gestunden beym Herrn Hertzog
Johann Georg, denen Thorschreibern Thor Leib in die Stadt vor
sie Thorsteher sonsten.

Ehestreitig ist
wegen Verlassung
der Frauen
Frie-
gerin.

Anno. 1680. d. 12 July. Erscheinet vor hohe Herren Consistorium
der Schuster vom Neuenhaus gelegen, den Inhalts seines Briefs
den seine Ehefrau verlassen und Böhmen sey. Der Ehemann bittet,
Gott vor der Frauen Rückkehr zu bitten, damit der Herr
Superintendent an die Herren Pastores Befehl thun, damit sie
solche Fürbitte halten und auch die Gemeine dazu ermahnen möge.

Die Fürbitte
wegen der
Frau soll
geschehen.
Sagen
die Fürbitte für
Christian Elisa-
beth Frie-
gerin.

Anno. 1680. d. 20. July. Nachdem von dem Herrn Superintendente
auf anmeldung dieser Ehesache Termin abgekündiget ist,
als ist solcher heute d. 20 July. Es erscheinet in der Ehesache,
Christ soll Ehefrau Beklagte, und bringet ablesen die
Citation samt Inscription ein. Kl. 2. Beklagte, wird
auf Morgen den 21. dieses. Es wurden die Zeugen
den 2. die Kläger sollen angehalten werden,

Kinder, Eltern
und Vormünder
der St. Jacob
Gemeine.

Anno. 1680. d. 15 July. haben die Herren der hiesigen Gemeine zu St. Jacob. Als: Herr Bürgermeister Burkhard Ehrenfried
Ignatius. Herr Eltermann Herr Johann Christoph
in der Kirche zu St. Jacob, gegen Morgen und Vormittag
alle Eltern, Kinder und Vormünder Morgen und
Eltern gebeten, daß sie sich fleißig hier in der Kir-
chen gehen, die Predigt hören und gehalten werden.
d. 22 July. ist der Vormünder Herr M. Gottlieb Jacob
Jacobi abgedanket, und diese Stelle gedachtem Herrn

Ehestreitigkeit in
Eheleute vorgenom-
men in der Kirche.

Anno. 1680. d. 22 July. ist der Ehestreitigkeit in Eheleuten,
die Frau in der Kirche gehalten, darinnen sie Kläger,

Kinder sollen
Eltern ehren.

Anno. 1680. d. 8. July. ist das Exempel von Absalon
vorgestellet, und abgehandelt worden.

Frau Anna
Frau Dorothea
Frau Sophia
Frau
Frau
Frau

Anno 1680. d. 11. Aug. haben die Beisitzer des Ehegerichts abgekündiget. Daß der Termin dazu, da die Sache gegen Stroh, wie die Verwandtschaft mit Herr Daniel Hoffmann, Pfarrern zu Ebersbach, gestanden, auf den Montag nach Bartholomäi, als den 25. dieses Monats, angesetzet worden.

Beisitzer des Ehegerichts

Anno 1680. d. 16. Aug: hat der Herr Archidiaconus Hoffmann, als der Consistorii Assessor, und Pfarr zu Ebersbach, wegen Hoffmann Strohs Sache, mit Herr Johann Georgen Hoffmann, Pfarrern zu Ebersbach, wegen der Verwandtschaft, in der Kirche, darin er Pfarr ist, eine Predigt gehalten, über Matth. 7. Sehet euch vor vor den falschen Propheten, die in Schafskleidern zu euch kommen, inwendig aber sind sie reißende Wölfe.

Herr Archidiac. Hoffmann d. 3. Predigt in der Kirche gehalten.

Anno 1680. d. 18. Aug: haben der Jahrmarkt und das Jahrgericht, wobey der Ehegerichts Assessor, Herr Archidiaconus Hoffmann, Pfarr zu Ebersbach, wegen Hoffmann Strohs Sache, mit Herr Johann Georgen Hoffmann, Pfarrern zu Ebersbach, abgekündiget worden. Da wurde auch abgekündiget, daß Hanß Hoffmann sich wiederholentlich, wie auch Georg Hoffmann, vor dem Gericht angegeben, daß sie Hoffmann Strohs Schulden nicht bezahlen wollten, weil sie Ihn vor keinen Bruder erkennten.

Jahrmarkt und Jahrgericht

Wiederholentliches Anmelden Hanß Hoffmanns und Georg Hoffmanns vor Gericht.

Anno 1680. d. 1 Sept. ist der Herr Archidiaconus Hoffmann, wegen Hoffmann Strohs Sache, mit Herr Johann Georgen Hoffmann, Pfarrern zu Ebersbach, als Assessor des Ehegerichts, in Person, auf Ansuchen Hoffmann Strohs, in Stroh Hauß und Garten gewesen, und hat sich mit Ihnen in Güte, wegen der Verwandtschaft, unterredet.

Herr Archidiac. Hoffmann, wegen Hoffmann Strohs, mit Herr Johann Georgen Hoffmann, Pfarrern zu Ebersbach, unterredet.

Anno 1680. d. 6. Sept. haben der andere Beisitzer, der Archidiaconus Hoffmann, wegen Hoffmann Strohs, mit Herr Johann Georgen Hoffmann, Pfarrern zu Ebersbach, wegen der Verwandtschaft, sich unterredet. Weil aber Herr Pfarr zu Ebersbach, wegen der Predigt in der Kirche, da er Pfarr ist, nicht abkommen konnte, haben sie den Termin auf den 8. dieses Monats, als Mariae, wie solches Vormittag auf dem Rathhause gehalten worden, auf Nachmittag des Sonntags.

Termin wegen der Verwandtschaft abermahls gegangen.

Anno 1680. d. 8. Sept. haben abgekündiget:

1. daß der Herr Archidiaconus Hoffmann, als Ehegerichts Assessor, mit Herr Johann Georgen Hoffmann, Pfarrern zu Ebersbach, wegen der Verwandtschaft, in der Kirche gepredigt,

Ehegerichts Assessor mit Herr Georg Hoffmann abgekündiget

2. daß Hanß Hoffmann alle Music, so wohl auf Hochzeiten, als anderen, sich anmaße, solche abzuschaffen,

3. daß alle Figural Messen, so wohl in der Stadt, als auf den Dörfern, solche abgeschaffet seyn,

4. daß die Hoch- sowohl, als Kinder Taufen

5.

SLUB Wir führen Wissen. Stadt Görlitz GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

5. Dal d. Abrahamen alle Burger Knaben in drey R. Schulen 3. Psalm mit allen Stimmen, so lange sie alle aufgeschrieben worden, gesungen.

Presbyterium Civitatis Dem Superintendenten.

Anno. 1680. d.. 10 Sept. ist Herr Andreas Hanitzsch, Pastor Ad. Dresdensis, Superintendens worden. Ehe aber: Herr Johann Nicolaus Hannemann Pastor Primarius, Herr Christian Hoffmann Archidiaconus, Herr Christian Hoffmann Diaconus, Herr Johann Gottfried Hoffmann Diaconus, Herr Johann Christoph Hoffmann Diaconus, Herr Johann Christoph Hoffmann Diaconus, Herr Johann Christoph

Darauf ist vor dem Altar gesungen worden: Allein Gott in der Höhe sey Ehr etc. Als aber Collecten und andere Gebete verrichtet worden. etc. Und darauf ist das 7. Gebot gelesen worden: Du sollst nicht stehlen.

Darauf ist die Predigt über Epistel ad. Colos. am 3. Cap. v. 1. 2. 3. 4. Verse gehalten worden von H. Primario. Der Text ist die Historia Christi Einzug in Jerusalem. Symbolice gezeichnet, und also tractiret. Sursum ac deorsum. Eh. Einzugs Christi

Nach verrichteter Predigt ist unter das vorgeschriebene Lied gesungen worden. Und das Taufen angefangen worden. Und hat der Cantor gesungen, Und sind die Taufgäste hinein gangen. etc.

Darauf wurde vor dem Altar eine Collecte nebst dem Segen gelesen, und gesungen. Es hat auch das ganze Fest Collecte. In allen Orten die 12 Knaben von dem Taufstein und in die Sacristei getragen, Damit wurde der Taufact Process geendiget. Und sind viele da gewesen. Als in Langen Hennersdorf. 275. Pers. andere Dörfer, in Ketzerbach Hennersdorf 270. Pers. Hr. Rob. Pers. Friedersdorf. 348. Pers. Ebersdorf 1299. Pers, zusammen 2598. Personen

Anno. 1680. d. 23. Nov. ist Peter Friedrichs Fleischers und Hannß Mayr. in Ebersdorf Kinder zur Taufe gebracht worden, welche von dem Herrn Pastore getaufet worden. Taufhandlung Knaben im Dorfe in Ebersdorf.

Anno. 1680. d. 3. Dec. wurde der Herr Gottfried Rothscholtz Herrschaftlicher Richter, von einem andern Herrn auf den Eichholtz erschossen, er ist Todt geblieben, ist aber d. 5. in Kirchen Friede beygesetzet worden, nach Hennersd. d. 9. d. S. Nicolai und von dem ganzen Dorfe begleitet worden. Herrn Richters Begräbniß.

Anno. 1680. d. 20 Dec. ist ein Comet, der Abend vor am Himmel gesehen worden, Herrschaft etc. haben gestanden, und ist Abends um 5. Uhr aufgegangen, Hat einen grossen Strahl, der Barbara Rosa heißet, gegen Morgen geschossen, Ist darüber Es Stadt verbrannt. Dieser obgedachte Comet. hat viele Tage gestanden, und sehr Strahlen geschossen, Wenn der Comet, auf und nieder gangen, Hat man Schwamel, auf und nieder gehen in der Luft gesehen. Der ist in einen ganzen Monat fast gesehen, und sind sehr viele in der Luft gewesen. Comet am Himmel.

Anno. 1680. d. 22 Dec. haben sich Burkhard Hegewaldt Bürger und Obergerichtes Alter Richter Hannß Burkersdorf. Alt. 76. Jahr 11 Monat d. 19. Dec. Morgens 1/2 6 Uhr am Schlage. Der Ehe versprochen waren: Jahre Der Braut Frau Elisabeth 11 Ehe gehabt, 11 ist 1658. Kinder 1663. Andreas Hannß 1677. Bürgers. Bürgermeisters Hegewaldts gestorben.

Anno 1681. d. 1 Jan. haben abgerechnet, und das vergangene Jahr gerechnet 85. Fuder, groß 219. Gebr. 249. Fuder.

Neuerwählter Rath abgewandelt.

Anno 1681 d. 2 Jan. ist der Ehrbare Rath neuerwählet, und 45. Personen sind hierzu gezogen worden. Nichts ohne Inspiration gehandelt worden.

Fuder Bier der Fr. Pfahlbürger

Anno 1681. d. 5. Feb. sind Morgens ½ auf 6. alhier die Fuder Pfahlbürger in der Stadt Gerechtigkeit in einem Fuder nicht können, hierüber aber noch weiter geschrieben worden auf der Herren Gefallen gestellet worden.

Protocollen Confirmirt

Anno 1681. d. 4/14 Martij. ist das Protocollum der Rath Stube Confirmirt worden.

Fest Ordnung unter der Schäfe.

Anno 1681. Der Vorschlag der Fleischhacker, so anno 1678 den 4ten, bey der Fleischer Ordnung, der Fleischer Innungsbrüder, unter 8. gebracht, und ihnen insonderheit 16 gl. offeriret, darüber auch der Fleischer Knecht 2 gl Gesellen Pfennig, so damals Pfahlbürger, haben auch die Bäckers Knechte, so alle Jahre 8 gl bekommen, unter obgedachten Fest Ordnung gesetzet worden.

Fürsprecher der Fleischer Innung

Anno 1681. d. 25. Jan. hat Christ. Pfeifer, Fleischer, Meister, sein Amt aufgesagt, und Fürsprecher gewesen. 2 Jahr lang gedienet. Ist auf das Fest Lichtmeß, in der Person des M. Paul. Gerl.

Fleischer Ordnung den 3.

Anno 1681. d. 7. Febr. ist nach geschehener Fürbitte Fleischer die Fleischer Ordnung. Ihr Gelobnüß. Gesetze. Es haben Ihre Gestrenge Herr Bürgermeister Gerl. Ihre Gestrenge Herr Bürgermeister Gerl. Ihre Gestrenge Herr Bürgermeister Gerl. Ihre Gestrenge Herr Bürgermeister Gerl. Ihre Gestrenge Herr Bürgermeister Gerl.

Nach dem der Allgerichtliche Stadt Rath Herr Christian Ehrenfried und Hochgeehrte Ehrenfriedin Herr Johann Georg. II. Herr Bürgermeister worden, [illegible] Ehrenfriedin [illegible] Ehrenfried und Hochgeehrte Ehrenfriedin Herr Johann Georg III geworden, [illegible] Herr Bürgermeister worden,

Joh. Georg Pachelb gestorben.

Anno. 1681. d. 12 Julij. um 11. uhr des Nachts. Nach Gl. Johan Georgs Pachelb. Gedechtn. Nachkommen, Bürgern Churfürstl. Sächsischen Cantorn der Kirchen zu Nürnberg Gott. selig. Alters. 52. Jahr 10. M. 3. tag

Thüre kasten renovirt worden.

Anno. 1681. ist Johann Georg der Eltere Pachelb, der Kirchen Vorsteher, und der Zeit Gotteshauses, und Kirchen Rechnungs Verwalter renovirt. und stehet auf der Thüre des Gotteshauses. 1565.

Johann Conrad Pachelb. gest.

Anno. 1681. d. 22. Julij $\frac{3}{4}$ auf 7. uhr früh. Starb: Johann Conrad Pachelb, Bürgern, der geburt von Nürnberg Gott. selig. Alters 51 Jahr 11 M. 3 tag

Mittwochs früh: Uhren geschahe Uhrmeister, und die Beyhülffen des Geläuts

Anno. 1681. d. 23. Julij. sind die Beyhülffen, in der Pfarrkirche, bey Mittwochs gehörigen Uhren des Gl. Pachelb abgethan, und dagegen die Beyhülffen Freytags in der Lorenz-Kirche, Dienstags, und Donnerstags aber gänzlich durch niemand gehalten, Uhren angefangen.

Maria Barbara Pachelbin gestorben.

Anno. 1681. d. 8. Aug. Abends um $\frac{3}{4}$ auf 8. uhr starb die Maria Barbara, Bürgern, Beyständer, der Pachelbin und Leonhard Nachbaurischen Ehegattin. Gott. selig. Alters 52 Jahr 4 M.

Bürgermeister Daniel, Die Linde gebauet.

Anno. 1681. d. 13. Sept hat Gl. Bürgm. Conrad Daniel, die Dorf Linde, von Nesseln gebauet. Kost 14000. fl.

Pfarr bey H. Gl. stehen.

Anno 1681. d. 29. Sept. Kam Pfarr alle unter der Amts-Predigt bey Gl. Johan Erhardten, unsern Pfarrer, stehen, und ward Gl. besonders gedanckfest.

Caspar Pfarr Johan Peters angenommen.

Anno. 1681. d. hat man Gl. Johan Caspar Peters, auf Bürgl. Zehen setzen, Pfarr angenommen, wofür hat d. Gl. M. Pachelbin Pfarr, Amts gehalt.

Andr. Barth gestorben.

Anno. 1681. d. 2. Nov. ist Gl. Andreas Barth, alter Bürger und Handelsmann gestorben, sein Alter. 75 Jahr 4 M. 15 Wochen

D. Pachelbin in Pfarr Haus gezogen.

Anno. 1681. d. 13. Dec. ist Gl. D. Matthäus Pachelb. von Gl. Rath Gottfried und erstanden, die ihm alda in der gehorsam auf dem Pfarrhaus, Gl. gesetzt besessen. Es aber ist kaum Rathsherr gegangen, und gestorben, so musste die selbige Pachelbin ziehen, auf Anrede ist sie in seinem Garten des Arrestirt worden, und ihre Mannes Gl. gesetzen beraubet worden. Worüber sie so erbost, sie Pfarr, sie Gl. Pachelbin ziehen müste, worüber ihm acht zu Lachen worden.

D. Sabb. vorm Thore vorgenommen

d. 15. Octo. kommt er [illegible] hingegangen [illegible] Bürger: Elias Hentschen, und gibt sich vor, er wolle alle [illegible] Bürger, so bey den Thor gestellet, dahin abrufen d. 13. Octo. [illegible] Fähnlein gegangen, [illegible] gestochen: Hastel seinen Hund [illegible] Rauch, und man [illegible] gestochen [illegible] und auch seinen Thor geschäftige Patienten gehabt. Hat auch [illegible] den Thorn gesagt: Dah er [illegible] Bürger [illegible] wolle.

d. 16. dito. ist er [illegible] Thore vorgestanden, Elias [illegible] über den Thorschreiber [illegible] gehalten, [illegible] gesagt, und den Thorn und Thorschreiber [illegible]

Anno 1681. d. 24. Dec. ist der Lehrbursch, an der Schäfer Elisa, am Elisabeth Tydens removiret, und [illegible] Lehrjahr [illegible]

Lehrjahr am Thore vermehret.

Anno 1681. d. 24. Dec. ist der Schneider 3. Lehrjahr [illegible] getrödelt, [illegible] alle drey Schneider [illegible] Lehrjahr [illegible]

3. Schneider Lehrjahr in Thore.

Anno Jahr sind getrödelt 92. Frau, geb. 232. gest. 260. Kind

Anno 1682. d. 25. Jan. ist der Obriste Leutenant Kandler mit 3. Compagn. Knechten in Schlesien [illegible]

3 Comp. Knechte hingewiesen

Anno 1682. d. 28. Feb. früh um 6. Uhr. ist Feder gehangen in den Mühlenteichen, da [illegible] von niemand [illegible] gesehen ist, der Adel [illegible] das [illegible] Schaf, [illegible] den [illegible] angefangen [illegible] ertränken, und [illegible] Land [illegible], doch [illegible] verborgen [illegible], aber [illegible] Leute [illegible] gesehen. Hat es nicht [illegible] gethan. Wasser aber [illegible] Feder entstanden, [illegible] man [illegible] [illegible] können. Man [illegible] [illegible] gemacht, als ob [illegible] schwimmen [illegible] Wasser, aber [illegible] Bürger [illegible] mit [illegible] Hunden [illegible] er [illegible] gesehen [illegible], [illegible] aber [illegible] gehalten [illegible]

Feder in den Mühlenteichen ertränken

Anno 1682. hat [illegible] [illegible] Frau [illegible] [illegible] Frau, [illegible] [illegible] [illegible]

Kirchmeister Helfen Lang geschieht.

Anno. 1682. d. 15. Martij ist die ehr. Kirchmeisterey Helfen, mit der Kirchen Rechnung abgelegt, und alles in Richtigkeit gebracht worden.

Neue Orgel in der Kirche ange fangen.

Anno. 1682. d. 27. April. hat man angefangen, in der Pfarr-Kirche, die neuen Orgel
d. 10. Maij hat man angefangen die Balcke, über der grossen Thür-Stelle die machen, und nachmahls die Trägers an den Bogen Pfeilern, und also fortgefahren bis den 16. Augusti, da der Orgel Bau gantz vollendet worden.

Orgel Bauer Lohn und Mahl abgetragen.

Anno. 1682. d. 22. May. ist H. Daniel Eberhardt Hübner und seinen Brüdern, als sie von Dresden, die Orgel gantz und gar abgebauet worden: und haben sie solche auf Lic. Hayduckens gewöhnlichen Kahn geladen, und also auf Görlitz gebracht.

Ertraordinarie Gebohren.

Anno. 1682. d. 31. May. Starb H. Gottlieb Ertraordinarius, Bürger und Tuchscherer. seines Alters 2 Jahr 7 Wochen

Der Hoch würdige Herr wird Ehren halber gemahlet

Anno. 1682. d. 4 Jun. Ist H. D. Gerhardus, der gelehrten Welt, Theologiae Professor, Pastor zu Jehna, Superintendens, Consistorialis, Scholarcha, Inspector des Gymnasii: / Cassen abgemahlet, und darauf Regierung Graff machen, und als der selbe Mahler seine Meister stücke von dem er Gräfl. Hochgräfl. Jenischen an, Ihr H. den andern Tag machen Cassen, seine nähere Ehren folgende Beschaffenheit, HME. die Mutter erschrieb, wie sie den. Jun. Jahr Zahl 1682.

Mahler Meister Gesell Collega gestorben

Anno. 1682. d. 20. Jun. starb H. Matthias Deutscher, in der 40. Jahr gelebter Coll. Gymnasii ältester. worauf Alters. 66. Jahr 7 11. Tage.

Fleisch-Bänke renovirt Neue Brau Häuser angebauet

Anno. 1682. d. 22. Jun. sind die Fleisch Bänke renovirt und der Orte angestellet worden. und ist ferner die Neue Brau Häuser angefangen worden.

Anno. 1682. im Oct. hat Lorentz Peschkowitzer, der Gerber in der Kräutel Gasse, vor der Pforte, alle Thür stöcke Oefen gesetzet, und Anglich gebauet, in dem ihm der

Bäck

Böhse Verfasset. und alte solche ins besser Last stehen
bollen, ist die Ruhe ausgemacht, und übel Vorsich
ser Last gegangen, und etwa Maria Von Schönberg, so
alt der Brot noch Jahre bollen gehen, bey der Kyllbul
stehen, ins Hohe Leben getrosten, Gott was sich nach
Schönberg Ihr Jahre Tanzen Vorsehen.

Maria Von Schönberg lebend mit d. Hohen Gesichten

Acht Jahre sein gestanden. 98. Knab. Geb. 259. gest. 218.

Anno. 1683. d. 9. Jan: ist sel Jonathy Möller, auf Seidlitz
ostitz, und Kalkseifen, der 5. Nicolai begraben, Worden,
dem selben ist bey den Leuten all tragen, bey dem Nicolai
Thore, von den Ratsherren geblasen Worden: Er ward
ins 44 Jahr seines Alters,

Auf Seidlitz Ostitz und Kalkseifen

Vorsel ist artig sel Bürgen: Aufenthalt Hause bey 10
Jahren, und seine Jahre Leben andern Vorgesetzen,
Vorsichtig Hilfreiche sein nicht in Hauses gehorsen

Vorsichtig sein

Anno. 1683. d. 23. Martij. ist ehr Edelste Jungfer, Edler:
fräulein, Agnes Elisabeth. v. Schaumburg, auf Gut
Seidlitz, so Vor Bautzen auf Oberlausitz gelegen Worden ist,
der Vorangeführten Herr, auf der Herren-Haus, bey der
Kyllbul Leichen, verbracht worden, die Jahre Jahre, und dem
sel Vater: Johann Sigmund v. Schaumburg, in der Kirchgasse,
bey der Frau Kirchen aufgehalten, diese Ehr ist d. 24 Hornung
in Bautzen, in sel Gedächtnis begraben Worden

Edelste sein v. Schaumburg in der Kirche verbrannt

Anno. 1683. d. 5. April, sind Herr E. auf Edelste. Philip.
Reinhardt Schönberg, der Hochlöbe, und Ehrsten Rath,
der Stadt in der Kirch-Gasse, mit Thränen Vor Trauf
in Ihr Hause gegangen, in dem sie Ihn bey Jahren Jahr,
Kranken für der Zeit Leben Schlafen, da drei der Tag, der
Leben anfänglich gegangen. Hernach aber Schwach
Augen Schlafen, auf den Händen gehalten, und
mit der Hefe, Odem der Lust, in der Brust gestanden,
sel er am 9. Tage Jämmerlich gestorben.

Philip Reinhardt Schönberg der: Pflegen.

Der Leichen ist anfangs Sabbathes, sind Stunden Herum
Anno. 1684. unter der Kirchen Thüre Compagnie Weise
halten Lassen.

Dieses gerader sel. sel Hr. Predigt, die Leichen Predigt
gethan, Worinnen er gedacht. 1. Lehrung der Heiligen Schrift
Vorsichtig. für Leuten Nothig: Medrate. 2. Hr Medrate,
2. Medrate 2 Der Kirchdiener. 2 Der Magistratus.
B Fürbrate. 1 Der Deus. 2 Der alles Vermögen.
Der Leichen Sermon sind Vor zwei Jahren, sind Herr mit
Herrn Herr, nach Herrlichen Obrigkeit Herrn gehorsam sein
so können oft Böse Tranen, die es den mit Herrn der

Predigt, die Leichen-Predigt gethan.

mit

Gregorij stirbt im Pabstthum gefangen

wobey aber stirbt was Krieg gestorben, das sie Feind gestorben

Scharfrichter stirbt Jagen tragen verboten

Lateinische Collecta bey der Communion abgeschafft.

Ao. 1683. d. 27 Aprilis hat. E. Rath Ordnung machen lassen, das Niemand, weder Bürger noch Bauer, Degen, weder Seitenwehr noch Pistolen, sondern Jagen tragen, bey Straffe der Verfängnüs

Ao. 1683. d. 7 Junii ist von der Communion abgeschafft worden, das auf Anhalten etzlicher Geistlichen, das Agnus Dei, bey der Communion gesungen worden.

Ao. 1683. d. 14 Aprilis das Festum Gregorianum in Lomnitz gefeyret, und folgende 3 Tage Comödien gespielet worden, und hat am Montage, der Schulcollega Herr Christoph Jäckel von Berlin, einen Lobspruch der Lehrer gethan, darinne der Papst, wegen der Papisterey, gescholten worden, aber als die Magistratspersonen, mit Pistolen geladen, hinein kamen, hat er sich gar bald gemacht: Es sollen noch 2 Personen, in das Kloster Oelse kommen, aber keine angetroffen worden, das auch die 40. Schulknaben in der Schule waren, und der Rector solche abschaffen, und so viel Talleros stracks austheilen müssen, der Schulen hat sich deren anfangs sehr beschwert angestellet, hat aber doch viel erhalten, sondern sind gestraffet, und haben die nächsten verlohren, d. 14. Martii darüber Pardon gebeten. Der Papst ist noch gefangen verborgen, und weiß die Christenheit allen noch seinen Tod gestorben.

Ao. 1683. d. 7 Jan. ist von der Communion abgeschafft worden, das auf anhalten etzlicher Geistlichen, das Agnus Dei, bey der Communion, das Kyrie, bey der Elevation, das Sanctus, das Benedictus, das Agnus Dei, das Gratias, das Salvum fac Regem, das Domine salvum fac Regem, das Post Communio, das Dominus vobiscum, das Oremus, das Ite missa est, das Benedicamus Domino, das Placeat, das Benedicat, das Evangelium Johannis, das Gloria in excelsis, das Credo, das Praefatio, das Sanctus, das Benedictus, das Pater noster, das Pax Domini, das Agnus Dei, das Communio

von den Schülern, von den Alten, und wünsche den Bürgern und den Einwohnern, die bitte Alten sowohl Jungen Leuten, insonderheit den Schülern, und bestelle Tauf und Abendmahl gereichet.

Ist dieses alles gebräuchlich und den Herrschaften bei Leuten, ist am Pfingst Montage, als den 8. Junius 1683. den Anfang gemacht worden.

Wenn so Leute auch Kinder 7 Jahre vor Pfingsten Communiciren. Das Fünfte.

1. Die Communicanten, und Beichtkinder, sollen Freitags Examiniret werden.

Fünfte und Beichtkinder sollen

2. Soll die Catechetische Collecte, bey der Communion solche abgeschaffet, und die Confirmation der Jugend gehalten werden. Und die Knaben, die in der Mitte der Kirche stehen, die Alten aber in Mitten der selben gehen sich versammeln, und solche ihre Verrichtung an den Altar gehalten werden.

3. Sollen bey der Consecration, die Lichter nicht mehr stehen, sondern stehen, und damit sie dennoch Brennen können, solche sie nicht mehr Catechetisch, sondern in Deutscher Sprache verrichten. Und

Lichter sollen bey der Consecration nicht mehr stehen

4. Sollen auch andere Sachen und Ordnung gehalten werden.

Anno. 1683. am Fest Trinitatis Hielten die Neuen Ceremonien, den H. Gerstorf Fürstl. Adel. Archidiac. wann, folgender gestalt an.

Neuen Ceremonien angefangen

1. Stunden nach der Predigt, da Alter Gesang gesungen in den Kirchen Communicanten stehen, die Communicanten stehen Alten Knaben, die Knaben in der Mitte, die Mädgen aber in den Seiten ganzen.

2. Als der Priester, sprechen die 4. Knaben vor den Alten Knieende an die Stufen: Herr, Herr. Herr, ich Bin Der H. Catechismus. Das

3. Hat der Priester seine Predigt wieder Jeden Verlauf und Vermahnet sie. Fleissig zu beten, die Gebote, und die Artikel, von der grossen Liebe Gottes gegen uns Sünder Lehret. Ist, Drauf Betet er Knieend; Das Vater unser, und noch der Gebet er die Worte der Einsetzung Christi, bey dem Letzten Abendmahl. Hier nach singet das Chor; Lieber Herr Gott wir alle hier stehen ganz. und dem Gebet nach steht der Priester auf und singet das Chor: Gelobet sey der Herr Gott Israel

Gemeine der neuen Christen, die in diesem die Kirche dem Herr gedanken sey mit dem Gebet, und Segen alles Beschlossen.

Neue Bauordnung der Fleischhauer wird publicirt.

Anno. 1683. d. 14. Febr. haben die Fleischer in Görlitz über ihre Fleischbänckte, welche sie verbessert, daß sie Bauordnung gebauet. Ihre Lehrjungen macht sie Rathes, solchen Gesellen zu machen, der Meister Wittwen soll Macht haben, ihres Mannes Lehrjungen zu halten, und nach dessen Tode Gesellen zu halten, die ihrer Meister Wittwen, Gerechtigkeit genießen, als ihre Männer.

Bürger zu werden

Anno. 1683. d. 15. Febr. ist Hanß Georg Lange, der Bürgerschaft gewonnen, und dessen Eyd gethan, die er bey Lebzeiten soll gehalten haben.

Jahrmarckt am Montage nach Valentini.

Anno. 1683. d. 20. Febr. haben die Rathsmannen Jahrmarckt Montags, nach Invocavit gesetzet, und an solchen der Kürschner, Tuchmacher einige Bäncke und Tische am Montage der Jahrmarckt anzufangen.

Fleischbäncke, welche verbessert worden

Anno. 1683. d. 15. Febr: haben die Lehnherrn der Fleischbäncke, die Fleischer nicht mehr Bäncke, sondern verbesserte Tische, so dreyßig Thaler 15. Groschen, und darüber zu dem Bäncken Holtz nicht gehauen, haben, als stehen verbessern sollen. Inmaßen sie auch solchen neuen Stand angefangen haben.

Fenster in den Lehn Herren Closter.

Anno. 1683. d. 1. Febr. haben die 1 Lehnherrn, die Closter-Herren, und zwar die Inwohnern Herrschaften auf der Fleischer Hause im Stande gesetzen, sollen alle Fenster, dahin der erste und andere Fast gar abgebrannt. Welche Feuers. 1685. gemachet worden.

Bäncke abgebrochen und gemüstert und die gehörige gezeichnet.

Anno. 1683. d. 18. Febr: ist die Bürgerschaft abermahl gemüstert, und alles Gewehr durchgesehen, und den Mängeln darauf gebauet worden,

Fleischbäncke zu St. Nicolai und Tuchhaus.

Anno. 1683. d. 22. Febr: ist der Fleischhauer Zech St. Nicolai Georgen Hämpel und Christoffen, an der Nicolai Pfarr, ist Cornelius Hoffmann, an der Fleischer Fleischbäncke Comitt.

Lange Bäncke des Jägerzeugs Hause brauch.

Anno. 1683. d. 25 Febr: haben etliche Mängel, als zum Jägerzeughause, lange Bäncke, der Tuchbäuchen, welche, auf die 34 Ellen lang, als Bäncke, nun Stücke zu Tuchhause brauch, die Elle vor 4 gl. die andern 30 Ellen 30 Gr. Sachsen, als für Bäncken

Anno. 1683. d. 4 Sept. Hat der Edelknecht Hanß Friedrich Klugen, der Churfl. Sächs. Leibschützen, geheyrathet Anna Ge: Thomasen, sind in seine andere Ehe Stand, mit Nahmen Frau Hedwig, Churfl. Sächs. Leibschützen, seelig. gewesenen Lieutenants, Frau Wittiben in der Wasserg. d. Barbara Christoph Schäfers. 2 Christoph Arnsdorf, 3. Georg Blümels 4. Christoph Kretschel, alhier in der Stadt aber: Johann Christoph, Cornelius Schäfer, Martin Mühlen. und Johann Beyer

Anno. 1683. d. 12 Sept. sind Ihro Churfürstl. Durchl. der Churfürst, der Einsiedler der Lausitz gestorben, und die große Marck. der Stadt Lausitz in öffentlich abgetrieben, welche 8 9. Wochen lang belagert, aber Marck der 2 mahl sind darauf Frau: Stadt darauf Mann. Einsiedler

Einsiedler der Lausitz genannt. Belagerung.

Anno. 1683. d. 5. Octob. starb in der Vorstadt in Jenseit der Fl. Malsdorf Bruck, gebürtig Herr Johann der alte Bürger, welcher 2 Jahr gestanden, und seines Alters Zeit 46 Jahr.

Herr Johann der alte Bürger, in der Vorstadt gestorben

Anno. 1683. d. 25 Dec. ist in der Christnacht, die Kirche Orgel Thür Schloß mit gewaltsam eingebrochen worden

Kirche Orgel gewaltsam eingebrochen.

Diesen Jahr sind getrauet. 86 Paar gest. 254. gest. 200. Kinder

Anno. 1684. d. 29. Jan. ist der Herr Christoph Hempel Thürhüter den Einsiedler nicht wollen auf der Landschaft observiret werden, sondern mit Gewalt dringen, Thür, oder: Thor. der Stadt, Schloß, Kette zerhauen, und eingebrochen worden. und sind Fl. Bürgen: Richter, alle sechse andere Knechte, an Fl. Churfürstens Hofe Einsiedlerischen Dienst angenommen, das er sich Churfürstl. Gnaden Fl. Johann Georgen, Burggr. zu der Churfürstlichen Fl. Carl Hauptm. Burgg. etc.

1 Einsiedler der Landschaft abgeschafft.

Anno. 1684. d. 4. Feb. starb Fl. Martin Bartsch, der Churfürstl. Sächs. Hof Organist, Alter 51 Jahr 3 Mon. 2 T. Wochen

Martin Bartsch gestorben.

Anno. 1684. d. 13. Feb. starb Fl. Johann Christoph, Bürgermeister und Rathsherr in der Stadt Lauban, Alter. seines Alters Zeit. 69. Jahr 7 14 Wochen 3 Tag

Johann Christoph gestorben

Ao. 1684 d. 29. Feb. ist der Fourier, so dieser Zeit bey Ehrnsdorffs Comp. gestanden, und Jeremy Leutenant gewesen, der Ao. 83 Rekrutirer worden, ist den 3. Martii Tages Todes verblichen, in seinem Dienste, auf der Lieben frauen Kirchhof getragen, und daselbst begraben worden, ist 40 Jahr alt worden.

Ao. 1684. d. 3. Martij. ist: Matthes Lorentz, ein Bürger und Stümpfler, bey Elias Müllers in der Hospitalgasse, alt 70 Jahr, und 8 Tage krank gelegen, und gestorben.

Ao. 1684. d. 15. Martij. hat Gregor Mischel, so bey den Elsnern in dem Eichicht Logirt, Hochzeit gemacht: Welche Entschuldigung, daß Müllers verstorbene der Soldate, der da im guarden gelegen, verschuldet hat, ist Sie doch klar Tage gewesen, daß sie Sich also Eilig, weyl sie Sonst klare Zeit in Hals gerathen, verheyrathet, und deswegen geschwind Hochzeit gemacht.

Ao. 1684. d. 16. March. ist Schmidt, ihr Bruder Hoffs, ein Bürger in der Petersb: Vorst, der ihr ein guarden gelegen, so Freytag gewesen, und sie Sonntags darauf begraben worden, hat 8 Tage krank gelegen.

Ao. 1684. d. 21. Martij. ist Barthelm. Brand, gewesener Corporal. d. 26. aber Bärthelman Paul, dagegen mit ½ Comp. hier als gemeiner worden. Ihrer Comp: sind itzt: Christian Bayer, Christoph Jen, Mattes Schulze

Ao. 1684. d. 19 April. starb: Fr Elias Schröter, gewesener Bürgermeister, alt 84 Jahr, 32. Wo. 3 Tag

Ao. 1684. d. 4. Julii. starb Fr. Nicolaus Hannig. Scabin alhier, welcher Ao. 1635. Dienstag. nach 1679. Schöppe worden

Ao. 1684. d. 24 July. starb Fr Jacobine Schmidtin, Herrn Scabini seel. 42 Jahr. 19. Wo. 2 Tag

Anno 1684. d. 30. Julij. hat sich der Edelknabe Gottfried Huber, auf der Elbe gebadet, und ersoffen, da hat man ihn bey S. Jacob Schanz, Barten gegen über, da kont er in einer Tiefe nicht erlanget werden.

Edelknabe Huber ertrunken

92

Anno. 1684. d. 7. Sept. $\frac{3}{4}$ auf 8. ist der Edle Veste, Vorn. Gottfried Hartmann, alter Bürgermeister allhier, geboren Anno. 1652. den 11. Aug. Ist 32 Jahr Rathsglied angenommen 1665. Ist 19 Jahr Scabino. 1674 Jahr Bürgermeister. 1675. 1679. 1683. aber nicht continuirt gesetzet, sondern Alters. 77. Jahr 2 M. ist d. 19. Dito. in der Closter-Kirche in der S. Catharinen Capelle begraben, und sind mit ihm 31 Jahr gegangen 415 Jahr. Monat, 43 Jahr 11 Wo. 92 Jahr Jahre.

Ehl Bürgermeister Hartmann gestorben

Anno. 1684. d. 20. Sept. Starb. Ehl Friedrich Scholtz, gewesener Pfarr zu Christianstadt, gelebt Alters. 33 Jahr 2 Mon. 6 Tage

Friedr. Scholtz Pfarr zu Christianstadt gest.

Anno. 1684 d. 23. Sept. ist dem Secretario Ehl Carl Förstern, angedeutet von der Session der Rathes sein Ehl nicht zu halten

Carl Förster soll sich der Rathes Session entschlagen.

Anno 1684 d. 27. Sept. Starb: Ehl Johann Georg Emerich, Ober-Vogt, der Fürstlichen Stadt allhier, gelebt Alters. 59. Jahr 11 Mon. 22. Tage.

Joh. Georg Emerich gestorben

Anno. 1684 d. 3. Nov. ist: Christoph Krenzer, der tage Arbeiter in der Lehngrube Abgefallen, das er gestorben.

Lehngrüber Abgefallen.

Anno. 1684. d. 13. Dec. ist Ehl Carl Förster, ab officio suspendiret worden,

Carl Förster suspendiret.

Anno. 1685. d. 19. Jan. mußten 17 Soldaten, von Hauptman Engelard Compagn. weil die ganze Compagn. nicht ist vollstreckt. weil die Officirer kamen, als sie vorher offentlich darum gebeten worden

17 Soldaten wegen des Desertirens gefangen

Anno. 1685. d. 25. Martij früh Morgens um 7 Uhr, starb Ehl Christoph Caspel, alter Bürgermeister allhier, gelebt Alters. 62. Jahr 4. Wochen

Ehl Caspel Alter, gest.

Anno. 1685. d. 27. Martij. starb Ehl Anton Schmid. Gymnasij Conr. Subrector Emeritus. gelebt Alters. 57. Jahr. 11 W. 1 Tag

Ehl Anton Schmid Coll. 5ta. Scholæ. ist worden.

Anno. 1685. d. 27. Martij. wurd Ehl. Johann Rothstock, bisher der Kayser. an stat Ehl Georgen Schmid, als welcher bisher abgedanckt. zum 8. Collegen im Gymnasio. der Collegio Scholastico vorgesetzet

Johann Rothstock Coll. VIII. worden.

Anno. 1685. sind die Laden bey der Closter Kirche neu gemachet worden, und abgeschlossen gehalten worden,

gemachte Laden, beym Closter gebauet

fünf und
Mittag stunden
sollen dann
gantze Jahr
zu thun
gestehen.

Anno. 1689. d. 8. April, bekame der Landschreiber
das ein Ehe versprechen mit gesetzten, das Kürschners Dorothea
Palmartum, und so fort. Die fünf gantzen stunden, wenn man
½ 5, nicht bis vormittag, sondern bis halb 6. nicht, sollen angefangen werden.
Imgleichen auch die Mittags-stunden, wenn man nicht um
12, nicht sondern etwa i nicht, sondern angefangen werden,
und also durch gantze Jahr zu thun hat, der fünf und halb
tagl Predigten ihren anfang nehmen, welches so viel denn
zu Placenten, als auch andern schulen, und Communicanten
zu traglich sein könnte.

Fl Strangstrauß
Apotheker, gest:

Anno. 1685. d. 28. April. Starb. fl Johan Strangstrauß
Apotheker. Selig. stund Alters. 80. Jahr. 46. Tag.

fl Barbier
auf Brotf. gest.

Anno. 1685. d. 17 July. Starb. fl. Johan Christian Barbier,
Tuchscheer auf Brotf. stund Alters. 28 Jahr. 18 Wo. 2 Tag

Starben
5 Kind.

Anno. 1685. ist man Vorhergehenden Drauen Jahre, als
starben Kind. Alter 2½ Jahr. und also sind Anno, Ao. 5. Kind
gestorben. Ingleichen, Anno. 1685. d. 6 Sept. starben die Eltern ihre
jüngsten Sohn im Hause der Bibliotheque gegen über, als gestorben, und ein Knabe
Regiments Schule Collegen. fl Fünfter gebauet.

Fl Schubert
starben Ehefrau
auch den Sept
Copulirt.

Anno. 1685. d. 5. Nov. Morgen stehen 7. Uhr, starben
fl Johan Schubert Bürger Schuster alhier, mit dem
Feld scheer, Peter Lachse, der andere mit dem Corpo-
ral sprengte, beyde unter Hauptmann Braunes Comp:
Copulirt. welche Leiche gar prächtig gehalten.

Ferd. Ernsch
gestorben

Anno. 1685. d. 3 Dec. Starb. fl Ferdinand Ernsch
stund Alters. 52 Jahr. 3 Wochen.

Drey Jahr sind gestanden 99 Paar gebraut 84 §131. Th
gestorben. 223. Personen §133. M:

Kaufl
Bose Knecht
im Spital
gebauet.

Anno. 1686. d. 6. Feb. ward in dem Spital, ein Bose-
Knecht gebauet, worauf EE. Rath. die Zeit der Comödi-
anten stehen lassen könte.

fl Vogel der
Collegehalter.

Anno. 1686. d. 19. March. starb ½ auf 8. Uhr, Herr fl
Alexander Vogel. Hochbestallter Diaconus Collega, stund Alters
61. Jahr. und 9 Tage

Nota daß
Landschaft
Bauerde

Anno 1685. im Monat May, hat fl Christian Schneider, Cossat auf
Klingewalde, und Oberschöppe daselbst, eine Neue Lehmgrube
Baden Cossen,

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

Anno. 1686. d. 21. Martii. starb in Barchad, fl. [illegible] Pastorin, gebohren 52. Jahr

Anno. 1686. d. 20. Martij ist Carl Forster, ab officio, removirt

Carl Forster removirt.

93

Anno. 1686. d. 2 Aprill. ist fl. Johann Richter, gewester Secretarius fl. Herrschaft Brehmen, Anders Daniel Baumbach Sohn

Anno 1686. d. 1t April. ist fl. Christoph v. Ostrau gebohren. Sein Vater

Anno. 1686. d. 28. April. Jahres die Bricker, Ober dem Engelsberge, den 28sten Aprill. Jacob Hendel Bricker Tochter

Anno. 1686. d. 29. April. Abends um 9. uhr Mart: fl Barthol Bonitz, Bürger und Schuhmacher allhier, gebohren 52. Jahr

d. 22 Martij ist in der Hitze Schlacht fl. Sigmund Schönfeld, der Fürstl. Oelsnischen Regierung Rath, in Ruhestand gefallen, und für den Tod, sehr gestorben

Anno. 1686. d. 24. Martij. früh um 9. uhr. starb fl. Hans Burgen Hallen, gewesener Alter Hirte, seines Alters 70 Jahr 5 Wochen

Anno 1686. d. 27 Martij hat fl. Jonas Ostrau, der Fleischhauer Knecht gestanden, ist auf den Tisch, da die Todten gewaschen werden, gefallen, und todt blieben.

Anno. 1686. d. 18 April. ist Caspar Starke, ein Schneidergesell und Knecht, mit Tode abgangen, und d. 20sten in die Erde bestattet worden, Starb er hier. Christoph Schadmann, Leinweber und Bürger zu Schönberg, hatte sich in Dienst begeben, und ist d. 26 Ejusd: er Knecht mit und ist gestorben, und hat sich gehangt: er hatte sich nicht über 2 Tage gesehen, hatte viel Schmertzen, d. 26 Ejusd: ist er vor Mittage und Nachmittage gebadet, ist aber nicht hervorgangen,

d. 27. dito. ist seine Mutter darnach gestorben, nehml:

d. 28. Ejusd. Morgens früh, Caspar Conrad Tischer Tochter, ist Sie aber nicht gestorben, sondern lebendig, worauf sie Dienste ist gebracht, Sie aber des Nachts mit gewaltiger Macht Tische Pflaster.

Fl Barthol Bonitz, gest.

Schönfeldt. Oelsnischer Rath

Starb d. 26 Martij Pfeifer Gesell

Caspar Starke Schneider Knecht.

Conrad Tischer Pflaster

Anno. 1686. d. 24. Aprl. ist fl. Christoph Dietz, an Engelsberg, begraben worden,

Christoph Dietz todter Cörper

Anno. 1686. d. 24 April. hat der Scharfrichter Johann Hille, mit der Frohnen, 31. Personen enthauptet, Hernach auch den Kopf abgeschlagen worden.

Hille der Scharfrichter

Hans Georg Pfeiffer. Process. wegen des Advocat.

Anno. 1686. d. 6. Feb. haben Ihr Hochedelgeb. Herr Advocat Pfeiffer, Herr Bürgermeister, Herr Richter, Herr Assessor, Herr Georg Pfeiffer, Kaufmann allhier, wegen Ihres Sohnes, Herr Georg Pfeiffer, Studiosi Theologiae

Anno. 1686. d. 20. Dec. Abends um 6. Uhr. entstand auf der Hirschwalde, allhier Forstamt Sachsen 2. Feuer, die brannte. Das andere legte Hans Schröder, Hans Schröders aber bald wieder gelöscht. Der dritte ist Thomas Pfeifers Knechte angelegt worden. Forstamt Sachsen.

Anno. 1686. d. 31. Dec. ist auf der Hirschwalde Hans Forstamt Sachsen, Thomas Schröders, und Thomas Pfeifers Knechte, wegen angelegter Feuer, gefänglich eingezogen worden.

Anno. 1687. d. 8. Jan. ist auf der Lausche, die Feuersbrunst, verboten worden.

d. 6. Jan. Hans der Fischer. Hänsgen Ang. da sie Forstamt Sachsen Hänsgen Schröders gestanden, sind auf Befehl auf die Lausche gegangen, Michel Großen Pferde, sind auf Hans Schröders Wagen, oder Pferden hinaus gefahren, damit sie Holtz Hänsgen Schröders gestanden

Anno. 1687. d. 29. Jan. sahen 2. Knaben Kräuter, Hinter Langenberg, einen Feuerschein brennen, allda zu nennen, sind sie in die Hirschwalde gelaufen. Da sie den Schein Forstamt Sachsen gefunden. sind etwan den andern erloschen. Der rechte ist nachfolgen die Brunstelle besichtigt, sind auf den Platz gegangen, den Feuer aber d. 31. Dito gefänglich eingezogen worden, sind in die Wache gebracht worden, welcher sonsten d. 31 Julij. bey den Stadtgen gestanden, sind Hänsgen der Böhm und Catholisch genennet, sind ihr den Catholisch Böhmischen Pfarr, da der Franziskaner Kirche besteht, sind Hänsgen selbst Zuschau in die Kirche begangen worden,

Anno. 1687. d. 30. Martij. ist fr. Magdalena Sibylla, geborne Elisabeth Christianen, Marggr. Johann Georgen II. Elisabeth Sophien Gemahlin gestorben

Anno. 1687. d. 17. Aprl. sind die Knaben Hans Thomas Schröders, alt 8 Jahr, beten gegangen, und sind befragt: ob sie Feuer gesehen, haben sie Nein gesagt, sind aber in die Hirschwalde gelaufen, da sie Feuer gesehen, sind sie wieder nach Hause gegangen, sind Hänsgen Schröder, Thomas Pfeifers Knechte, gefänglich eingezogen worden.

Dab ſec. Den 14. Dito. nahm abſchied, und ſeegelte nach
der Reinge hinüber, da ſie den 16 dito. 6 älteſten, und
6. andre der Gemeine zu ſich nahm. Dieſelbe
hielt ihnen zu reden, daß ſie ihrer an ſeinen Herrn
gedächte, bäthe ſie ob denn nicht zu thun, mit Condition,
daß ſie thäte ob ihnen gefallen möchte, daß ſie Ihnen
Zeichen ſolten, ſtund alſo denſelben tag bis der nicht kam.

ſt Thronſtahl
Herrſchaft,
Cold. geſtorben,

Anno. 1684. d. 18. Aprtl. ſanfte und ſ. nſe. Mart. ſt
Thronſtahl der ſchrift, Collega. Scholæ alſter, ſeines Alters
56. Jahr. 8 Wochen. 2 Tage.

Zach. Ernſt
Hofſt geſt:

Anno. 1684. d. 2. Maÿ. Mart. ſt Zacharias Ernſt, der
Kayſerl und ober älteſter der Stadtmuſicanten, welcher
Anno. 1626. in Kayſ kommen, ſeines Alters 70 Jahr 7 Wo. 5 Tage.

ſt Arnold
Bürgers
geſtorben,

Anno. 1684. d. 26. Maÿ. Mittwochs früh 1/4 auf 12. nſe. Mart.
ſt Arnold. Bürger, Bäcker und Rathsverwandter al-
ter. ſeines Alters 47. Jahr. 6 M.

ſt Chriſtian
Schön-Fürſt
nehr. Schul
Collab. worden,

Anno. 1684. d. 2 Febr. berufen ſt. Chriſtian Schönfuß
Fürſtenb, als Vocation zu Fürſtl Gymnaſium, welcher
anher d. 7. dito Morgens ſelbſt kommen.

ſt Rothkirch
Schenk hinter
Schul Coll.

Anno. 1684. d. 6. Febr. berufen ſt Rothkirch Schenk
der Vocation, als Inſpector Schul Coll. in dem Gymnaſio
zu der Zeit gehalt. 1 Schock 22 gl. 2 Mahl à 1 ß 8 gl.
die große 1 ß 2 Mahl. 12 gl. Lohn 16 gl Brodt 12 gl.

Barth. Langendorf
Bürger Schneid
geſt:

d. 10 Febr. ſtarb ſt Barth. Langendorf Cives et Sart. Jahr ÷ 3 W
d. 21. Febr. ſtarb ſt Georg Langendorf. Cives. als 77 Jahr ÷ 5 M

Dorothea ge:
weſte

Anno. 1684. d. 23. Febr. Morgens früh Dorothea, auf dem Neu-
markt geweſte, Georg Langen ſeelige Wittib geſtorben.

Chriſt. Hänſchen
Pfarr geſt:

Anno. 1684. d. 20 Febr. ſtarb ſt. Chriſtoph Hänſchen
Pfarr zu Hennersdorf, als 23. Jahr 4 M 20 Tage

Chriſt. Hänſchen
ſeine
Chriſtoph Otto
Schneider in 2 Ehe
geſt.

d. 1 Adg: ſtarb. ſt Chriſtian Hänſchen. Cives. et. 50 Jahr 2 M. 4 W. 3 T.
d. 6 Adg. ſtarb. Chriſtoph Otto, Schneider in 2. Ehe alt. 66 Jahr.

Anno. 1684. d. 7. Aug. früh Zwischen 1. und 2. Uhr ist der Herr Obriste Landhofmeister, Hans Adam Rüdiger, sanft und selig in dem Herrn entschlafen, nachdem Er seine Kranckheit 8. Tage, 5. Nächte, die Pflege und Wärter ausgestanden hatte, und sein Alter gebracht hatte auf 53. Jahre, 9. Monat, 3. Wochen, 4. Tage.

Obriste Landhofmeister Hans Rüdiger

Anno. 1684. d. 9. Aug: ist der Wohledle, Veste und Hochgelahrte Herr Johann Christoph Rothmahler, J. U. D. auf dem Schlosse der Hochgebohrne Herr Herr Christian Ernst Burggraf und Herr zu Dohna, Herr auf Stolpen, Wehsa, Hohnstein und Lohmen, als Er das Stadtrecht. Ihro Hochgräfl. Gnaden angenommen, und Ihro Gnaden das Stadtrecht. Ihro Hochgräfl. Gnaden hochgebohrnen Stammes, Hochgräfl. Excellence, Ihro Hochgräfl. Gnaden abgelegten Eydes, auch Ihro Hochgräfl. Gnaden ganzen Familie, nach Stipendiat Pflichten gelobet.

D. Johann Christoph Rothmahler, Stadtrichter zu Stolpen, wird

Anno. 1684. d. 9. Aug: Ist der Hochgebohrne Herr Herr Christian Ernst Burggraf und Herr zu Dohna, Herr auf Stolpen, Wehsa, Hohnstein und Lohmen, Hochgräfl. Excellence, Ihro Hochgräfl. Gnaden Hochgräfl. Hofstaat, nach Stolpen, Hochgräfl. Residentz, Schloß und Stadt, mit Hochgräfl. Gnaden Hochgräfl. Gemahlin, Frau Sophia Elisabeth, gebohrner Gräfin und Frau zu Hohnstein, Hochgräfl. Excellence, Ihro Hochgräfl. Gnaden Hochgräfl. Kinder, Herr Christian Ernst, Herr Burggraf und Herr zu Dohna, Herr auf Stolpen, Wehsa, Hohnstein und Lohmen, Hochgräfl. Excellence, Ihro Hochgräfl. Gnaden Hochgräfl. Hofmeister, Herr Johann Christoph Rothmahler, J. U. D. und Stadtrichter zu Stolpen, Frau Hochgräfl. Excellence, Ihro Hochgräfl. Gnaden Hochgräfl. Hofmeisterin, Frau Anna Rothmahlerin, gebohrne Hoffmannin, Hochgräfl. Excellence, Ihro Hochgräfl. Gnaden Hochgräfl. Kammerjungfer, Jungfer Anna Elisabeth Rothmahlerin, Hochgräfl. Excellence, Ihro Hochgräfl. Gnaden Hochgräfl. Kammerjungfer, Jungfer Christiana Rothmahlerin, Hochgräfl. Excellence, Ihro Hochgräfl. Gnaden Hochgräfl. Kammerjungfer, Jungfer Sophia

Rosta Hochfest
ärst dem Hohen
Altar.

Anno. 1687. d. 25. Dec. ist in der Christnacht auff dem hohen Altar, gegen dem Landschafft über. die Kirche dem selig
selbst Hochfest

Obrist Jacob Heinz gebürtig. 20 Jahr, gest. 314 $\frac{177}{141}$ Woche
gestorben. 238. Personen

Faster Hanss mit
seinem Pferde
In Teich gefallt.

Anno. 1688. d. 27. Jan. ist dem Fasterhanss sein Pferd in Teich gefallen, es muß aber wieder Pferd Teich gebracht.

D. Habercorn
sein Begräbnis

Anno. 1688. d. 6. Feb. ist der abgelebte Hochw. & Hochgel. Herr D. Habercorn, Hochbestallter Physicus, Inspector der Kirchen, Scholarchat, Consistorialis, Medicinæ Professor Primarius, und Physicus der Stadt Görlitz begraben worden.

Volrad von
Heinitz.
M. Johann Conrad
Erhardt sein
Collega und Erwehlt von
der H. Herren
Kirche.

Anno. 1688. d. 2. Martii. ist Herr Volrad von Heinitz, Fürstl. Sächs. Hochbestallter Obrister, und Commendant der Stadt Görlitz, selig verschieden.
d. 6. Martii. respective, ist M. Johann Conrad Erhardt an des Seligen Stelle erwehlet worden. Conrector.

Anno. 1688. d. 9. Martii. Hora. 12. des Nachts, ist ein Schwedischer grosser Polnischblut gebohren, welcher von der S. Herr Kirche, und Eisenen Creutze, so 2. Ellen hoch und 2 Centner gewogen, und samt dem Knopffstücke, so 1 Centner
schwer, bey den darin befindlichen Stockwercken, Zimmern
Kammern, auff den beiden Thürmen und dem gehauenen
Knopff noch offen stehen

Der Ehrsame
Rathsherr
Jacob
Schmidt.

Anno. 1688. d. 22. Martii. ist der Ehrsame Rathsherr, Jacob Schmidt, Seines Alters: Erstlich, Dann Anno. 1682 Unterschiedene Jahre Consul, Als Hauptmann abgestanden, Hernach Gerichts Assessor, Anno 26. Jahr. und 26. Wochen gestorben, seines Alters. 62. Jahr. 1 Mon.

Ihr Hochw. der
Herr Superintendens
und
Ihr Herr Inspector

Anno. 1688. d. 16. Martii. Celebrirte Ihr Hochw. Herr Superintendens Andreas Gryphius i.V.C. & Not. Publ. Caes. von Fribert, Collegen Ihr Ehrwürden Herrn Inspectorem zu gratuliren, Ihren Inspectorem. in gleichen Ihr Ehrwürden Herrn Archidiaconum. Ihren Collegen der Kirche zu Heil. Creutz

Ehrwürdige Herr
Archidiaconus
Christ.

Anno. 1688. d. 11 April. ist: Sonntag Quasimodogeniti, der Herr Archidiaconus Christ, Ihr Hochw. Herr Superintendens vorhergehende gehalten, und nach seiner, Ihrer Hochw. gehaltener Predigt, seine Predigt gethan, und Ihr Hochw. gefolget, Ist einen gantzen Monat krank gelegen, und Hectica Febre angestanden. Hat sich Ehelich mit der Seligen verheyrathet, ist aber nicht Ehelich beerbet worden, Ist am d. 25 May. unter dem Thore, Hinter der Oberwache gefunden, und sonsten auf der Todten Kirchhofe Ihr Leben seelig beygesetzet worden.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

Landschaftsbothen. Hochfürstl. Durchl.

Anno. 1688. d. 14 Aprill. ist der fl Landschafts-bothe Christoph Leichsenring von Cottbus gestorben,

Fl Durchl. Printz Georg

Anno. 1688. d. 15. Aprill. ist fl Printz Georg Hochseel. gestorben, seines Alters 43 Jahr 7 Mon. 8 T.

D. Oberster Stadtrichter in Görlitz.

Anno. 1688. d. 27. Aprill. ist H D: Georg Ulrich Rehdiger, der Rechte Doctor, nach dem er seines Alters 32 Jahr, 3 Monat, 3 Wochen, 5 Tage, und d. 27. dieses seine Function angetreten,

Mart. Hänsel ein Knecht im Keller gestanden.

Anno. 1688. d. 5. May. ist auf dem Rathhause zu Görlitz: Martin Hänsel, von Penzig bürtig, auf dem Keller treulich gedienet, und in seinem Dienste also gestorben, daß er sich Abends gesoffen, und des Morgens todt im Keller gefunden worden. Hat sein Weib 4 Kinder nach sich, und starb den 5. May.

Fünfter Diener von Adel verbrannt.

Anno. 1688. d. 6. May. ist der fünffte Diener von Adel, Wilhelm Ernst von Ponickau auf Pförten gebürtig, Anno 1662. den 18. Martii gebohren, nachdem er 26 Jahr, 1 Monat, 18 Tage gelebet, in seinem Hause verbrannt worden.

Herr Johann Christoph Hoffmann im grünen Hofe todt gefunden.

Anno. 1688. d. 24. May. ist H. Johann Christoph Hoffmann, der Handelsmann, in der langen Gasse im grünen Hofe todt gefunden, seines Alters 61. Jahr 10. Wochen.

H. Johann Gabriel Fischer, Fürstl. Sächs. Hofbothe

Anno. 1688. d. 20. Jany. hat H. Johann Gabriel Fischer, Coll. IX. Ord. Fürstl. Sächs. Hofbothe, Barbara Magdalena, seel. Herrn Johann Christoph Hoffmanns, gewesenen Bürgermeisters in Bautzen hinterlassene Wittwe, in Gegenwart ihrer Verwandten, in Bautzen ehelich getrauet, die Trauung geschahe in der Closter-Kirchen, durch H. Superint. Gottlieb Fabricium. und Text stund in Sermon Hoher Circumstantien auf: Quis quid ubi quibus auxiliis cur quomodo quando. und stund in Secunda Classe gesetzet.

Anno. 1688. d. 23. Jany. hat sich der Hirte vergangen, das Haus Hauß, über die Elbe. da in der Nacht, da der Hirte das Vieh gehen den Thore zum Hause kommt, das Haus schon gegangen, und gehen Thore gehen

Ehsten des Clasen: Kirche hat gebauet worden.

Anno 1648. d. 28. Febr. haben die Bürgerschaft, der Mänschen Thurm abgedeckt.

d. 25. Aug: ist der Knopff sambt der gewölbten Kuel hat man Briefen funden, drey bleyerne Büchse, und 2 Pfeiffen auf Pergament geschrieben, da eine ist: Anno 1607. und die andere 1648. mit gelegt gelassen,

d. 14. September. ist der Knopff, darein 3 Pfund 10. Loht, der Johan Christ. Hünermann sich unterschrieben vergraben worden:/ Hier auf gesetzet, und hernoch der Thurm von Neuen gedecket worden.

Kirche Zum heiligen geist genahmet

Anno. 1688. d. 30. Junij. ist die Kirche Zum heiligen Geist, von Georgen Kasten, Maurer, angefangen worden Zu bauen.

Frau. ist Todt als worden.

Anno. 1688. d. 2 July. ist eine begräbnüs Frau, der 101. Jahr und 22. Wochen begraben worden.

Soldat ein Meuchelmörder gehalten.

Anno. 1688. d. 25 July: hat ein Soldat der von Thyrbachischen Comp. ein Weib und Kind Mensch, als der S. Jacob Dyrbach, so ihm eine Frau Zu haben Wollen, ge-nöthiget. Der Soldat ist in Arest genommen worden, und hat sie bald drauf Mausiret, als ein gefangener dahin gebracht worden.

Neue orgel genahmet

Anno. 1688. d. 28. Aug: ist die neue Orgel mit dem Meschwerck und Engelen ganz fertig worden, und das Werck abgepreßet, nach dem sie in allen damit Zu gebracht.

Neue orgel eingeweihet.

Anno 1688. d. 5. Sept. ist die neue Orgel eingeweihet worden, mit 4 Musicanten, als 150. Musicanten, da alle Instrumenten die in dem Psalm benahmet gewesen worden. Das Thema Zu der Einweihungspredigt war: Ein ganz in gutes Verlangen Orgel, als dem Chor gelassen Marci am 7. Diese Predigt ist 1689. gedruckt worden.

Kirche in der 6: Stücken Thürnen neue Verfassung 4 Juni.

Anno. 1688. d. 18. Oct. haben die Kirche in denen 6. Nächsten, einer Verfassung der Thürnen Gelder mit Thürmen schlossen. Darvor sie der Thurmknopff-Schmidt 20000 Thl. der Thurm Meister aber 4196. Thl. groben.

Anno. 1684. d. 27. Octob. ist der Beschuldigten Bekandt-
nuß selbst, von der Folter, in der Kercker gebracht,
darinnen verstorben.

Anno. 1688. d. 16. Nov. hat H. Georg Gröllrad, Bürger
und Fleischhauer allhier, der Tortur allein den ersten Grad der
Tortur allergestandt. Die Fragen waren: Ob sie ihr
Kind, so sie durch Hexerey umgebracht, nicht gestehen wolte?
Ob sie nicht 8 Tage in einem Hause
verborgen gehalten, hernachmahls solches in einem Keller
stücken, so weit es ihre Mutter gebracht, gantz
klein gehauen, und den Kopff und Beine,
in den Leib wieder gelegt, und mit einem Tuche zugebunden,
so mit einem Strohbande zugebunden? Ob sie
bekennte Hexe, darumb sie gefangen? Ob sie
sich nicht alle Nacht, ehe sie schlaffen gangen,
mit Salben geschmieret? Ob sie nicht Hexen-
tantze gehalten? Ob sie nicht mit dem Teufel
zu thun gehabt? Ob sie nicht Hexen-
werck getrieben

mit ihr vorgenommen, sie aber nicht betroffen, weil sie
sie den 5ten Feb 1689 [illegible] losgelassen, und sich mit der
aufgeschlossenen Pistolen mit 2 Kugeln bey sich haben, damit
sie sich [illegible] desto eher von sich loss machen
Amsterdam geschehen können, und das böse Gewissen
ihnen zu martern.

Strafe der Raub in Bürgk. Item diese Zeit Randsteuer von 1 Gl. die grosse 17 gl: die kleine 1 Gl 8 gl. und die Fenster 9 gl.

Wegen des tragen Verbotes. Anno 1688. d. 29. Nov. Ist durch offentlich Mandat von Rathe, die Degen: sol tragen, offentlich verboten.

Mord der gestorben. Anno 1688. d. 18. Dec. Starb sel Margre Funk, der Hassel und ohngefähr der Eltzmayer Tochter, welcher 1673 in Holy kommen.

Gestorbene Kinder der sol tragen Verbotes. Anno 1688. d. 19. Dec. Ward in der Petri-Kirchen, vor der Cantzel, die Taufstein, der Jobst Brandes, und Polnische Hoffe, Fenster Gläser Mit Steinen Rein, mit Löthern bleiben, und zerschossen Bogen, noch allen fernern Rachdruck gesucht habe, mag der Frevel Verbotes d. 23 Dec. Nach Johan Danke, der todt, und ohnlängst der Ersgorbe, alhier.

Drey Kinder auf den Todt. Anno 1688. d. 25 Dec. sind in der Kirchstrasse 3. Knaben, d. 2 Mädgen Kinder auf den Todt gestochen. Worüber sich die Eltern sehr betrübet.

Soldat Kinder Begräbnis. Anno. 1689. d. 1 Jan. kam Feder ans, bey den Eltern am Holtzplatz, ward aber bald hinter gebracht

Cassier v. Schönberg der 12. Landsbauptleute. Anno 1689. d. 2 Feb. ward sel. Johan Cassier v. Schönberg, auf Hasse und Comerad, als Landsbauptm. introduc. starb 1692. 12 Feb.

Soldat stirbt bey der Wache und wird folgends Brandt: Anno. 1689. d. 5. Feb. sind unterschiedene Soldaten von Cahlen ausser Landes, die Flüchtigen sey selber = schmadten sol lassen,
d. 10 Feb. Ward Gleby Johann Marks, der todt, und ohnlängst der Ersgorbe, alhier. Anno. 1689. d. 10 Jan. Ward Gleby Johann Marks, der todt, und ohnlängst der Ersgorbe, alhier. 142 / 139. Die todt gebohren 3. todt 222. Summa 275

Ist Kommandirter Soldat sey der Wache auf dem Schlosse gefallen und Todt geblieben. Anno 1689. d. 26. Feb. ist der Kay. Kommandirte Soldat Christoph Schmidt, von Ulm aus Schwaben gebürtig, auf dem Schlosse gefallen, gantz schlecht und recht ohne Hertz begraben, darüber sich viele verwundert.

Barbier in Arrest genommen.

Anno. 1689. d. 27. Mart. Ist Herr Barthel Capler, Barbier, welcher mit seinem Weibe Ehrenfriedin, des Barbiers, welcher mit seinem Knaben Johann Christoph, als Diebe, nicht weit von Görlitz gefangen worden, und Ihnen in Arrest gestanden, wie auch mit Ihrer Mutter, Frauen Elisabeth Hoffmannin, so Barbierin gewesen, bis sie sich ihrer Schulden, welche sie gemacht, mit Ihren Creditoren, theils mündlich, theils schriftlich, verglichen, und Ihnen Urfehde geschworen, Stadt und Land zu meiden, und sich derselben in Ewigkeit nicht zu nähern.

Barbier Hoffmann mit dem gestohlenen Gelde davon gelaufen.

Anno. 1689. d. 1. Aprilis ist der Mörder seines Barbiers, Caspar Hoffmann, mit dem gestohlenen Gelde davon gelaufen, und in Ihrer Heimath, Hirschfelde, ergriffen worden.

Dessen Weib wird in der Frohnfeste gesetzet.

Anno. 1689. d. 11. April: ist Herr Caspar Hoffmann, Barbier, mit dem gestohlenen Gelde, welches er seinem Barbier, Caspar Hoffmann, abgenommen, wieder hier angekommen, und ist sein Weib, welche dessen Mitwisserin gewesen, in der Frohnfeste gesetzet worden.

Ihre Wohnung in der Brüder Gasse.

Anno. 1689. d. 22. April: haben an der Pfarrgasse hinter Herrn Hoffmanns Hause, in der Brüder Gasse, Fenster ausgebrochen, und Ihre Wohnung ausgeplündert.

Fodert die Bäckergesellen vor Gericht.

Anno. 1689. d. 2. Sept. ist der Herr Bürgermeister Hoffmann auf dem Obergerichte selber anhängig worden, und Ihnen, als Beklagten, die Frage vorgelegt, wie es doch mit dem Backen, und dem Verkaufe des Brodes, eigentlich Ihre Meinung wäre? Die Klage ist in Kürze schon auf 2 unterschiedene Punkte gerichtet gewesen, und hat man sie in der Kürze, wie folget, eingerichtet gefunden.

Kinder Taufen ungeändert.

Anno. 1689. d. 1. Octob. ist: Das Fest Purificationis Mariae, so Ihro Churfürstl. Durchl. zu Sachsen, unser gnädigster Herr, in Ihren Churlanden angenommen haben, ist sonst jederzeit der Prediger, der das Fest hat, und alle Tage 3 Kinder als getauft, Knaben, oder Mägdgen, das Kind mag sein, wie es will, dem Pfarrer abgeliefert.

D. Hoffmann Bürgermeister.

Anno. 1689. d. 7. Nov. ist Herr D. Otto Hieronymus Hoffmann, der Rechte Doct. Herr

Herrn Hoffmanns Tochter Frau Barbara Elisabeth Berger, auf der Landskr.

Anno. 1689. d. 24. Dec. hat der Hoch Edelgeborne Herr, Herr Johann Christoph Berger, auf Ebersbach, Herr Hoffmanns, des Fürstlichen Rathes, und Bürgermeisters, hinterlassene Tochter, Frau Barbara Elisabeth, geb. Hoffmannin, Herrn Johann Christoph Berger, auf Ebersbach, Sr. Churfürstl. Durchl. zu Sachsen, unsers gnädigsten Herrn, Landsassen, geheyrathet.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

Kirchgang der Alten abgestellt.

Anno. 1689. d. 25. Dec. ist der Kirchgang an dem seligen Christmahl stehe, worgegen die Alten bey der Communion, und das selbige genießen, stehen bleiben, gänzlich abgestellet worden,

Diese stehe sind gedruckt. 82 stück, pro. 327 179/148. Thlr.
gedruckt: 223. stücken

2 Beichtstühle in die Kirche.

Anno. 1690. d. 1 Jan. sind die Johan Winckel, Kauf- und Handelsmann geb. Hasselbusch, welche all hier, durch Inscription viele Beichtstühle, in der Kirchen die D. seel. sind machen lassen, welche an die Thüre Eingänge nicht bey den Alten gesetzet worden.

Beichtstühle sind in der Classe.

Anno. 1690. d. 1 Feb. sind 9. stühle, so 2 Beichtstühle, und abwarts im Stadthore gebauet worden: Johan Christoph Pethold, und Balthasar Hoffmann Bürger und Strumpffmacher, die die Thüren vom Thurmhause, da der Küster dem Pastori abwartet, die andern aber mit den Bradstücken, als sie auf dem Stadthore gestanden, in die Kirche allhier gebracht, und aufgerichtet worden. Der Pethold ist albereit im Carcer Scholae. Dieser aber in Classe, wie sie vor dem gelegen, und Hasenmaschen in sein Hospitium gebracht worden.

Hauptmann bey den Gregorij Thoren abgedanckt.

Anno. 1690. d. 5. April. stand auf dem Convento. Gregorianus, die D. Caspar Bose Scabin. und die Ehrsame Hauptm. Conrector Herr Christoph Keller. mit einer Oration, die meiste Zuhörer bewegt, daß er auch d. verbis, ad verbera gelanget. da denn die D. Pastor diesem ein offentlich Zeugniß, dieser aber seinem gedancken gab, und abgedancket. die endlich solche gemacht worden.

Küsterstelle mit dem Cantor, die Conjunctim.

Anno. 1690. in den Fasten Ostertagen, hat der Rath: Herr: Georg: Ball, in der Kirche auf der Orgel den Cantor die Ehrenpforte Hrn. Christoph Hellern, gesetzt. Sonst ist die Cantor: über viele Beschwerde, die ist etwa. &c. etwa ist Rathe fast zugangen.

D. M.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

D. 14 Febr. ist der Ausschuß der Stände
hingerichtet worden, da er dem K. dem Cantor nichts
schuldig abtrag thun. 2. alle Einkünfte welche
3. noch Schuld stehen sollen, ihm K. in
den Staatsetat gebracht werden, welches geschehen
aber noch nicht erhoben worden.

Ausgeschossen
Hingerichtet
worden.

Anno 1690. D. ist der Pfarr Herr Hannabonsch, und
K. Dom. Prediger. als seinem Beichtvater, welcher er dem Beichtstuhl alle
Sonntage haben: / Er starbe darauf. Also daß in der
Beichtstuhl der Decem, und andere Geistlichen hoch
hat müssen stehen. Hierauf Herr resignirt, und
sey in sein Vaterland gezogen.

Pfarr Herr Hannabonsch.
und seinem
Beichtstuhl
Prediger
resignirt.
Drauf.

In diesen Jahre sonst, seine Kinder Information
gehalten, welcher aber nicht lange am Amte gelassen,
sondern am Freitag Pfingsttage Abends gestorben.

Nach langer Hierauf Sterbend auf Dresden Altstadt
K. Hof, und schaffte auch das Exulanten in die Ober

Anno 1690. d. 6. Maj. Dessen 4 und 5. Capitel,
ist K. hingegend Mönchen Hauß, auf dem Neustädtischen
als sie dann Taufen wollen, von Pfarren auf die Hauß
K. Hauß der Cantor und Rectors eingefallen

Eingegend Mönchen Hauß eingefallen.

Anno 1690. d. 14. Jun. sind Churfürstliche Hochfürstl.
Commissarien anhero kommen, welche wegen der Rechten
Privilegia gemeldeter Stadt, und Hospitalschäften,
auf allen derselben Administration, wegen Pfleg und
Hochfürstl. Hofes Gnaden, auf allen andern, auf genaueste
und scharfste Untersuchung gethan.

Commissarien
Hier gewesen.

Die Commissarien sind gewesen, der K. Churfürstl
von Hofmarschalk, so aber nicht in Person in Stadt ge
kommen, K. Johann Caspar v. Schönberg, Churfürstl. Hauptmann
K. Adolph v. Ponikau, Appellation Rath, und gegen sein Hof
K. Hans Jacob Hartzwingk, Churfürstl. Procurator, und
Secretar Arnst. Hochgedachte Herren Justiz, nebst der
K. Carl Forstern, gehabten Secretarium. und sind hier sie
in 14 Tagen 6. Stadt, die schwerliche Verrichtung
gehabt

Knopff auf den fraten Thurn gesetzt.

Anno. 1690. d. 19. Jul. ist der Knopff dem fraten Thurn, welcher 2 Ellen 5/4 breit gewesen, und 35 Ellen hoch gewesen, abgenommen, und ist derselbe neue etwas schmäler und niedriger gemacht worden. Dagegen aber ein ganz neuer Knopff aufgesetzet worden, welcher 5/4 breit, und 3 Ellen und 1/4 hoch darinnen gefunden.

Ein Stück Mauer gestanden.

Anno. 1690. d. 28. Jul. ist ein Stück Mauer hinter dem Rathhause gestanden, welches 32. Fachen gefallen, sind 118. Fach gebrochen worden. Nemlich: 32 Fl. sind 35. Fach.

Maurer beym Thor. verunglückt.

Anno. 1690. d. 7. Aug: ist der Maurer, Meister Hans Richter: Georgen Richter, und der Magd Barbara geborne Lachsen, sind beyde eine Meile Weges von hier gebürtig.

Benjamin Schmid der Fleischhacker.

Anno. 1690. d. 11. Aug. hat Fl. Benjamin Schmidt, Bürger und Fleischhacker alhier, sein alter nach der Geburt 22 Jahr erreichet, und ist sonst ein stiller verschwiegener, dabey auch fleissiger Mann gewesen, und 8 Tage an der Colic krancklich darnieder gelegen.

Von Hasselbach beym Bogenschiessen geblasen worden.

Anno 1690. d. 8. Octob. ward Fl. Carl Heinrich Hasselbach sein Leben beraubet, denn indem der Knabe bey der Procession in Kloster gehen, von Hasselbach geblasen: O Haupt voll Blut und Wunden, welches mit einer auf diesen Thurm gerichteten Büchse geschossen

Anno 1691. d. 26. Jan. ward begraben 78. Jahr 3 Wochen 3 Tage. Todes Ursache: Alter. 195/158

Bad Frauenzimmer begraben.

Anno. 1691. d. 15. Jan. ward der Bürgerinnen, Fl. Johan Hilgen Müllerin, der 6te Theil dieses Stiftes begraben.

Todter Körper Bad Leute.

Anno 1691. d. 30. Jan. ist bey Fl. Tobias Leuppen Badstuben, in der Herberge gasse Nachmittag, in der Bräuhofischen Leute abgebrannt, so aber bald gelöschet worden.

Jahr Elende mit allerley begraben

Anno 1691. d. 3. Martij. Starb H. Elias Brückner, bestellter Cantor alhier. ist gleichfalls d. 5. dito. seines alters 60. Jahre, 4. Wochen, 4. tage: Ist d. 9. dito, neben seinem Sohne begraben.

H. Jeremias Trogisch

Anno 1691. d. 4. Martij. Starb H. Jeremias Trogisch, Bürger und Brodbecker alhier, welcher sich nach dem Absterben seiner Ehefrauen, in die Arbeit begeben, da er denn in 14. tagen, als er sich wieder verheyrathen wollen, selber mit gestorben.

Bürgermeister Troger gestorben.

Anno 1691. d. 4. Martij. Starb H. Andreas Troger, gewesener Bürger, und Bürgermeister alhier, welcher in die 40. Jahre Rathsverwandter gewesen. Sein Ehestand aber ist Anno 1665. in Ao 1670. Sein Sohn, Herr Andreas, 1678. 1679. Sein Sohn, Herr Johann, 1680. 1684. 1688. Seine verwittibte Ehefrau, Frau Elisabeth 58. Jahr, und ihr Sohn, Herr Johann, 25 Jahr 10 Monat 20 Tage, Herr Andreas 45. Tage.

Cantor Fischer gestorben.

Anno 1691. d. 11. Martij. Starb H. Johann Caspar Crusius. bestellter Cantor und Schulmeister alhier, und der Gemeine Gott: Dienste 31. Jahr 11. Monat 11. Tage lang treulich vorgestanden, und der grossen Feuersbrunst, welche den 9. Junij im Jahr 1671. fast die halbe Stadt eingeäschert, mit beygewohnet. Sein Sohn, H. Christian Crusius, ist bestellter Cantor in Rothen.

Grosser Brand

Anno 1691. d. 19. Martij. Wurde der Burgerschaft nach 3. Uhren nach Mittage, in H. Christian Crusius, Cantoris Hause, welches an der Neustadt gegen der Kirchen gelegen, Feuer, und ist solches gegen der Kirchen zu, durch ein verwahrlostes Feuer, welches in dem Backofen gewesen, ausgekommen, und weil es gleich anfangs, da es noch klein gewesen, nicht gelöschet worden, sondern, da das Feuer auf die andere Häuser, als in der Neustadt, und Kirchgasse, überhand genommen, ist es endlich, da schon das Feuer, welches in Nr. 19. gewesen, [illegible]

Hochfürst. Sächsischen Collegii bey [illegible] gnädigsten Confirmation bestätiget worden. Ist auch der Stadt Siegel: Alt: 1525. D. 12 Febr. Neu: 1633. D. 20. Aug. Item. 1642. D. 26 Julii. 1843. D. 28. Febr.

Diese Stadt hat 28. Gassen, in der sogenannten Neustadt gerechnet, und stehen 1525. Häuser darinnen, ohne die Häuser zu der Vorstadt und Hospitälischen Gebäuden gerechnet, sind 166. Diese Häuser gegründet, stehen aber in grosser Verderben Zustande, in dem die meisten Monumenta. Das Fürstl. Amtshaus, darinnen Ihro Hochf. Gnaden gebauet, ist gantz Baufällig, das man nicht einen Fuhrwerk, als die Sacristey und Neue Canzley gebrauchen kan. Der Rathsstuhl Conclusi[illegible] Ihrer auch getragen, haben auch das Regierende Burgermeisterliche Gestühl den Kirchen Ihres abgebrannten, sind vor dem Feuer verwahret sind. Sonst ist alles verloren. Unter auch die Glocken sind Verschmolzen worden, in der Stadt, ist 2. alte in der Kirche geblieben, sind bey der Belägerung Zittau, auf dem Ober Lausitz: Alt: Neu Gebäude [illegible] worden. Also das man gegenwärtig 2 Glocken. Sind aufgehangen Neu, sind sind das Gewichte 12. Stadt ½ Centner gewogen, sind sind in der Stadt geschlagen worden. 129. Häuser. Darunter 3 Thore: Hoffe gelassen. Von dem Thor. 52 Häuser, sind Vor dem Schlesischen Thor. 11. Häuser sind Verbrannt, sind also in allen in sind alten der Stadt abgebrannt. 192. Häuser

Häuser so in der Stadt abgebrannt.

Als i. in der Brüder: Gasse sind Ober Inwohner

1. Fl. D. Andreas Ludwig Bürgermeister. oder der gröste Herr, allein er auf Zittau.
2. Johann Bleymann Bürgermeister. 3 Georg von der Kayserl. Majest. 4. Valentin Schubach, Landsmann, 5. Andr. Bäsel, Bürgermeister 6. fr. Dorothea Schüttin, Bürgermeister. 7 Alexand. Burgermeister, Erben Lieut. sind

2. Im Apostel Herr: Gasse

8. Johann Hartmann, Bürgermeister. 9. Christian Kühn: Inwohner 10. Jacob Kretschmer, Tischlermeister. 11. David Bork, Schuster.

In der Langen: Gasse.

12. Barbara Weigertin, Inw. sind. 13. Casp: Mittelst. Inwohner sind 14 Martin Schlosser, Schneider. 15 Conrad Brandstädt. Inwohner 16 Hans Dyrmann, Bürgermeister. 17. Christoph Schellenberg Erben. 18. Martin Scheunert, Bürgermeister, 19 Christoph Conrad Schr, Erben 20. Barthl: Bayer. Schuster 21. Gottlieb Hoffmann, Bürgermeister

22. Johann Gottlieb Mathes Lehn, Bauer. 23. Matthäus Reichelt, Häusl.
24. Martin Brückner, Schneider. 25. Christoph Stracke, Häusl.

Brückner-Bauer.

26. Georg Brückner, Inwohner,
27. Christian Ferdinand, Leinweber
28. Gottlieb Ferdinand, Schneidergeselle
29. Christian Traugott Lehmann,
30. Johann Siegmund Böhm, Häusl.
31. Christoph Georg Hübler,
32. Georg Lehn, Häusler
33. Martin Brückner, Häusler
34. Samuel Lehmann, Leinweber,
35. Georg Gottlieb, Schneidergeselle.
36. Christoph Häntzschel, Häusler,
37. Georg Ferdinand, Maurergeselle d.
38. Gottfried Hörlitzer, Bauer.
39. Gottlob Otto, Inwohner,
40. Christoph Moritz, Bäckergeselle
41. Peter Rentzschner, Häusler
42. Georg Jacob, Holzhauer,
43. fr. Tobias Lehmann, Leinweber.
44. Samuel Richard, Gärtner,
45. Hans Friedrich, Bauer aus Hirschfelde

Hentschel-Bauer.

Von Hirschfelde.

46. Georg Schmidt, Inwohner.
47. Georg Friedrich, Häusler
48. Gottfried Hentschel, Häusler
49. Georg Heinrich, Maurergeselle d.
50. Christoph Hentschel, Leinweber.

Höllen-Bauer.

Von Ober-Neundorf.

51. Carl Christian, Inwohner, Neundorf.
52. Gottfried Philipp, Häusler
53. Georg Adolph Böttger,
54. fr. Christian Dörnthal, Häusler.
55. Friedrich Müller, Häusler,
56. Johann Christoph, Inwohner. Hirschfelde.

Platzer-Bauer.

57. Christoph Fischer, Pfarrer.
Hagen Kirchner
58. Hans Böhmer, Inwohner
59. Gottlieb Stolle, Häusler

Jäger-Bauer.

Einlieger sind mehrere.

60. Hans Christoph, Bäcker.
61. Peter Richter, Bäcker,
62. Hans Christian, Bäcker,
63. Christian Hänsel, Bäcker,
64. Christoph Hänsel, Bäcker,
65. Gottfried Hänsel-Häusler,
66. Christoph Hänsel, Bäcker,
67. auf der andern Seite wohnt
68. Johann Christoph Hänsel, Häusler.
Christian Böhm, Inwohner,
69. Carl Christian, Häusler, Pfarrer. 10. Hufner
70
71. Daniel Rönsch, Inwohner Häusler
72. Christian Ferdinand, Häusler
73. Barth. Hänsel, Häusler-Leinweber

Hufner-Bauer.

74. Georg Christoph Hänsel, Hufner
75. Carl Müller, Hufner
76. Bürger. Johann Christoph. Hufner.

Ober.

Ober-Hasen-Gasse.

gegen das Frauenthor.

77. Daniel Clemmichen, Cossätz, Leute des fr. Jacob Hoffs
78. Johann Jacob Eberhardt. Schuster.

Hilt-Gasse des Rinder-Markts gegen das Frauenth.

79. Christian Kirchhof, Leder-Arbeiter,
80. Thomas Richter, Bierbrau. andere Fl Häuser,
81. Benjamin Schmidt, Bierbrau, andere fl Häuser
82. Johann Christ. Hübsch Leder, andere fr. M. Hoffmann, Bierbrau

Hasenberg-Markt. gegen der Fleischer Gasse.

83. Fl Langen Inwohner, Bierbrau, 84. Gottfried Christ. Bierbrau
85. Daniel Schwarz, Schneider: 86. Johann Gottfried Nitzsch. Bierbrau
87.

Fleischer-Gasse. Linker Hand herunter

87. Johann Christ. Fischer, Bierbrau. 88 D. Caspar Bester-Bierbrau.
89. Gottfried Zyrl. Bierbrau. 90. fr. Anna Barbara Baumannin
91. fr. Christina Schenkin, Bierbr. 92. Gottfried Hoff, Leder-Arbeiter
93. M. Georgen Hartmann, Bierbrau; die Erbe des Hauses rauch
94. Daniel Hase, Barbier, andere, Lachen mayer der Fleischer
95. Fl Gottfried Waldmann, Bierbr: 96. fr. Barth. Hermann, Bierbrau.
97. Paul Linke, Schneid. 98. Conrad Fischer, Bierbrau
99. Sebastian Schmid Leder, Bierbrau.

Adlers-Gasse. Linker Hand herein

100. H: Dan: Hayntzel. Inw. Leder
101. Michael Ehrenfrieden, Schneider
102. Gottfried Christl Leder Inw.
103. Gottfried Schmidt, Bierbr
104. Georgen Barthelmäch. Leder.
105. Dan: Hayntzel Leder, Bierbr
106. Elias Bartmgarde, Bierbr
107. Gottfried Sebastian Schuster
108. Adam Hoffmann, Bierbrau.
109. fr. Eliz. Hartmannin, Bierbr
110. fr. Anna Christina Bierbr
111. fr. Barbara Hoffmannin, Bierbr
112. Gottfried Hoff, Leder-Arbeiter
113. M. Georgen Hartmann, Bierbrau; die Erbe des Hauses rauch
114. Daniel Hase, Barbier, andere, Lachen mayer der Fleischer
115. Gottfried Waldmann, Bierbr: 116. fr. Barth. Hermann, Bierbrau.
117. Paul Linke, Schneid. 118. Conrad Fischer, Bierbrau
119. Sebastian Schmid Leder, Bierbrau.

Adlers-Gasse. Rechter Hand herein

120. Johann Gottfried Leder. Inw.
121. Daniel Christ Hayntzel. Leder
122. Johann Christ. Fischer, Bierbrau
123. Gottfried Christ. Hayntzel. Leder
124. Christoph Gottfried Nitzsch. Bierbrau
125. Gottfried Christian Schmidt.
126. Hans Rudolph. Tischlergeselle,
127. Martin Rösler. Schuster
128. Jakob Caspar Inw. Schneider
129. Hans Christ. Schmidt.

SLUB Wir führen Wissen. Stadt Görlitz GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

in der Vor Dr. N.

Kohlgasse.

130. Georg Dalford. Eisen.
131. Michael Schneider. Em.
134. Georg Arnold. Em
136. Reynhard Schneider. Schuh.
138. Georg Lüttig. Em.
140. Jacob Bartholomäi, Em.
142. Georg Hermann, Em.
149. Friedrich Löffler, Em.
148. Christoph Brandstädt.

Am Thor.

144. Christian Brandstädt.
149. Adam Berger. Em.
151. Ferdinand Richter, Schuh.

Neuer Anbau.

153. Hans Arnold. Em.
155. Daniel Altenburger. Em.
157. Michael Waldherr. Schlosser.
159. Christoph Fink. Em.
161. Leonhard Altenburger, Em.
163. Daniel Hellmann, Em.
165. Michael Schmidt. Em.
167. Michael Lauber. Em
169. Martin Rüttiger. Em
171. Christoph Hübsch. Em.

Am Thor.

198. Christian Lange. Em
150. Bürger. Conrad Schuhmacher.
152. Michael Lange. Schneider

Neuer Anbau.

154. Hans Richter. Em.
156. Daniel Altenburger
158. Jacob Bergmann, Em.
160. Thomas Hellmann, Em.
162. Georg Christoph. Em.
164. Martin Lange. Em.
166. Christian Rudolph, Schneider
168. Georg Schneider. Em.
170. Hans Arnold. Schuh.

171. Christoph Ulrich. Schneider
133. Paul Nicolai, Schuh.
135. Johann Friedrich, Bäcker
177. Eustach Hochmann, Schuh.
139. Jacob Rauf. Schuh.
141. Eustach Nicolai, Schuh.
143. Christoph Hirschfeld, Em.
145. Andreas Forkel. Em.

173. Matthäi Zingel. Em.
175. Christian Walter, Em
178. Paul Hermann, Em
179. Andreas Altenburger. Em.
181. Martin Hoppe. Em.
183. Carl Stiefel, Tuchscherer
186 Christoph Hasselberger
185. Martin Richard Brandt
189. Ist Christ. Schneidergeselle
191 der Tuchscherer

192. Jacob Lange, auf der Bleiche.

Anno 1691. d. 21. March hat man ausgerufen, den Schutt auf den Fischern Häusern, sowohl das Land Volk abzuführen.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

Anno 1691. d. 23. Martij. Frühstrahl, Herr der fl Primarius, der erste Predigt in der Closter-Kirche an der Fulden, in gleichen Woche noch zum 2. mahl die Beichtstunde von der fl Primario verrichtet.

Frühstrahl Predigt in der Closter Kirche, Beichtstunde.

Anno 1691. d. 24. Martij. Wurde das erste mahl in der Closter-Kirche Gottes gesungen, und die Stadt-Music fing an. Hora 10. Communicanten 25 Personen

Beichte in der Closter Kirche gehalten

Anno 1691. d. 26. Martij. Ward das 1ste Abend-Predigt in der Closter Kirchen gehalten, weil ich also der Völlige Doctor Theologiæ geworden in Wittenberg, als Anno 1696. d. 7. May. Da die ganze Facultät darzu gratulirt und congratulirt worden.

1ste Abend Predigt in der Clost. Kirche

Anno 1691. d. 28. Martij. Ward, der fl Landrath Baron von Callenberg, in der Kirchen gesprochen Gebet im Fürstensaale abgestorben, welcher gestern Abend um 6 Uhr gestorben, von 73. Jahren geschlechtig gelebet, und selig verschieden, welcher aber ein verständiger und Gottseliger Herr gewesen, Dahero gleich stark geklagt worden, sonderlich die Armen, welche an ihm einen Vater verlohren.

Der fürstl. Landrath Baron von Callenberg stirbt

Anno 1691. d. 31. Martij. Stand Abends der Closter Kirchen Predigt, wie ich Nachmittag bey dem Seeligen Herrn, welcher in der 3. Woche gebeichtet, und 2 Communicanten, als Herr Landrath Rösler, da die Frau Doctorin Buchnerin, und die Frau Dorothea Schmidtin, samt einem Bürger-Kinde Abendmahl gehalten worden.

Beichte und Abendmahl gehalten

Anno 1691. d. 1 Aprilis. Ward der Montag Julius, der Ehe halb, von dem fl Primario, und der Synodo gehalten, den Rest der Epist. des übrigen Vormittag abgelesen, Nachmittag aber Herr Doctor Schmidt.

Rest der Epist. abgelesen

Nachdem nun aber der Herr Doctor Schmidt seine Predigt in der Closter Kirchen gehalten, ist die Closter-Kirche Herr gegen Abend worden. Seeliger Herr aber hat die Predigt, vor der großen Menge der Zuhörer, als in der Pfarr-Kirchen müssen. Ist also das Closter ganz Abend worden. Ich alle Montage 2 Predigten in der

Kirch

Heute Fr. S. Nicolai, welchen gehalten haben, ihre
Predigt. Nachmittags, haben die Fr. Predigern
die Nachmittagspredigt, aber wir dürfen Fr. Stadt Cantor
Herrn zu der Custos-Kirche, gegen Abend zu halten,
der Anfang ist 3 Uhr. D. 1 Sonntag am Advent.
Sind Sonntags: Als folgend:

Am Vorm. Fr. Caspar Lehmann, von Neuhausen
Am Nachm. Fr. Caspar Friedrich Reichen. — Fürstenwalde
Am apostelt: Fr Bruno Rudolf, von Bautzen, Pfarrer von
Am Quasimod: Fr M. Elias Kindler, von Pforta. Hayn in
Dom. Misericord. Fr M. Jacob Böhmen, — Trebsen. der Nähe
Dom. Jubilate Fr M. David Herman — Lissenberg. Pforte zu
Am Cantate. Fr. B. Ludwig Hellwig — Langenau. Pforta.
Am Rogate. Fr Johan Friedrich Walter — Eilenburg.
Am Exaudi Fr Bernhard Ernestus — Halberstadt
Am Pfingst Fr Johan Nabenberg. von Meissen.
Am Trinit. Fr M. David Schirm — Freiwaldau.
Am 1. Trinit. Fr. Gottfried Engelhart, von Lauban
Am 2. Trinit. Fr. Joachim Pfeffer, von Zittau
Am 3. Trinit. Fr Caspar Lange. von Neuhausen. 2 mahl
Am 4. Trinit Fr Siegmund Richter von Schweidnitz.
Am 5 Trinit Fr Hedwig Hoffe. von Cüstrin -
Am 6. Trinit. Fr. Gabriel Morgenstern, - Jauernick.
Am 7 Trinit. Fr Caspar Friedrich Bernhard, Fürstenwalde 2 mahl
Am 8. Trinit. Fr M. Elias Kindler. von Pforte. 2 mahl
Am 9. Trinit Fr. Georg Fürste. von der Neustadt.
Am 10. Trinit. Fr M. Ernst. Hellwig. - Langenau. 2 mahl
Am 11. Trinit. Fr M. Jacob Böhmen. - Trebsen. 2 mahl
Am 12 Trinit. Fr Johan Ludwig Klose - Schweidnitz. 2 mahl
Am 13. Trinit. Hr Gabr. Herman. - Lissenberg. 2 mahl
Am 14. Trinit. Fr. Gottfried Engelhardt, - Hoyerswerda 2 mahl
Am 15. Trinit. Fr Georg Arnold, von Ober Görlitz. 2 mahl
Am 16. Trinit. Hr. David Thym - Freiwaldau. Ord 2 mahl
Am 17. Trinit. Fr M. Johan Nothnagel. - Rothenburg Lausitz,
Am 18 Trinit. Fr Georg Hartmann, von Bautzen,
Am 19. Trinit. Fr Hermann Brüsen, von der Neustadt.
Am 20. Trinit. Fr Johan Schreiber, von Naumburg.
Am 21. Trinit. Hr. Christian Schmied — Hadamarsch.
Am 22. Trinit. Fr Georg Fritsch. — Hainichen. Ord 2 mahl
Am 23. Trinit. Hr. Elias Kindler von Pforte. Ord 3 mahl
Am 24. Trinit. Hr. David Thym, von Freiwald. Ord 3 mahl
Am 1. Advent. Hr. Ludwig Hellwig — Langenau. 3 mahl

Anno. 1692.

Den 2. Febr. M. Jacob Schlesier — Trebitzendorff — 3 Mahl
Den 3 Febr. H. Joseph Katzgobler, Schneider allhier — 3 Mahl
Den 4. Febr. M. David Hermann, = Langen berg — 3 Mahl
Den 5ten Martini H. Gottfried Traugott Hoffe — 3 Mahl
D. 1 Januar. H. Georgius Rendler, von Oberau — 7 Mahl
Den 1 Epiph. M. Clemens Dehnert, von Freiburg. 1 M:
Den 2 Epiph. H. Gottfried Hengst. von Lausick — 2 M:
Den 3. Epiph. M. David Thym — Freiburg. — 3 Mahl
Den Septuag: H. Casper Hagen — Dahlhausen — 3 M:
Den Sexag: H. Christoph Walch. SS. Theol. Stud.
Den Esto Mihi. H. Andreas Georgi Borna — Dahlen. 2 M.
Den Invocavit. H. Jonathan Pfeiffer — Zwickl — 2 Mahl
Den Reminiscere. M. Georg Hoffe — von Lissa — 2 Mahl
Den Oculi H. Christian Gottlob, von Dresden. 1 Mag.
Den Dom. Lætare. M. Elias Rothe, — Leubsdorf. 9 M:
Den Dom. Judica. M. Andr. Hoffelberg — Langenau 9 M:
Den Dom. Palm. M. Jacob Schaller, Freiberg. 9 M.
Den Quasimodog: M. David Hermann, — Lichtenberg 9 M.
Den Miseric. D: H. Gottfried Traugott Hoffe. 9 M.
Den Jubilate H. Georgius Rendler — Oberau 9 M.
Den Cantate. H. Georgius Fiedler — Dresden. 3 Mahl
Den Rogate, H. Gottfried Hengst — Lausick. — 3 Mahl
Den Exaudi. H. Rothal Burgk Dresden — Landsberg. 1 Mahl

Anno. 1692

Inscribirt aber Donnerstag H. Christ. Thom. Lauban. Da schon
gesetzte Ehre, Kommen die Collegia, so Hist. Ecc. Hasse.
H. Adjuncten im Collegio, Da Ehre Dom. Mel. Hasse
Forderung Lassen.

Anno. 1693. D. 8. April. stand in der Closter-Kirchen
416. Comunic: 416. Communicanten gewesen.

Anno. 1693. D. 10 April. Da Häupt stand 2. Woch. und
Lasse aber nicht mehr stehen können, Den Nicol:
Thor, auf dem Neuen Kirchhof. Beg: Matthäi Hegyli
Ehemahls Schulmeister, der Starb: D. 19. Martij Seines Alters
abgestorben. Wird Mün. Ehrung mit Canten Begl.
Da er ein Treuhertzen Lehrer, in den Dorf Lang:
Den Schulen gewesen, aber Bald Darauf Gestorben
Lebenden.

Leider des Druck. Zeigers auf dem Leichenbrette.

Anno. 1691. d. 26. April. haben 2 Reichsthaler, einer heißt Jörg, der Bierbrauer v. Hainewalde, der andere Hans Zeltzmann von Cosbach, Nachmittag Zwischen 1. und 2 Uhren beede auf Roßen durch gehen wollen, auf der Neisse angetroffen und sey der Zeltzmann abgesprungen, der Jörg aber sitzen geblieben, endlich sey der Zeltzmann wieder aufgesprungen, habe die Pistol wieder gefaßt, und gesagt, er wolle ihn todt schießen, oder wolle gelt geben, hätte 3 rth auf der andern Nachmittag stehen, Jörg habe 2 rth, 3 rth aber wollen sie nicht geben, sondern sie wollten ihn todt schießen, der Jörg habe geantwortet, er wolle ihm 12 gl geben, und lassen ihn gehen. Der Pfarrer sah solches hier angegeben, der Zeltzmann ist durchgegangen, der andere ist ergriffen, und nach Görlitz gebracht worden, daselbst unter gebracht, daß er ein Vorsätzlich Mord mit Pistolen begangen, und 4 Tage sey der Landt Vogt der Inquisition allhier Commissarius gewesen.

2 Reichsthaler einen fassen lassen.

Anno. 1691. d. 2. May. ist das Festum Gregorianum in abkürzung der Fasten zu Fastel angestellet, da sonst der ganze Fasten Zeit Jejunirt worden.

Greg: Convivium oder die Fasten.

Anno. 1691. d. 6. May, hat es etwas gross Donner gewetter und geregnet, da in der Stadt schon auf den Bäumen gestanden, hält damit an bis auf den 2 Tag, hat aber nicht geschadet.

Grosses Donner im May zu hören.

Anno. 1691. d. 6. May, entstund in der Dreßdnischen Vorstadt Feuer in der Reichsthal gasse bey Hainewald, bey den Hospitalern, Sonntag Nachmittag: Ehe sie aber Hülffe thun, in der Feuerleiter, hatte sie schon Schaden gethan vorgenommen.

Feuer in der Reichsthal Gasse.

Anno 1691. d. 8. May. ist an dem hohen Thurn der Sand Berg der Sacristey. Die erste Woche, bey Reparirung der Thürme gesetzet worden, und steht Psal. 68. Gott gelassen, als man die ersten Steine anfangen zu hauen, Herr Christ obsiegt hat.

Sand Berg Kirche angefangen wieder zu reparirten

Anno. 1691. d. 16. May. Hat der Kayserl. Post Meister Hans Leopold Seyfert Ordinari Post von hier nach Leipzig. Anno 1671. d. 16 May.

Kayserl. Post Meister Hans Leopold Seyfert

Anno. 1691. im May. verschiedene gewesen Donnerwetter, sonderlich den 16ten, da der Donnerstag, hat Abends der Blitz 3 Brandstätte bey Hain, als Hain, Ebersbach, und Neundorf angezündet.

Brandstätte bey Hain, Ebersbach und Neundorf

Carl Forsters Bürger Recht verlohren.

Anno 1691. d. 22. May. ist Nicolaus Ackermann, der Landt Reuter Knecht, für Johann Caspar von Schönberg, auff Lohr und Somerade, nebst seinen Secretario, und Carl Forsten, da dann der Bürgerrecht gesprochen, und allen dreyen Publicirt, als Moder Thoren Moby. Welche der von alten Zeiten gebräuchen, noch die Hochweise Herrschafft hier Moda gesetzet, und ist: Carl Forsten auff Fernerem hier Moda verlohren gesprochen worden.

Ist Georg Hoffe Moder Moda Schneider Knecht ein Schneider

Anno 1691. d. 17. Julij. ist fl. Christian Hoffe gewesener Cantor zu Moska Fernerem, und der El. Rath zu einem Meister Stücken, in die Fetzel-Klufft angenommen worden, und weil die Schulmeisterey in Brande auff und da Verlassen, hat ihn der fl Rector im Closter etwas Moda eingegeben, worüber er sich beschweret, dass Er Zeit seine Lebtage Keiner gebraucht werden.

Ritzschen schmidt bleibt in seiner Moda.

Anno 16gl. d. 26. Julij. ist: Georg Krönicke, der Ritzschen Schmid, in der Ernöbergasse Wohnende, alle Mutanzen Fetzel wegen seines alten Brandtschadens, auff der Rathgasse in einen Kasten gestiegen, sich daraus zu erretten, es sind aber beide Seiten gebrochen worden, und ihm darum Verschimpfet, auch nachmahls, beider Feuer gesetzet worden. d. 29. dito. bleibt er in der Alten Moda, da er ihn alle den Alten der Fürstlichen Feyer verbleiben

Moder Moda.

Anno 16gl. d. 27. Julij. Wurde die Bürgerschafft, auch Fetzel und Fetzen, von den Rath gefodert, und Ihro Vorgebungen, die grosse Veränderung der Moderwechsel, und Moda so gesamt gefunden haben, ob sie bey den Fetzel gesetzten Modo bleiben wolten. Die Bürgerschafft im Modo Moda. Sie wolte bey den Modo der Vorigen gelten bleiben. Die Fürnehme aber gebeten sich den Alten Modo bey: Carl Forsten. Da sich der Rath hierüber, und weil gros Theil von Fürnehmen den Rath angenommen worden. auf einen Accord wird Fürnehmlich sein.

Personen so wird für Carl Forsten gehalten.

Die Rathspersonen aber, die da sind Carl Forsten Fürsten haben: Rathsverwandte, Herr Bürgermeister Schlemaster, Georg Bäcker, Christoph Matzel Forber Richter, alt Stadtrichter, Andreas Fleischer, Christoph Franke. Caspar Forber, Michael Cantor, Richter. Daniel Schröter, Stadtschreiber. Stadtdiener Hoffem. Knecht

Anno. 1691. d. 27 Julii. Ward der abgedanckte Corporal, Jul gold, so von andern orthen zu Fusse gedienet hat, der, Julius Depätirter sey der Fussel ausgeschlagen, hierzu die Königl. Resolution gebracht, Ward 550 fl. taxirt

Abgedanckter Corporal gold entlegt: Fussel wegen.

Anno. 1691. d. 29. Julii. am tage Jac. ist die Schossen Cranck. stad: sted: in einem Hofen Branntwein stehen stehen, Abendmahl gegangen, nach dem sie sich satsam erfahren, das es ihnen Melancholey gebracken.

Sie Sch. Cranck in einem Hofen Branntwein stehen Abendmahl gegangen.

Anno. 1691. d. 8. Julij. Ward von dem Fr. Ordinario abgekündiget, das Sonntags der grossen Communion, die Communion an einem Freytage, sie aber auch an dem Montage solte gehalten werden, und Donnerstag, wie i. also sie die erste gehalten worden.

Communion am Freytage gehalten.

Hiergegen solten die Montags-Predigten, welche bisher an Freytag abgehalten, eingestellet werden, und nur die Montags Predigten. Damit die Herren Diaconi Morgens diese Predigten zu thun, Dafür den Examinis Catechisi, nach dem Exempel des Montags Textes verrichten

Montag Predigten eingestellet.

d. 13 Julij. Ward in der Closter-Kirchen das Freytags die Communion angefangen, Weil aber den Sonntag den fest, so Ward die Communion am Sonntage gehalten, und ist das Freytags dabey Communion

Communion am Freytage angefangen.

Anno. 1691: d: 18. Julij. Starb Fr. Theobald Peucer. gewesener Bürgermeister in der Closter-Kirchen. Ward den 22. Dito. Sein des ganzen Rathes begraben. Seines Alters 66. Jahr 42. W. 11 Tage. ist Anno 1668. am Rathsamt angetreten.

Ehr. Peucer Closter Kirch begraben

Anno. 1691. d. 22. Julij. Hat der Fr Primarius abgekündiget. Das im Sonntage der Jacobi Freytag nicht mehr Predigt. 2 Festtage solten gehalten, die Freytags Predigten aber eingestellet werden.

Jacobi Freytag nicht 2 Predigten angefangen.

Anno. 1691. d. 31 Julij: stund die Fürstl: Klocke, wegen Todes Ablebens Ihro Fr. Durchl. Herrn Herrn Johann Georgen des Andern Hertzogen zu Sachsen Jülich Cleve und Berg. Der Staube von 20 Jahren. Regierte Churfürst zu Sachsen. Darauf Fürstl: Diaconi von der Kirche gleichen Tages Nachmittag ist auf 800. Uhr kommen, und Anfangs auf der Glocken die Leichpredigt. und der Beichtstuhl. auf dem Chor. d. 13 Augusti:

Todes Glocken in der Fürstl Kirche.

Die

andere Bleche
gegossen.

Anno 1691 d. 2. Sept. ist Ihr Hochfürstl. Durchl. Herr Herzog Rudolph August
Hochseel. Gedächtnüs, in Gott ruhig entschlafen. Worauf ihro in der Regierung
auf gono. Ihr. gefolget.

Rudolph Herzog
von Ihr Durchl. Gott
zur Ruhe gesetzet.

Anno 1691 d. 10. Sept. ist Ihr Durchl. Anna von Hessen nach Cassel
Palatina worden.

Ihr Durchl. Anna
Comes. Palatina

Anno 1691 d. $\frac{12}{22}$ Sept. ist der Durchlaucht, Hochster 8. Kind g.
Fürst, Herr Johann Georg, Herzog zu Sachsen, Jülich, Cleve und Berg, hierbey
Johann Georg der 3te gestorben.

Durchl. Johann
Georg der 3te
gestorben.

Anno 1691. d. 16. Sept. ward in der Closter-Kirche, der
Begräbnüs Altar auf dem Chor, über der S. Catharina Capell
hergerichtet, und den 17ten Dito, die Leiche darein gesetzet
gebracht.

Altar bey der
Chor hergerichtet.

Anno 1691 d. 18 Sept. ist Ihr Durchl. Herr Herzog Christian
Ludwig auf die Reise nach Italien, und ist hernach über
Wien anhero, die Ihrige und die gebracht auf der
Reise so gebraucht worden. 10. Wochen Ihrer Durchl.
bis auf den 29. Nov.

Durchl. auf der
Post-Reise
gestorben.

Anno 1691. d. 7. Octob. ist Ihr Durchl. Prinzessin, Charlotte
Sophia Herzog. under den Felsteinen nächsten, gestorben.

Prinz. Durchl.
Char. gestorben.

Anno 1691. d. 28. Octob. verstarb Herz. Carl Christian
Erdmann in der Vierzigsten Woche, ward aber bald
wieder gesund.

Herr Herz. Carl
Christian. Erdmann.

Anno 1691 d. 31. octob. ist H. Nicol. de Seelitz tho=
mas Hayde Feldscheer und Barbier. Der Barbierer,
so die Bürger Barbier, Haare schneid, Barbirn, Cämmb
Barbierschen Beinschneid, Haarbeil, Haarpfladen und Rasir=
lauf etc. Chirurgi. Gebürtig. ist Barbier Gesellen
heiß. Director und Ober=Lehrer, so einen vollmächt=
tig. Landvogt, in diesen Marggrafthümb Oberlausitz
aufgelegt worden, verlegt worden, und ist Anno 1702 d. 22
Aug: Hochseelig worden.

Anno 1695 d. 16. Nov. Wurden die grosse Glocke und Bethg
locke in der Nicolai Kirche als in der Closter Kirche
gehalten, und in der Closter Kirche die Communion Verw:
et. Luc. 22. Cap. 20. andern Sonntags nachgeholet

Communion am Bettage gehalten.

Anno 1696 d. 30. Nov. ist H. Georgius Ball. Burg
und Rathsverwandter, Alters halber, und weil
der Rath, als Rathsstelle zu. Jahr aufgewandert,
seines Alters 57. Jahr. 26. W. todt

Herr Burgermeister abgestorben,

Anno 1697 d. 21. Dec. ist der Erbhuldigungs Actus
alhier in Görlitz, mit folgender Ceremonien gehalten
worden in der, so genandten Schönen Kammer,
da der Deputirten Burgermeister Baron, mit denen
Herren Raths Personen Platz genommen, und die Bür=
gerschaft sich darauf versammlet.
Als die Herren Deputirten der Ehrbarkeit Meldung,
von der Ehrengesetzten Ursachen:
1. Causa habita so Ursachen habe darin seyen.
2. Et bona Suscepting. Insonderheit die Gnade
gehabt, und von der Allerdurchl. Bürgern in der
Stadt getragen worden, bis in die Closter=Kirche vor der
Vorrichtung, und da hinter der Procession, sambt den
so erbeten Herren abgetreten. Als traten herein:
1. H. Augustus Bayer, 2. H. Christ. Burgermeister,
3. H. Johan Heinrich Nitsch. 4. Johan Friedrich Schindler
5. H. Robert Pöhner, 6. H. Gottfried Hertel, 7. H. Carl Ernst,
8. Abraham Hentschel, 9. H. Adolph Christian Hoffmann
Bürger, 10. H. Joachim Ernst. 11. Johan Georg. Schneider, Julius
unterschrieben ist gesetzten Ursachen: Adam Gottlob
Neumann Verfassern ist. die
in der Kirchen aber, vor der Predigt.

1.

1. Herr Jacob Esche hat sich mit Frau
2. Frau Barb. Lucke sich verheyrathet.
3. Ist der Jacob Tschepke
4. Andreas Jacob Tschepke mit M. E. Hentschel Tochter Christina
Barasch ist der dem Kirchgeschworen Andreas, als der
1 Thessalonicher am 4. Cap. 11. Vers. Lehret stille zu sein
und der Seinen warten etc.
Deutsch gesungen: Ehre sey dem Vater
oder: Ich habe einen guten Kampf gekämpfet.
Hierauf die Leichenpredigt, über den 91 Psalm Davids
Inhalt handelt, gehalten worden, als den 1. Aug
Anno 1691. Cap. d. 19. 20. 21. Vers.
Nach vollendeter Predigt, ist das Kind getauft, und
das Vater unser gebetet worden, als Die gestanden:
1. Herr Hans Christ Hertzog Advocat in Goldberg
2. Jungfr. Barbara Elisabeth Hentschelin Ehel. Tochter
Jungfr. Barbara vor den Altar eine Collecte, welche dem
Volcke gereichet. und Christlich gesungen: Christus der
ist unser Trost. Darauf folgte der Christ Procession
endigend. und sind wieder in gerader gegangen.
1. in langen Bänken. 232 Pers. 2. in Kurtzen Bänken
488 Pers, Stehenden 720 Pers Knaben, Mägd. 32 Pers.
Frauen. 132 Pers. Alten 889 Pers. oder: 1778. Personen.

Beerdigung der Todten.

Anno. 1691. Sind in den Gottesacker Kind Vater ist 6 Jahr
den Knaben. 1 Jahr. 22 Tag Alt gewesen 22 Tag Kinder 18 Tag.
Das Kind Vater 11. Jahr den Gottesacker Knaben Vater 1. Jahr 8 Tag.

Anno Jahr sind gestorben. 101. Pers. groß. 381. Jahr 264. Pers

Bürger Recht der Stadt Goldberg gehabt

Anno. 1692. d. 2. Jan. hat Herr M. Dorothea Brückners
Hochbenannte Bürger Tochter 1: nach dem sie Abends
Mensch: Wachtel Michael. Eltern. mit Stunden 2 Knaben ge-
bolget. Ehel. i. Dessen sind i todter 1 Anno. 16 Darauf
gehandelt, wenn sie Kinder haben, auf welchen ordentliche
Gerichten: Halten wir die Ehe Pact begehret.
und Mensch. Hochzeit hierauf Bürger und Eltern.
Eltern. sondern den Eltern

Knaben Bröcke sind gebürtig.

Anno. 1692. d. 15. Jan: ist in den Gottes-Acker, die so genannte
Englisch-Brücke, Luca 2. d. 16. Darauf die Frau Mutter Kinder
4. Jahr. Jahr Knaben Englisch den Knaben Kinder gebürtig
Knaben.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

Anno 1692. d. 26. Jan. alten Calendr. nimd
d. 5. Feb. Neuen Calendr. ist Ihro Churfürstl.
Durchl. Hertzog Johann George der IV. in
Brieg angetreten, gebohren, und von der Ritterd:
schaft, und denen Burgstädten die Erbhuldigung ge:
nommen. Ceremonien so dabey gehalten worden
werden Alle.

Ceremonien bey der antretung und Erbhuldigung

Selbigen Tages nimd in der Früh, bey der Fürstl.
Churfürstl. Residentz oder Landschafft
Hause, die Fürstl. Brieg. Leibguardie, in ansehnlicher
Mannschafft, denselben auf 4 mahl hundert starck, in
Blau Sammeten Röcken, mit Silbern Tressen, und
Roth Sammeten Camisolen, mit Silbern Tressen,
Pauken, und Trompeten.

Denen folgeten die Fürstl. Brieg. Hofstatt, und
ordinari Der Rath: Diener, Bürger, Ritter, und
Landleute, Edle, und Burgers, Bey Pferde, bis auf das
Closter Thor der Stadt.

Da bald man Ihro Churfürstl. Durchl. ansichtig
worden, haben alle Glocken geläutet, und die
Stücke, von gedachter Ritterschafft und Städten, abgie:
ginget worden. und gehalten nach 3. uhren,
der Einzug, da das Landes Thor, folgender gestalt.

Einzug in die Stadt.

1. Hatte die Fourier.

2. Vier Trompeter Paar der Stadt zu Pferde
in, 4: und 4. in einem Glide und haben den Vor
dem Fahnenschmidt gehalten.

3. 24. Glieder der Ritterschafft,
je 4. und 4. in einem Gliede, haben den Vorzug
Landmeister gehalten

4. 9. Glieder der Städte Pferde. Je 4. der
Stadt, haben den Herr Hauptmann Carl Gottlob Schindel aufgeführet
und also dessen Ehren Closter

5. Herr Vorsteher der Land: Mannen.

6. Ein Fürstl. Cor.

7. Ein Trompeter in Stadt Livrey, der zu
Pferde in der Mitten der Trompeter sey soll
Lassen.

8. Herr von der Land Mannen. Zur: Ihr Oberster
Leuten. Hochlöbl. und Ihr Obrist Leuten. Gröben.

9

9. 24. Stücker der Churfürstl. Hoffstatt
Die 3. und 4. in einem Stande, und mit rothlöthen
Kleidern Sturmhüten, und Federbüschen. 2. Cavalliers, deren
Der Fl. Pferden, deren, Welche ins Churfürstl. Marstalles, sey
auf den Churfürstl. Postillen. Als Ihro Churfürstl.
Durchl. Vorreiter gefolget haben.

Hierauf folgete die Churfürstl. Suite.
und zwar.

10. Der Churfürstl. Leib-Trabanten, sind 12. Churfl.
Handpferde, samt 3. Churfürstl. Reitknechten, in
einem Stande.

11. Der Churfürstl. Leib-Pferden,

12. 12. Trompeter in 1. Stücken, Pauker sind
mit fünf gehaltenen Trompeten,

13. 6. Hof-Paucker in 1 Stücken.

14. Der Gen: Adjutant Hauptm, a Cheval

15. 16. Churfürstl Lacqueyen, in 4. Stücken

16. 1. Stücken in ihren Churfürstl Livrée.

17. 27. Churfürstl. in 13. Gliedern, in langen braun:
Mänteln, und mit rothlöthen Hüthen, bey
denen rothen der Stangen, welche ihnen Ihro

Ihro. Churfürstl. Durchl.

18. 29. Cavalliers. in 9. Stücken.

19. Der Hundert Trabanten Garde, und Arch:
Closten Diener, welchen von ihren Obristen
Leuten. Ordnung. in folgender Ordnung gestellet

1. Der Fourier. 2. den Harschalck. Der Stand
4. Trompeter zu 2 Gliedern, die sich einander kehren
Lust, und 4. mit 3. Officiren beschlossen.

Do.

Da Der Holzhauer:

20. Der Churfürstl. Trabanten, und 6. Lackeyen Pferde

21. Der Lagen Hofmeister, und Lagen

22. 3. Churfürstl. Leibgarde, Pferde, und Reisse Knechte

23. Noch 10. Leibgarde, und 6. Stück Pferde, Churfürstl.

24. 7. Pferde Churfürstl. Hr. Secretarii und Cammerdiener

25. Der Hof-Küchen, und Keller Leibgarde.

Anno 1692. d. 25. Jan: sind gegen, d. Churfürstl. Hofstaat Ihr Churfürstl. Durchl. von Sachsen, der Churprintz und Printzen begleitet, nach der Residentz, in folgender Ordnung.

1 ging der Hof-Fourier und mit ihm

der Koch und abgeordnete der 6. Printzen, samt

der fürstlichen Kammer.

2 Der Cammer-Fourier.

3 Der Churfürstl. Hof-Marschall von Haubold

4. Die Hof-Cavalier, Minister geheimen

Räthe, und der Hofmeister Regimente.

5. Ihro Churfürstl. Durchl. in Langen

6. Der Lagen Hofmeister.

7 Der Cammer und Hof-Fourierer

Knabe auf der Lagen

8. Die Leib Garde zu Pferde.

Nach diesen Ihro Churfürstl. Durchl. in einer solcher Ordnung

Wie der nachsten Pferde, und nahm gegen 12. Uhr

Die Leibgarde unter dem Schall der Paukken

etc. d. Von der Churfürstl. Residentz, und Hofstatt

Ehestandts Verlöbnüs

[illegible] Sonntag Jubilate [illegible] Dorfm: Caspar Thiel, und Dor: Dorothea [illegible] Anno 92 in Catholischer Expray.

3. Dom: Dorothea und obgedachten Dor: Christoph Thiel auch Anno 92, und nicht ehender Handschlag gelobet, als den Tag [illegible]

Nach Abhaltung Ihr Ehestandts Gebeth. in der gemach so grose Dorothea Thiel Ihre und Traten und Freunde, da Sie Dieselben vor Ihre Fürbittende Bürgerschaft gebeten, und und Ihnen Dancksagung gethan Ihr Abtritt der Kirchen betreffend.

Fl. Christ. Adam v. Promnitz Cav. gestorben

Anno 1692. d. 6. Feb. ist Fl. Christ. Adam v. Promnitz selig: Ihres Alters 27 Jahr, und der Edlen Kunst der Fechtens Beflissener gewesen, seelig Christlich verschieden, und selig Abschied von dieser Welt genommen.

Liborius Thiel von Rauske.

Anno 1692. d. 8. Feb. ist Liborius Thiel von Rauske, auf dem Berge, wo er Tag und Nacht, Tag und Nacht gearbeitet, so lange bis er Tod und todt gewesen. Den alle Doctores Ihme Leben Leben Leben, Ihn Ihr Kunst verlassen, Ihn die ganze Welt verlassen, aber sonst Keiner von Sterben helfen.

Fl. v. Schönberg Landt: Hofrichter zu Görlitz gestorben

Anno. 1692. d. 12. Feb. ist Fl. Johan Caspar v. Schönberg auf Cosa und Commerau, Churfl. Durchl. Landt Hofrichter, Anno, in Gott selig verstorben, ihm Succedirt d. 12 Aug: Fl. Wolf v. Promnitz, der jetzige Landtrichter

Maria Magd. in der Closter Kirche.

Anno 1692. d. 20. Feb. ist eine Maria Magd. von 18 Jahren, und J. Bürgers in der Closter-Kirche getauffet und genennet worden. Cost. 300 fl. Der Taufpfenning 40 fl: Hat Herr Schultheiß Schönaich 400. fl.

Fl. D: Hagen Stud. Theol. gestorben

Anno. 1692. d. 27 Feb. Abends um 9. uhr ist Herr D: Christoph Hagendorn. Med. D. und Physicus, alhier in Görlitz, nach langwierigen Kranckheiten, und Kranckheits Beklagung, in Gott selig verschieden, sein Alter 52 Jahr. 5 M. 19 Tage.

Fl. D: [illegible] Stud. Theol.

Zum [illegible] Noch [illegible] von D. Martin [illegible] Stud. Theol.

Albertus Vogt
Geschworter,

109

Anno. 1692. d. 6. March. ist H. Angelus Albertus Vogt. Hochgeschworner Burger Aeltester gestorben gelebt 24. Jahr. 8 Monat. 3 Wo. 1 Tag

Brand-Schad angesetzen zu helffen.

Anno. 1692. d. 19. March. Entstund Morgens zwischen 3 und 4 Uhr vor dem Jacobs-Thore, in der Hochgerichts-Brand Hause gehaltzen eine Scheune, die verbrannte, das Feuer ist durch Gottes Hülffe alles Hauß d. 19. March gestillet worden.

Ehl. Rathsverordnete Herren des Consistorii Gregorianum

Anno. 1692. d. 27. April. ist die S.C. regierende, das Fest-Fest alle Jahr über den Festum Gregorianum, und das darauf folgende Convivium gehalten werde, dessen sie Collegen im Rathause. Die von Alters her gebräuchl. 10. Uhr Stund wurde und bisshero solle gehalten worden. Dabey denn die Rathsverordnete, welche die Herren Collegen sind, solle gebeten werden. Ja es wären etzliche Herren, welche vermeinten, es solte das Convivium dem Herrn Hauptmann, oder: den Convivium beygeschrieben haben. Da denn geschlossen, das man das gelt wie vor Alters halten solte, und gebraucht alle die Ehl. Herren 2 Thl. gelt, sind 2. Herren Actis, sonsten Coll. aber 1. Thl. stand i. Rath. werth.

Sonderl. Herren Gerichts-Schöppen, Schreiber,

Anno. 1692. d. 13 April. ist an den verstorbenen todtab Richter, gewesenen Gerichts-Schöppen, als Herren Gerichts-Schreiber, Herrn Sonderl: Herren Schöppen Eydes-Pflichten abgenommen: d:to. Das Herr Assess. an dessen Stelle gesetzet:

6. Herren Gerichts-Schöppen.

Anno. 1692. d. 28. April. haben 6. Herren, wie der Gerichts-Schöppen, in die Schmiede Stube Gerichts-Schöppen gehalten.

Pistol-Schmiede wird der aufgehangen und Rathsherren die Thüren.

Anno. 1692. d. 6. May. Ist man auff der Pistol-Schmiede angefangen mit Rathsherren die Thüren, wie der Ehl. Rath. Pistol beschrieben.

Ehl. Frantz. wird jetzo Stube Gerichts-Schöppen Eydes pflichten.

Anno. 1692. d. 1 July, ist unter währender Rathsfreyheit Ehl. Christian Frantz. stud. Med. der in seinem, seiner Eltern gelassenen, und sich selbst gemachet gehabten, Alter gelassenen, und sich selbst gemachten Abendessen Stuben gebrandten, da denn alles bis auff grosse Kupfer in der Küchen behalten, und sind die Leute nicht beschädiget, hingegen stelle sie halten, und die Leute Herrmachen denen Schadenleidenden zu thun schuldig, es sind aber viele Leute da gewesen, die ihr aufgefangen und sich sonsten gesichert haben, da das Feuer Löschmannschaft anfangen sich sonsten.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

Churfl. Sächsische Gesandten.

Anno 1692. d. 2 Febr. Anno. H. Bodhorst Sächsischer Cantzler, sonsten auf Dresden und Torgau, nebst Churfl. Sächsischen Gesandten allhier. stand Elect. 47. Jahr. 6. Monat.

Churfürstlich auf der Festung Königstein gehaltene

Anno 1692. d. 2. Febr. sind Churfl. Sächsische George Bauman Stadt Secretarius allhier angekommen, das Churfl. Fürstl. Leben auf der Festung Königstein zu empfangen, welches d. 3 Febr. und d. 25. Dito verrichtet worden. d. 27. ist der Anwald Dieses 2 Lehen 2 Knechte gehaltene Pferde, samt dem Handtwerckszeug auf gehoben.

Churfl. Sächsische Commissarien zu Bautzen.

Dieses Jahr gallt allhier Korn Scheffel, 1 Scheffel 2 1/2 Thl. der Haber 4 Thl. die Gerste 1 Thl. der Erbsen 20 gl

Anno 1692. d. 27. Febr. Kamen. Churfürstl. Sächsische Commissarien gestern hier an, Churfl. Sächsischer Geheimder Rath Herr v. Pöhlitz, Capitain und Landschafts Hauptmann. 2. H. Leibarzt Professor Heller Kamen und stigen bey Herrn, auf Churfl. Sächsischen Präsident und Ober Landshauptmann, 3. H. Hofrath v. Lindenau, 4. H. Secretarius Ernst Cantzler Procurator, nebst Secretar Thumbshirn, und H. Carl Forster Churfl. Sächsischen Commissarius angeordnet, das sie etwas aufsetzen und machen sollten, die Ursachen sie das hiesige Interesse angehen, und die Gravamina der Burgerschaft betreffen, und solche übergeben.

d. 25. und 26. Febr. lasen die Commissarien auf dem Rathhause in der Acten Stube stehende Gravamina und Clagen der Bürgerschaft, nebst denen Exceptionen, befragten sich, ob sie bey denen Modo der Churfürstl. Ordinanz Collectando der rudirten Schulden bleiben könten.

Die Bürgerschaft im Brau-Hause, Clagte sich denen Modo der Churfürstl. Ordinanz, und bey denen Exceptionen.

Die Exceptiones aber hielten bey denen Churfürstl. Modo Collectando. Inmaßen, nach denen auf dem Landtage, und allen andern Churfürstl. Sächsischen Edicten bleiben, nach der Ordnung ohne Unterschied.

Die Gravamina aber, welche damals die

Herrn

Gravamina der Comm. in Schlesien.

Jenen, so in der Herren Commissarien Abwesenheit
Sachen Acta folgend:
Cum Plenissimo Titulo.
Hochgebohrne, Hochgeborne, Hochgelahrte, Hochedelgebohrne, Hochedle, Veste, Hochgeehrte, Hochgeehrte Herren Commissarien Hochzuehrende Herren,

Anfangs wird Ihro Königl. Majestät Allergnädigst. ersucht, Sie wollen Ihro Königl. Majestät, gnädigst Zu befehlen geruhen, daß Ihro Königl. Majestät Landes-Aemter, Ihro Königl. Majestät Landes-Collegia, und Ihro Königl. Majestät Landes-Bediente, Ihro Königl. Majestät Edicten, Mandaten, Befehlen, Verordnungen, Resolutionen, Rescripten, Decisionen, Urtheln, Bescheiden, Verfügungen, Anordnungen, Ausschreiben, Patenten, Instructionen, Reglements, Taxen, Ordnungen, Gesetzen, Statuten, Privilegien, Freyheiten, Gnaden-Briefen, Verschreibungen, Verträgen, Pacten, Verbindungen, Verpflichtungen, Bestallungen, Eydes-Formuln, Gerichts-Ordnungen, Proceß-Ordnungen, Gerichts-Taxen, Sportuln, Gebühren, Gerichts-Gebräuchen, Observanzen, Herkommen, Gewohnheiten, Rechten, Rechts-Gebräuchen, Rechts-Gewohnheiten, Rechts-Herkommen, Rechts-Observanzen, Rechts-Verfassungen, Rechts-Verordnungen, Rechts-Verbindungen, Rechts-Verpflichtungen, Rechts-Bestallungen, Rechts-Eydes-Formuln, Rechts-Gerichts-Ordnungen, Rechts-Proceß-Ordnungen, Rechts-Gerichts-Taxen, Rechts-Sportuln, Rechts-Gebühren, Rechts-Gerichts-Gebräuchen, Rechts-Observanzen, Rechts-Herkommen, Rechts-Gewohnheiten, Rechts-Rechten, Rechts-Rechts-Gebräuchen, Rechts-Rechts-Gewohnheiten, Rechts-Rechts-Herkommen, Rechts-Rechts-Observanzen, Rechts-Rechts-Verfassungen, Rechts-Rechts-Verordnungen, Rechts-Rechts-Verbindungen, Rechts-Rechts-Verpflichtungen, Rechts-Rechts-Bestallungen, Rechts-Rechts-Eydes-Formuln, Rechts-Rechts-Gerichts-Ordnungen, Rechts-Rechts-Proceß-Ordnungen, Rechts-Rechts-Gerichts-Taxen, Rechts-Rechts-Sportuln, Rechts-Rechts-Gebühren, Rechts-Rechts-Gerichts-Gebräuchen, Rechts-Rechts-Observanzen, Rechts-Rechts-Herkommen, Rechts-Rechts-Gewohnheiten, Rechts-Rechts-Rechten, Rechts-Rechts-Rechts-Gebräuchen, Rechts-Rechts-Rechts-Gewohnheiten, Rechts-Rechts-Rechts-Herkommen, Rechts-Rechts-Rechts-Observanzen, Rechts-Rechts-Rechts-Verfassungen, Rechts-Rechts-Rechts-Verordnungen, Rechts-Rechts-Rechts-Verbindungen, Rechts-Rechts-Rechts-Verpflichtungen, Rechts-Rechts-Rechts-Bestallungen, Rechts-Rechts-Rechts-Eydes-Formuln, Rechts-Rechts-Rechts-Gerichts-Ordnungen, Rechts-Rechts-Rechts-Proceß-Ordnungen, Rechts-Rechts-Rechts-Gerichts-Taxen, Rechts-Rechts-Rechts-Sportuln, Rechts-Rechts-Rechts-Gebühren, Rechts-Rechts-Rechts-Gerichts-Gebräuchen, Rechts-Rechts-Rechts-Observanzen, Rechts-Rechts-Rechts-Herkommen, Rechts-Rechts-Rechts-Gewohnheiten, Rechts-Rechts-Rechts-Rechten, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gebräuchen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gewohnheiten, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Herkommen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Observanzen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verfassungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verordnungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verbindungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verpflichtungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Bestallungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Eydes-Formuln, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gerichts-Ordnungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Proceß-Ordnungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gerichts-Taxen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Sportuln, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gebühren, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gerichts-Gebräuchen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Observanzen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Herkommen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gewohnheiten, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechten, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gebräuchen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gewohnheiten, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Herkommen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Observanzen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verfassungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verordnungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verbindungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verpflichtungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Bestallungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Eydes-Formuln, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gerichts-Ordnungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Proceß-Ordnungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gerichts-Taxen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Sportuln, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gebühren, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gerichts-Gebräuchen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Observanzen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Herkommen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gewohnheiten, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechten, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gebräuchen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gewohnheiten, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Herkommen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Observanzen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verfassungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verordnungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verbindungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verpflichtungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Bestallungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Eydes-Formuln, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gerichts-Ordnungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Proceß-Ordnungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gerichts-Taxen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Sportuln, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gebühren, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gerichts-Gebräuchen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Observanzen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Herkommen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gewohnheiten, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechten, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gebräuchen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gewohnheiten, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Herkommen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Observanzen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verfassungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verordnungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verbindungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verpflichtungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Bestallungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Eydes-Formuln, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gerichts-Ordnungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Proceß-Ordnungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gerichts-Taxen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Sportuln, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gebühren, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gerichts-Gebräuchen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Observanzen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Herkommen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gewohnheiten, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechten, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gebräuchen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gewohnheiten, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Herkommen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Observanzen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verfassungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verordnungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verbindungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verpflichtungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Bestallungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Eydes-Formuln, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gerichts-Ordnungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Proceß-Ordnungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gerichts-Taxen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Sportuln, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gebühren, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gerichts-Gebräuchen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Observanzen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Herkommen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gewohnheiten, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechten, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gebräuchen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gewohnheiten, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Herkommen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Observanzen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verfassungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verordnungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verbindungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verpflichtungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Bestallungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Eydes-Formuln, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gerichts-Ordnungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Proceß-Ordnungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gerichts-Taxen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Sportuln, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gebühren, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gerichts-Gebräuchen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Observanzen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Herkommen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gewohnheiten, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechten, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gebräuchen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gewohnheiten, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Herkommen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Observanzen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verfassungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verordnungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verbindungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verpflichtungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Bestallungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Eydes-Formuln, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gerichts-Ordnungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Proceß-Ordnungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gerichts-Taxen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Sportuln, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gebühren, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gerichts-Gebräuchen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Observanzen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Herkommen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gewohnheiten, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechten, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gebräuchen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gewohnheiten, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Herkommen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Observanzen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verfassungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verordnungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verbindungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verpflichtungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Bestallungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Eydes-Formuln, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gerichts-Ordnungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Proceß-Ordnungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gerichts-Taxen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Sportuln, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gebühren, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gerichts-Gebräuchen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Observanzen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Herkommen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gewohnheiten, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechten, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gebräuchen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gewohnheiten, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Herkommen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Observanzen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verfassungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verordnungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verbindungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verpflichtungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Bestallungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Eydes-Formuln, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gerichts-Ordnungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Proceß-Ordnungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gerichts-Taxen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Sportuln, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gebühren, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gerichts-Gebräuchen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Observanzen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Herkommen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gewohnheiten, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechten, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gebräuchen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gewohnheiten, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Herkommen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Observanzen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verfassungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verordnungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verbindungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verpflichtungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Bestallungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Eydes-Formuln, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gerichts-Ordnungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Proceß-Ordnungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gerichts-Taxen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Sportuln, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gebühren, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gerichts-Gebräuchen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Observanzen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Herkommen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gewohnheiten, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechten, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gebräuchen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gewohnheiten, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Herkommen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Observanzen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verfassungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verordnungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verbindungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verpflichtungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Bestallungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Eydes-Formuln, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gerichts-Ordnungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Proceß-Ordnungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gerichts-Taxen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Sportuln, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gebühren, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gerichts-Gebräuchen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Observanzen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Herkommen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gewohnheiten, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechten, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gebräuchen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gewohnheiten, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Herkommen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Observanzen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verfassungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verordnungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verbindungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verpflichtungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Bestallungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Eydes-Formuln, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gerichts-Ordnungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Proceß-Ordnungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gerichts-Taxen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Sportuln, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gebühren, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gerichts-Gebräuchen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Observanzen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Herkommen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gewohnheiten, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechten, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gebräuchen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Gewohnheiten, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Herkommen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Observanzen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verfassungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verordnungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verbindungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Verpflichtungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Bestallungen, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Eydes-Formuln, Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-Rechts-R

6. Soll E. E. Rath, und die Geschworenen Raths-Herren die gemeinen Bürger, welche Handwerk treiben, nicht aber beide Aemter zugleich Rollen.

7. Soll der Handwerksbursch bey der Wahl, im fall der Noth, so wohl von allen Innungen in der Wahl, als auch selbst die in den Aemtern gesessen haben. Damit sie nicht Ursach haben in den Aemtern, sich selbst Abgeordnete halten dürfen.

8. Soll wegen der eingeführten Ordnung geschehen, und den Gesellen ordentlich Lohn gegeben werden, wie denn auch die Meister gehalten werden.

9. Soll Niemand Macht haben Handwerk und Brauen beides, sondern ein jeder bey seinem Handwerk bleiben, und sich nicht unterstehen, wie Hermann von Aachen gethan hat.

10. Soll die Stadt-Soldaten, von gemeiner Bürgerschaft keine Dienste gefordert werden, sondern der Stadt-Hauptmann 12 Ehrliche Bürgersleute, aus den grossen Gilden, welche Lust dazu haben, zu gemeiner Bürgerschaft annehmen.

11. Soll das Holz auf gemeiner Stadt-Hude, soll denen Aemtern vorgehauen, und ohne Abgang nach Nothdurft Holz gefolget werden.

12. Soll E. E. Rath denen ein Brauhaus setzen, der Bürgerschaft alles seine Forderung Holz über lassen, und gemeinsam gebauet, soll Niemand die ganze Summa, der gleichen gemeinet.

13. Soll das Bürgerschaft soll Bürgermeister und Rathmann aus der Bürgerschaft genommen werden.

14. Soll E. E. Rath denen ein Brauhaus setzen, der gemeinen Bürgerschaft, oder so gemeinet Brauen abgeschafft, und nicht alle Jahr klagen und gemeinen Braus gemacht werde. Hingegen soll Niemand Bier gebrauen, als soviel Bedarf, und nicht mehr, und abfall der Gebrauch, nach der Gelegenheit Landes gepflogen.

Etc.

die andern Klagen, wenn aber Jemand mehr als Einer klagen, klagen sie gemeinschaftlich.

15. Wenn Einer oder mehrere Verbrechen begangen hat, so wird nicht nach der Anzahl der Verbrechen, sondern nach der Anzahl der Personen gerichtet.

16. Wenn Einer oder mehrere gestorben, das Ihre Fürstl. Gnaden bestellte in Gegenwart des Coetus Inventarium machen sollen, wenn aber keine Erben gegenwärtig, soll solches gerichtlich geschehen.

17. Wenn der Fürstliche Amtmann Bürgen fordert, wenn der Bürgen Haus, oder Hofstatt, oder Hof, oder Garten, oder Acker, oder Wiesen, oder Teiche, oder Fischerey, oder Mühlen, oder Brauhäuser, oder Brauhäuser, oder Bürgen, welche Gelder gegen gar starken Wechsel geben, nämlich: wenn sie 10 fl. haben, so müssen sie 20 fl. Bürgen, oder wenn sie 20 fl. haben, so müssen sie 40 fl. Bürgen.

18. Wenn der Rath Bürgen von der Stadt Schuldt, oder Hofe fordert, so müssen sie Bürgen in der Stadt haben.

19. Wenn Einer Klage bey der Stadt, oder Hofgericht anbringt, so soll er Bürgen, wenn er Rath, oder Hofgericht bittet, stellen, wenn man die Klage zu gering achtet, oder wenn er Bürgen, oder Pfand nicht so gleich stellen kann.

20. Wenn die Bürgen, oder Pfand verfallen, oder Urtheil, und Rechtsgang ergangen, so soll man

21. Wenn die in Bürgschaft stehende Bürgen, und andere Bürgen sind abwesend, das Hofgericht, oder der Richter, so darüber ist, soll Ihnen eine gute Frist dazu geben, sich ihrer Bürgschaft zu entledigen, wenn sie aber nicht kommen, so müssen sie Bürgen stellen.

12. Das andere Stück Pferdeh, und andere Landes-
Herrschaftliche Gerichte, Das Vierteljahr in der Stadt zu
thun ist, soll gleichfalls der Rath haben, Jedoch
Darmit dem Rath Ihre Gerechtigkeit nicht benommen,
eine Landes Herrschaftliche Sache, und Ihr Ihre Gerichte
Zeit, nicht hindern, Und also eine Jurisdiction, daß sie
Recht sprechen können, Ihr Vorsteher Bürgermeister, in der
andern der Rath, sie hierbey Richter, Verhöre und Urtheil
sind Ihr gebrauchen.

13. Die Klöster der Heiligen Geist in Görlitz
Dominikaner, Das Franciscaner Kloster, vor Zittau Kloster
Kloster, in der Vorstadt gelegen, sollen, Ihre
als Ihre Gerichte gehörende Satisfaction gegeben
werden.

14. Das der Jungen Knechte der Innungen, und
Handwerksburschen, der Herr Schultheiß Richter, wegen Des
Rathes bestellten Supplicanten gehandelt Jahrmarkts
Recht beibehalten werden. Wobei sonderlich Ihr Gnaden
Herrschaft ersuchet, und Ihnen sehr gedienet, Daß sie
Ihnen Recht sprechen werden können

Wenn Klöster in Stadt Gerichte, Die innere Bür-
Gerichten Herren Bürgermeister, Verfassung gestellet, und
Ihre Gerichtsleute, Innungen Herren Herren

Bürgermeister Schöppen.
Daniel Weber. — Schöppen
Michael Linder — Schöppen
Hans Leonhardt. — Becker,
Conrad Schröter — Kohlschneider
Christoph Richter — Schneider
Christoph Hoffmann, Schneider.

Wenn Rathsherr Bürgermeister gemacht.

Anno 1692 d. 12. Julij Hat E. Hochw. Rath
Herren Nachgesetzte, Herr Hr Johann Nicolaus Eschenbach
Herren in Rathsst. Welcher Vorfahren auf dem Rathhause
über dem Fleischer Laden, und Rathsstube Vorfahrt hat
ist 12. Jahren Darüber gewesener Rathsherr. ist und
seinem Perpentuel gemacht. Und hat d. 5. ejusdem
Ihro angefangene Pflegen, Rechnung. 150. fl.

Anno 1692 d. 23. Julij. Hat Ihr obrigkeitl. Amt:
Briefe, und 195 Mark, Welche alle mit Hoffn
Fahnen Mundirt. und gewaltet

Anno.

Anno. 1692. d. 17 Febr: ist gar hart Frost gewesen, daß in die Lade Kirche die Fenster gesprungen, auch die Mauren in 4. Thürmen in gantz Lauterbach alle Fächer, Dächer, und der Schiefer-Stein und Kalck gerissen, auch die Mauren Risse von der Brücken, am Hause gegen dem Schloßthor in der Kasse und Hofstuben sehr weit, und auch 100. Fl. Holtz und Thor genommen.

Anno. 1692. d 12 Aug: Ist Herr Fl Adolph v. Pontkau Publicus und Comes gewesener Schöppenstuhls Beysitzer und Appellation Rath. allhier Lauterbach, ist verstorben 1720. und hinterlassen Fl Johann Jacob Pontkau, Fl Jacob Eckhard v Manteuffel

Anno. 1692. den 12 Aug: Ward eine Knabe Jungfrauen. Knabe Zwillinge gebohren, auch der Knabe Nachmittag gebadet. Das Mägdl aber sollen gebadet worden.

Anno 1692. d. 25 Sept. Kostet ein Pfd Rind Fleisch 2 Gl 3 Pf. die Semmel 1 Gl Ein Kalb 2 Gl. 20 Pf. ein Schaf 2 Gl. 16 Pf.

Anno. 1692. d. 1. Octob. Starb Fl Jungfrau Eleonora Dorothea Pontkau 88. Jahr 11 Wochen

Anno. 1692. d. 4. Nov. Kamen von dem Fl Pontkau Marte. Herr Rathsherr Gl Schön Dienstags Freytags, in der S. Frauen-Kirche der Predigt gehalten, und sol ihr Kürtzlich alles Vermögen hier, Schön Dauel bestellen Städt. Acht Freytag, in der S. Frauen Kirche gehalten, Montag den 7. Hujus, wird der Elenden Fl. sol gehalten werden.

NB. Diese Ordnung ist gehalten bis d. 9. Febr Anno. 1696. da man angefangen diese Freytag an einem Montage zu halten.

Anno. 1692. Hat die fa: Bürgen: Tochter, mit der Structur der Lichten Kirchen. Fl Brehmen, Eranstand, Morgens etwas Weniges Schnee auf, in der Kirche Fl St. Peter und Paul. Die Höhe des Schnee sol sein 20 Ellen, auff Höchste 32 Ellen, Die Tiefe Unterm Thor der Schnee Treffen 2 Ellen, sey sind 2 Ellen Hoch im Lichten, Offene Fenster der Vorderen Kirchen, sind gesprungen Mauren, die

Stro.

Kirchhof Thor ist zu gemacht.

Fl. v. Pontkau Pastor Lauterbach.

Kinder Tragen Knaben gebadet

Stadtwage Rathh.

Kirchenstuhl Schöffe Fl Eltern gest.

Freytag in der S. Frauen Kirche nicht gepredigt.

Contagion liegt der Schnee in der Fl. Peter: Kirche.

Contract wegen des Zolls in der Pforte.

Vnsern ohngefehr 9 Meilen, vnd derselben in allem 18 Tagereisen gelegenen Port, vor 2000. Thl. in nachfolgenden Termynen zu bezahlen. Als baldt nach geschehener des Contracts. 500 Thl. zu Anfang des Jahrs. 1693. vnd Thl. nach vberkommenem quartal als Ostermarkts desselben Jahrs. 500. Thl. Anno. 1693. auff Ostern. 500. Thl. Jacobi. 500. Thl. Michaelis 500 Thl. Martini 500. Thl. Anno. 1694. auff Ostern. 500. Thl. vnd nach der gantzen Zahlung des vbrigen. 500. Thl. desselben. Thl. Anno. 1695. im Sept. der gantzen.

Gesandschafft etwas abzufordern gemacht.

Anno. 1693. d. 13. Jan: haben die Gesandschafft Beschwerden, Schaden gemacht wegen: dass Ehrenhoff Bekenntnuß, etliche Gesandschafften von Leipzig, die im Quartier gearbeitet, vnd sich vbel gehalten, vnd handwerck Gebrauch nicht respectiren wollen.

Ehrenfesten des Rath Zittau Ordnung gemacht.

Anno. 1693. d. 20. Feb: ist die vorhabende Ehrenfesten des Rath. Welche Ordnung gedruckt, vnd vberhaupt im Druck abgangen.

Pfeffer-Säcke verspottet.

Anno. 1693. d. 23. Feb. ist für der Ehrenfesten, die so genandte Pfeffer-Säcke verspottet. welche 52 stück gezählet worden. ist aber bald etwa den Rath Strassen Dargeschossen worden den Leuten, sich der alten Kleider zu entledigen.

d. 8 April. ist die Rade-Glocke angeschlagen, vnd gezogen worden.

Rath Soldaten abgedancket.

Anno. 1693. d. 11 April. sind die Rath Soldaten, wegen Verschaffung der Cohren, der Ehrenfesten abgedancket, vnd die Bürger selber aufgezogen.

Rath Pferde in der Pforte.

Anno. 1693. d. 3 Martij. hat der Rath Pferde, die Brücken, in der Fürsten-Baude, dell Pferdewendig, in der Hasenburgischen Forstlichter, stand vorgenommen, vnd ist dem die angebohrten Pferde zu Hause gebracht, vnd auf den Neiss. Rheinschen Wiesen gehalten worden.

Nach Forsten in der Lausitz geschafft.

d. 23 May. ist der Rath Pferde wegen der Forsten in der Lausitz, wieder gebracht worden.

Rath Pferde im gelben Ende brauen lassen.

Anno. 1693. d. 29. May. hat man im Brauhause Lerchen gebrauen, die Nacht aber Feuer gehabt, die Brauer gerettet, das vorgenommene aber die Pferde hergeschafft haben. Die Brauer haben die Pferde-Nacht gedienet, welche sich sehr verlohren, das sie Zeit Brauen können, vnd die Brauer nicht angenommen, das sie Bier einbrauen.

Anno. 1693. d. 16. Jany. ist Elend Erdmann, Obermüller
Der Leinweberin gestorben, Dessen Leben die letzten
Monath, weil Leibschaden sie starke trugen, auch die an-
Dere Monath nicht wollen wollen, so gar sehr
wachsen das Handwerck in grose Verfall gebracht,
auch die Einnahme nicht klein verursacht. Der todte
ist etwa 70 Jahr alt worden, Sein Vater
soll Pastor zu Lauban gewesen sein. Er hat
Seine Jahre nicht vergnügt leben können.
Der Todt ist ihm eine Erlösung gewesen.

Leinweber
Meister
Leichen
gehalten
worden.

Anno. 1693. d. 3. July. ist Hanss Georg Schröder
Des H. Jacob Schröders Tuchbereiters Sohn
Der Strick ist zerbrochen, und Er ist todt
er ist darauf der Kopf ab der Erde gefallen,
und in der Schlafkammer begraben worden.

† Tuch-
bereiters
Jacob
Schröders
Sohn
verunglückt.

Anno. 1693. d. 15. July ist die Schwester des Kloster-
Knechts, die Tochter des Verstorbenen, Schneiders von Nied
Johann Diebold, Schlosserin in der langen Gasse
hingerichtet, und begraben auf Sct. Nicol. C. Conta. 2 Thlr,
und 19 ß Pfenn.

Kloster-Schneid
Hingerichtet
worden.

Anno. 1693. d. 17 July. ist der Neue Lustgarten in der
Forst-Knechts, alda Caspar Peters, Schneiders Tochter:
begr. so Nachts um 12 uhr Zu Lustgarten gestorben,
und den 18 darauf Nachts um 12 uhr Zu Lustgarten
in d. 26. und 25. Jahren begraben worden.

Neuen Lustgarten
in der Forst
Knechts
gestorben.

Anno. 1693. d. 27. July. ist H. Johann Christoph Rösler, Kunst
Pfeiffer Bürger allhier gestorben, Seines Alters 57 Jahr
und 9 Wochen. Sein H. Bruder Hans Rösler ist auch
vor den Thoren gestorben.

H. Rösler
Civis. gestorben

Anno. 1693. d. 28 July: ist H. Johann Ludwig Lud-
wig. und gewesener Stadtschreiber dem Adelige gebohren
Anno d. 26 Decemb. 3/4 auf 12 uhr Zu Lustgarten gestorben,
in d. 28. und 25. Jahren begraben worden. Seines Alters 50 Jahr 7 Monath.
Anno. 1693. d. 25 Nov. zum Tode verurtheilt. Wurde von dem H. Inq. befragt, bekannte
nichts zu der Sache gethan. Bei der Execution hatte er Gelegenheit von der
Stadtdiener gethan. in Genere, aber nicht in specie von Jemanden Person, die etwas
Böses, sie Verbrechen zu haben.

H. Ludwig
Stadtschreiber
gestorben.

Pers. vom Strang
Wurde von Stadtdiener.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

Ao. 1693. d. 3. Nov. hat sie Georg Erhard Schaffer
IV. D. und Stadtrichter allhier, das Stadtrecht in öffentlicher
Kirche öffentlich recitiret, worauf er in Beyseyn der
Stadtrichter worden.

Der siehe Brief kam ist D: Caspar Bose, Scab. da-
selbst aber gestorben das Scabinat.

Ao. 1693. galt das gantze Jahr durch der Landtzner; 4 Gl.
das Korn 2 Gl 16 gl. der gerste 2 Gl 4 gl Haber 1 Gl.

Holländische Ente, kamen in Böhmen das erstemahl angepflanzet.

Ao. 1693. hat Mons: Bonsfort 4 Comoedien, 4 Schauspiele angefangen, Holländische Tänze zu machen, hierüber das Volck sehr Maul gemacht, und der Obrigkeit gethan, haben ihm bey Hofe Verbot gethan, worüber

d. 14. Nov: hat ihm der Churfürst gelassen eine Probe zu machen, und den Churfürsten abgebeten, daß sie doch ihm Gehör geben. Nach dieser sahen sie ihm auch das gegebene Verbot zu machen gelegt.

Dieses Jahr sind getrauet 72 paar. get: 316. gest: 253.
Communicirt. 1832.

Grosser Thier gefallen,

Ao. 1694. ist im Januario. da so grosse Thiere gefallen, daß die reisenden nicht können fortkommen, überall grosse Kälte verspürt, daß Eyer sind theuer worden, das Viertel 4 gl in Feb. gegolten. im März ist der Schnee weg gegangen, das Wasser gewachsen über alle Ufer

Grosse Hitze Promnitz Regiert, in Schlesien 7 Jahre

Ao. 1694. d. 28. März. ist Ihro Excellenz der H: Graffen v. Promnitz auf Borau, Sohrau in Ober-Schlesien gestorben, sein Cörper ausgenommen, in der Elisabethen mit einem Castrum Doloris, und einer Leichpredigt beygesetzet, welche ihm der H. Primarius Lauterbach gehalten, gedruckt. nach der Predigt stehen 3. Leichen, von denen Soldaten, welche auf dem Ober Hauptmann Losstand, gegraben, stramm aber die Leiche nach Sohrau geführet.

Grosses Heer gesammlet.

Ao. 1694. d. 4 April. ist H. Churfürst Durchl. Herr Hertzog Georg Wilhelm mit der Churfürstin Hochfürstl. Gemahlin, Herr Prinz Friedrich, Herr Prinz Carl.

H. Churfürst Durchl.

d. 6 April ist H. Churfürst Durchl. Hochgedachter Herr Prinz Friedrich in der Churfürstl. Burg gestorben. Herr Prinz Carl 50 Jahr.

Anno. 1694. d. 15 April. ist fl. Eva Sab. Rängin, des Burgers Bürgermeist. nelson gestorben. Sie hat 76 J. in Ehestand gelebet, Anno 1678. Sonntags nach Michaelis copulirt worden, und 8 Kinder gezeuget. Anno 1692. hat sie der Herr Bürgermeister, Paul Rängin verlassen müssen, und ist 1694. d. 15. April begraben worden.

Bürgermeist. Rängin Frau

Anno 1694. d. 7 May. ist unser Gottfried Schadewitz alhier, Bürger, Leinweber und Tuchmacher, der 17. Jahr alt geworden, krank worden d. 15 April. Sein Krankheit hat 3 Wochen gedauret, und d. 15. d. selbigen Monats ist er begraben worden.

Gottfried Schadewitz Bürgers und Tuchmachers Sohn alhier.

Die Bedingung der Krankheit ist, daß so bald die Füsse angeschwollen worden, ist er allen Kräften kommen, ist 11. Wochen krank gelegen, und vor der Begräbnis 8. Tage gelähret worden.

An dem begräbnis Tage, welches abermals sehr gelähret, ist der Sarg auf der Bürgerschaft gestanden bey dem Leichen Hause, in welchem der Sarg ist gelähret worden, so lange der Sarg getragen, sind 500. paar Männer, und 100 paar Frauen mit gegangen. Worauf der Leichenzug ist in der Closter Kirche, vom H. Primario Michael Hertzog gegangen, und die Leiche nach verrichteten Predigt in die Gruft, und nach dem begraben 2 Tage nach gelähret worden. Ist also die Krankheit 9. Tage und die Leichen 11 Tage gestanden, 10 Tage gelähret.

Anno. 1694. d. 29. July. ist Johann Christoph Hoffmann, der Tischler in der Nonnen Gasse, sein Leichen: gesang gehalten, sind 69. Jahr.

Gesell. Hoffmann Tischlers Gesell.

Anno. 1694. d. 27. July. ist der Bürgermeist. Magnus Bürgermeist. Hertzog, der Stadt Secretarius, und Advocatus, und bey dem H. Doctor im Hospitio zu Gaste, in der Nacht, da der Obermüller verstorben, so ist sonnabends in das Closter gebracht, und in Herrschafts Gewölbe. Die Begräbnis Predigt bey der Leiche, der Cörper aber nach gehaltener Leichen Ceremonien, und Predigt am Sonntage in die Gruft gesetzet worden.

Bürgermeist. Hertzogs Tochter.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

e Hrn. Balt. Borchstede in Dero Pfarrh. Lieck gestorben.

Anno. 1694 im Aug. Sonntages, in der Pfarrkirche Lieck, von Hr. Balthasar Borchstede, und seiner Ehefrauen, Dero Tochter, und seiner Schwiegersohne, Hr. Balthasar Borchstede, Dero Sohne, und Hr. Christoph Borchstede, Dero Enkel, Trauergottesdienst gehalten worden.

Ferdinand Hagenbuch Ehefrau gestorben.

Anno. 1694. d. 11 Aug: ist Hro Ehrengeachtet Ferdinand Hagenbuch Herzog: Ferdinandy Kirchspiels in Gott selig entschlafen, und geschlichtet worden.

H Balth. Zirk Schulz. gest.

Anno. 1694. d. 18 Aug: Starb H Balthasar Zirk, gewesener Schulz Allhier

Ehefrau des Pfarr: Herrn Barthol. Starb, und der Begräbnüß Predigt gehalten.

Anno. 1694. d. 16. Sept. Starb der Knabe, welcher der Pfarrherr Barthol. Borchstede Dero Pfarrkirchen bey Lieck aufgezogen, welcher 3/4 Jahr, 4 Ellen und 1/2 Viertel lang, am Barthol. aber 2 Fuß und 2 Zoll groß gewesen

Stadt Soldaten Leichen begraben.

Anno. 1694. d. 25. Sept. sind die Stadt Soldaten, des Ehrenvesten Hochw. Raths, und gewesenen Schulzen der Bürgerschaft Lieck, angenommen, und gibt eine Leiche 9 gr. 8. d. den Todtengräber 6 gr.

Pfarr Kinder andern begraben

Anno. 1694. d. 5. Octob. ist Hr. Christoph Borchstede, Pfarrherrn Eltester Sohn, in der Hrn. Vorsteher Gruft, auf dem Kirchhofe, und Ehrenden Begräbnüß gebracht worden.

Bier unter den Armen Orts gebracht.

Anno. 1694. d. 2. Nov. ist in der ganzen Stadt, kein Bier gebrauet worden. Als man des H. D. Hamerlings

H Archipr. Pastor Lycius gestorben.

Anno. 1694. d. 26. Dec. ist H. Johannes Lycius, als der 26 Jahre im Predigtamte Pastor Lycius, Ordinarius Allhier, und Senior Ministerii gewesen, Hochbetrübt verschieden, und gestern, als den 29. Dito, Christlich begraben worden. Gleichwie er Anno 1668. d. 2. Jan. Geboren, Anno 1694. d. 5. Jan. Pastor Lycius, und Archipr. Dioc. Als Er Anno 1694. d. 26. Dec. Seelig Verstorben, Hat Sein Alter gebracht auf 26. Jahr, 11 Monat, 24 Tage.

Anno. 1694. d. 29. Dec. ist Hr. Johannes Lycius, als der 26 Jahre im Predigtamte Pastor Lycius, Ordinarius Allhier, und Senior Ministerii gewesen, Hochbetrübt verschieden, und gestern, als den 29. Dito, Christlich begraben worden. Gleichwie er Anno 1668. d. 2. Jan. Geboren, Anno 1694. d. 5. Jan. Pastor Lycius, und Archipr. Dioc. Als Er Anno 1694. d. 26. Dec. Seelig Verstorben, Hat Sein Alter gebracht auf 26. Jahr, 11 Monat, 24 Tage.

Anno. 1694. d. 29. Dec. ist Hr. Johannes Lycius, als der 26 Jahre im Predigtamte Pastor Lycius, Ordinarius Allhier, und Senior Ministerii gewesen, Hochbetrübt verschieden, und gestern, als den 29. Dito, Christlich begraben worden. Gleichwie er Anno 1668. d. 2. Jan. Geboren, Anno 1694. d. 5. Jan. Pastor Lycius, und Archipr. Dioc. Als Er Anno 1694. d. 26. Dec. Seelig Verstorben, Hat Sein Alter gebracht auf 26. Jahr, 11 Monat, 24 Tage.

Anno. 1695. d. 1 Jan. Wurde abgetheilet d. Dorf Ebersbach in Stücke. 4 Stücke d. 8 Bauern geb. 5129 Ruthen
gehören: 226. Personen.

Anno 1695. d. 13. Feb. Starb Fr. M. Christian Hoffmann, Pfarrer in der Ober-Kirche, und wurde d. 20 ejusd. mit einer Leichpredigt begraben. | Fr. Hoffmann

Anno 1695. d. 26 April. Ward Fr. Joseph Engelhardt ordentlicher organist allhier, welcher d. 15 Jun. d. Ao. 50 | Fr. Engelhardt Organist.
d. Pfarr-Kirche Allhier anfing zu dienen.

Anno 1695. d. 27. March. Hielt Fr M. Gottfried Winkler der Theologie Candidat, als Primarius, allhier in der Ober-Kirche. | M. Winkler Primarius.

Anno. 1695. d. 15. Maij. Hielt Fr M. Conrad Christian Gebauer, gebohrner Pfarrer zu Hainewalde, 26 Jahre der Lieb. alß Diaconus allhier, d. Pfarr-Kirche, als Archidiaconus in der Ober-Kirche. NB. Starb in der Landskrone und wurde daselbst begraben. | M. Gebauer Archi Diacon allhier.

Anno. 1695. d. 20. Maij. ist Fr. Jacob Thon, der Diacon. allhier geworden. Stand Allhier 19 Jahre, war Pfarrer zu Horad. 15 Jahr. Starb 34. Jahr, in welcher er Ehelich Trauete 335 Paar Bräuter. 56 Paar Ehr. 29. 103 Paar todten | Jacob Thon Diacon. geworden.

Anno 1695. d. 9. July. Hat. Ec. Rath der Bürgerschaft ~~Ober Inspection~~, in Beyseyn seiner Collegen Schöppenstuhl Ordnung beschlossen, daß die ganze Bürgerschaft durch den Fr: Lehnsherrn gemust. und dann Compagnie-weise nach dem: ernst vorgenommen werden. | Bürger sollen Exercirt werden

Anno. 1695. d. 19 July. ist Fr M. Gottfried Fünfer, der Böhmischen Gemeine Lieber Diener Rector Allhier geworden stand Allhier 69 Jahr 11 Wochen 22 Stunden. 1655 Conrector bey der Frauenkirche 1659. Rector bey der Schulenburg geworden Anno. 1666 aber Fischer Vocirt worden. Hat 4 Pfarren bedienet. 132 Paar Bräuter. 33. Paar Ehr. 56. Paar todten | M. Fünfer Rector geworden

Anno 1695. d. 2 Sept. ist der Knabe Johannes, des in dem großen Brande verstorben, von der Stadt-Straße, Nr. 3. Sein Vater ist ein Schlosser, Hanß Georg Hertwig, welcher sich nach dem Brande hat wollen trauen lassen.

Brote Schocke Korn i. mahl gegangen, und verbacken.

Anno. 1695. d. 16. Sept. ist der große Bolander, auf dem Tanzplatze, in einem selbgemachten Steinhaufen, gegen den Abend gefunden, und der Herr Rath Hecht hat ihn begraben lassen.

Pr. Theol. Doctor ordinarius der ält. Theol.

Anno. 1695. d. 21. Sept. ist der Hochedle und Hochgelahrte, Herr Johann Benedict Carpzov, der H. Gottes Gelahrtheit Doctor, und Professor ordinarius, wie auch Pastor primarius an der Kirche zu S. Thomä, in Leipzig, im 68. Jahre seines Alters, an einer Engbrüstigkeit, und Wassersucht, selig entschlafen, und den 25. dito in der Thomas-Kirche mit einer Leichpredigt, welche Herr M. Christian Stöckel, Diaconus zu S. Nicolai, gehalten, und einer Parentation, welche Herr M. Gottfried Olearius, Rector der Schule zu S. Thomä, gehalten, zur Erde bestattet worden.

Hofgl: Begräbn.

Anno. 1695. d. 23. Sept. ist der Hochedle und Hochgelahrte Herr Johann Friedrich Lochmann, der Rechte Doctor, und Professor ordinarius, wie auch Assessor des Hochedlen Rathes, und Bürgermeister dieser Stadt, im 57. Jahre seines Alters, an einer Engbrüstigkeit, und Wassersucht, selig entschlafen, und den 27. dito in der Thomas-Kirche mit einer Leichpredigt, welche Herr M. Christian Stöckel, Diaconus zu S. Nicolai, gehalten, und einer Parentation, welche Herr M. Gottfried Olearius, Rector der Schule zu S. Thomä, gehalten, zur Erde bestattet worden.

Hr. Joh. Friedr. Lochmann, J. U. D. Bürgermeister.

Anno. 1695. d. 18. Sept. ist der Hochedle und Hochgelahrte Herr Johann Friedrich Otto, der Heil. Schrift Doctor, und Professor ordinarius, wie auch Archidiaconus zu S. Nicolai, in dem 42. Jahre seines Alters, an einer Engbrüstigkeit, und Wassersucht, selig entschlafen, und den 21. dito in der Thomas-Kirche mit einer Leichpredigt, welche Herr M. Christian Stöckel, Diaconus zu S. Nicolai, gehalten, und einer Parentation, welche Herr M. Gottfried Olearius, Rector der Schule zu S. Thomä, gehalten, zur Erde bestattet worden.

Hr. Joh. Friedr. Otto, Archidiac. zu S. Nicol.

Anno. 1695. im Sept. ist angefangen, über dem Thomas-Thore, so von Carthäuser Steine, ~~welches vorher nur von Holtze~~ gewesen, einen Thurm von Steinen Quadern aufzuführen, und Anno 1696. im Monat Junio, mit Hülffe Gottes, unter Dach gebracht worden. Der Baumeister ist Herr George Bormann, Architectur- und Bildhauer-Kunst, Bürger allhier, welcher die Arbeit verdungen, und auch die Arbeit verrichtet.

Neuer Thurm über dem Thomas-Thore, angefangen, und aufgebauet.

Anno. 1695. d. 21. Octob. ist der große Bolander, welcher ausserhalb Hertzogswalde, über Lichtenberg, in einem Steinbruche, gegraben worden, und welcher bereits vor 3. Jahren gefunden worden, aber nicht hat können herausgebracht werden, und ist das Landgericht selbst gewesen. Und von hiesigen Einwohnern ist Lichtenau selbst gewesen.

Grosse Eiche bey der Pastorat-Scheune gefunden.

Anno. 1695. im Sept. ist angefangen, über dem Thomas-Thore, so von Carthäuser Steine, ~~welches vorher nur von Holtze~~ gewesen, einen Thurm von Steinen Quadern aufzuführen, und Anno 1696. im Monat Junio, mit Hülffe Gottes, unter Dach gebracht worden. Der Baumeister ist Herr George Bormann, Architectur- und Bildhauer-Kunst, Bürger allhier, welcher die Arbeit verdungen, und auch die Arbeit verrichtet.

Neuer Thurm über dem Thomas-Thore, angefangen, und aufgebauet.

M. Sam. Benedict Rector Ref. Gymnasii

Anno. 1695. d. 7. Nov. kam H. M. Samuel Benedict Strauchen, gewesener Rector in Zittau, hieher an, und ward an dem selben Tage Gymnasio Rectore. ~~Dominica~~ d. 9. dito. in Gegenwart der hl. Curatorum, Herrn Bürgern. Herr Christoph, und hl. Lic. Johann Jacob Nicig. im Nahmen Herr Carl Jacob, so Rector

Jan

den 5t Januarii Anno den Hochzeitl. Com. Pol. Cas:
mit einer Leichen Ordnung der Hochzeitl. Gäste
sine installirt worden. Herrschen der Stadt 5 Herren.
mit einer Leichen Sermon Taxen gebührwortet.

Item Diesen Zeit Rathstag mag den Schadel Roggen der 2½ Scheffel
Scheffel den Bauer. 2 Thl. 22 gl. Mittel gerste 2 Thl. 2 gl. den
Haber 1 Thl. 6 gl den Hopfen 3 Thl. 18 gl.

Anno. 1695. d. 24. Nov: Hat Adam Christ Leichtfertig Schadel Hopfen
Sich lassen den Klage über Fülle in seinen Schadel Chaos
Mund wachsend am Leib. Und Man geschätzt: 12 Thaler
Dem Schadel Leichtfertig Volks gerichtet Lassen.

Anno. 1695. d. 7. Dec. Nam. Fl. Christoph Thum, der
Rathsherr und Oberältester der Hochlöbl. Leinweber, ist ao. 1684
in Rath kommen.

Dieses Jahr sind gebauet. 102. Faß. groß. 269. klein. 269.

Anno. 1696. d. 6. Jan. Hat der Rathsmann Richard Hübner
Adlers im quartier gelegen, 2. Faß dick Dem Vorstadt
Eibel Lassen rollen.

Anno. 1696. ist im Januario sehr Schön Holz gewachsen,
Daß es keinen Baumes zu vergleichen, es war recht Holzen
fruchtbringend, daß das Land anfangs auch die Klingen,
und die Rheinländer sehr Theuer. auch dieselben verfolgte
die Theuren Zeiten, daß man in der Lausitz, Meißen
Mähren selbe entbehren.
Das Faß gros Schock Holz. 2 Thl. der Mittel 2½ Thl.
der Kleine 1 Thl. 22 gl. Der Faden 1. Thl.

Anno. 1696. im Feb: fingen die Bierbrauer Knechte ein
Ja Thorn, daß die Herr Herren Brauer mögen Bier

Anno. 1696. d. 13. Feb. ist mit Genehmhaltung der
Hochlöbl. Regierung der Ordnung gemäß, Herr
Christian Heinrich Hertzog, und Herr Johann Christoph Rehe
Bürgermeister Herr Johann Christoph Rehe Rathsherr
NB. es ist aber nicht geschehen, weilen sie der Hochlöbl.
Regierung, sind gnädigst wegen der Religion Ordnung. ist
Herr in der Rathsherrn Session gesetzet worden.

Scheffel Holtz
Fünfzig 12 Groß
Verordnet.

Fl. Christoph Thum
Rathsherr geworden.

2 Fuhren Bauer
Knechte Bier
Rollen Thorn.

Herr Rathsherr Hertzog
und
Herr Rehe Thorn

Ordnung der
Fr. Kirche in
Die Post Kirche
geschehen.

Anno. 1696. d. 11. Martij. Dann ist Jungfer Christina Hoffmannin, weyland Herrn Clemens Hoffmanns, Bürgers, und Leinewebers allhier, ehel. Tochter, 20. Jahr. 6. Wochen. in währender Krankheit, an der Schwindsucht, worüber sie gestorben, alt worden.

Anno. 1696. den 19. Decembr. ist d. 29. Martij. des Burgkhorn Reich, weil selbiger Soldaten Knecht ein gewachsen gewesen, eine Reise nach Polen gethan. Da er denn mit Bekandt, des Soldaten Handen gestanden, Das Land durchstreifft und Diebstahl getrieben, Da ist er: da Commendirender mich sie beschrieben.

Burkhardt Reich, Burgkhorn Knecht.

d. 1 Aprill. haben die Soldaten der Burgerschaft das Hertzhorn herr, und Clemens Hoffmanns Haus, da sie vorher gewesen, eingeschlagen, Hat es aber nicht viel Schaden gethan, weil sie bald wieder fortgangen, Dann der Capitain Hoffmann, Ihnen nachgeritten, und sie wieder zurück gebracht, Da sie denn nach der Stadt Ausgang, Ihr Gewehr abgeben müssen, Sie aber wieder Ihren Abzug genommen, Da ihnen aber nachgeschossen worden, Sind sie wieder zurück gekommen, Da sie denn Ihr Gewehr wieder bekommen, Sind also Ihren Weg fortgezogen.

Hoffmanns Haus, Hertzhorn.

Anno. 1696. d. 20. Martij. Folgende sind die Christen Taufe, Als
Langsamers Kinder. ein Knabe getauffet, dem Vater Gabriel, und Hanna die Mutter
genandt ist Christoph, — d. 26. Ejusd. Ward ein Sohn des Herrn
Bürgers, Hoffmanns getaufft, Ihm ist der Name Johann
Christoph gegeben worden, Gevatter stunden Herr Johann
Christoph Hoffmann, Herr Christoph Hoffmann, und Frau
Anna Maria Hoffmannin.

Bürgers Hoffmanns Sohn, Johann Christoph.

Anno. 1696. d. 11 Aprill ist Herr Johann Christoph Hoffmann, des
Herrn Caspar Hoffmanns, Hochverordneten Bürgermeisters, und Senioris
Sohn gestorben, seines Alters 49 Jahr. 9 Wo. 1 Tag. Nachdem
er ist. 1685. in Hochzeiten, 1687. Jahr Assessor, 1693 aber
Senior. und 1695. Hochverordneter Bürgermeister worden, Hat sein
Leben gebracht. 372. Jahr Minus. 21 Jahr 8 Wo. 6 Tage so:

Bürgermeisters Hoffmanns Sohn, Johann Christoph gest.

Anno. 1696. d. 12 Aprill. Nach. Mittag. Starb Herr Johann Christoph Hoffmann, Hochbetagter Bürgermeister, Hochverordneter Senior, und Hochverdienter Assessor. Und hatte sein Alter gebracht auf 72 Jahr 3 Monat, 3 Wochen, 4 Tage, in welchen Jahren er in dem Regimente gesessen, und Bürgermeister gewesen, Hat sein Leben gebracht auf 72 Jahr 3 Monat 3 Wochen 4 Tage: Sein Leichbegängnis ist gehalten worden d. 13. Ditto in Aprill, Hat aber wegen des Wetters nicht können Vormittag um 10 Uhr, wie es sonsten gebräuchlich, gehalten werden, sondern ist Nachmittag um 2 Uhr angefangen worden.

Bürgermeisters Hoffmanns Leichbegängnis.

Anno. 1696. d. 20. Martij. Folgende sind die Christen Taufe, Als
Langsamers Kinder. ein Knabe getauffet, dem Vater Gabriel, Nahmen
genandt ist Christoph, — d. 26. Ejusd. Ward ein Sohn des Herrn
Bürgers, Hoffmanns getaufft, Ihm ist der Name Johann
Christoph gegeben worden, Gevatter stunden Herr Johann
Christoph Hoffmann, Herr Christoph Hoffmann, und Frau
Anna Maria Hoffmannin.

Bürgers Hoffmanns Sohn, Johann Christoph.

Anno. 1696. d. 11 Aprill ist Herr Johann Christoph Hoffmann, des
Herrn Caspar Hoffmanns, Hochverordneten Bürgermeisters, und Senioris
Sohn gestorben, seines Alters 49 Jahr. 9 Wo. 1 Tag. Nachdem
er ist. 1685. in Hochzeiten, 1687. Jahr Assessor, 1693 aber
Senior. und 1695. Hochverordneter Bürgermeister worden, Hat sein
Leben gebracht auf 72 Jahr 3 Monat, 3 Wochen, 4 Tage, in welchen
Jahren er in dem Regimente gesessen, und Bürgermeister gewesen, Hat sein
Leben gebracht auf 72 Jahr 3 Monat 3 Wochen 4 Tage: Sein Leichbegängnis
ist gehalten worden d. 13. Ditto in Aprill, Hat aber wegen des Wetters
nicht können Vormittag um 10 Uhr, wie es sonsten gebräuchlich, gehalten
werden, sondern ist Nachmittag um 2 Uhr angefangen worden.

Bürgermeisters Hoffmanns Leichbegängnis.

Anno. 1696. d. 12 Aprill. Nach. Mittag. Starb Herr Johann Christoph Hoffmann, Hochbetagter Bürgermeister, Hochverordneter Senior, und Hochverdienter Assessor. Und hatte sein Alter gebracht auf 72 Jahr 3 Monat, 3 Wochen, 4 Tage, in welchen Jahren er in dem Regimente gesessen, und Bürgermeister gewesen, Hat sein Leben gebracht auf 72 Jahr 3 Monat 3 Wochen 4 Tage: Sein Leichbegängnis ist gehalten worden d. 13. Ditto in Aprill, Hat aber wegen des Wetters nicht können Vormittag um 10 Uhr, wie es sonsten gebräuchlich, gehalten

Copulirte.

Copulirte.

Copulirte.

Copulirte.

Copulirte.

Copulirte.

Bürgermeister.

Bürgermeister: Assessor Gerichtsv. adsessori.

Gerichtsv. auf Bürgermeister.

Gerichtsv. auf Bürgermeister.

Copulirte.

Copulirte.

Copulirte.

Copulirte.

Copulirte

Peter des Gärtners Kinder.

Anno 1696. d. 11 Febr. dem Peter: Christian getaufft, wurde fadercirt, war aber bald todter gebohren

P. D. Lentz. Margar. Peter Strutzig.

Anno 1696. d. 23. Febr. ist H. Dom. Pandect. Margar. Ilon. St. Hatz. Cum Sacramento. Ist etwan Peter des Strutzig angestorben worden.

Klingenstadt in der Schaaf-Garten, allwo in der Mittagspredigt, wird der Klingenstadt gebührende Andacht fleißig gebeten.

Anno 1696. d. 8. Febr. ist in der Rosen-Kirche angefangen

Bürgerschaft exerciret. Vorgen. Jahr ist 1298 Pers: exerciret worden.

Anno 1696. d. 18 Febr. sind. Est Hatz. Ist der Ober Officirer. Der Anfang ist d. 20 Dito, geschahe der Anfang mit dem Hauptquartier d. 24. Die Knechte zu Pferde, sind Landsknechte zu Fuß, und stehen die Mannschaft an der Zahl gewesen. Das Frauenquartier. 270. Haus, Das Kirchspielquartier. 236. Das Nicolaiq. 386. Das Creutzquartier. 376. Mann. Summa: 1298. Personen.

Der H. Doctor und sämtliche Coll. sind über Disciplin, Ordnung und Gebet der Communion.

Anno. 1696. d. 20. Febr. an einem Sonntage, ist der H. Doctor. M. Samuel Benedict, mit der ganzen Schaar, unter Paucken. Pfeifft Collegen. und vielen andern Leuten dem Rathhause zu, und hinauf vor die Communion gegangen. und sol solche Ordnung in den Kirchspielen also der Herr Pastor & Diaconi observiret haben, darüber Gott nicht gelobet werde.

Einen Bleicher Leben 3 Knecht gefangen, und Pferde genommen.

Anno. 1696. d. 3 Febr: Sonntag zwischen 10. und 11. ist ein Bleicher Knecht, bey der Pforte beym Rathhause, dem Leben nach gefangen, dem Knecht: Jacken Samuel. da sie den gefangen, sind noch 2 Knechte dazu gekommen. also der 16. Febr: sind. 2. Octob. 1695. sie sind im Arrest gesetzet worden 217. Centn. 2. Qr. 18 Pfund. Ihr Fell wird den Ochsen, ist 4½ Ell, ist Diameter 4 11/12 Ell und also Fläche: ist beträgt 15 19/24 Ellen, der Rindvieh betragt. 6 Centner 2 Qr. 5 Pfund 2½ Centner. Das Landbuch an Talg ist Jährlich Das ob Niemand Ochsen in Pflicht haben, Talg und Jahr wissen Ihm zu geben, ist Talg Das: D. Felix, Knecht Ihm Diameter. als 8 Ell. 10 Ell und 32. Ell. und Fläche dergleichen in der Tunke. Das Fl

Anno. 1696. d. 30. Aug: Nam. H. Johan Engelh, Cantz. gehaltene Predigt, stund 2 Stund. 52 Pag.

H. Johan Engelh Cant. gehalten

Anno. 1696. d. 31 Aug: sind die Schützen in ihren Harnischen, in Begleitung des jungen Adels nach Hof gezogen, 6385. Gewehr, und 267. Pferde stark, Zusammen: 6652. Schützen gewesen.

Schützen in Hof gewesen.

Anno. 1696. d. 1 Sept. ist der Secretar, Johan Friedrich Hoffer in die Stadt gezogen worden.

Secretar Hoffer in die Stadt

Anno. 1696. d. 5 Sept. sind die Hochfürstl. Braunschweig-Lüneburgischen mit vielen Pferden durch die Stadt gezogen worden.

Hochfürstl. Braunschweig durch

Anno. 1696. d. 9. Sept. ist der Hochfürstl. Schwedischen, Herrn Grafen Carl XII. Gesandschaft, so auf der Reise an den Türkischen Kayser begriffen, d. 4. Nov. darauf ist die Gesandschaft auf 2 Monat wieder zurückgekommen.

Schwedische Gesandschaft

Anno. 1696. den Sept. ist H. Burgm. Schultz. Ehrenpforten vor das Schützenhaus, Grünen und Fichtenbäumen. Schilden, den ganzen auf die 6. Seite Zeltenweis, und mit vielen Devisen, Bolden im Felde triumphirend, an die Westliche Thor, in der Stadt: Herrn H. Burgm. Dornau, aufgerichtet worden.

Burgmeist. Schultz Ehrenpforten aufgemacht.

Anno. 1696. d. 13. Octob. Hans. EE. Rath, der Fremden die nicht Adelstand, oder: Bürgerrecht haben, die Degen abgenommen, und den Schützenhäusern, und Gesellschaften, die Degen wieder zugestellet, die Degen aber bis zu ihrer Abreise in Verwahrung behalten.

Degen den Fremden abgenommen.

Anno. 1696. d. 17. Octob. des Morgens 7. Uhr, ist der Schützen Schützenkönig, Herr Christian Hugo in Hof gezogen worden.

Schützenkönig gezogen.

Anno. 1696. d. 22. Octob. ist die große Kolocke, von dem Turmhause, die Tag die Klocke geläutet worden, herunter genommen worden.

Große Klocke herunter

d. 26. Octob. kamen Abends die Hochfürstl. Braunschw. Lüneb. Cell. / H. Burgm. Johann Christoph, und H. Lic. Christian Lange Stadt. Syndic. in Stadt genommen, daß sie verschiedene aufgezogen worden. Und Morgens 10. Uhren von dem Thurm Hornsignal, die Stücke losgebrannt. Oben auf der Klocke waren 32 Schuß gethan, an die Glocke Schläge gerechnet sind, Morgens aber die Stücke in der Stadt losgebrannt. Daß sie nicht länger als 7 Stunden Abends Abschied, länger hatten sie Lust aber sie sich nicht aufgezogen, Ihre Durchl. Leiden Frau. Mo. d. 26. May. 1694. ist die Hochfürstl. Gesandschaft wieder

Große Klocke aufgezogen.

Carolo Albrecht v. Löben. Dom Capitular alhier. Dr 33.

Anno 1696. d. 1. Nov. starb Fr Carolo Albrecht v. Löben, auf Dahlenberg; in Alt 14 Jahr gedienet, Im Hochstiftsbuch alhier.

Hochstift Stadt die Priese. wegen der Einhaben

Anno 1696. d. 5. Nov. haben die Soldaten ihren Hochstiftischen Bauer, Jochim Gerstorf de Priese angefallen, ihn etwa 24 Stunden, und Handen und Füssen gebunden, und Ihm 46 Thaler auf seine Ranzion gebracht. Hat er die Bauern etwa Mast auf dem Boden ein Arrest setzen wollen.

Hochstift Stadt: Die Soldaten Volk Dahin, Hat der Hochstift

Anno 1696. d. 10. Nov. Hat der Hochstift auf dem Boden Obrigkeit, am Ende in der Stadtburgk gegen dem Kloster Thürngk. Nachmal: Nicolaus Voigt. Dorthin ins gemein, Viertler genannt. etwa Soldaten und etwa Bürger, die Ihn Thaler etwa gestarket, Hat er Ihnen 5. Tage gehalten, Der Hochstift ist seiner nicht der Einwohner Obrigkeit.

Einigk auf der Hochstift Hof Leute fordern, auf Hochstift.

Anno 1696. d. 10 Nov. ist der Einigk auf den Hofen der Leute so. Einigk hinder sich gelassen, In denselben noch 46. Thaler Hafer gebauet haben.

Zwey Soldaten auf dem Bischofs Hofe einquartiret

Anno 1696. d. 22 Dec. sind 2 Albes Soldaten, aber 2 Bauly. Bischer, Knechte der Landvoigt dorthin, Ihnen Ihre Winterkleider, und etwas Geld, und Schuh genommen, und Bischofen gestanden, Sonsten haben der grosse Rath auf dem Hofe einquartiret, die Ihnen den Wagen und Pferde weggenommen, und sind 3. Wochen darinnen gelegen haben, Der etwa sind Ihnen die Pferde wieder gegeben worden, sind alle Tage die Bischofen auf den Stadt-Hofe gegangen haben.

Hochstift Landsassen

Anno 1696. d. 24. Dec. sind die ii. geschriebene Landsassen an die Pferde in den Hochstiftischen Ämtern angelegt haben.

Dr Albert Landsassen aufgesetzt.

Anno 1696. d. 25 Dec. sind die Dr Albert Landsassen haben die Hochmeisterische Hantirung Hochmeisterische Dorf, in S Fol. Hufe aufgesetzet haben.

Neue Hochstiftische 2 Hufe Bauly Landsassen

Anno 1696. d. 31 Dec. hat Er Hauß die Hochstiftischen auf dem Hochstiftischen, der vorige hat 3 Hufen besessen.

Dieses sind 2 Hufe Hochstiftische auf Ihr Schuldigkeit stand der Hochstift Hofe, ihr andere, die der Hochstift haben Hochstift Hofe sind Landsassen

SLUB Wir führen Wissen. Stadt Görlitz GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

Löbau,

Anno. 1697. d. 1 Jan. Ward abgerechnet, das Kloster Hirschfeld, gestanden, 94. fol. 96. 206. 232.

Anno. 1697. d. 6. Jan. Ward das Hochadeliche Jungfrauen Closter Marienstern, sambt seinen Dörffern Crostwitz, Lieske, Ralbitz, Wittichenau, Zescha, Cosel, Nebelschütz, Wuischke, Jetscheba, Ralbitz, Hostitz, Lehndorff, Wuischke, Rachlau, Horscha, Wartha, Rackel, Wuischke, Rachlau, Horscha, Wartha, Rackel, Wuischke, Rachlau, Horscha, Wartha, Rackel

Gehalt der Bürgerschaft in Görlitz.

Hauptm. gehört, wenn die Bürgerschaft stets soll, haben der Capitain folgende Monathsgehalte, nemlich: wenn selbe gantz ist. Wenn der gantze Flügel, wenn selbe gantze Flügel ist so haben 1 ℔ Thaler aufgerechnet, wenn der gantze Flügel, wenn den alle 4. Theile aufgerechnet.

3 Laden, an der Closter Kirche sind gebauet.

Anno 1697. d. 16. Mart. sind die Laden 3 Laden an der Kirche, bey der Sacristey. Von Holtzen Laden gebauet worden.

Laden in der Stadt, bey der Stadtkammer.

Anno 1697. d. 18. Febr. dann in dem andern Viertel bey der Stadtkammer, das alten Bürgermeisters gehalten auch selbe aber bald gedämpffet, das es nicht haben.

Gen. Forsten die Truppen die Lager der Leute machen.

Anno 1697. d. 19 Febr. Ertheilen Ihr. Excellentz. das sie die Stadt verlassen sollen, wenn den ganz Lager haben. Das Lager gerechnet auch die Gen. Forsten Officier an, die sie fol Lager die Lager sind Commandirt Volck die Gen. Major Graitenand Forst. der Gen: Brandt folt. Gen: Bornstädt, und Generalstabs.

Der Generalität haben auch der Officier, bey der Cavallerie, sind Commandirt Volck, Ihr. Excellentz. der Herr Gen: Major Graitenand Forst. der Gen: Brandt Forst. Gen: Bornstädt, und Generalstabs.

Bürgerschaft sind Stadtdiener.

D. 22 Febr. hat sich die gantze Bürgerschaft, in welcher der Rath in Gal Harnisch, die gantze Bürgerschaft in 1298. Mann. Die Glocke sind bewohnet Pastorat dem Capitain Lieutenant, die Fahnen Gal. Bürgerschaft. Logiment. Ihr. H.D. Casper Bestel Fahnen in der Stadt-Knecht.

Da wegen die Bürgerschaft Gal. Gal. Bürgerschaft. Da sie Ihr. Excellentz. oder offeriren. Die Bürgerschaft Commandirt, haben abzudanken. Welches den 2. Mart. mit Beating geschehen

für

Anno 1694. d. 23. Jenner. Ist der Herr Obriste Graf Schlick mit seinem Regiment, und der Printz de Croy mit seinem Regiment zu Pferde, und 2 Regimenter zu Fuß, als Sachsen, Meissen, und Thüringen, in Böhmen gerücket, und haben sich bey Leutmeritz, und Aussig gelagert, und ist

Nach Belfort abgegangen worden, Selbst der
General Feldtmarschall Graf, Ihr Fl Excellenz Herr:
Herr, auf dem Breslauischen Marche, in Fl Bataille ge:
blieben Worden.
Der General Bibrichstein, Ihr Fl
Der Gen. Feldt Ihr Fl Marg: Baden in der Retirade
Der Gen. Major Bornstädt Ihr Fl. Fahnen Jun:
ker, unter Dem Erbprintzen
in der Schlacht Rudolphstadt stückt Ihr Fl D. Maximi:
lian Oberwundet.
Der Brigadier Hünicken. ist Todt. er stund an seinen Wunden,
und Ihr Fl Excellenz Herr Graf Hoym,
Der Brigadier Graf Wratislaw. ist auch Ihr Fl Excellenz
Herr Grafen in Dresden abgegangen, Herr Graf Ihr
Excellenz Leben Dem Staate Conservi: ren, aber noch
Ihr Excellenz Wunden Zeugen, Unter andern auch Ihr Excellenz
Herr, Herr Graf Carl Wratislaw.

Soldaten im Lager: Feuer.

d. 29 Juny. ist ein Lager von Soldaten der Nation von Polnisch: Preußen, Von der Gegend. Mit Dem Munition Wagen Todt, Der vor Dem Feuer gebracht worden, es ist Das Schmalz Leider abgenommen, und Haben Die Haut in die Erde Begraben Müssen, Das Aas Stinckt, Ist ihr Begräbnis.

Feuer: Kugel: Regen in Posten Warschau.

Anno 1697. d. 1 July. Hat allhier Posten an, Das Ihro Churfürstl. Durchl. Zu Sachsen? Feuer: Kugel Regen in Posten Warschau. und Warschau in Breslau Die Catholische Religion angenommen.

Arme auf gebrochen

d. 2 July. ist Der Hoffe Rath Herr aufgebrochen und Hergebracht, Worden aber Landete Der Printz in allen Kirchen Gestalten, Das Te Deum Laudamus gesungen. und machte Die gantze Armee aufstehen, und Ihnen Salve geben.

Soldaten: Posten

d. 3 July. ist Die Päpstliche Armee, so in Dem Lager Stunden Brandenburg gelegen, aufgebrochen, und auf Landen, auf welche Armee auch ein Posten gewesen ist

Schon aufstehen gemacht worden in Dem Lager Von Zwölf 8 Uhren, Den Soldaten Posten, Durch, wenn Ihr Fl Excellenz Herr Graf Hoym, Ihren Posten Verlassen Begraben, Selben Campement ist Freytag d. 20 July in Dresden gebracht, und auf Stand gebracht worden, Durch Stand Sonntag 1698 ein Apfel. Feuer abgeschossen worden.

Leute in Dem Lager, Wie Der Brodt und Fleisch auf gegangen

N.B. Bey Dieser Campierung ist in Dem Lager aufgegangen. und gerechnet worden, 32000 Brodte Und 2 Pferde. Es seyen 2000 Personen, Ohne Dem gewesen Wirthen Weiber und Kinder gewesen. 1353 Fl und 8 gl.

Ao. 1697. d. 2 Aug: Abermahl kam J. Exc. nach Zittau, da dann der Rath: Herr Bürgermeister Rudolphi, Herr Syndicus Schmidt, Herr Stadtschreiber Hanisch, welche Herren Deputirte des hohen, als Cammer-Collegii, und Sr. Churfürstl. Durchl. in Sachsen, wie auch der Stadt und Landes, der Krön Böhmen, Herren Stände, der Zittauischen Weichbilds Verwandten, und Unterthanen, bey Sr. Excellentz, Sr. Königl. Majestät, und Churfürstl. Durchl. in Sachsen, Unserm allergnädigsten Könige und Herrn, der Zittauischen Stadt Gerechtigkeiten, Freyheiten, Privilegien, Confirmation, und Bestätigung, unterthänigst suppliciret haben.

J. E. Excellentz, der Königl. Commissarius, haben der Stadt Zittau Gerechtigkeiten, Freyheiten, Privilegien, Confirmation, und Bestätigung, Ihro Königl. Majestät, Unserm allergnädigsten Könige und Herrn, unterthänigst vorgetragen, und Ihro Königl. Majestät, Unser allergnädigster König und Herr, haben Sich darauf gnädigst resolviret, Sie wollen der Stadt Zittau Gerechtigkeiten, Freyheiten, Privilegien, Confirmation, und Bestätigung, gnädigst ertheilen, und Sie Ihro Churfürstl. Durchl. in Sachsen, Unserm allergnädigsten Herrn, zu Dero gefälligen Gefallen, gnädigst recommendiren.

J. E. Excellentz, der Königl. Commissarius, haben Sich gnädigst gefallen lassen, Sie wollen Ihro Churfürstl. Durchl. in Sachsen, Unserm allergnädigsten Herrn, der Stadt Zittau Gerechtigkeiten, Freyheiten, Privilegien, Confirmation, und Bestätigung, gnädigst recommendiren, und Sie Ihro Churfürstl. Durchl. in Sachsen, Unserm allergnädigsten Herrn, zu Dero gefälligen Gefallen, gnädigst recommendiren.

Ao. 1697. d. 24 Aug: ist der Königl. Confirmation, der Stadt Zittau Gerechtigkeiten, Freyheiten, Privilegien, Confirmation, und Bestätigung, ausgefertiget worden, welche Sie Ihro Königl. Majestät, Unserm allergnädigsten Könige und Herrn, unterthänigst vorgetragen, und Sie Ihro Churfürstl. Durchl. in Sachsen, Unserm allergnädigsten Herrn, zu Dero gefälligen Gefallen, gnädigst recommendiren.

Ao. 1697. d. 29. Aug: ist J. E. Excellentz, der Commissarius, und Deputirte Herr Syndicus, wieder Ehrwürdigen Rath, mit der Königl. Donation, angelanget, und Sie haben Sich darauf gnädigst resolviret, Sie wollen der Stadt Zittau Gerechtigkeiten, Freyheiten, Privilegien, Confirmation, und Bestätigung, Ihro Königl. Majestät, Unserm allergnädigsten Könige und Herrn, unterthänigst vortragen, und Sie Ihro Churfürstl. Durchl. in Sachsen, Unserm allergnädigsten Herrn, zu Dero gefälligen Gefallen, gnädigst recommendiren.

Ao. 1697. d. 30. Aug: sind der Königl. und Churfürstl. Deputirte, Herr Syndicus Schmidt, wieder in Zittau

Ao. 1697. d. 1 Sept. ist der Rath: Herr, Herr Bürgermeister Rudolphi, Herr Syndicus Schmidt, Herr Stadtschreiber Hanisch, wie auch der Eltiste Herr Bürgermeister, Herr Gottfried Hanisch, und Herr Syndicus Schmidt, wieder in Zittau

J. E. Excellentz, der Königl. Commissarius

Sr. Excellentz

Königl. Confirmation

Donation

Deputirte

Große Orgel abgedanket.

Anno 1697. im September. kam ein hoher Potentat aus Italien, Nahmens: Eugenius Casparini. Dieser verfertigte vor E.E. hochw. Rath, das große Orgel-Werck in der Kirchen zu St. Pet. u. Paul, so man noch itzund siehet, und giebet ihm der hochw. Rath das Inventh. wo. M. ohne alle Zeitung.

M. Dieser hat sein Amt resigniret Anno 1703. Ehe er ist er noch viele Jahre.

E.E. Rath setzet einen Posten zum Königl. Einzug stehen.

Anno 1697. d. 7. Sept. ist von Ihro Königl. Majest. Augusto von Pohlen durchgereiset worden, etwa Morgens als den Rath zu der Einholung bestellet, und ist von Dero Hr. Stadtvoigt, Hr. D. Andreas Heintzig, der Rath Hr. D. Hartmann, abgeredet, und man postiret, die Einholung zu verrichten, und so lange sie allhier gehalten, mit Pferden gedachte gewartet worden. 0:13. Groschen ist der hr. Stadtvoigt allhier Schicht eingetragen.

Bürgern in das Rockhaus getragen worden.

Anno 1697. d. 10. Sept. ist einer Bürgerin, Frau Hoffmann, Georg Hoffmanns, Bürgers Ehefrau, wegen etwas Redens, vor den Rath citiret, und wegen Ihres darbey gebrauchten ungebührlichen Verhaltens, gefänglich eingezogen worden, ist sie von 2 Tage-Wächtern, abstatten eingeführet und Rockhaus getragen worden, wo sie 4 Tage darinnen sitzen müssen.

M. Holzhauer, Platzmeister gestorben.

Anno. 1697. d. 10. Sept. Starb der Ehrsame Hoch-Edle Herr, Herr Johann Georg Hoffmann, Bürger und Platzmeister allhier, Hochbetagten Alters halber, Alters und Schwachheit. Anno. 1695. M. Johann Friedrich Eller, P.V. Cand. substituiret worden, welcher 2 Jahre. 6 Wochen. Nach absterben Herrn, sein Nachfolger M. Eller, der Platzmeister Dienst völlig bekommen.

Vor der Kirchen in Holtz gebauet.

Anno. 1697. d. 15. Sept. ist Ihro Gnaden Herr Obrist Hr. Johann Friedrich Augustus, Graf von Hoym, Herr auf Sagan, Priebus, Naumburg, Penig, Wolkenstein, Lohmen, Stolpen, Hohnstein, Rathen, Crupp, Hartenstein, Wehlen, Pillnitz, Radeberg, Radebeul, Dippoldiswalde, Weesenstein, Lauenstein, Altenberg, Frauenstein, Nossen, Rossen, Siebeneichen, Meissen, Scharfenberg, Miltitz, Batzdorf, Gröditz, Strehla, Mühlberg, Liebenwerda, Elsterwerda, Ortrand, Senftenberg, Finsterwalde, Sonnewalde, Dobrilugk, Calau, Vetschau, Cottbus, Peitz, Sorau, Triebel, Beeskow, Storkow, Fürstenwalde, Spree, Müllrose, Lieberose, Teupitz, Zossen, Königs-Wusterhausen, Ruhlsdorf, Teltow, Mittenwalde, Zinna, Jüterbock, Dahme, Lucka, Borna, Colditz, Leisnig, Mutzschen, Grimma, Wurzen, Eilenburg, Delitzsch, Pretzsch, Torgau, Schlieben, Herzberg, Schweinitz, Uebigau

Anno 1694. d. 23 Sept. Starb in Dem sonder Spital zu Bautz. Nachmittag: Joseph Hedwig, Des 12. Jahr Dasselben gewesen, seines Alters 38 Jahr 3. M. — Mit allen Solennitäten zu Stadt. im sr. Spital begraben

Anno 1694. d. 26. Octob. ist Fr Jungfer Rosina. Des Ehrenvesten Corn. Lud. Cast. allhier Hinterl. Tochter. Mit dem Ehrenv: Carl Adam in Böhmen angetrauet worden. — Fr Sam Rosina Brestenbergen

Anno 1694. d. 11. Nov. Kamen Schwarze Pferde an, welche vom Könige in Engelland abgedanket worden, welche man stellen mussten, Alda selbige Dienst antreten. — Schwarze zu stellen gegeben

Anno 1694. d. 22. Nov. Starb in der Sacristey zu S. Pet. u. Paul, der Alte Diener gebadet, der Hr Pf. Bartsch im 84ten Jahre seines Alters.

Anno 1694. d. 16 Dec. ist Hr Artollerie Obrister an Romen, welche in Polen geschickt worden, als: 12 Stücke grob Stück, 4. Feld Carthaunen, 12 Stücke Mittelstücke Wagen, 20. grose Wagen. 80: Pferde mussten, und waren 569. Stücke Munition gewesen. — Artollerie Stücke Obrist zu Polen gegangen

d. 17. Dec. Waren die Kayserl. und Churfl. Stücke auf die Landstrasse gebracht, und d. 18. dito. gestellet in Schlesien.

Anno 1694. d. 25. Dec. Hat Fr Christoph Ignatz Stark, und Ehrengedachter Herr, der Aeltere, Fr Pf. Paul. u. Paul. Kirchen, der Kayserl. und Koll. Majestät Landrichter, mit gedachter seiner Frauen, und dem Herrn Bruder, Herrn Christ. Ehrenfried, Herrn Hofrichter, ein Kind taufen lassen. — Fr Ignatz, der Kayserl. Landrichter Christ

Anno Dass sind in Görlitz gestorben 95. Knaben. 108. Töchter. gestorben 250. Personen. Im S. Nicolai. begraben 199. Als Fremde 51. — Todtengänge.

Anno 1698. d. 1 Jan. entstand, durch etzliche Klüfften in der
Teutsch. Kirche
Hrn. Caspar Bürgem. Kirch Boden, Caspar Baysen, als Fundator, die Fenster Löcher
auf dem offen Chor allen abzudecken, welche Fenster
der Fundator verwahret haben wolte, und darüber
Rath Dienstag beysammen gesetzt, ist aber noch
Lustig beruhet, Ob es Kalder Kalken oder
der Calcarstein Dach haben wird dem Herrn
gestanden haben.

Anno 1698. d. 5 Jan. ist der Bathsthurm auf dem
Holtzthore, in der Nacht eingefallen.
Bathsthurm ist eingefallen

Anno 1698. vom 5. bis 9. Jan. hat es stets gewey-
het, daß sich Niemand die Nacht sicher getrauet, weg
zu gehen.
Starck Wasser

Anno 1698. d. 10 Jan. starb der 9 Woch, verheurathete Le
M. Georgius Nedman, Scab. der Schlag auf dem Holtzthore,
in der Barthstrassen, welchen er stehend nach seiner
getragen, und sonsten in währender Zeit gesonder
seines Alters 59. Jahr 6 Mo. 3 Tage, er ist Anno 1638
in Nicolai kommen, 1680. Scab. worden, und Anno 1692
Collega Dn. Rectoris worden, worauf er stets bliben
Beysitzer ist aber, ist er in Anno 1697 Vicarius
[illegible] Jahr Consul, 31 Jahr Jahr, und 7 Jahr Senior
M. Georgius Nedman, Scab. am Schlag gestorben

Anno 1698. d. 13 Jan. Abends um 7. Uhr, entstand
in der Altmarckt Vorstadt Feuer, aus Nachlässigkeit
Feuerlärm. und brannte das Leinschlag Haus
Schreiber, mit dem Hinterhause, den Stall mit
Heuen, die Scheune mit, ist aber Dank sey
Gott nicht weiter kommen; Worüber das Feuer
augenblicklich entstanden, ist nicht gewiß worden, es
sey durch [illegible] der Leute angelegt, Gleich der Verdacht
auf Christoph Ehrenf. Hoffmann gefallen, und gar
sorgfältig. Darüber auch dem Orte ein scharfes Ver
hör und Nachsuchen gehalten worden ist aber
17. Jahr Jahr nicht worden.
Altmarckt Vorstadt Feuerlärm abgebrannt.

Anno. 1698. d. 31. Jan. früh ohngef. um 10. Uhr verschied
der Fl. Churf. Durchl. zu Sachsen, in der Residentz Dresden,
selber in der Landschaft, woselbst gross Trauren
gemacht, aber doch offte Dresden selber gedacht
worden.

Anno. 1698. d. 6. Martij. früh ohngefehr 10. Uhr, kam
Abends um acht Uhr die Post. Der Päbstliche Nuncius
Rinaldo: Paulucci, Bischoff von Ferrara, starb
von Päbstlicher Heiligkeit, dem Königr zu Pohlen
gesandt worden.

Anno. 1698. d. 14. Martij. kam der Churfl. Sächs.
der Hertzog von Barwalde hier an, und gieng. Die
Post nach Pohlen. Und kam d. 6 May wieder hier

Anno. 1698. d. 20. Martij. Entstund zu Dresden, eine
Feuersbrunst, selbige verzehrte, die an der Elbe
Landwärts stehende Scheuren, und Stallungen auf den Neu:
stadt, welche Gelegenheit Churfl. Durchl. zu Sachsen, die Stadt
hatte gnädigst anbefohlen, dem Feuer Einhalt zu thun:
welches, Gottlob, auch geschahe, und kam die Brunst
nicht weiter.

Anno. 1698. d. 24. April. ist der Churfl. Sächs. Printz
Alexander, seine Gemahlin, die Churfl. Printzessin
Printzen, Churfl. Durchl. zu Sachsen, Printzessin
Tochter, Printzessin Christiana Eberhardina
Churfl. Durchl. zu Brandenburg

G. Hochwartter
Lieutenant
Polnisch Prz.

Anno 1698. d. 19. July. ist der Capit. von Hochwartter
Haus auf d. Gen. Obristen Hohe. Fortification und 6.
Hochwartterischen Cavallerie Pferd einquartiret, und Lebensmittel
darinnen Campe de Magnie machen, Marschall aber
Tag verhalten, und bevorab die Infanterie mit
Ihr Hoch Fürstl. Gnaden. Darnach Marschiren
sie Lublin, allwo sie in der Vorstadt Ihr Lager
hinter der Stadt über Lublin in Polnisch

Hochwartterische Infanterie
Polnisch gerechnet

P. 23. Juli ist Infanterie, Ihre Artollerie, Ihre Infanterie
in Polnisch gerechnet. Bataillon 20. Grenadier. 30.
Bataillonschreiber. 40. Musquetier, 12. Corporal Stücke,
jedes zu 2 Pferden, 12 kleine Munition Wägen
zu 2. Pferden. 24. Knechte und 6. Pferden.
33 zu 4. Pferden, und 4. Pferden, und einen Lieutenant 24.
Pferde, welches auf 8 Personen Knechte gerechnet
die Knechte und Pferde sind in Ihr Stück und
Munition Wägen gewartet worden.

Herr Hochwartter
Lieutenant.

Anno 1698. d. 23. July. Als 25. Aug: ist Herr Hoch
Wartter Lieutenant zu Lublin und der Commenden eine
Freude bezeigt erwiesen, und Ihr Commando
Compagnie übernommen. Ihr ein warmen Ort
auf dem Felde hat lange Tage gehalten.

Rhetor Artollerie
nach Polnisch
gerechnet.

Anno 1698. d. 22 July. sind Hochwartterische
Artollerie, 2 Stück Volck in Polnisch gerechnet. Canon
10. Stück, und 2 Pferden, ein Bette-Feuer auf
einen Lagen, und 6. Pferden, 12 kleine Lagen
und 2. Knechten, Ihr Feuer 2 Pferde, 50. grosse
Lagen. in der und 6. Pferden, Ihr Feuerschmiede
und 8. Pferden. Summa: 358. Pferde

Item: 10. Mörser, Bombarmenten und Granat
dien. ohne Noth zu Polnisch Volck 36. Pferde. und
zu Lublin, Warschau auf einen Lagen, Pferden über
Polen Granaten, auf den Landstrasse zu
stehen. Die Munitionswagen sind Pferde, sind
in der Noth, und Donstag eingewartet
worden. Der Lt. dito, sind für den Herr
Leider abgemacht.

Katzschbach

Anno. 1698. D. 1 Sept. bekam Hr Bürgm: Hoda: Confirmation, der Landschaft ihr gebührend Hr. Johan Christoph Becker, Hr. Paul Hornmandorff würdig Johan Georg Sachs. im Besitz der Schöps, stund Hoda. Katzschbach Adhibend.

Christian Hoda. Schöpstag Daher genannt

Anno. 1698. D. 8. Sept. ist: Christian Hoda Bauer allhier Schöpstag, Hans: Christian Hoda, Catharina Hoda Tochter der Verstorbene, Hochzeit gehalten: Weil inhalt Kirchen Buch allhier Christian Hoda Vater Hr. Christian Hoda Bauer allhier Schöpstag, Andreas Hoda, Hochzeit gehalten, Anno 1672. den 8. Nov. Ihre beyde Eltern sind Christian Hoda Bauer allhier Schöpstag, und Catharina Hoda, Andreas Hoda Tochter, Ihre Geburt Stadt ist Schöpstag, Ihr Alter ist 26. Jahr 10 Wochen, Ihr Bräutigam ist Christoph Hoda Bauer allhier Schöpstag, Andreas Hoda Sohn, Seine Geburt Stadt ist Schöpstag, Sein Alter ist 25. Jahr 10 Wochen, Ihr Beyder Copulation ist gehalten worden in Gegenwart Hr. Christoph Hoda Bauer allhier Schöpstag, Andreas Hoda Sohn, Hr. Christian

Hl Christoph Hedwig Ernesty Kindig

Anno. 1698. d. 21 Sept. Hans Hl Christoph Heidrich Nicig, der Löbl. Alten-Thaten, Herr Ernesty verheurat. Hans ist in der Stadt,

Hl Fellner Ist ausgegangen:

Hl Christian Gottlieb Fischer, Hans Wohlbestallten Diaconi der Hochlöbl. Universität, Tochter Ist Herr Hl Christoph Hansch, Ist Hans geworden, und d. 21. Sept. Ist ausgegangen

Christoph ist ausgegangen

Anno. 1698. d. 7. Octob. Hat Christ mit gesundheit, der Edle Veste, Hochgelahrte, und Hochweise Herr, Herr Johann Christoph Hansch, Hochbestallter Hochlöblicher Universität Advocatus, Hochverdienter Consulent der Stadt Görlitz, Hochgeehrter Herr Gevatter, Ist in Gott seelig entschlafen,

Hl Hedwig Möller. Sen. gestorben.

Anno. 1698. d. 7. Octob. früh 5 Uhr, ist nach Gottes Willen, der Ehrnveste, Hochbenahmte und Hochweise Herr Hedwig Möller, Hochlöblicher Universität Senior, Hochverdienter Rector, Scholarcha, Hochbestallter Consistorii Assessor, Hochverordneter Inspector der Stadt Schulen, Hochgeehrter Herr Gevatter, Ist in Gott seelig entschlafen, Hat sein Alter gebracht 64. Jahr 38 Wochen weniger 4 Tage, Ist also Anno 1634. d. 10. Martii, 25 Jahr Christ. alt worden, Hat 51 Jahr studiret,

Stehet in Rest A.

Ist der Seel. gall. 1. Stück Rest 2. Thl 4 gl. Ist Rest 3 Thl. Ist gemacht 1 Thl 15. Alb 10 gl. Einkommen 2 Thl Ausgaben 5 Thl 4 gl.

Im Monat Nov. allein Rest ist mehr Ist Rest 2 Thl. 16 gl Ist gemacht 2 Thl. Ist Ausgabe. 2 Thl 20 gl Ist Rest. 1 Thl 4 gl

Lantzel ist der Letzte des Stammes Hedwig gewesen.

Anno. 1698. im Monat. Sept. Octob. Novembr. wird Der. Ehr. und Hochgel. H. Johann Lantzel in Görlitz. Als Lantzel in der Stamm-Reihe ganz Hat gezählet werden, Hat er 100 Jahr zu Rosse, Hat Er Hl Christ. Hl Augustin Robert, Hat nachgelassen Fr. Töchter, als Lantzel Stamm Hat Er.

Anno. 1698. d. 2 Nov. starb. Mstr. Mich. Ingel Otto, gewesener Bürger in Görlitz, seines Alters 46. Jahr und 16. Wochen.

z Kinder Mädchen gestorben

Anno. 1698. d. 18. Nov. ist H. M. Jakob Thomae Pfarr in Krauschwitz, Fürstl. Sächs. Archidiacon angenommen, welcher in Krauschwitz 8½ Jahr über 1000. Predigten gethan.

M. Jakob Thomae Archidiac. in Görlitz.

d. 14 Dec. hat er die Valedictionspredigt in Görlitz gethan.

d. 16 Dec. hat er Görlitz abgeschaft, und

d. 21 Dec. die Antrittspredigt in Krauschwitz gethan. Alles unter 17 Wochen mit geendet.

Anno. 1698. d. 7 Dec. Mstr. Mich. Berger Bürgers Sohn, Inwohner in Görlitz, worinne 12 Jahre in Görlitz gewohnet, seines Alters 70 Jahr 4 Wochen und 4 Tage.

2 Kinder Söhne gestorben

N. B. ist merkwürdig, daß in obigen Verzeichnisse, die Inwohner alle neben Bürgern Görlitz gestorben.

Diese Jahre sind Copul. 102 Pur. Geb. 295. Gest. 264.
Communicirt A. 1926. Confirmirt

Anno. 1699. d. 1 Jan. ist der gewesene Inwohner Georg Berger in Görlitz Tochter Sara Elisabeth, nachdem sie 3 Jahr lang an der Schwindsucht gelegen, und d. 29. Dec. 98 ihr Ende erreichet, und d. 1. Jan. 99 in die Erde bestattet worden,

Berger Tochter Sara Elisabeth gestorben.

Anno. 1699. d. 2 Jan. ist Herr Christoph Berger Bürgermeister und Stadt. Richter, Herr Christian Berger, Bürgermeister und Stadt. Richter, Herr Christoph Berger, Bürgermeister und Stadt. Richter, Herr Christian Berger, Bürgermeister und Stadt. Richter, Herr Christian Berger, Bürgermeister und Stadt. Richter, Herr Christian

Ehrl. Herr
Berg Meis
Friedrich
Ausführlich
zu stehen:

D. 14 April. ist vor Gericht erschienen, Da
erschien Z. Christoph Langenhelm Bürger
allhier, und stellte vor, wie er Anno
1697. ein Haus gekauft, worauf
gerichtlich Anschlag gethan, welches
Haus Er auch bewohnet, Nachdem
er aber Gelegenheit bekommen, das
gedachte Haus zu verkaufen; Als
verlangte Er, Es möchte Ihm
Consens ertheilet werden, Solches
Haus zu verkaufen, Es wären
Ihm auch Käufer vorhanden,
welche Ihm 50. fl. darauf
geben wollten, Er wäre aber
Willens, Sich wieder anhero
zu begeben, Gesinnet und
Gesuchet Lebrecht.

Gr. Christoph Langenhelm
Consens wegen
Verkaufung

D. 1 Julij 1699. hat vor Gericht erschienen Der
Ehrngeachte Herr Christoph Langenhelm, auf Dessen
Anhalten, Daß vor Ihn Herr Gregorius Hoffmann
Ihrer Kayserl. Majest. Notarius publicus
Ihm Attestation ertheilen möchte, Was
Gestalt Er Anno 1697. ein Haus
allhier gekauft, Solches auch
gerichtlich taxiren lassen, Und
Er Willens wäre, Sich wieder
anhero zu begeben, Gesinnet
und Gesuchet Lebrecht.

Gr. Christoph Langenhelm
Attestation
wegen
gekauften Hauses

Anno 1699. D. 13 Jun. hat Hrgm. Schultz, als Eltester
Kämmerer, Sl. Herren Consulibus, Senatoribus Ehrb.
Gemeine Bürgerschaft vorgeschlagen, Wie D. 20. Dito der EE. Rath
gefodert, und sie in der Kirchen Schlüsse gestellet,
Und mehr nicht als 3. an Gelde vorgeschlagen worden,
Als Eben Deshalb Sie Ihre Zusammenkunft
Nochmahls anstellen sollten: Es Schultz Meyer
Schmidt Bauer, Eben diese haben Deshalb Handel.

Hrgm. Schultz.
Meyer
Bauer
wegen
Vorschlagung

Anno 1699. D. 13. Feb. Nach Sl. Christ. Herrn ge-
lassenen Bürgm. Und Obern Cämmerlern Der
Stadt Freyheiten. Sollte wegen Hofgerichts
Sachen Anno 1688 in Schweinitz. 167.
1680. Prator Leonhard Und 1681. 1685. 1689. 1692. ge-
storbene Bürgm. gedacht, Und alle Dem Rathhause
H. Jacob Eduard genommen, Gefunden Altval. 62 Fuder
2 Viertel 12 Eimer Und 6 Aymer. Und Hausgeräthe.
D. 18. Feb. Sel genommen. 702. Haus Inventar. 36. Haus
Ehr. Und 56. Haus Sachen.

Sl Bürgm:
Hertzen gestorbe

Anno 1699. D. 21 Feb. nachdem Hrgm. Johann Christian Hoffmann Senator, als Dem
Ehrngeachten und Hochgelahrten Herrn Johann Christian Hoffmann Sl. Sohn, Dessen auf Dem Rathhause gestandene
Wohnung, Nebst Dem Keller unter Dem Rathhause, Und
Forhof, Dem Herrn Vater Seiner Ehefrauen, Und
Dessen Herrn Vater Seiner Ehefrauen,

Hrgm. Hoffmann
Senator
Wohnung
Keller
Forhof

Anno. 1699. d. 8 April. ist der Hannemann, Nahmens Barthel Richtern, von der Laube, Alles zu gerichtlich, Sonst aber 2 Ellen beschaffenheit, auch denen beyden Nachbarn Seiten gerichtet, und in die Stuben Laube gesetzet, die Länge ist gerichtet, Hartig Ellen breite aber Schlagen worden bey dem Bruge. angegeben, als soll es nicht gerichtet gemacht. Also es Sachen bei nicht gerichtet ist beständige Theorien der Landen und Thoren der gerichtlichen Instrument Herrn und Holtzern der Landlangen. Schlagen drei der andern das Mahlen und Wasser nicht gerichtet Theorien.

d. 27 April: ist Mahlen und Wasser der Landlangen. Der Mann aber nicht Stuben auf den Bau gerichtet Theorien Landen nicht auf Vorsorge Donnerstag Anno. 1702 im Feb. Landen Tag, und Stuben Theorien.

Anno. 1699. d. 11 April. sind in Richard Schneiders Häuser Stuben gerichtet, die eine ist Landstand Vorgarten Landen gerichtet. die andere aber die Gemeinde Theorien Stuben Bruch aufgeschlagen. Diese Laden Bruge über Herr: Der eingebracht. und sind Bruge gerichtet. in Landen Landen Landen Vorsorge, ist aber den Thoren in Stuben gemacht, Gerichtet und gerichtet Theorien. Da sie in den Bruge Landen, nicht resolvirt Landen zu Stuben.

Herr Bruge Herr: Inf.

Herr Gerichtet Theorien in Rahe gerichtet Theorien.

d. 26. April. sind sie Landen Bruge, mit Theorien Theorien, Thoren Laden den Ende gebraucht, Stuben in Thoren Vorgarten Vorgelegt, sind in Gerichtet, auf den Bruge Laden und den Gerichten Bruge: Theorien auf den Thoren Thoren Gerichtet Gerichtet Theorien

Herr. 1 Theorien Inf. Theorien.

Anno. 1699. d. 21 April. sind H. H. Richard Thoren, Thoren Laden Theorien, auf den Thoren in Landen: Bruge gerichtet. an seine Stelle ist H. Bruge Theorien, Inf. zu Stuben, Theorien.

Herr Bruge Theorien in Herr: Richter gerichtet.

Anno. 1699. d. 28. April. Theorien sind d. H. Richter in Theorien Thoren Bruge Thoren gerichtet, Thoren Laden Thoren Thoren gebraucht, Stuben in Thoren Bruge Laden und Thoren Gerichten, Thoren Gerichtet, Stuben Gerichtet Theorien, auf Thoren Gerichtet Gerichtet Theorien, Thoren Gerichtet Gerichtet Theorien, Thoren Gerichtet Gerichtet Theorien.

H. Bruge Theorien: Inf. gerichtet

Anno. 1699. d. 8. May. Sind H. Bruge Theorien Thoren Bruge und Rath sind Theorien Thoren, Thoren Gerichtet Gerichtet. sind Thoren d. 28. Inf. sind 28. Gerichtet.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

Anno. 1699. d. 10 Maij. ist d. 2d Bürgerabtheilung, in Rathhause Rhedens gehalten, worauf der 1ste Cornet 2 der Compagnien aufgeschworen, wie auch d. folgende d. 16. Julij der 3te Cornet Burgerschwur abgelegt.

Bürgerschwur in Rathhause gehalten.

Anno. 1699. d. 26 Maij, 2 Knaben in Schmied ge-
setzt. Knaben gaben 1 Thlr gemacht.

Knaben gesetzt.

Anno. 1699. d. 29. Maij. ist der Rathsschreiber
Ehsten, den Knaben d. Taufen angefangen
Knaben, auch wenden die Schuldscheine wegen
der Bürger-Glocke Abgab Knaben gemacht Knaben,
ist d. 20. Octobris. Vorstehend Knaben.

Taufen Knaben
Ehsten, &c.
Taufen.

Anno. 1699. d. 1 Julij. sollte H. Ehrnfried Rudolph Rathsherr Sandhagk. und H. Burgen Schmied, Knaben
Hr. Tobias Fuchsen. Als man aber in die Kirche
gehen wollte, kam der H. Pastor, und sagte daß
von dem Platzmeister wäre der H. Dept. gebeten, also
nicht gingen, weiter nach Hause, Wenn sie Lichter in
Predigt Stunde, und setzten den Krug wie der H. Pastor
zu Tische, ist aber nicht zum Knaben Knaben

Dept. Knaben
nicht der H.
Dept. gehen.

Anno. 1699. d. 8. Julij. ist von dem H. Primario ab
gekündigt Knaben. Das Knaben bey Einführung der
Neuen Knaben Orgel in der Festival-Kirche, die Knaben
Kosten nicht die Burgers Knaben. Knaben 2 Knaben
Knaben andern Bürgern Knaben Knaben, Knaben
Collecte die Knaben, da Knaben Knaben Knaben
Knaben, Knaben Knaben Knaben Knaben.
d. 15 Julij. ist H. Christoph Knaben Capitän d. Knaben
und H. Christian Knaben Matthäus, und Letzlich der H.
Knaben, H. Johann Knaben, Organist, Allerseits
und Knaben einen Knaben 11. Thlr 1240 Collegirt.

Collecte, die Knaben Orgel Knaben Knaben

Anno. 1699. d. 26. Julij. hat die Ehrsame Knaben, &c.
von dem Rathhause, einen Knaben gesetzet, die Knaben
Knaben Collecten gehen Knaben Knaben Knaben
Ihr Eigen Haus Knaben 12. Julius Knaben ist Knaben, und
von dem Knaben mit der Knaben nachmittag Knaben, daß er
Knaben Knaben Knaben, sind Knaben Knaben.

Knaben Knaben
Knaben Knaben
Knaben Knaben
Knaben.

Vorgaben und
festen, sind
gemacht
dem Rath
Bürgerschaft
der Stadt

Anno 1699. d. 6. July. ist Herr Eustach Hertel Rathsherr,
Aeltester in der Schlächter Innung an seine Stelle
nach Absterben Herrn Hans Christ. Rauen
Corp. Instr. Extra. Plan. gekommen, ist sonst der ganze Rath
damit beliebet worden, dass er ausgesetzt bleiben
d. 8 July. sind Burgers Söhne 3. als Hans Casp. Hertel, der
Bürgerschaft und Schlächt Handwerk gewonnen, und Herr
angenommen. Herr Paul Heinrich Jacobi Medic.
Paul der Burgerschaft Gerechtigkeit auf seine Alimentation
solle verschrieben werden, sind solchen Verordnung also worden
offeriret. Das Lagel 3. ßl. das gemeine Küchenbrod
1½ ßl. Brod. Welcher aber Bier brauen und Herrn
andern Getränke schenken wollen, sie sollen sich alle
einmal bey Herrn Gerichten melden, sie zu Rath gehen lassen.
Welche sollen. Es sind am selben Tage Burgers Söhne, als nemlich Hans
Rauschen, Johann Christian und Hanss Christian Hertel. Welche
die Bürgerschaft auf Schlächt und Fleischer Handwerk, und sich
der Burgerschaft bald Anfang 2 Deputirte von der Bürg:
gerschaft. gemacht werden, sind: Hr Christian Mentzel
Hr der Aeltester, Hr Andreas Lagel, aber das Handwerk
nicht Gerechtigkeit verwendet. Damit aber Ordnung gehalten
werde, sind der Aeltesten Gerechtigkeit, wenn Gesellen
Vorgaben haben wollen, Meister Stücke zu machen, Herrn
Aeltesten Herrn Deputirten Meister Stücke zu besehen
sind Burgers Söhne, oder: anhero zu machen. Welches auch
ferner geschehen.

Lobsamliche
Landes ge:
bräuche.

Anno 1699. im Monat Julio, haben die Rathsherr Burg:
gemeine ihre Lobsamliche, herrliche Anno. 1699 in
der Verlagerung des ganzen Raths reinlich worden
sind in die 54 Gesetze verfasset, welche angege:
fangen die andere, sind d. 12 Aug: bestätiget.
Damaligen waren Verordnete Herrschaft:
Hr Hans Jacob Jenisch, Der Rath Stand Oberälteste.
Hr Christian Hoffmann, Oberälteste
Hr Christoph Rothenburg. Aeltesten,
Johann Börlach, Jacob Kretschmer,
Melchior Brand. sind: Johannes Krüger.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

Anno. 1699. d. 23. Febr. wurd 6. Knab. getauft. Es hatten
diesen Knaben Herr Obrist Leutenant, etwa mit 20. Mann
24 Studenten, die Trommel gerühret, und seine Excellence
selber

wurde Herr Obrist Leutenant von Pfuhl durch den 3 Pfl.
Herr Landtz. 3 Pfl 8 gl. Die gemeine 1 Pfl 22 gl. Der
Knabe 1 Pfl. 9 gl.

Anno. 1699. d. 7 Martij: ist eines Tischlergesellen Schwager
Zimmerer, mit Namen Christian Bode, der gleichfalls der gemeine gewesen,
begraben.

Anno. 1699. d. 9 Aug: hat sich Georgius Hartmann
gewesener Rector in Goldberg, die andächtige Frau:
als Herrn Diacony in der Hochadelichen Kirchen getrauet,

Anno. 1699. d. 10 Aug: hat sich D: Ludwig Heinrich
Nicolai Hochadel. Hofgerichts Assessor und der Hochgräfl. Promnitzischen
Herrschaften Rath und Canzler, mit der Ehrnvesten, Hochbenahmten und
Hochgelahrten Jungfrauen Annen Sophien, des Ehrnvesten, Hochbenahmten
und Hochgelahrten Herrn Johann Christian Hertels, Hochgräfl. Promnitzischen
Rentmeisters, Jüngsten Tochter, sich ehelich copuliren lassen.

Anno. 1699. d. 28. Aug: ist der Königl. Hochansehnliche
Herr Landtz. Hauptmann, auch Ritterschaftl. Deputirter, wohl-
edle Gestrenge Herr Christian Friedrich von Pfuhl
Königl. Majestät zu Pohlen und Churfürstl. Durchl. zu Sachsen
Hochbestallter Obrister Leutenant, mit der Hochedelgebohrnen
Jungfrauen Annen Sophien, des Hochedelgebohrnen Herrn
Johann Christian Hertels, Hochgräfl. Promnitzischen Rentmeisters
Jüngsten Tochter, sich ehelich copuliren lassen.

Anno 1699. d. 29 Aug: ist eine Burgerl. Jungfrauen
Tochter, mit einem grossen Klumpen Golde in
Leschen aus Fulda Bronnen die Wasser gelaufen, Ihre
Eltern nach Christen gegangen, und der Täuffer Name
Christliche Mutter, mit Namen Anna Elisabeth genandt,
Leschen aus Wasser andächtige Christe geschehen, und
von der Mutter einen Jungfrauen verbannten Krantz
Lassen.

Item: ist Abends, eine Dabey ab stehenden, ohne
der Hochbenahmten Musicanten.

Anno. 1699. d. 1 Sept. ist der Hochedle Vester, Hochgeachte, Hoch-
Hochgelahrte Herr Johann Friedrich Nitzig. Burgermeister, und der ält-
este Rathsherr. Herr Christian Müller v. Mollenburg,
der Hochen Taufft Gevatter gewesen.

Herr Hartmann
Diacon
in der Hochadl. Kirchen

2. Herr Rector
mit seiner Jungfrauen Tochter
Jungfrauen
getrauet.

Churfürstl. Sächsischen
Herr Obrister
Leutenant.

Jungfrauen
Herr Obrister
Leutenant
gegangen.

Taufft Gevatt.

Königl. in Pohlen
Ihro Majest. ge-
sandter.

Anno. 1699. d. 2. Sept. kamen wir in Königl. Maytt. und Churfürstl. D. Saxen Residentz Dresden an, und traten auf dem Posthause, bey St. Elbe-Schlösgen in der Neustadt ab. und suchten unsere Königl. Maytt. Palais auf, und funden auch dasselbe auf der Elbe liegende Garnison in Lager gestanden, ist die Residentzstadt mit dem Churfürstl. Hofstaat sehr

Königl. in Pohlen
Leibmedicus
Tachenius.

Anno. 1699. d. 9 Sept. ist der Königl. Leibmedicus Tachenius, welcher mit Ihro Königl. Maytt. in Pohlen gewesen, und sich in Dresden aufgehalten, bey uns gewesen, und hat uns viel curieuses von Pohlen erzehlet, und sonderlich von der Königl. Maytt. in Pohlen Person, wie dieselbe sich in allen Occasionen verhalten, und was vor Gefahr dieselbe ausgestanden, ehe dieselbe zu dem Königl. Thron gelangen können.

Pater Vota
hier durch zu
gehen.

Anno. 1699. d. 10. Sept. ist der Königl. Leibmedicus Hochgenand. Pater Vota, welcher an Ihro Königl. Maytt. in Pohlen Gesandten, und gestern hier angekommen, bey uns gewesen, und hat uns viel curieuses erzehlet, wie dieselbe in Pohlen regieret, und was vor Gefahr dieselbe ausgestanden, ehe dieselbe zu dem Königl. Thron gelangen können. Den andern Tag reiseten wir nach Dresden.

Bischoff von
Ermeland hier
durch gehen.

d. 11. Sept. ist der Bischoff von Ermeland, welcher vor gestern Abend allhier angekommen, und den folgenden Tag, ebenfalls nach Dresden, sich hohen Orts begeben.

Eclipsis in der
Sonne observiret.

Anno 1699. d. 12 Sept. da ich früh Morgens um 12 Uhr, und 5 Minuten, Observationes, Astronomicas, die Eclipsin der Sonne, auf der Terrasse gemachet: Inmassen, die Eclipsis in Dresden, nicht gar 12 Zoll betragen, und ich also mit meinen Observationibus wohl zufrieden gewesen.

Pater Vota
Leibmedicus
Tachenius.

Anno. 1699. d. 13 Sept. ist der Königl. Leibmedicus Tachenius, welcher mit Ihro Königl. Maytt. in Pohlen gewesen, und sich in Dresden aufgehalten, bey uns gewesen, und hat uns viel curieuses von Pohlen erzehlet, wie dieselbe in Pohlen regieret, und was vor Gefahr dieselbe ausgestanden, ehe dieselbe zu dem Königl. Thron gelangen können. Den andern Tag reiseten wir nach Dresden.

Neue Positiones
in der Astro-
nomie:

Anno. 1699. d. 14 Sept. sind die neue Positiones in der Astronomie, welche Herr Cassini, der ältere, in Paris observiret, und in Frankreich eingeführet, mit Ihro Excellence, dem Herrn Geheimden Rath von Miltitz, communiciret worden.

Nova Systema
Cometarum.

Anno. 1699. d. 22 Sept. stund bey D. Daniel Krafft und Herr Daniel Crafft, Theologiae Candidaten, bey uns, und communicirten uns das neue Systema Cometarum.

Starke Donner-
stürme.

Anno. 1699. d. 23. Sept. fing es um 10. Uhr. an stark zu donnern, welches die ganze Nacht continuirte, also, daß man des folgenden Morgens, die Thüre kaum eröffnen können.

Anno 1699. d. 1 octob. ist der ehrbare Landsmann: Rossbach. mit 1 1/4 Comp: von Hrn. ab, durch Balthasar Marschnern, die 3 übrigen & Comp. stand vor Hrn Olivern,

Obrister Leutenant Oliver
L: Landsmann Rossbach. Comp

Anno 1699. d. 5. octob. 3/4 nach 9 Uhr, ist des Hrn Obristen Leutenant Oliver Hochedelgeb. Frau, mit einem Sohne glücklich niedergekommen. Das man alhier Ihro Nicolaus getauffet, ist aber Gottes Wille nicht lange bey uns zu lassen, sondern gar bald wieder abgefordert worden.

Frau des Hrn Obristen Leutenant Oliver Hochedelgeb. Sohn

Anno 1699. d. 7. octob. hat der Landsmann Rossbach. Comp: einen Knecht, Nahmens Georg Fründorff, so bey der Compagnie gedienet, Sub. gratiam abgedancket, und freygelassen.

Anno 1699. d. 16. octob. ist Balthasar Hartmann, der Landsmann, bey der Comp: lange Zeit Corporal gewesen, Sub. gratiam abgedancket, und freygelassen.

Balthasar Hartmann auf die Gnade abgedanket.

Anno 1699. d. 14. octob. Abends um 6 Uhr, ist der Hochedelgeb. Herr Johann Christoph Nusky, Hochbestallter, gewesener Obrister über die Bauer gestorben, seines Alters 55 Jahr 24. Wochen

Ihr Nicolaus Frauen Tochter gestorben.

Anno 1699. d. 15. octob. ist: Jonathan Hartmann, des Corporals, des Landsmanns Rossbachischen Comp: Sohn, welcher Vormittags in die Bäder geschicket, und sich daselbst mit Erbrechen sehr übel befunden, ist noch selbigen Tages gestorben, seines Alters 5 Jahr. 5 Tage 6 St.

Jonathan Hartmann des Corporals Sohn

Anno 1699. d. 20. octob. hat Ihro Hochedelgeb. der Rathsstätischen Stadt Hr. Hauptmann, Hr. Andreas Pohl Cas. und Inspector, mit Ihro Hochedelgeb. Frau Tochter, Jungfr. Elisabeth Pohlin, Hochzeit gehalten, da denn Ihro Excellenz Herr Generalissimus Graf Schlick. d. 19. dito sich auch eingefunden, und Ihro Excellenz haben Ihro Hochedelgeb. Frau Braut, ein Paar Ohrgehänge, mit Diamanten besetzt, verehret, welche Ihro Excellenz selbst angelegt, und Ihro Hochedelgeb. Frau Braut, damit beschenket.

Ihro Excellenz Graf Schlick

SLUB Wir führen Wissen. Stadt Görlitz GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

Neuer Schluß über, daß den Closter: Leuten Dienstfreyheit.

Anno. 1699. d. 23. Nov. Hat der Hochgeehrte Herr Abt den Closterleuten. Folgende Punkten, vorgehalten wißen zu schlagen, wonach Sie sich in den ganzen Closter nicht gegangen. Nemlich, daß das ganze Closterwerck sich soll abtheilen, in drey Theile, ein Theil Closter Leute, ganz frey Dienstfreyheit

Fl. Georgen Inwohner Bestes. setzt.

Anno. 1699. d. 25. Nov: ist Fl. Georgen Inwohner, in seiner Hegestandung, alle Bestes. gesetzet, nach dem sie 12 Jahren die Hegestandung, Innehabt. Jetzt Bestandt. 63.. Jahr, ist 3 Jahren. sie ist Anno. 1667. Protonotarius, darauf 13 Jahr Rentschreiber, 1680. ist er in Rath genommen, dann 1684 Jahr Senior, worden. 1695. Prior. 1697. Cantor. dann 1699. Hegestandung Bestes. Jahr. Sie Georgen Fl. genannt 3 Jahr Herr Prälat, ist Er 2 Jahr Herr Prälat, ist Er 2 Jahr Herr Prälat, ist Er 2 Jahr Herr Prälat, ist Er

Bischoff von Cujavien stirbt gegangen.

Anno. 1699. d. 29. Nov. Kam Zeitung, daß der Bischoff in Posen, der Bischoff von Cujavien, der Herr Primas der Crone in Warschau, auf seinen Landt gestorben, ist die vergangene Nacht. d. 30. M. Elter Christen, Post. 11 Pfeffer. Jahr Herrschaft gehoret.

Fraw Lucia in Rothenburg gestorben.

Anno. 1699. d. 16 Dec. ist eine Frau, so ihre Herrschaft in Rothenburg gestorben. Leuten

Neue verbesserte Calender, an gefangen.

Anno. 1699. d. 22. Dec. ist der neue Bestandene, der verbesserte Calender, bey seinen Einführung, und die im Privilegio bestandene Personen, wer sie andere setzen sollen. Discret.

Dieses Jahr sind in Görlitz Copulirt. 92 Paar.
geboren, 294. Kinder, gestorben. 263. Personen.
Hat Nicht begangen: 200
Sind Gäste gewesen 63.

Summa Ist 1600. Seelen.

Descr. von Christoph Tschorn der Zeit Closterschr.

1600
1605
1613
1615
1614
1614
1618
1618
1619
1619
1619
1622
1622
1624
1627
1632

Verzeichniß
Aller Derjenigen Evangelischen Geistlichen,
welche
Seit 1600. Sonntem
in diesem Buche verzeichnet, nach dem
Alphabete der Vornamen.

A.

1601. d. 1 Feb. Herr Andreas Schmidt Evangelischer Geistlicher,
1605. d. 5. Sept. Ambrosius Fuchs. Stadt Bürgermeister abgesetzt.
1613. d. 26. Nov. Anton Schmidt. Stadtschreiber an der Pest gestorben.
1615. d. 21. Sept. Andreas Schreiber, Pastor: Klosterer gestorben,
1614. d. 25. März. Andreas Bretschneider organist gestorben,
1617. d. 1. Nov. Adamus Schmidt, alter Bürgermeister ist der Closter: Kirche gestorben.
1618. Hiero: Kirche renovirt, alle alte Stadt Bücher samt Altar sind freudigstlich gebrannt.
1618 Augustin Cantor gestorben
1619. d. 20 Febr. Abraham Nicius. Neuer Cantor.
1619. d. 11. Juli. Abraham v. Justitz. Verordnung v. Rostitz abgesetzt.
1619. d. 12 Juli. Andreas Hellwig. Neuer Diaconus.
1622. Ambt: Baumeister, Christoph v. Rostitz abgesetzt.
1622. d. 19 März. Ambt: Baumeister Jacobus Lucas Frau Elisabeth v. Burgsdorf. ist verstorben
1624. d. 12. Sept. Elias Salzer. Diaconus Lucas, Frau Elisab. v. Salza.
1625. d. 26. July Hiero: Kirche von Neuem abgebrannt.
1632. 22 März. Abraham Feldor ins gewölbe kommen.

1632. d. 23. sept.	Conrad Schultheiss, Rector Organist.
1635 d. 28. sept.	Johannes Neuss. Cantor. resignirt.
1638 d. 24. Jan.	Conrad Scheibel, Rector Cantor.
1640. d 15. sept.	Adam v. Landeck. des Joachim Landeck ...
1641. d. 3 Aug:	Abraham ... Bürgermeister ... gestorben,
1641. d. 14 Aug:	Conrad Schultheiss ... gestorben,
d. 31 Aug.	Sein Weib ... gestorben
1642. d. 11 sept.	Adolph, Lehrer gefangen ... in die Post.
d. 13 sept	Sein Weib ...
1643. d. 10. Octob.	Franciscus ...
1644. d. 4 Feb:	Conrad Schultheiss. Sebastus gestorben.
1645. d. 20 Mart.	Johannes Neuss, ... Bürgers ...
1649. d. 4 Febr.	Conrad Schultheiss, Organist gestorben
1649. d. 9 Aug:	Cantor Schmidt, Rector Schulz Collaborator
1650. d. 4 Feb.	Franciscus ... Schulz Diener abgeschafft.
1651. d. 8. Maj:	Cantor Schmid, restituirt ... Schulz Coll.
1654. d. 14 Feb.	Augustin Robert Frisch, wird ... Pedagog ...
1656. d. 9 Aug:	Cantor Schmid ... in die Schule ...
1665. d. 1 sept.	Conrad Tenner, wird Johann Schultz, in ...
1669. 16. Nov:	Conrad Scheibel, Cantor restituirt.
1690. d. 18 Febr.	Apostolus Visitirt Schulen.
1692. d. 21 Aug.	Ernestus ... Pastoris Primarii, Neue Schule in der Oberstadt.
1693. d. 15 Maj	Alte Schule ...

1678
1679
1681
1683
1685
1686
1687
1688
1691
1694
1695
1697
1698
1698

1678. d. 29 July. Amboß: Ignatius Faber ja Worten.

1679. d. 5 Dec. Albertus Rechsat. Scabiny. u. Ober Landsaldm. gest:

1679. Succession d. Praesidents: stadtb. Herrn Fl. Doctor. und Doctorin.

1681. d. 2 Nov. Simeon Gerh. Schlegel zu: Langenbielau gestorben,

1683. d. 13 Merz. Dorothea Friedrich v. Schweinichen Hausfr. zu Hermsdorf unterm Kynast.

1685. d. 27 Merz. Anton Hensel, Inbrecht Erbrichter gestorben,

1685. d. 28 April. Agnetenberg. Johann Hagstrath, gestorben

1686. d. 19. März. Alexander Vogel, Hedwig Hellmuth.

1684. d. 26. Merz. Arnold Bröhner, Tuchscheerer gestorben.

1687. d. 20. Octob. Apostata. Visitirt Langenau.

1688. d. 6. May. Abraham Hoffe, Hand Erbrichter.

1691. d. 27 Febr. Adjunctus zu Schönau, gestorben Langenau, in der Kloster: Kirch.

1694. d. 16. Sept. Nelson auf dem Berge Ehe zu der Kloster: Kirche Langenau, und die Copul. Actus gem:

1692. d. 6. March. Albertus Voigt, ausgelernter Schlosser gestorben

1695. d. 21 Aug. Abraham Leopold Hader Organist in Schönau

1695 d. Sept. Nelson in die Friedhofkirche Hand gelegt.

1697. d. 16. Dec. Antonius Herr Adam in Hessen gegangen

1698. d. 25 Jan. Abermahl ein Apostate in Hessen gestorben

1698. d. 22 Feb. Einer Apostate nach Hessen gestorben.

B.

1602. d. 3. May. Bürgermeister. Alexander Dachstätter, gestorben. 1635.

1602. d. 22. Oct. Barbara, Bürgers Hansen Schmidts, Ehefrau, starb. 1638.

1605. d. 14 Nov. Bürg. Hans Schmidt, Bürgers Hansen Schmidts, Sohn, starb.

1607. d. 16 Nov. Bürg. Bürgermeister Hans Schmidt gestorben. 1639.

1604. 25. March. Bürgermeister: Tobias Dachstätter, gestorben, 1640.

ibid. im Juni. Barbara, Bürgers Hansen Schmidts, Ehefrau, starb.

1611. d. 7 March. Bürgers Hansen Schmidts, ganzer Name, starb. 1641.

1612. d. 15 Feb. Bürgers Christoph Schmidts, Sohn, starb.

1614. d. 21 July. Bürgermeister: Bastian Scultety, gestorben, 1643.

1615. d. 22 Jan. Barbara, auf dem Hradmarckte Hans Schmidts Tochter, 1644.

1617. d. 11 Aug. Bürgers: Georg Schmidts, Sohn, starb.

1617. d. 13 Dec. Peter Rüger in Görlitz enthauptet, 1645.

1618. d. 26 March. Bastian Sedulius, Rector Cantor. 1646.

ibid. 1618. Barbara in S. Peters Kirche gebadet. 1647.

1619. d. 25. April. Bastian Sedulius Cantor in der Neisse ertrunken. 1648.

1619. d. 17 Jan. Bürgermeisters Hansen Schmidts, Sohn, starb. 1649.

1624. d. 11. Feb. Bürgers auf dem Dachstein bei Musik gestorben. 1650.

1625 begraben Hans Heller, auf dem Nicolas Kirchhofe Selbstmörder gewesen. 1651.

1627. d. 4 March. Barbara Heller, auf dem Kirchhofe, oder auf der Todtenbahre, 1652.

1631. d. 9. April. Bürgermeister: Bastian Jacoby, gestorben, 1653.

1631. d. 12 April. Bastian Hoffner, Rector Secretar. 1654.

1633. 28. Jan: Bastian Richter, Bürgermeister, starb gestorben. 1655.

1634. d. 24 July. Bürgermeister Bastian Hoffner, Rector Secretar resignirt.

1635. d. 30. July. Bastian Richter, Bürgermeister, starb gestorben.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

1635. d. 30. Jan. Brandt. und Bräutigam sollen nicht ehe mit Trauen und Aufbieten für die Kirche gehen.

1638. d. 18 April. Barthel Berthen, sol nicht ehe mit Stand. Hauen

1639. d. 29. Nov. Brandschatzung von Haaren ausgesagt.

1640. d. 24. März Bürger ist nicht ehe Bürgerschaft auf Kaufschaft bezahlen.

1641. d. 6. Jul. Bürgers Weib ist Bürgerin geworden,

1641. d. 18. Jul. Bürger sollen Holz und Heu hergeben,

1641. d. 24 Jul. Bürger sollen die Schanzen, von Schützen und Schützen bepflanzen.

1641. d. 24 Jul. Bürger sollen Schanzen zu Pferde zu besichtigen stehen,

1641. d. 28. Jul. Bürger in Schutz genommen.

1641. d. 28. Jul. Bürger sollen Holz zu den Schanzen hergeben

1641. d. 9. Aug. Bürger sollen Schützen und Pferd hergeben.

1641. d. 16 Aug. Bürgerschaft auf Kaufschaft gefordert.

1641. d. 18 Aug. Bier von Leobschütz getrunken.

1641. d. 24. Aug. Bierwacht, von gemeiner Bürgerschaft.

1641. d. 29. Aug. Bürgm. Barthel sollen Pferd hergeben

1641. d. 7 Sept. Bürger sollen 3 Balken, und Schanzen von ihren Häusern geben.

1642. d. 21 Jan. Bürger sollen nicht in Wagen in die Kirche gehen

1645. d. 19. März Barthel Wagenbauer, Schwing Schneider.

1645. d. 26. Oct. Brandverordnung gemacht.

1646. Bürgm. Becker, Brandschatzung gerichtet.

1648 Septbr. Begräbnis auf dem Niclas Kirchhof gerichtet

B.

1656. d. 4. May. Bürger sollen sich Schlösser anschaffen.

1656. d. 18. May. Bürger im Mahlen gerechnet.

1656. d. 8. Febr. Bürger sollen vor der Thüre pflügen.

1656. im Sept. Bürger in der Feld-Ordnung, gerad. d. 7. Arnoldo Secretario.

1657. im Febr. Eingang auf der Bürger gerechnet.

1658. im Aug. Burgerschaft auf den Rollen, auf dem Nicolai Kirchhofe gerechnet.

1661. d. 22 Feb. Bürgerschaft sich zu Bauen Verpflichtet.

1661. d. 28. May. Bürgm. Hermann Hoffe, auf dem gerichte entschlafen.

1663. d. 5. March. Bürgm. Georg Hermann, gestorben.

1663. Ostern Bartsch Becker, Ober Curator der Pas: Kirch

1664. d. 2 April. erster Bettag in Böhmen.

1664. d. 10. July. Bürgermeister Schmidt gestorben,

1664. d. 19. Octob. Carl und H. Primarius gestifftes gefunden

1665. d. 21. Feb. Barbier sich zu Tode gefallen.

1665. d. 17 March. Bürgerin Hebammen sich in der Taufe ertränket und gestorben.

1669. d. 23. March. Bürgermeister auf dem Kirchhofe begraben worden.

1669. im July. Bürgerschaft in fr. Wahlen gesetzet.

1669. d. 30 July. Bürger Fahnen der neuen Kirche in Böhmen.

1670. d. Bürgerliste der H. Victoriby. in der Bibliothec gesetzet.

1671. d. 23 April. Bürgm. Bartsch. Becker, gestorben.

1671. d. 24. Nov. Balthasar Klar, im Wahnsinn, gefallen

B.

1673. d. 23 Julij.	Burgschaft auf den Rathsstuhl verstorben	
1675. d. 26. Jan.	Rathsstuhl bey den Alten gesetzet.	
1675. d. 29 Mart.	Bürgm. Gotthard Müller, gestorben	
1675. d. 9. Octob	Bürgm. Victorin Tamsen, gestorben	
1675. d. 2 Dec.	2. Bauschreiber gesetzet.	
1675. d. 6. Dec.	Bürger selber auf die Wache gezogen.	
1676. d. 14. Jan.	Bürger sollen keine Inventirung [illegible]	
1676 d. 27 Feb.	Glocke von Zittau, soll geschaffet,	
1676. d. 27 April	Bürgm. Caroschneider, gestorben	
1676. d. 9. Julij	Balth. Christoph. Dracon. gestorben	
1676. d. 10. Aug.	Bassgeigen Thüre zumachen lassen.	
1676. d. 27. Oct.	Verwüsten des Gartens, wegen der Bleichen gestanden	
1677. d. 24 Feb.	Bürgm. Johann Pfeiffer, gestorben.	
1678. d. 9. Feb.	Bürger Wegen der Wachtordnung gestanden	
1678. d. 16. Mart.	Bürgermeister Christoph gestorben,	
1679. d. 14. Jan.	Barbara Verehl. Kirchnerin Pferds in Lichtg.	
1680. d. 3. Feb.	Baron Nostitz v. Rockenitz, Wache der Manschaft gestanden, Oberst gest.	
1680. d. 6 Mart.	Balth. Kirmes, Stadt Knecht todt gefunden	
1680. d. 28 Mart.	Bürgermeister gewählet.	
1680. d. 20 Julij	Rathsstuhl Herren Der Rath daselbst besetzet.	
1680. d. 11 Aug.	4 Bürger der Alten besetzet,	
1680. d. 14. Oct.	Fenster der Schmiede eingeschlagen,	
1680. d. 22 Dec.	Bürgm. Christoph Hegewisch, gest:	

Ostern. 1681.	Bürgen: Hermann Dehn, der Fischhändler hierselbst.	1694
1681. d. 13. Sept.	Bürgen: Thomas, Ins dorff Kirsse gerichtet.	1695
Ostern. 1681.	Ist Pinkel der erste Pfarr geschrieben.	Ostern.
1682. d. 4 Jul.	Bürgen Christoph Hentzen Schneider, und seinen Sohn, alhier Inwohner Beck sonnen Schneider.	1696
1683. d. 5. Jul.	Bürgen Christoph Hentzen Schneider gesetzt gerichtet.	1696.
d. 18. Jun.	Bürgen Christ abermahl gerichtet.	
1684. d. 3. Mart.	Bürgen Hans Thomas Dehn ist gestorben.	1697.
1684. d. 7 Sept.	Bürgen: Christoph Hentzen, gestorben	1697.
1686. d. 28 Sept.	Barthel in Stöckel Inwohner Hans ist gestorben	1694.
1686. d. 29 Sept.	Barthel Hentzel Thomas, auf Glatz begraben, gestorben	1698.
1687. d. 10 Jul.	Barthel Hentzen, Civis gestorben.	1698
1687. d. 10. Sept.	Thomas Hentzen Schulen Bürg. M. Hermann Hentzen Sohn gestorben	1699.
1689. d. 29 Mart.	Barthel in Arrest genommen.	1699
1689. d. 4. Jul.	Barthel Hentzen Der Hentzen Thomas,	1699.
1690. d. 1 Jan.	Barthel Pinkel in St. Hedwigs Hospital, für Landsberg Thor	1699
1690. d. 11. Aug.	Benjamin Christoph Hentzen gestorben,	1699
1691. d. 4. Mart.	Bürgen. Thomas gestorben.	1699.
1691. d. 24. Mart.	Barthel in der Elisabethen Kirche angefangen.	
1692. d. 3 Jan.	Bürgen Christoph Hentzen abermahl gestorben.	1690.
1692. d. 19. Mart.	Barthel Hentzel angefangen zu Hellen.	
1694. d. 15. April.	Bürgen Hentzen Rüngen gestorben	1606
1694. d. 24. Jul.	Barthel, der Tischlerstrick zu Todt.	1606
1694. im Aug.	2 Barthel Hentzen Hentzen zu der Pfarrkirche gestorben	1608.
1694. d. 2. Nov.	Barthel Hentzen an seinem Orte in der Elisabeth gestorben	1609

1694 d. 18 Aug.	Burkhardt Ehrl. Sandlag gestorben
1695. d. 15 Jul.	Bürgerschaft Exercirt.
Anno. 1696.	Stadt-Archiv Feuer Brunst gerochen.
1696. d. 11 April.	Bürgermeister Forster gestorben
1696. d. 18 July	Bürgerschaft Under Exercirt.
1697. d. 24 Jan.	Burk: Storch: der andre gemahl gestorben,
1697. d. 22 Febr.	Bürgerschaft ins Storchen gezogen,
1697. d. 10. Sept.	Herr Barthasar ins Storchen gestorben,
1698. d. 6 March	Bürgl. Nürnberg. Herr Jahrg gegangen.
1698. d. 4. Oct.	Herr, Herr: Hessen gebeten abgeschafft,
1699. d. 2 Jan:	Burgmeist Forst, Brandes, Kirchberg Bestellt
1699. d. 13. Feb.	Bürgm: Carl Hirsch gestorben,
1699. d. 8 Jun.	Bürgl. der grosse Gerichtl. Collecte
1699. d. 11. Sept.	Bürgl. Herr Hirschberg. Jahrgang gegangen,
1699 d. 14. Oct.	Brandes, Martin Langer, Hr Hans gestorben,
1699 d. 29 Nov.	Bürgl. Herr Cujavien Jahrg gegangen,

C

1690. d. 8. Nov.	Christoph Richter, Herr Burgermeist
1695. d. 25. Jan	Carl Hartzbol. Herr Landvogt Herr,
1606 d. 9 Dec.	Christ: Hirten der Forster a Mitter entsprossen
1604. d. 8 März	Christ Hirten Forstmeist
1604 d. 28 March	Christ Hirten Burgermeist. a Christophen entsprossen
1608. d. 15 April	Caspar Dornberg. Herr Forster Herr,
1609 d. 9 July	Caspar Dornbergers D. Med. et Physic. gestorben,

1611. d. 19. April.	Ehrn Joseph Gerstmann. II. in Dantzig gestorben.	1634.
1612. d. 6. Nov.	Carl Hannibal Voss, Land Vogt hier.	1634.
1613. d. 13. Febr.	Ehrn Joseph Johan Berger der 2. gestorben.	1634.
1614. d. 16. Feb.	Ehrn Berg Schmidt, Rathsverwandter gestorben	1634.
1615. d. 20. Octob.	Comedie von dem Schäffer gehalten	1635.
1619. d. 19 Aug.	Ehrn Joseph Hartwig der Alte, von der Bösen Verläumdung, [illegible]	1636.
1619. d. 4. Nov.	Ehrn Joseph Hartwig gestorben.	1637.
1620. d. 20. Marti	Ehrn Joseph Hartwig der Bürgk Meister	1638. D
1620. d. 8 Sept.	Ehrn Joseph der Richter, der Bürgk Meister gestorben	1639.
1620. d. 25 Sept.	Ehrn Joseph Hartwig Gerichts Herr.	1641.
1621. d. 21. Jul	Ehrn Joseph Hartwig der Alte, ist der Erste Bürgk Meister	1641.
1621. d. 28. Jul. 1621 d. 30 Jul.	Ehrn Joseph Johan Berger der 3. der Böse Verläumder ist Bürgk Meister geworden.	1641.
1623. d. 28. Jul.	Ehrn Joseph der Richter, der Eltiste Bürgk Meister, [illegible]	1642.
1626. d. 22. Dec.	Caspar Conrad. Scab. und Kauf Herr gest:	1643.
1636. d. 7. Sept.	Ehrn Joseph Johan Berger der 1. und Richter Conjunctim	1643.
1641. d. 26. Octob.	Ehrn Joseph Hartwig der Bürgk Meister gestorben.	1643.
1641. d. 26. Nov.	Ehrn Joseph Hartwig Regierender Bürgk Meister abgedanket.	1644.
1632. d. 23. Sept.	Ehrn Christian Badmgarte, 17 Jahriger Organist gest.	1652.
1634. d. 4 Jan.	Fl. Fürstl. Leichtet, Hertzog.	1653.
1639. d. 10. Jan.	S Comp: des Lobeckischen regiments	1663.
		1656.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

C

1634. d. 8. Febr. Ehrenpreis des Hauptes und goldne Kette.
1634. d. 11. Febr. Ehrenpreis des Marschalls.
1634. d. 3. Dec. Churfürstlich Hochgemeldt Hofgesind und goldne Ketten,
1634. d. 13. Dec. Croaten Obristen 4. fürnehmen ausgetheilt.
1635. d. 8. Octob. Churfürst Albertus. Herrn Dimitz Secretarii. Livree,
1636. d. 24. Nov. 4. Compagn. Churfürstl Trabanten und goldne Ketten.
1637. d. 8. Octob. Churfürst Johann Georg dem i. Churfürsten,
1638. d. 5. May. 5. Compagn. Trabanten und goldne Ketten.
1639. d. 24 May. Einen fürnehmen Hungarischen Cavallier Contribution
1641. d. 1 Febr. Commendant Warnitz, Churf. Hertzl Fourage, zu der Hand bringen, und ins Closter liefern,
1641. d. 8 Febr: Churfürstl. Hertzl Dorfschen Commissarium Ihr Excellenz.
1641. d. 6. Febr: Churfürstl Johann G. der i. Churfürst der Pfaltz todt
1641. d. 8 Febr: Commendant schreibet Ihr Churfürstl Gnaden Leib und Leben betreffen.
1641. d. 10 Febr: Commendant hat sich nicht ergeben.
1641. d. 28 Febr: Commendant hat 2 Wochen Anstand Ihrer Churfürstl.
1641. d. 17. Octob.
1642. d. 10. March. Churfürstl v. Brandenburg an Schlesien gesandten,
1644. d. 4 Febr: Churfürstl Trabanten. Retzenberg schwartz.
1652. d. 18 Febr: Churfürstlich. Fackeln gesandten,
1653. d. 8. Sept. Churfürstl Leibgarde Reiter. Herrn Collega Livree
1653. d. 21. Octob. Churfürstl Trabanten, Retzenberg gesandten.
1656. d. 8. Feb. Churfürstl v. Salzburg, Herrn Dimitz Secretarien.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

D. C.

1656. d. 8. Octob.	Ehrnhardt Johann Georg der j. gestorben.
1654. d. 30. Jan.	Ehrnfriedl. Lucia begräbnißgeld in der Pfarrk. Kirche.
1654.	Ehrnhardt Johann Georg der 2. Ehe Kindlein Kinder.
1654. d. 20. Apr.	Ehrstorff Joh. Heinr. Pfarr in Dahlenhorst begraben.
1654. d. 25 Aug.	M. Ehrstorff Burkhart, Conrector in Stral. begraben.
1654. d. 21 Nov.	Ehrsam Landsher. Rathsfreundin gestorben.
1658. d. 22. Feb.	Ehrstorff ~~Friedrich~~ V. Rathsherr, Landschaftsbau. gest.
1659. d. 22 Apr.	Ehrnfriedin Isabella begraben.
1662. d. 20 Jan.	Ehrstorff Friedrich Nicol. Hoher Dracony begraben.
1662. d. 15 Sept.	Comödie auf der Rathsstuben gehalten.
1664. d. 20 Jan.	Ehrnfriedl. Commissarien Kind begraben.
1664. d. 12 Dec.	Conrad sich setzen lassen.
1665. d. 1. Jan.	Conrad den Bürgern aufgesagt.
1665. d. 20 Aug.	Ehrnhardt Johann Georg der andre, zum Rathsherrn Ehrnfriedl. Kind begraben.
1666. d. 16. Dec.	M. Ehrstian Funccius. Rector in Stral. begraben.
1669. d. 13 Apr.	M. Ehrstorff Burkhart. Dracony begraben.
1669. d. 20 Jan.	Carsthorius aus Hatzfeld, Pred. quadrag. gestorben.
1669 Nov.	Ehrstorff Müller, Cantor in Stral. begraben.
1670. d. 12 Aug.	Ehrnfriedl. Kind Hugo gebohren.
1670. d. 29. Oct.	Ehrstian Alberti. Landsh. Secretar, gestorben.
1670. d. 5. Dec.	Fr. Ehrstorff Breithof. Hoher Landsh. Secretar

Anno. 1672.

C

1672. d. 12. Nov. Christoph. Hieber Landvogts Secretar.

1675. d. 29. Mart. Christian Müller, gewesener Bürger. gestorben.

1676. d. 14. April. Carol Fürster, gewesener Bürger gestorben

1676. d. 25. Octob. Caspar Enders. Stadtdiener. gestorben.

1676. d. 9. Nov. Corpus de Gruede. auf d. Rathhause gefunden.

1677. d. 17 Jan. Conradin Schreiber, begraben.

1677. d. 20. Dec. Constantin gewesener, Burger d. Lausnitzers.

1678. d. 5 Feb. Crusius. Hieber Postul: Schreiber.

1678. d. 6. April. Christoph Bayersen, Civis gestorben.

1678. d. 24 May. Cagnola über d. Stadtgraben resecuirt

1679. d. 29. Aug. Conrad Christ. Lehrer angenommen worden.

1679. d. 22. July. Carl Krüger. Hieber Secretar worden.

1680. d. 26. March. Christoph Rauch. Civis, sein Vater gestorben.

1680. d. 20 July. Christophel Johan Berger d. 3. Thor gebauet.

1680. d. 12 July. Christophel Christ. Lehrer d. Fleischer Knecht

1680. d. 16. Aug: Christophel, d. alten Burg' Predigers gebauet.

1680. d. 1. Sept. Christoph Johan Berger d. 2. gestorben.

1680. d. 8 Sept. Christoph Johan Berger d. 2. Rathsherr.

1680. d. 11 Sept. Christoph Hieber auf Görlitz gezogen.

1680. d. 20. Octob. Christoph Johan Berger d. 2. begraben.

1680. d. 20 Dec. Conrad Kirchner Lehrer.

1681. d. 20. May. Christoph Johan Berger d. 3. geschl. Ehegem.

1683. d. 2 Sept. Conradin Richter Hieber Pfarrer zu St. Nicolai.

1684. d. 23 Sept. Carl Webster, Kirchner zu Kayl Lehrer.

C

1684. d. 13 Dec.	Carl Leonhart vom Secretariat subpraedirt worden.
1686. d. 30. Mart.	Carl Leonhart vom Secretariat. repraesentirt.
1686. d. 18 Jul.	Caspar Brand, Stadt Lieutn. Leonhart gratulirt.
d. 23 Jul.	Caspar Brand, Joh. Thumpf gratulirt worden.
1689. d. 13 April.	Christoph Jonas Krueger den 2 ten Praesentirt & Stand.
1687. d. 5 Jul.	Christian Gabriel Fischer, Andreas Engelhard Voll. bekam
1687. d. 30. Jul.	Christoph Leonhartsen, Pfarr d. Hermannsdorf gest.
1687. d. 1. Aug.	Christian Heinrich Cures gesponden.
1684. d. 6 Aug.	Christoph Otto, Inspector in d. Landen gesponden,
1688. d. 16. Mart.	Christian Landsitz, Andreas Correction bekommen.
1688. d. 18 April	Christoph Christophel v Eckstadt. Cantzl. Inspect. gest.
1688. d. 20. Jul.	Christian Gabriel Fischer Hofgericht im Lesten.
1690. d. 14 Jul.	Christoph. Conradsdorf Leonhartsen.
1691. d. 11. Mart.	Crassus. Der Pfarr Schlesien, gesponden.
1691. d. 22. May.	Carl Leonhart Andreas Fischer Cantzleyen bekommen,
1691. d. 17 Jul.	Christian Hilscher, Andreas Pfarr d. Calvarien.
1691. d. 8 Jul.	Christian Evang. Stadt: Med. in Andreas Hospital Gute Conversion gegangen.
1691. d. 8. Jul. d. 17 Dito	Conradsdorf ist zum Feldlager d. Leibes Regiments Diaconus Stelle bekommen.
1691. d. 12 Sept.	Christoph Jonas Krueger den 3. gesponden.
1691. d. 16. Nov.	Conradsdorf an Andreas Predigt gefallen.
1691. d. 21. Dec.	Christoph Jonas Krueger den 3. Leichpredigt.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

1692. d. 26. Jan. Ehelicher Sohn Johann Georg d. 1. ein Knäblein empfangen
1692. d. 13. April Ehelicher Sohn Johann Andreas Eleonore Knäblein geboren.
1692. d. 1 Julij Christian Ernst. Carl Christ in der Taufe d. Herr Pastor
1693. d. 17 Jul. Caspar Leis der Hebamme Knecht geschworen.
1694. d. 6 April. Christian Ehel. Sohn in der Taufe Christian genannt.
1694. d. 7 Mai Ehelicher Sohn Johann Georg. der IX. geboren.
1694. d. 11 Aug. Christian Rosinbusch, Elisabeth Sohn Georg. gest.
1694. d. 11 Aug: Ehelicher: Sohn Jacob Christ. in Baldisen angezeigt
1695. d. 19 July. M. Christian Johann Gärtn: Kinder geboren.
1695. d. 7 Dec. Christ. Ehelicher. Knabe: taufen geschworen.
1696. d. 9. Sept. Ehelicher Sohn Georg der IV. Brauer allhier geboren
1696. d. 17 Octob. Ehelicher Sohn Christ. Adolph, des Herrn Pastor Knabe Taufe: Johann Christ genannt.
1694. d. 23 Febr. Ehelicher: Sohn Carl August: Herr Pastor taufen.
1695. d. 24 Febr. Conrad Sohn Platz in einem Lager. Sohn Conrad Sohn Conrad Georg. Mary Christina
d. 25. Dito Christ Mary Conrad
1694. d. 1 July. Ehelicher Sohn Carl August. Georg in Hollen begraben
d. 3. Dito Christ Conrad Georg Arme in Lager aufgenommen
1695. d. 10 Sept. Christian Adolph Sohn, Platz Meister geboren.
1698. d. 21 Sept. Caspar Stadt Schreiber, Andreas Diaconi Sohn
1698 d. 21 Sept. Christ. Johann Carl. Archi Diac. Sohn Christ.
1698. 10 Sept. Caspar in der Taufe Christ Johann genannt worden
1699. d. 8 Febr. Collect. Der Brosen Vogt gefangen.
1699. d. 22 Dec. Calender Verbesserung angefangen worden.

D.

1602 d. 24. Oct.	Dorothea Friedrich Bauer Schäfers, des Schäfers gestorben.	164
1602 d. 1 Sept.	Dorothea Daniel Kaufmann, Bürgers Bürgers, Kaufmanns	
1605 d. 3. July.	Dorothea Christophel Bürgers Bauer Schäfers, Bürgers Kaufmanns	164
1605 d. 1. Oct.	Dorothea Daniel Kaufmann, Bürgers u. Kaufmanns gestorben	164
1605 d. 20 Dec.	Dorothea Bürgers Kaufmanns, Bürgers Kaufmanns	164
1609 d. 9 July.	Dorothea Caspar Christophel, Schäfers gestorben,	164
1615 d. 24 May	Dorothea Caspar Hornaby, Cämm. Reut: restgemacht.	164
1617 . . .	Dorothea Christoph, Bauer Christophsohn gewandert,	164
1619.	Dörfern über die Landmark flüchtig gegangen.	
1620 d. 1 Sept.	Dorothea Daniel Christophsen, Bürgers des Kaufmanns	165
	Tochter Johannes Kaufmann, Bürgers, verstorben.	
1623 . .	Dorothea Johannes sich verheurathet.	164
1624 d. 15 Aug:	Dorothea Daniel Christophsen gew: Bürgers gestorben.	165
1625 d. 16 Nov:	Dorothea Tobias Kaufmann, an der Pest gestorben.	165
1628 d. 18 Jan.	Dorothea Paul Schäfers, Bauer Kaufmanns verdorben,	165
1627 d. 16 Jan.	Dorothea, im Dienst Jungfer Pest selbst verstorben.	
1631 d. 12 April	Dorothea Christoph Bauer, Kaufm. verdorben.	165
1631 d. 16. Sept.	Dorothea Hornaby. Einwohner Kaufm. gestorben	165
1632 d. 1. Aug:	Dorothea Paul, Paul Schäfers verdorben.	166
1635 d. 3. July	Dorothea Georg des Bürgers Tochter,	166
1636 d. 4 July.	Dorothea Georg Schäfer nämlich des Ober-	166
	Landschäfers des Schäfers des Dorfes.	
1634 d. 12 July	Dorothea Andreas Gem. Kaufm. Bürgers verdorben.	166
1634 d. 11. Oct.	Dorothea v. Landsberg, Kaufm. Landvogt verdorben.	166
1635 d. 11. Oct.	Dorothea Paul Schäfers, des Kaufmanns restgemacht.	166
1639 d. 10 Jan.	Dorothea v. Landsberg, Landvogt gestorben	166
1646 d. 17 April	Dorothea Martin Schäfer, gew. Bauersmann gestorben	166
1641 d. 6 July	Dorothea Hansen Bauers des Schäfers Tochter	166

1641. d. 21 Julij — Daniel ist in den Bürgerstand angenommen.

1641. d. 10 Aug: — Daniel Schlüger in die Bank gezogen.

1641. d. 15. Sept. — D: Daniel Schuster ist in die Schuster Zunft Eingeschrieben.

1641. d. 8. Octob. — Daniel Hanke hat das Bürgerrecht gewonnen.

1642. d. 29. May — Daniel Fischer hat das Bürgerrecht gewonnen.

1642. d. 7. Octob. — Daniel, hat das Haus des Hans Fischer gekauft.

1643. d. 13. Feb. — Daniel Burghardt. Bürger. Tischler. hat das Bürgerrecht gewonnen.

1645. d. 20. Octob. — Daniel. Paul Schuster, hat sein Haus verkauft.

1648. d. 6. Dec. — Daniel Hayden hat das Bürgerrecht gewonnen.

1650. d. 1 Aug: — Daniel Paul Fischer, hat das Bürgerrecht gewonnen.

1653. d. 20 July. — Daniel Alexander. Coll. V. gestorben.

1658. d. 4 July. — Daniel Schmidt, hat das Bürgerrecht gewonnen.

1658. d. 28 July: — Daniel Richter, Bürgermeister gestorben.

1660. d. 14 May: — Diesen hat das Haus verschrieben, hat Bürgerrecht

1661. d. 3. Jan. — Daniel. Jacob Fischer, gestorben.

1662. d. 20 Jan. — Daniel Burghart, Bürgermeister. hat das Bürgerrecht.

1663. im November — Hat das Haus auf der Nicolaikirche Bürgerrecht.

1665. d. 25. Octob. — Daniel Hayn hat das Bürgerrecht gewonnen durch Heirathen.

1668. d. 14. Dec. — Daniel Burghart. resignirt das Bürgerrecht.

1669. d. 3. March — Diese hat das Bürgerrecht verlassen.

1669. d. 15. Febr. — Daniel Burghart, Bürgermeister gestorben.

1669. d. 23. July. — Daniel Schuster, Bürgermeister gestorben.

D.

1670. d. 14 Jan.	Dorothea Christina Tischlerin gestorben.
1670. d. 29 Nov.	Dorothea Tobiae Schmieds, Seelsorgers, und Superintendenten Tochter alhier Kranckheit halber.
1670. d. 12. Dec.	Daniel Schmidt, gew. Provisor gestorben.
1672. d. 23. Feb.	Dorothea Andreae Hertzogs, Bürgers Tochter begraben.
1675. d. 19 Jan.	Das Kind Hr. Johann Georg Hertzogs begraben.
1675. d. 25 Feb.	Christian Hr. Christoph Hertzogs, in Leipzig Tochter begraben.
1675. - - -	Christoph Hermann, die Kranckh. Hr. Christ. Klose auf dem Kirchhofe gestorben.
1676. d. 20 Dec.	Daniel Rauschmid Tischler begraben.
1677. d. 15 March	Andreas Hempel Tischler. Frau begraben.
1678. d. 22 April	Christian Christoph Schmids Kind begraben.
1677 d. 5 Jan.	Daniel Zobel, in Leipzig Christian Hertzog begraben.
1679. d. 6. Jan.	Dorothea Mart. Hänel, Andreae Waldbiesky begraben.
1679. d. 10 Nov.	Daniel Hempel Tischler.
1679. d. 12. Nov.	Daniel Hempel Tischler.
1680. d. 3. Feb.	David Zobel, gew. Organist gestorben.
1681. d. 19 Jan.	Daniel Rauschmid Tischler, der Leinweber.
1681. d. 13. Dec.	Dorothea Christoph Hasel, Tischl. Frau gestorben, begraben d. 16. Dec.
1681. d. 16. Dec.	Dorothea Hasel Christoph Hasel Tischlers.
1683. d. 4 Sept.	Christoph Christian Hempel.

1687. d. 6 Jun. Dimitt. der Hr. Kirchherr, Hr. Georg Schmid
Kirchherr ordinirt gestorben.

1684. d. 2 Aug: Doct. Sabinchen, das 3 Mahl Stadig communicirt.

1688. d. 9. Feb. Doct. Sabinchen, wieder communicirt.

1688. d. 29. Mart. Daniel Schmidt, Kirchhüter, Frau Elisab.
Hasin abgestorben begraben.

1688. d. 23 April. Doct. Georg Wilhelm Hoffmann, Frau Eliz. Hr. Rectoris
Sohn Wilhelm Stadig communicirt.

1688. d. 29. Nov. Hat Frau Hr. Georg Hoffmann

1689. d. 18 Aug: Andreas Hoffmann a Leonberg gebürtig.

1689. d. 2 Nov. Doct. Otto Heinrich Franckens, Prof. Poes.

1692 d. 24 Feb. Doct. Christoph Hagendorf, gestorben.

1693. d. 7. Nov. D. Georg Wilhelm Hoffm, das Stadium resumirt.

1693. d. 10 Nov. Doct: Caspar Sabin, Rectors Stadig communicirt.

1696. d. 11 April Doct: Caspar Sabin, Bürgerm. M: Stadig communicirt

1696. d. 8 Julii. Doct. Conrad Georgi, Rectors Stadig communicirt.

1696. d. 13. Octob. Das Frau Hr. Georg Hoffmann abermahl communicirt

1698. d. 13 Jan. Christiana Hoffmann Confirmation abgekündet.

1698. d. 18. Nov. Mr. David Hahn, Rectors Stadig communicirt.

1699. d. 21 April Mr. David Hahn Diaconus gestorben.

1699. d. 1 Jun. Doctor Ludwig und Herr Ludwig Söhne Confirmirt

1699. d. 10 Aug. 2. Doctor Hagendorfs Kinder Taufbuch.

E

1600. d. 10 March. M. Elias Oberlerch gew: Pfarrer zu Großenhain gestorben. 1669.

1615. d. 27 Sept. M. Elias Pfeiffer, dieser Kirchen, nach Dorma[illegible]. 164[illegible]

1618. d. 8. Nov. M. Elias Oberlerch, Meißner Diacon zu Schlieb. 1678.

1628. 3 Sonntag Evangelischen Predigern im Fürstenthum Liegnitz 1680.

1632. d. 18. Oct. M. Elias Pfeiffer. in Pfarrherr Kirchen allhier gest. 1680.

1636. d. 29 Jan. Evangelisch zu den Thoren Predigen. 1685

1642. d. 27. Dec. M. Elias Oberlerch. Lausnitz. Der Kirchen und Pfarren Superintendentschaft geführet. 1685

1643. d. 30 April Elisabeth Forberg, Herr: 4 Kinder, dem der Pfarrherr beygesetzet. 1694

1644. d. 15 Feb. Elias Pfeiffer der Pfarrherr, Ist Sonntag in Advent gestorben. 1692

1644. d. 4 Aug: Elias Pfeiffer. Pfarrherr Ist Pfarr. Hinter Thoren begraben. 1695

1650. im Aug: Christiana marschk Albrecht Pfarrherr. 1696.

1649. d. 16 April. Ehrentfestung der Pfarr Ist D. Nicolay. 1696

1651. d. 20. Oct. Christ Ehrlichgesinnen Leichen in der Kirche Pfarr gesetzet. 1696

1656. d. 3. Oct: Hans v. Schönfeldt und dem Pferde gestürzet, daß er gestorben. 1696

1658. d. 2 May. Hanß Friedr. v. Schönfeldt, hinter Pfarrherr. 1698

1661. Hanß Friedr. v. Schönfeldt Pfarrherr gest: 1698

1663. d. 25 Feb. Christ Pfarrherr Pfarr, an der Lungen. 1698

1665. d. 2 Aug: Christoph Pfarrherr, Pfarrherr Pfarr.

1669. d. 26 April.	M. Elias Hanisch. Pastoris Lemsdorfs.
1671. d. 5 Mart.	Elias Böse, Cossenatus Kayserl. Regiminis Arch.
1678. d. 9. Nov.	Ein Knäblein des Herrn Pastoris.
1680. d. 18. Augst.	Ein Töchterlein des Herrn Diaconi Lemsdorfs gestorben.
1680. d. 20 Dec.	Ein Knäblein des Herrn Pastoris Lemsdorfs.
1684. d. 19 April.	Elias Lemsdorf, Rathsverwandter gestorben.
1685. d. 25 Mart.	Christina Elisabeth, Adam Bergers gestorben.
1691. d. 3 Marty	2 Söhnlein todt geboren begraben.
1694. d. 5 Octob.	2 Söhnlein todt geboren begraben.
1692. d. 6. Feb.	Elias Oertelius. Bürger allhier Lemsdorf gestorben.
1695. d. 15 Aug.	M. Emanuel Lehmann, Diaconus. [illegible]
1696. d. 12 Aprl.	Christina Elisab. Adam Lemsdorfs Tochter, gestorben.
1696. d. 4 Aug.	Leichbestattung der Kinder des S. Pat. M. Lehm.
1696. d. 10 Aug.	Catharina M. Bürgen. Lemsdorf, aufgebothen.
1696. d. 8 Sept.	Catharina. M. Bürgen: Lemsdorf aufgebothen.
1698. d. 22 Aug.	Christina getaufft worden das Kind gewesen.
1698. d. 19 Sept.	M. Emanuel Lehmann, Diaconus. gestorben.

F

1620. d. 20 Aug.	Jacobus in der Schützengasse.	164
1600 d. 21. Nov.	Jacobus Liebaldus des Ehrs. Rathes	164
d. 22. Nov.	Jacobus des Raths Schöppe, auf dem Obermarkt.	
1602 d. 19 Jul.	Jacobus des Raths Hofmann, in der Neugasse	164
1603. d. 2 Feb.	Jacobus des Jacobus Rühmann, in dem Nikolai Kirchhof	164
1603. d. 14 March.	Jacobus des Herz. Adolphi Hofprediger, starb in Torgau	164
1603. d. 9. Octob.	Jacobus des Jacobus Jacobi, in der Neugasse.	164
1605. d. 28. Feb.	Jacobus in der Fabianer Kirche, Hofprediger angestellt	164
1606. d. 19 Jul.	Jacobus Hermann, Schles. Hofprediger	164
1606. d. 15. Octob.	Jacobus. Jacobus Diaboy Leonhardi.	165
1607. d. 28 Jan.	M. Jacobus Lapa, Physicus Coll. Jacobaei.	165
1608. d. 24 Aug.	Jacobus in Gröbers Dekan.	165
1609. d. 4 Nov.	Jacobus v Dalka, aus dem Oberland herstammend gest.	165
1617. d. 2. Octob.	Ferdinandus II. Böhmischer König, in Böhmen	165
1619. d. 9 April.	Jacobus Jacobi Diaboy geboren.	165
1619. d. 19 Aug.	Ferdinandus II. Jacobi Kayser verkündet, aber dem 9ten Böhmen verlassen hatten.	165
1620. d. 12 Jan.	Jacobus Caroli, des Königs Secretair Sohn geboren	165
1625. d. 28. Feb.	Jacobus Matth. Leipziger geboren.	166
1632. d. 8. Octob.	Jacobus Thomä. in Jacobi Hauptmann Obrist Coll. gest.	166
1633. d. 14 April.	Jacobus Tschernowsky. Böhmen. geboren	166
1635. d. 13 Sept.	Jacobus von Schlesien hier vorgenommen.	166
1638. d. 15 Jan.	Ferdinand v. Schönfeld mit grauen Haaren.	166
1635. d. 8 April.	Jacobus in der Fabianer Kirche.	166
1638. d. 3 Jul.	Jacobus Lehmann ist gestorben.	166

1644. d. 12 Jan. | Jordan in der Hohlgasse
1644. d. 8 Sept. | Jordan in der Bottner Gasse.
1641. d. 26 Sept. | Jordan Rutgert dem Jenner gehörig,
1642. d. 27. Feb. | Franz Bayer, Bandschuster gehörig.
1643. d. 24 Jan. | Jordan auf dem Judenwalle, Dabey 6 Ruthen Felder abgetheilt.
1643. d. 12 Jul. | Jordan in der Leubuschitzer Jordan Hausen,
1645. d. 6. Octob. | Jordan des Nicolai Hr. Lehen verschrieben.
1648. d. 6 Aug. | Jordan Schloß. Vorstadt in der Burgstall. Hause Scharwerks Freyheit.
1650. d. 19 Feb. | Jordan Bartsch, der Fleischer verkauft.
1650. d. 16. July | Jordan Schloß in Nürnberg Confirmirt.
1652. d. 29. Nov. | Jordan vor dem Ewaldthor.
1653. d. 22 Jul. | Jordan auf der Stadtgraben gasse Dabey 3 Fischen Stücke.
1658. d. 9 Jul. | Ferdinandy Hr. Thomischer Lehn Jordan,
1658. d. 2 March, | Jordan Franz. Jordan auf Lebenslang verliehen worden,
1655. d. 13 March, | Jordan Bartsch, Fleischer. Dem Zeller ab Jordan
1654. d. 30. Octob. | Jordan Lehn der Jordan Knöpfen,
1659. d. 21. Octob. | Jordan auf dem Kalkofen in der Burg.
1661. d. 26. March | Jordan Garten in der Burg Brandt Erkauft.
1661. d. 22 Jul. | Jordan in Jordan wurden Lehn dem Ambt Gärten
1664. d. 4 Jul. | Franciscaner Pfarrer in der Burg gehörigen
1664. d. 13 Jul. | Jordan Schuster, Tischler. Handwerks.
1664. d. 26 Jul. | 3 Jordan Fischer Stücke Dem Burgstallamt
1666. am Himmelf. | Jordan in Jordan Fischer Garten, in der Burg Gasse.

F

1668. d. 8. March. Hanß Christoph Hoyer der Lange Hanß, Hoyer ist Lehmans Bruder Thon begraben.

1668. d. 13 April. Hanß Hoyer Hanß Hoyers ans Kind getaufft,

1668. d. 18 July. Hanß Hoyers ans Kind gestorben,

1671 Hanß ein unehliches Kind.

1676 d. 11 Janu. Hanß ein Gerichtsknecht hat eine Landsperrerin geheyrathet,

1678. d. 22 July Hanß Hoyers ein Kind begraben.

1679. d. 9. July Hanß Hoyer Bürgermeister Hoyers Sohn Christoph getaufft.

1681. d. 1. Feb. Hanß Hoyer Hanß Hoyers des Fürsprechers ans Kind begraben.

1681. d. 23. Sept. Hanß Hoyer ist Lehmans Tochter, Christina geheyrathet,

1682. d. 28. Feb. Hanß ein Diener beym Bürgermeister Hoyer

1682. d. 23. July Hanß Hoyer verstorben

1683. d. 4 Janu. Hanß Hoyers ans Kind Christoph Hoyer

1683. d. 1 July. Hanß Hoyer in dem Lande, bey der Teichschen Hochz. Thon bey der Elbischen Hochz.

1684. d. 29. Feb. Hanß Hoyer der Fürsprecher gestorben.

1684. d. 20. Sept. Hanß Hoyer Schultze, Hanß Hoyer Bürgermeister

1686. d. 7 Dec. Ferdinand Hoyer Hanß Hoyers,

1686. d. 21 Marty Hanß Hoyer Schultze, Christinen gestorben,

1686. d. 30 Dec. Hanß Hoyer ein Schneider auf der Neißgasse.

1687. d. 4 April Hanß Hoyer Bürgermeister Hoyers Kind Christoph

1688. d. 11 April Hanß Hoyers Hanß Hoyers Bürgermeisters Sohn gestorben.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

1688. d. 4 Febr.	Fand Herr ist Jahr. Abgedankt.
1689. d. 1 Jan.	Fanden Herrn Burgstaller Fähnr.
1689. d. 2. Sept.	Fanden, Herr Bürgerm. Hannes, von Glatz.
1691. d. 30. Jan.	Fanden Herr Brandenburg. Rittmeister
1691. d. 19. März	Fanden Herr Sebastian Kleinstern, Inhaber eines Regiments Dragoner.
1691. d. 23. März.	Ist Fendrich Fanden, Herr und Herr Bürgermeister Hannes, in der Churfürstl. Leibcompagnie angenommen,
1691. d. 8 April.	Fanden Herr Marschall Einquartirung, Herrn. auf dem Herrn Bürgermeister
1695. d. 6 März.	Fanden in der Reichsstadt Herr Herr Leutnant, Herrn
1691. d. 28. April.	Fanden Herr Carl Bernhard, in der Burgmeisterei
1691. d. 21. April.	Fanden v. Bernhardt Herrn Landsberg Herrn,
1694. d. 29 Jan.	Fanden Herr Hofmann, Bürger in der Langen Gasse gest.
1695. d. 17. Feb.	Fand Herr ist. Fanden Abgedankt.
1696. d. 11. Jan.	Herrn Fanden Herr Sebastian Kleinstern,
1694. d. 18 Jan.	Fanden in Liebenau oder Herr der Landschaft.
1694. d. 1. Feb.	Fanden Herr Hügel Herr in Posen Herrn.
1694. d. 15. Sept.	Fanden Herr Hügel Herr Abentz in Posen gestorben.
1698. d. 1. Jan.	Fanden in der Herrgasse, Herr Burgen der Herrn
1698. d. 21. Jan.	Fanden Herr Carl Schönau, in der Herrn Burgen.
1698. d. 3. März	Fand in Liebenau Herr gestorben Herrn.
1699. d. 21. Feb.	Fanden Herr Christian Hofmann, in der Herrn Burgen
1699. d. 16. Dec.	Fand in Rehwald Herr gestorben.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

G.

1602. d. 2. Aug: Georgius Carolus Landshuta Bavarus.

1606. d. 24. Jan. Carolus in Ehestetten getaufet.

1606. d. 1. Aug: Georgius Christus, Ernestus Leonhart.

1606. d. 2 Aug: Gottfried Burckhöltzer, Rathsverwandter gestorben,

1604. d. 8. Aug: Georgius Christophorus Coll. Schola gestorben.

1609. d. 8. Jan. Georgius Christ, Rath Löbau begraben.

1611. d. [illegible] Dec. Georgius Lindner, Diaconus gestorben

1611. d. 11 Dec. Georgius v. Kostitz, Herr Christoph Hainbleuer

1611. d. 22. Dec. Ehren z. ... gestorben.

1612. d. 10 March Georgius Gottschalck, Herr Bürgermeister

1612 Georgius Barthmeyer Herr in Zittau.

1617. d. 17 March Georgius Gottl. in Klitschdorf gestorben

1614. d. 28 Feb. Gottfried Georg. Herr Stadtrichter begraben.

1614. d. 3. May. Georgius Hartknoch, Rathsverwandter begraben.

1615. d. 27. April Georgius Christoph, des Leben. Sohn, Herr Gottfried Coll.

1615. im April Georgius Seltz. gestorben;

1615. im July: Gertraud im 4 Wochen Kindbette gestorben.

1616. d. 21 July Gertraud aus Herrn Ehrenfriedersdorf Herr Christoph Gottfried Lehmann angetrauet.

1617. d. 24. Jan. Gertraud wird Herrn Christoph Lehmann angetrauet.

d. 26. dito ist Gertraud Lehmann gestorben.

1614. d. 7 April. Georgius Ulbmann, Rathsverwandter gestorben

1614. d. 11. Aug: Georgius Richardt, Bürger. gestorben.

1614. d. 1. Sept. Georgius Bellmann Tuchmacher Leuten in Hirschfelde

1617. d. 25. Nov. Georgius Herr Christophori, Herr Bürgermeister Jacobi Lehmann.

1618. im Jan. Georgius Seltz. gestorben.

1619.

1619.

1619.

1620.

1621.

1622.

1623.

1623.

1624.

1624.

1625.

1626.

1624.

1624.

1624.

1630.

1630.

1630.

1630.

1630.

1631.

1632

1619. d. 18. Jan. Georgius v. Nostitz. Stück Landschaftsarbeit.

1619. d. 20 Martii Georgius Rudolph, Churfürstlicher Cantor zu Dresden

1619. d. 29 Julii Georgius Fleischer, Judenius. in der Schule Lauban.

1620. d. 19. Sept. Georg v. Carlowitz, ins quartier Lauban.

1621. im Jan: Georgius Rüdiger.

1622. d. 2. März. Georgius von Landsmannshofen abgefertiget.

1622. d. 9 April Georg Fabricius Hayniensis.

1623. 6. März. Georgius Schütze und Stadtrath rechtgestritt

1623. d. 15. May Georgius Barbatus, Sorabiae Superintendens.

1624. im Jan: Georg Ende zu Hayn gestorben, Cantor abgefertigt.

1624. d. 14 Febr: Georgius Fleischer, Pastor zu Lauban gestorben.

1625. d. 30. Jul. Georgius Rudelius in Churfürstlichen Gnaden Hofe Capellan und Cantor in der Schule.

1626. d. 4. Febr: Georgius Landsperg. Bürgermeister zu Görlitz.

1624. d. 26. Jul. Georgius Rudelius von Churfürstlichen Gnaden Hofe Capellan in die S. Stätten Reyse gefertiget.

1624. d. 13. Nov. Georgius Richard M, Rector Bürgermeister Lauban.

1630. d. 4 Jan. Georgius Fabricius, Pastor Coll. zu Görlitz.

1630. 10. Febr. Georg Cunradus Rosenbach.

1630. d. 14 Febr. Georgius Fabricius Görlitz.

1630. d. 3 July. Georgius Schütze, Diaconus, Pastor Cathedralis zu Görlitz, Lauban.

1630. d. 16 July Georgius Richter, Rector Fürstl. Coll. Lauban.

1631. d. 26. Octob. General Arnheim Lausitz.

d. 30. Octob. Lauban Land gehuldigt

1632. .... Georg Pol in Städtlich gehangen.

1633. d. 11. Feb.	Georgen Schön, gewesener Rath Schütz gestorben.
1633. d. 4. Sept.	Georgen Fischer, Jüdicis. Dracony begraben.
1633. d. 4. Nov.	General Wachtmeister durch Schütz zu Tode.
1634. d. 3. Maj.	General. Arnheim durch Leipzig gepflogen.
1634. d. 8. Maj.	Schütz und Hirschfeldern durch beschehen.
1634. d. 29. Jan.	General Schlabitzky ins gewesten Kerker.
1637. d. 6. Octob.	Gotthard Schilling, Herrn Dracony Sohn
1637. d. 17 Octob.	General Baner, und Reinwaldten Leichtenyersten
1641. d. 4 April.	General Baner als Schwedischer gestorben.
1641. d. 13 July.	Schwedischen restlichs 3. Fahnen nach der Lausitz
1641. d. 16 July.	Kayserl. Volck Kayserl. Volck Kriege
1641. d. 3 Aug.	Georgen Bergmann, Scabini und Scholarche gestorben
1641. d. 12 Aug.	Schwedischen aus Böhmen kommen.
1641. d. 17 Aug.	Schwedischen aus der Mark und Lager gen Leipzig
1641 d. 18 Aug.	versammelt worden weiter rücken.
1641. d. 20 Aug.	Schwedische in Fl. Georgen Hochmuth sich gefallen.
1641. d. 21 Aug.	Schwedisch von dem Schwedischen aufgefordert.
1641. d. 1. Sept.	Georgen Cornitzky gestorben.
1641. d. 6 Sept.	Schwedische in absterbenden Fahnen gefordert,
1641. d. 10. Sept.	Schwedisch aus der Lausitz Fl. Schwedische gewesen.
1642. d. 26 Aug.	Schlesien kommt.
1643. d. 11. October	Georgen Schmidt, Burgermeister gestorben.
1645. d. 20 Aug.	Hanß v. Loske, Herr Landvogt Lausitz.

1645.
1645.
1646
1646
1646
1651.
1651.
1651.
1651.
1652.
1652.
1653.
1654.
1654.
1655.
1655.
1656.
1664.
1655
1658.

1645. d. 23. März	Georg Christoph v. Nostitz, Herr auf Lautenhayn, in Bautzen verstorben.
1645. d. 29. Octob.	Georg Christian Rauschke, Rathsverwandter, gestorben.
1646. d. 19 März	Georg Christian Hoffmann, Rathsverwandter, gestorben.
1646 d. 1. Sept.	Georg Conradus Dol, in Amt Bautzen.
1648. d. 25 Sept.	Georg Conrad gestorben.
1651. d. 8. Jan.	Georg Richter gestorben.
1651. d. 16 März	Gottfried Richter, in der Petri Kirche begraben,
1651. d. 17 April	Georg Christ Rathsverwandter, gestorben,
1651. d. 4 Juli.	Die Gottfried Richter alda begraben,
1651 d. 30. Nov.	Georg Hennicken gestorben,
1652. d. 16. Jan.	Gottfried Richter in d. Petri Kirche begraben,
1652. d. 1. Sept.	Georg Gottfried, Herr Landes Bürgermeister und Stadtrichter, gestorben.
1653. d. 6. März	Gottfried Gen in der Petri Kirche gestorben
1654. d. 12 Aug:	Georg Christoph Rothkirch gestorben.
1654. im Januar	Georg Richter gestorben.
1655. . . .	Georg Richter eines Rathsherrn Sohn,
1655. . . .	Georg des Raths.
1656. d. 7. Octob	Georg Gottfried, Rathsverwandter,
1654. d. 24 Sept.	Georg Christian, Schreiber gest.
1654 . . .	Georg des Raths.
1658. d. 8 Sept.	Georg Gottfried, Rathsverwandter gestorben.

1659. d. 12 Jul. Ein Knabe im Kloster gestorben
1662. d. 28 April Frau Hedwig Pfarrerin
1663. d. 5 Mart. Georg Hermann, Bürgermeister
1664. d. 19. Jan. Georg Deutsch, Sen.
1664. d. 18 Jan. Ein Knabe
1664 d 12 Jul. Ein Knabe im Kloster
1669. . . . 2 Knaben bei S. Nicolai
1650. d. 12 Jul. Georg Deutsch, Rathsherr
1671. d. 24 Jul. Ein Knabe
1672. d. 16 Aug. Ein Knabe
1672 . . . . Ein Knabe bei den Thoren
1673. d. 9 Jan. Ein Knabe
1674. d. 13. Dec. Ein Knabe im Closter
1675. d. 25. Feb. Frau Catharina, des Thürhüters
1675. im Jul. Ein Knabe
1675. . . . Einer an Georgen
1675 . . . Ein Knabe
1675. im Aug: Ein Knabe
1679. d. 7. Sept. Georg Richter, mit Hochzeit
1679. d. 2. Oct. Georg Christ aber Georgen
1679. d. 1. 700. Ein Knabe
1680. d. 11 Jan. Ein Knabe
1680. d. 18. Jan. Ein Knabe
1680. d 22 Dec. Ein Sohn

1682.
1682
1682
1683.
1683.
1683.
1684.
1684.
1684.
1686.
1684.
1684.
1684.
1685.
1685.
1688.
1691.
1691.
1691.
1691.
1692.
1692.
1692

1682. d. 5 Marty. Bärbara Vera Tröpfelbaden Hochzeit
1682 . . . Schloßkapelle ein Kind getauft.
1682. d. 22 Dec. Barbara Vera Tröpfelbaden Kind getauft,
1683. d. 14 Aprl. Georgewald ein Kind getauft.
1683. d. 15 Aug: Hedwigsberg Kelch vergoldet
1683. d. 22 Aug: Schloßkirche Fol. D. Nicolai Confirmation.
1684. d. 15. März. Georgewald Kelch Patene
1684. d. 16. April Buchfeld Kind, Vater Forstmeister
1684. d. 21. July. Buchfeld Kind, Bürger in der Vorstadt
1686. d. 22. May: Georgewald Kind, Schloßkapelle
1684. d. 6 July Buchfeld Kind, Vater Förster
1684. d. 21 July. Georgewald Kind
1685. d. 9. Aug: Buchfeld Kind, Vater Förster
1688. d. 23. July. Georgewald
1691. d. 19. März. Georgewald ein Kind
1691. d. 2 May Georgewald Kind: Communion, Kelch
1691. d. 6. May Georgewald ein Kind
1691. d. 20 Nov. Georgewald, Schloßkapelle
1692. d. 2 Jan. Buchfeld Förster Kind
1692. d. 23. Jan. Gravamina der Comitis zu Buchfeld.
1692. d. 30 Jan: Georgewald Kind.

D G

1694 d. 24 March. Starosta v. Promnitz. Hr Exegoles, d. Böhm. gehalten
1694. d. 2. April. Stadtschreiber Hr. Gr. Hrn. Tractament gesteuert
1695. d. 2 Aug: Herr Bürgermeister Hr Rösler gratulirt.
1695. d. 16. Aug: Herr Bürgermeister Hr Rösler gratulirt.
1695. d. 24. Oct. Herr Bürgermeister Hr Rösler gratulirt.
1696. d. 28. May Stadtschreiber Hr Stadtschreiber gratulirt.
1696. d. 3 Aug: Herr Bürgermeister Hr Rösler gratulirt.
1696. d. 26. Oct. Herr Bürgermeister Hr Rösler gratulirt.
1694. d. 26. May Herr Bürgermeister Hr Rösler gratulirt.
1694 d. 19. Jul. Gen. Superintendens Hr Schubart als Superint. introducirt.
1694 d. 10 Sept. Herr Bürgermeister Hr Rösler, Hr Aeltester Hr.
1698. d. 10 Jan. M. Georgius Rudelius, Archidiaconus introducirt.
1699. d. 1 Jan. Herr Bürgermeister Hr Rösler gratulirt.
1699. d. 3 Jan. Georgius Hr. Gr. Hrn. Tractament abgestellt
1699. d. 28 April. Stadtschreiber Hr Stadtschreiber gratulirt.
1699. d. 8. May. Georgius Fuchs, Kirchenvater gestorben.
1699. d. 10. May. Georgius Rösler Bürgermeister gestorben.
1699. d. 9. Aug: Georgius Rudelius, Archidiaconus Hr.
1699. d. 1 Sept. Georgius Fröller Bürgermeister Hr.
1699. d. 23 Sept. Herr Bürgermeister Hr Rösler gratulirt.
1699. d. 26. Oct. Herr Bürgermeister Hr Rösler gratulirt.
1699. d. 29. Nov. Georgius Fröller, Bürgermeister gestorben.

1600
1606
1608
1616.
1616.
1617.
1620.
1624
1629
1634
1634
1634

1600. d. 25 Marty — Hanss Schultz, Bürgermeister gestorben,
1600. d. 15. Octob. — Bürgermeister Töpfer Hanss.
1601. d. 8. Sept. — Hanss Conrad Zwerschitzky gestorben.
1604. d. 20. Apr. — Hanss Kunath, Fabrik Schlösser gestorben.
1616. in der ersten — Hanss Ernst, Rathsherr hier selbst.
1616. d. 16 Octob. — Rathsherr Hanss Lang. gest.
1617. d. 1 Sept. — Hanss Schultz, der Bürgen. Amt bey der Burg
1620. d. 9 Sept. — Hanss Schultz der Jüngere Hanss Commendant.
Hanss in der N. Städter Kirche begraben, ohne
Leichenpredigt Ceremonien
1622. d. 15 Octob. — Hanss Schultz ältester Bürgen. gestorben
1624. d. 1. Nov. — Rathsherr Töpfer, Bürgen. Hanss Landschreiber. gest.
1629. d. 9 Dec. — Hanss Schultz gestorben, ist sehr alt worden. Hanss
Hanss Schultz gestorben
1634. d. 14 Jul. — Handelsmann Hanss Hermann Jägermeister begraben.
1634. d. 10 Jul. — Handelsmann Hanss Bürgermeister, in N. Städter
Kirche begraben worden.
1634. d. 13. Octob. — Hanss Schultz V. Bürgermeister Hanss Schultz!
1640. d. 14 Marty — Hanss Schultz der ältere Bürgermeister!
1646. d. 20 Jul. — Hanss Schultz der Jüngere gestorben!
1646 d. 2 Aug. — Hanss Hanss Schultz Rathsherr gestorben
1646. d. 26 Aug. — Hanss Schultz ist begraben worden.
1648. d. 4 Sept. — Hanss Schultz Bürgermeister, Hanss Schultz
1648. d. 16 Sept — Hanss Schultz der Aeltere.

1645. d. 28. July	2 Söhne ertrunken.	1686.
1646. d. 21 May	Bürgermeister Berk, sein gewester Diener.	
1649. d. 4. Feb.	Herr v. Borsdorf, adel. Kammerherr, in Böhmen gestorben	1686.
1649. d. Carls.	Heinrich v. Ziemeck. gestorben	1686.
1654. d. 21 July.	Frau v. Walter, Bürgermeister Berkmanns gestorben.	1688.
1656. d. 5. Sept.	Hausknecht des Bürgermeisters gestorben.	1694.
1656. d. 4. Jan.	Jacob Rühle, ein grosser Säufer.	1694.
1656	Junker Schreiber.	
1656. d. 23. Nov.	Jacob auf der Elbe ertrunken.	1695.
1656 d. 17 Nov.	Bürgermeister Berkmanns Tochter gestorben.	
1656. im Sept.	Hinrich Jacob Tuchmann Bürgermeister geboren.	1697.
1656. d. 18. Dec.	Bürgermeister Berkmann begraben.	1696.
1657. d. 12 Sept.	Bürgermeister Berkmanns Frau gestorben.	1696.
1658 d. 16 Jan.	Bürgermeister Berkmann	1696.
1681. d. 16. July	Hinrich Berkmann der Bürgermeister.	1696.
1681. d. 22 July.	Hinrich Christ. Berkmann gestorben	
1684 d. 21 March.	Bürgermeister Berkmann	1697.
1684. d. 26 March	Bürgermeister Berkmann	1698.
1684. d. 24 Nov.	Hans Heinrich Tuchmann, Bürgermeister Berkmanns Tochter gestorben.	1698.
1686. d. 24 July.	Hinrich Berk. Bürgermeister Berkmann Coll. Cons.	1698.
1686. d. 12 July	Hans Heinrich Bürgermeister Berkmann.	1699.

1686. A. 12 Jul. Hans Strange Sterbend. Jahrs, [illegible] Knechte
1686. A. 4 Dec. Landbleuers Strange, ins grosse Korn.
1686. A. 6. Dec. Landbleuers Hans Krisch, ins grosse Korn
1688. A. 19. Dec. [illegible]
1694. A. 22. Jul. [illegible]
1694. A. 4. Sept. [illegible]
1695. A. 28 April. [illegible]
1697. - - - [illegible]
1696. A. 29 Mart. Landbleuers [illegible]
1696. A. 12 April. [illegible]
1696. [illegible]
1696. A. 24 Dec. [illegible]
1697. A. 11 Nov. [illegible]
1698. A. 6. Jan. [illegible]
1698. A. 14 March [illegible]
1698. A. 28 Apr. [illegible]
1699. A. 10 Jul. Landbleuers [illegible]

1602. d. 29. Oct.	Joachim Schmidt Pf. Schönberg geboren,
1603. d. 20 Febr.	Johann Conr. Schulcoll. geboren,
1605. d. 10 Jan.	Joachim Schön, Schulcoll. geboren,
1605. d. 7 Sept.	Johann Ludwig, Adelt. Landsknecht. / Bruder Schulc
1608. d. 25 Aug.	Johann Mayor, Bruder Schulcollega [illegible]
1609. d. 20. Aug.	Johann Peter Schmidt. Schulcoll. hinter Pfarr zu Niederschönberg.
1613. d. 26. July	Jacob Böhm aus Kratzau gebürtig, [illegible]
1613. d. 21. Nov.	Johann Heydelberg Diacon in Ostr. Pfarr gestorben
1615. d. 23 Aug.	M. Johann Friedrich Fritz, Coll. Schola gestorben
1615. d. 22 Sept.	Johann Schirmer, hinter Pfarr Steinkirchen.
1616. d. 8 Jan.	Joachim Kreisberg, Handelsmann [illegible] in Bautzen gestorben.
1617. d. 10. Nov.	Johann Pfarr in Bärwalde, 7 Tage [illegible]
1618. d. 16 März	Joachim Damroth, [illegible], gestorben.
1618. d. 12 Aug.	Johann Hoffmann, hinter Schulcoll. [illegible]
1619. im Febr.	Johann. auf der Kalkstraße gestorben.
1621. d. 21 Apr.	Joachim Conr. Schulcoll. gestorben.
1622. d. 29 Aug.	Joachim Friedrich, Cantor Johannis in Görlitz gest.
1623. d. 13 Febr.	Johann Hoffmann, Schulcoll. zu Friedwald [illegible]
1624. d. 24 Sept.	Joachim Steinbach, Rathsherr [illegible],

1629	
1626	
1628	
1630.	
1634.	
1636.	
1637.	
1639	
1643	
1650.	
1650.	
1655.	
1656.	
1656.	
1657.	
1659.	

1624. d. 13. Nov.	Jacob Böhm, der Schuster gestorben,
1626. d. 4 ward.	Johann Hirschfeldberg gestorben,
1628. d. 23. Octob.	Johann Conradt Weichbrodt und Handelsmann Burgermeister gestorben.
1630. d. 7 Dec.	Johann Mayer, ein Alt Schuhmacher Geselle gestorben
1631. d. 7 Jan:	Joachim Eisenberg, Das Seelbad gestorben,
1631. d. 13 April	Johann Salomon Sandberg, das Seelbad resigniert
1632. d. 1 Dec.	Jacob Krosigk, Hirte auf dem Schäferberge
1633. d. 20 March	M. Johann Ludovici, Conrector gestorben,
1634. d. 26. Octob.	Johann Böttner Tagelöhner alhier, in Lichtg. gest.
1644. d. 6 May	Johann Hoffmann, Schul Coll. gestorben
1649. d. 16 April	Johann Hoffer, in der Neuen Stadt begraben,
1649. d. 9 May	Johann Lisch, Hirte auf Schul Coll. kam?
1650. d. 20 April	Joachim Schön, ein [illegible] Gut Loos gefallen
1650. d. 10. Octob.	Jobst Horn Obermeister hingerichtet.
1655. d. 2 Sept.	Johann Hallen, ab[illegible] Kindbett, und [illegible] Ceremonien Antag gefallen,
1656. d. 8 Jan:	Joachim Lauterbach, ein Schneider Geselle gestorben und 8 Tag Arbeit in Lichte hat,
1656. d. 18. Octob.	Johann Krause [illegible] gestorben.
1657. d. 26 March	Joachim Bastl Bäckerknecht, soll [illegible] Kirche frey sein.
1659. d. 26 July	Johann Böhme-Prosnitzky [illegible]

1659. d. 22. Oct.	Hr. Pfleghar, der Jüngste Sohn,	1685.
1666.	Johannes ist in Ostar. Jahr i. noch Johannes.	1686.
1668. . . .	Joseph Jacob sein Vaterliches gehorsam.	1686.
1676. d. 20 Aug:	Jacob Fischer, Bruder Georg Landes.	1688.
1677. d. 9 Jan.	Johan Rothbach, Bruder Bürger Lüdisch.	1689.
1677. d. 29. Feb.	Johan Pfleghar, Alles gehorsam,	1689
1677. d. 2. Merk.	Jacob Rüger, Lehrjo. in der Kirche verstorben	1695.
1677	d. Jacob Kirch Renovirt.	1695.
1677. d. 8 Jul.	Johan Lucas Matth. Meyer der Commandeur, gest.	1691.
1677. d. 1. Sept.	Johan Rinsberg, Bruder Maurer Lehr.	1692
1677. d. 6. Nov.	Jacob Kirchberg gebürtig Pastor St. gestorben	1695
1678. d. 1 Sept.	Johan Christberg. Dabi noch Bürger	1695.
1678. d. 15. Nov.	Jacob Bischof, und dem Pfarr. d. Dorf gestorben.	1695.
1679. d. 4. Jan.	Johan Becker. Presbyter gestorben.	1696.
1679. d. 12 Aug:	Johan Conrad Landgraf Hospitalmeist	1696.
1680. d. 18 Aug:	Johannes Langen der Post mit gestorben	1696.
1681. d. 12 Jul.	Johan Georg Paschke. Alles gestorben	1696.
1683. d. 20 Jan.	Johannes am Montag d. Jahres angefangen	1697.
1684. d. 13. Feb.	Johan Christ, Buchbinder Lehr gestorben	1698.
1686. d. 27. Mart.	Johan Richter, Coll. VIII. Mundi.	1699.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

1685. d. 17 Febr.	Johan Christian Schuster, auf Stroh gestorben.
1686. d. 2 April	Johan Christoph Hahn, Secretair begraben.
1686. d. 10 Aug.	Hr Johan Hartmann, Stadt- und Hospitalprediger.
1688. d. 16. Nov.	Des Hrn Schösser Heinz Tochter Johanne Sophie
1689. d. 26 Feb.	Joh. Hermanns Schuhknechts Tochter aus Oberlichten
1689. d. 22 Aug.	Hrn Johann Ernst Heinz Sohn in der Kirche
1695. d. 16 Jan.	Johan Schulz, Leinweber begraben.
1695. d. 10 März	Hermann Engelhardt, Bürger in Lit. Löwen gest.
1695. d. 11. März	Johan Casper Caselius, Pastor Schönbergensis
1695. d. 12 Febr.	Johan Casper v. Schönberg, Landschaftsrath, gest.
1695. d. 26 Apr.	Johan Engelhardt, Organist gestorben
1695. d. 20 May	Jacob Tyssen, Schreiber gestorben
1695. d. 18 Sept.	Hermann Otto, Hrn Diaconi
1696. d. 6. Jan.	Johann Ernst Heinz Pastoris Sohn [illegible]
1696. d. 2 Febr.	Johan Jacob [illegible] gestorben
1696. d. 20 Aug.	Johan Mels. Frau gestorben
1696. d. 1 Sept.	Johan Christoph Hahn, Secretair, Burger [illegible]
1697. d. 23 Sept.	M. Johan Nordmann, mit Hr. Pastill gestorben.
1698. d. 16 Sept.	Johan [illegible]
1699. d. 29 Aug.	Jacob Schwarz's Sohn Johann [illegible]

SLUB Wir führen Wissen. Stadt Görlitz GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

K

1602. d. 29 Nov. Kayser Rudolph der zweite Printz von Hispanien, Hertzog zu Burgund starben.

1604. d. 6 April Rudolph Keller zu Sprotta.

1606 d. 30 Sept. Rudolf Hoffgerichts bey dem Rhein.

1608. d. 24 Nov. Rudolf und Matthias Gebrüder, Kayser,

1609. d. 25. Jun. Anno sind die Niederländischen Provintzen abgefallen.

1609. d. 14 April Anno ist der Friedstandt aufgerichtet.

1611. d 8 Sept. Kayser Matthias zu Böhmb krönet

1611. d. 28 Sept. Kayser Matthias in Ungarn gekrönet

1612 d. 20 Jan. Kayser Rudolph gestorben 65. Jahr seines

1614. Alters regiret 27 Jahr 8 Wochen

1612. d. 13 Juni. Kayser Matthias II der 46. Printz Habsburg

1615. d. 26 May. Anno sind die Böhmischen abgefallen

1619. d. 20 Aug. Kayser Matthias gestorben, der 66. Printz

1623. im Jan. Rom i Schock. 24 Kr. gegolten,

1623. d. 20 Feb. Anno sind die Bischoff Lüttich Cöllen gegen,

1623. im May. Churfürst D. S. Nicolai erhoben.

1623. d. 25 Dec. Churfürstin der Churfürst Johann Sigismund
dem Herrn Matthia Tochter zu Brandenb.

1624. d. 28 Feb. Kayser sollen die Bürgermeist zu Lübeck

1631. d. 10. alt. Kayser Gustavus Armée der Schwed Krieg
d. 14 dito Landen Leipzig.

1632. d. 11 May Kayserl. Armée Schlacht bey
Lützen, sind abgemahlet.

1637.

1638.

1638.

1638.

1645.

1645.

1645.

1645.

1648.

1651.

1653.

1655.

1654.

1654.

1658.

1660.

1664.

1665.

1665.

1668.

1633. d. 20. Oct.	Christ. Armé Wwe des Schmidt Conrad.
1634. d. 12 Mai	Christ. Armé Schmidt. Peter 2 mahl verheyrathet
1636. d. 25 Dec.	Anna auf dem Alten Gottesacker
1645. d. 15 July	Hanß auf der Gemeinde Diener T. Fr. aufgestanden
1647. d. 8 Jul.	Catharina Nicolaus des Hospitalmeisters
1647. d. 10 Jul.	Christ. Wwe des Schmidts Conrad
1647. d. 14 Sept.	Anna Wwe Jacob Hoffmanns
1649. d. 4 Sept.	Margaretha des Nicolaus Hospitalmeisters
1648. d. 3. Jun.	Margaretha auf der Gemeinde Diener Hause
1651. d. 20 Aug.	Anna des Hospitalmeisters Tochter
1653. d. 1 Dec.	Anna Wwe des Hospitalmeisters
1655. d. 14 Feb.	Catharina Frau des Hospitalmeisters
1654. d. 2 April	Christ. Ferdinandus Mayer
1654. . . .	Christ. Organ Bornschein.
1658. d. 26 May	Christ. Wwe Hoffmann
1660. d. 12 July.	Anna gestanden in der Gemeinde Hause
1664. d. 26. Dec.	Margaretha in der Closter Kirche gestanden.
1665. d. 17 April	Anna Wwe des Hospitalmeisters gestanden Hause
1665. . . .	Anna Wwe M. Jacob verstorben
1668. d. 8 Jan.	2 Catharinen Frauen in einem Tage verstorben

K.

1666. d. 20. Julij.	Rathsh. Die Bau: Zimmer zu suchen.
1669 - - -	2 Rathsherren Apotheker zu wehlen.
1670. A. 13. Nov.	Rathsh. Volrad zu Königsb. u. adelst. Stand erhoben.
1671. d. 21. Marty	Rind Mord zum Thüren Landesknecht zu setzen.
1671. d. 16. Maj.	Rathsmanl. Feld in die Ehrenpforte begraben.
1673. d. 20. Jan.	den Rathsherrn Jahr Verwalter z. verpflegen.
1673. d. 24. Aug:	Rind Das Land in der Hölle gefahren,
1676. d. 1 April.	Rind in der Hölle entstanden,
1680. d. 8 Aug:	Rinder Leben Water Kayser Verordnet.
1684. d. - - -	Rulers Gebeine zu suchen,
1685. d. 8 Aug:	Kanonen der H. Fabricius Rad gebrandt.
1685. d. 1 Jan:	Rinderwaten zu Bier Coffen.
1689. d. 25 Dec.	Rinder auf dem Felde Erschossen,
1688. d. 20 Jan.	Rinder Leben Lebendig Stroh gebrannt
1688. d. 25 Dec.	5 Rinder auf dem Felde Erfroren,
1689. d. 25 Dec.	Rindviehe Leben Felde, auf dem Hofe Verbrannt
1690. A. 25 Jan.	Rinderfleisch und Cantor Fey Verordnet.
1690. A. 1 Aug:	Rindfleischfässer Rand gestempelt.
1690. d. 19 Jul.	Ochsen auf der Feuerwerkstatt gebraten.
1690. d. 8. Oct.	Rindfleischfässer von Hafenkohlen Berg Begraben.
1695. A. H. Marty	Rösser und Pferdefleisch zu essen Verordnet.

SLUB Wir führen Wissen. Stadt Görlitz GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

1691. d. 1. April	[illegible]
1695. d. 16. März.	Landsmann [illegible]
1694. d. 26 Jänn.	Landschaftsschreiber [illegible]
1696. d. 8 July	Allergnädigste in der Churfürstl. Kanzley auf
1696. d. 10 Nov.	Anzeige auf die hochgnädigste Churfürstl.
1697. d. 29 Aug.	Königliche Churfürstl. auf [illegible]
1697. d. 2 Sept.	Königl. [illegible]
1699. d. 28 Aug.	Königliche [illegible]
1699. d. 2 Sept.	Königl. [illegible]
1699: d. 7 Sept.	[illegible]
1699. d. 20. Oct.	Landschaftliche [illegible]

1602. d. 22. Oct.	Conrad, Rind Hans Rudolphs in der Oberlausitz verstorb.
1609. d. 28. April.	Catharina Herrn, mit dem Burggrafen zu Dohna Ehelich verlobet,
1610. d. 15 Mai	Hochzeitliche Beylager, in der Stadt Görlitz gehalten,
1610. d. 11 Juli.	Conrad Hannibal, Burggraf v. Dohna, verstorben 3 Tage, nach dem Todesfall gerechnet
1615. d. 7 Jan	Ludolph von Hoyerswerda gefallen,
1616. d. 28 Aug:	Caspar Schlick gefallen,
1620. d. 29 Oct:	Christoph Heyden Burgermeister der Stadt Görlitz, Anno Secundo d. 22. Oct.
1624. im Jan:	Ludolph Rind Oberster über das Zeughaus.
1644. d. 13 Aug: d. 18 Aug:	Conrad Caspar in Breslau der Landschaft Cantzley vorgestanden.
1646. d. 13 Sept.	Christoph Schlegel verschieden.
1646. d. 20. Sept.	Caspar in Chur gestorben.
1642. . . .	Als Ludolph Promnitz, in der Churfürstl: Sächsischen, und der Königlichen Majestät
1644. d. 17. Feb.	Conrad Hannibal Burggraf Herr Dohna verschieden.
1649. . . .	Als Caspar Herr zu Carlowitz
1649. . . .	Langen Lands in der Oberlausitz Herr
1650. d. 18 July	Carolsfeld Burgen gebauet.
1650. d. 24. Oct.	Als Caspar Comes abgedanket.

1654. d. 13. Feb.	Lisa Cordula Nadlerin gestorben
1654. d. 2 Nov.	[illegible]
1664. d. 24. März	[illegible]
1676. d. 28 Jul.	[illegible]
1677. d. 8. März	[illegible]
1678. d. 3 Aug:	[illegible]
1676. d. 26. Sept.	[illegible]
1679. d. Feb.	[illegible]
1679. d 19. Julij.	[illegible]
1680. d. 23 Jul.	[illegible]
1683. d. 7 Jun.	[illegible]
1683. d. 4 Jun.	[illegible]
1683. d. 25 Aug:	[illegible]
1684. d. 3. Nov.	[illegible]
1685	[illegible]
1686. d. 21 Nov.	[illegible]
1697. d. 16 Jun.	[illegible]
1693. d. 24. Feb.	[illegible]
1694. d. 16 Mai	[illegible]
1694 d. 23 Dec.	[illegible]
1698. d. 19. Sept.	[illegible]
1699. Jul.	[illegible]

M

1600. d. 11 Aug	Martin Wollrad, Pastor.	164.
1602. d. 9 Dec.		
1605. d. 1 Mart.		164.
1606. d. 23 Mart.	M. Johann Wolberg. Pastor	164.
1609. d. 20 Sept.		164.
1608. d. 25 Mart.	M. Martin Hänsel. Pastor resignirt	
1609. d. 24 Sept.		164
1610. d. 11 Feb.		164
1611. d. 29 Jul.	M. Martin Hänsel, Ehemaliger Pastor gestorben	164
1611. d. 13 Sept.	Johann Abelung Hochbetrauter Bürger.	1643.
1612 - -		1644.
1613. im Aug.	M. Immanuel Rauen abgestorben	1649
1614. d. 9 Jul.	Johann Petzenberg. Bürgermeister gestorben	1649
1615. d. 12 April	M. Johann Wolberg. Pastor Prim.	1652
1615. d. 29 Apr.	M. Johann Wolberg. Pastor Prim. Hujus, Decan Coll.	1655.
1614 d. 6 Mart.	Immanuel Lauterer, Rathsherr gestorben	1655.
1618.	Hans Christoph Burgstall, Vormundschaftl. im Rathhause,	
1622. d. 4 Dec.	Bürgermeister in Görlitz angenommen.	1655.
1623. d. 25 Feb.	M. Johann Andreas Nicolai Pastor Prim. abgegangen	1655.
1626. d. 4 April	Johann Hoffe, Rathsherr	164.
1625. d. 24 Sept.	Johann Hoffe, Rathsherr gestorben.	1664
1632 d. 29 Sept.	Martin Hentig, Rathsherr gestorben,	1664
1633. d. 14 Oct.	Ingenieur und Cartograph, Hat. Hujus Coll.	1664
1639. d. 2 Nov.	Major Bord hat sich ins Kloster	1665.
		1665.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

1641. A. 5 Aug:	Anna Hüsel in 4 Wochen, mit Tode abgangen.
1641. A. 13. Aug:	Anna Hanke der Anna gestorben.
1641. A. 19. Aug:	Anna Hanke der Anna Bürgers gestorben,
1641. d. 30. Aug:	Anna Lug der 4 Wochen gestorben.
1641. d. 3. Sept.	Anna gestorben worden,
1641. d. 11. Sept.	Anna Hanke freiwillig worden in der Christ-Lehre.
1641. d. 24 Sept.	Anna Hüsel worden.
1643. A. 20. Febr.	Anna Hanke Peters, Anna Peter Coll. worden
1644. d. 29. Feb.	Anna Peter. Seidlitz gestorben
1649. d. 9. Merz.	M. Anna Müllers Hanke gestorben,
1649.	Anna Anna, Peter Coll. Hanke worden
1657. d. 4 July.	Anna Lange, Anna Hanke gestorben,
1655. d. 13 July.	Anna Hanke in der Peter Pforte abgewichen
1655. d. 9. Feb	Anna worden.
1655. d. 18 Aug:	Anna Anna Anna Pforte gestellet,
1655. d. 24. Nov.	Anna im Hause Peter Anna gestorben.
1664. d. 4. July	Anna Anna worden.
1664. d. 6. Feb.	Anna Müller Anna in 4 Wochen gestorben,
1664. d. 12. Sept.	M. Elisab. Anna, Anna gestorben,
1664. d. 29. Nov.	Anna Peter gestorben.
1665. d. 4 March	Anna in Anna Tode Hause,
1665. A. 19 Dec.	Anna in Hause Peter Pforte abgefallen.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

M

1666. d. 9 Jul. Märten Rehbenitzen,

1668. d. 19. Jan. Märten am Thore Glazstelle zu Sorau, so der Stadt Pforte gefallen.

1668. d. 25 Jul. Marx Nitz Jacke als Bürgen.

1669. d. 25. Aug. Michael Bastian. Petrinus Bürgen.

1673. d. 21 Jul. Märten in der Leinengasse Haus [illegible]

1673. d. 20. Aug. Michael Franke wegen Bürgen Dahlen gerichtet

1675. d. 25 Aug: wegen Märten sey verspielt

1676. d. 5 Jul. Martin Tuchs auf Leinwandt Hals gehauen

1677. d. 3 Aug. Lic: Martin Pfeil, gehauen

1677. d. 8 Jul. Hanß Hirt wegen Nachschlagen Pferd enthauptet.

1679. d. 10 Aug: Hans Hirt wegen Diebes mit gestohlenen abgestrafet.

1679. d. 23. Nov. Michael Lüder, Mordbrenner gerichtet

1680. d. 22 Jul. Christoph Friedrich, Hansen Dahlen Sohn auf seine Bitt abgestrafet.

1680. d. 10. Sept. Hanß Mörtens Knaben wegen Diebstahl gerichtet

1680. d. 23. Nov. Bartholomäi Hans in Turn verstorben

1681. d. 23 Jul. Christoph Friedrich Leinen aus gestanden

1681. d. 8. Aug: Martin Hasen, Erbschaft gehauen

1682. d. 20 Jul. Martin Dietze, Michael Coll. gehauen,

1682. d. 8. Oct. Michael Schmidt, wegen Diebes gerichtet,

1684. d. 9 Feb. Martin Barthel Tuchscheer Knecht gehauen

1686. d. 2 April Michael Bellmann Barbierer Lehrjung.

1685.

1688.

1688.

1690.

1695.

1694

1699.

1698.

1698.

1699.

1600.

1600.

1602.

1602.

1602.

1602.

1610.

1611.

1612.

1618.

1622.

1623.

M

1687. d. 1 Sept.
1688. d. 5. May.
1688. d 18 Dec.
1690. d. 4 Aug:
1695. d 8. July
1694. d. 28 Dec.
1694. d. 23 Sept
1698. d. 2 Nov
1698. d. 4 Dec
1699. d. 26 Jan.

N.

1600. d. 19 May
1600. d. 12 Dec.
1602. d. 23. March
1602. d. 26 July
1602. d. 23 Aug:
1610. im May
1611. d. 8 May.
1611. am 20 Dec.
1612. d. 19 Dec.
1618. d. 4. Nov.
1622. d 18 July
1623. im May

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

N

1624. d. 25 Aug.	Nicolaus Thomas, des Rath Georgen Tochter, Elisab. Lorentz
1634. d. 21 Jan.	Nicolaus Gör [illegible]
1634. d. 9 Marty	Nathanael Teichert. Scabini gestorben
1639. d. 29 Marty	Nicolaus Thomas, Consulis gestorben
1646. d. 19 Jul.	Hanß [illegible]
1648. d. 14 Aug.	Nicolaus [illegible]
d. 22 Aug.	Nicolaus, Nicolai Sohn, Archidiaconus [illegible]
d. 28 Aug.	Nicolaus in Ao S. Joan. Kirche begraben
1643. d. 2 Sept.	Nicolaus Nicolai ihres [illegible]
1642. d. 26 Sept.	Nicolaus Rauch, Nicolaus Thomas, [illegible]
1642. d. 14 Dec.	Nicolaus [illegible]
1644. d. 14 Jan.	Nicolaus Thomas, Consul et Scabinus [illegible] Nicol. Scholtz [illegible]
1645. d. 26. Oct.	Nicolaus [illegible]
1646. d. 13. Feb.	Nicolaus Teichert, Hanß Teichert, Scabinus gestorben
1644. d. 2 April	Nicolaus: Rauch, d. Gaben angefangen,
1648. d. 7 Jul.	Nicolaus Rauch, mit Gaben gekrönet.
1649. d. 16 April	Nicolaus Rauch, Magister [illegible]
1656. d. 10 Feb.	Nicolaus Hanß, Nicolai [illegible] angefangen
1654. d. 30 April	Nicol. Teichert, Nicolaus Thomas, Scabinus
1659. d. 5 Aug.	Nicolaus [illegible] Nicol. Schol. [illegible]
1664. d. 13 Dec.	Nicol. Nicolai, Consul et Scabinus gestorben
1665. d. 11 April	Nicolaus Teichert, Scabinus gestorben
1668. d. 16 Jul.	Nicolaus [illegible]

1664
1673
1674.
1680
1681
1682
1683
1683
1683
1683
1684
1685
1691
1691
1692
1692.
1696.
1696.
1692
1699.
1699.

1668.
1673. d. 25 Jul. Hr. Adam Zeller, ein Nicolaitaner, getauft
1674. d. 20 Aug. Hr. Christian Zeller aus Leipzig
1680. d. 16 Jul. Hr. Adam Zeller, Pfarrer zu St. Jacob
1681. d. 9 Jul. Nicol. Hoffmann, gewesener Schulz, gestorben,
1682. d. 27 April Hr. Caspar in der Polnischen Kirche
1683. d. 5 April Hr. Christian Zeller, Pfarrer zu Jacob,
1683. d. 8 April Hr. Cerimonien bey der Communion angefangen
1683. d. 14 Jul. Hr. Brauchitsch bey der Fürstenschule.
1683. d. 25 Dec. Hr. Caspar in d. Polnischen Kirche Leben in Ewigkeit
1684. d. 29 Jul. Nicolaus Hamisch Subdiac. gestorben
1685. d. 15 Sept. Hr. Christoph Dr. Oberpfarrer.
1691. d. 17 Jun. Nicht Rector sondern Bibliothec Lehrer,
1691 d. 23 Jul. Hr. Rector Modus angefangen.
1691. d. 21 Aug. Hr. Strecken in der Pol. Kirche gestorben
1692. d. 20 Feb. Hr. Caspar in Hr. Christ. Kirche gestorben
1692. d. 14 Jul. Hr. Lange in der Polnischen Kirche gestorben
1696. d. 10 Nov. Nicolaus Lange, der Fürsten Schule Oberconrector, hat Vocation gehabt
1696. d. 21 Dec. Hr. Schaffer Prediger in Hirschfeld gewesen
1692. - - - Hr. Christ. Fürster Cantor Hr. Strecken gewesen
1699. d. 22 Sept. Hr. Curatores die Pfarr d. Fürstenschule
1699. d. 19. Oct. Nachricht von Johannes Lange zu Sorau

O.

1632. d. 30 Jäng | Obrister Hans Adolph von Arnim ist gestorben worden.
1632. d. 9 Febr | Obrister Hannibal Schaffgotsch abgedanket.
1632. d. 13. Febr | Obrister Hans Ulrich Schaffgotsch der Jüngere abgedanket
1632. d. 21. Febr | obrister Otto Ludwig abgestorben.
1632. d. 25 Sept | Obrister Hannibal Schaffgotsch Burggraf
1633. d. 2 Febr. | Obrister Albrecht von Wallenstein abgedanket
1634. d. 24. Feb. | Obrister Conrad Bosse, der Stadt gebrochen,
1634. d. 10. Aug. | Obrister Isolanus ist gestorben worden
1636. d. 24 April | Obrister Landschaft Hans Christoph Löbel abgedanket
1640. d. 9. März | Obrister Wanck ist Bürgerlich begraben.
1640. d. 14 März | Obrister Isaacke, Fürst Lobkowitz secretarius
1641. d. 20 Febr | Obrist. Isaacke, der vorgebliche Herr Fürst Lobkowitz secretarius.
1641. d. 26 Aug. | Obr. Wanck Fürst abgeschlagen ohne Resolut
1645. d. 25 Sept | Obr. Isaacke bekömt Lob Herr Secretarius
d. 27 Sept. | Obr. Leutn. Fleck abgedanket Hauptschlägen und flüchtig
d. 28 Sept. | 2 obriste Knecht ist Lager, und 2 abgedanket 2 Reuter geschenket
1641. d. 10. Oct. | Obrister Bürgermeister Strachwitz abgedanket
1644. d. 18. Feb | Obrister Hannibal Schaffgotsch Burggraf.
1645. d. 3 Sept. | Obrister Hauptmann Reiser abgedanket.
1646. d. | Otto v. Nostitz auf Rackwitz. Landhofmeister.
1646. d. 14 Jan. | Obrister Graf und 100. Mann abgedanket.

1679
1682
1682
1683
1688
1692
1696
1699
1699
1600.
1608.
1609.
1614.
1614.
1615.
1618.
1618.

1679. d. 3 Aug:	Otto v. Nostitz. Primitiv: Land Oberam gestorben
1682 d. 25. Jan.	Christoph Leonhard Barthels Hospitant
1682 d. 24 April	Orgel in der Petri-Kirche angefangen zu bauen.
1683. d. 25 Dec.	Orgel Werk versetzet gestimmet.
1688. d. 28 Aug.	Orgel in der Petri Kirche gemahlet.
1692 d. 20 Feb.	Orgel in der Closter-Kirche besichtiget
1696. d. 13 Feb.	Orgel auf der fordern Kirche gemahlet und in der Petri Kirche gesetzet.
1699. d. 1 Oct.	Christoph Leuthn. Engelen Marschall
1699. d. 7. Oct.	Christ. Hayn Organist.

P.

1600. d. 5 Sept.	Pastor Hayn Leonhard Leonhtz,
1608. d.	Paul Pflugk, Rector Petri Coll. gestorben
1609. d. Sept.	Magister Mathes der Taufen angefangen
1614. d. 21. Jan.	Pastor Petri, Christoph Diacon Leonhtz.
1614.	Christ Fischer Hayn der Georgen Kirchen
1615. d. 13 Jan.	Paul Forchheim, Rector Petri Coll. Leonhtz
1618. d. 25 Hay	Pastor Petri. Diacon gestorben
1618.	Predigstuhl in S. Peters Kirche gesetzet

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

P

1622. d. 18. Febr.	Jacobus Marcus der Schule alhier Rector.	1647.
1624. d. 1 Jan.	Petrus Lotichius, Hessus Cassel. Die Schule alhier regiret,	1651.
	starb d. 26 Dec.	1654.
1624. d. 21. Febr.	Petrus Scultetus, Hedio Augustanus.	1660.
1626. d. 26 March.	Petrus Scultetus, Augustanus.	1666.
1632. am Pfingsttag	in der Kloster-Kirche gepredigt.	1670.
1633. d. 20. Octob.	Flüchtete sich Rath in Stadt.	1670.
1634. d. 1 May-	Schlacht bei Steinau.	1671.
1634. d. 12. May.	Flüchtete sich Rath 2 mahl in Stadt.	1673.
1635. d. 1 July.	Prager Friede schreckl. Pestilentz.	1674.
1635. d. 8. octob.	Peter Fuchs, Hedio Cantor.	1676.
1640. d. 15. March	Peter Fuchs, Hedio Coll. gestorben.	1676.
1644. d. 13. May.	Schwed. Feldgeneral Torstenson. über Hamburg Holst.	1677.
1644. d. 24. Aug:	Kayser an 2. Orten geschossen.	1678
1644. d. 7 Sept.	Petrus Fürst Doctor der Gottesgel. Ordens	1678.
	gestorben d. 9. Leichen noch stehen,	
1644. d. 29. Sept.	Schlacht bei Tor & Bautzen beschossen.	1678
1645. d. 29. Sept.	Schwedt Dem schwed. Hauptquartier. d. 30. Durchzug	1679
1646. d. 13. Nov.	Praesident Ordnung mit dem H. Graf. und Doctor	1679.
1647. . . .	Offiziers in der Nicolai Kirche begraben.	1679

1642. d. 11 Jan. | Pastor Christian Dorr v. gestorben.
1651. d. 8. Aug: | Pastor Christian Hagen, Nachm Past. Coll. Gorlitz
1658. d. 11 Feb. | Pastor Bohnstedt, Nachm Collega gestorben.
1660. d. 4. Feb. | Freitag Frühgottesdienst in Pastor Hauptkirche.
1666. d. 27. Aug: | Pastor Christian Hagen, Sonntag gestorben.
1670. d. 14. Jan. | Patronat Pastoren an der Kirche gestanden worden.
1670. d. 1. Oct. | Freitagspredigt in der Klosterkirche wird gehalten
1671. d. 7. Jan. | Post Predigt in der Unterpfarrkirche wird gehalten
1673. d. 7. Feb. | Pastor Petrus Hand geschlagen, daß er gestorben.
1674. d. 25. Oct. | 2 Pastoren Hr. Diakon geschlagen.
1676. d. 25 März | Passion auf der Canzel gehalten.
1676. d. 29 Dec. | Passion an der Altarthür
1677: d. 16 Jan. | Pfarr Herr Pastoris Gemahlin ist Wochenbett an Hals Gicht
1678. d. 3. Feb. | Passion bey der Predigt Herrn Pastoris Vorbereitet.
1678. d. 4 Feb. | Passion an Nicolai gehalten.
1678. d. 15 April | Pastor Pastoris Tochter der Anfang Trauung
1679. d. 29. März | Pastoral-Haus mit gemauerten Fachwerk
1679. d. 19 July | Freitags sollen nur 3/4 Stunden predigen.
1679. d. 3 Aug: | Freitag eine Viertel Stunde vor der Predigt Singen

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

P.

1679. - - - - Pfingsten gehalten vom Doctor Herrn Johann Heinrich

1680. d. 10. Aug: Kirchmeister, Kirchvogt, und Einnehmer gewehlet.

1680. d. 6. Sept. Primarius vor den Gottesdienst abgeschaffet

1681. d. 4 März Kirchen Ordnung gedruckt abgeschaffet.

1681. d. 6. May. Privilegium der Stadt Bunzlau Confirmirt.

1683. d. 5 Oct. 06. Pfarr Haus. Ober Stube in den Pfarr gebauet

1685. d. 8 April Freydag fallen das ganze Haus Wasser Seiten angefa.

1686. d. 24 May Pfarr Haus wüste in Stand gebauet.

1688. Sept. 24 Jan. Pastorat Haus und Pfarr Hof Thor gebauet.

d. 6 May Thorbrand Wunder.

1690. - - - - Pfarr Hof Brunnen Haus, Stübel mit einem Dach

1691. d. 1 April Pfarr vom Tode Prediger auf den Platz d. S. Nicola

1691. d. 6 May Pfarr Haus angefangen zu reparirn.

1691. d. 24 Jun. Pfarr Haus ist mit Ziegel Steinen gedeckt.

1692. d. 6 May. Pfarr Haus und Backstube zu bauen angefangen,

1693. d. 24 Aug: Primarius verbrannt starb 8. Tage vor Michael.

1694. d. 28 Dec. Primarius Johann Christ. Hertel gestorben,

1696. d. 5. Sept. Pfarr Haus gedeckt.

1696 d. 22 Dec 2 Pastores nach dem Backstein Berge verschrieben.

1699. d. 10 Aug. Pater Vota, Pfarr Herr d. Kirchen Stuhl Herr Johann

1699. d. 12 Sept Pastor in der Vorstadt gestorben.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

1600. d. 6 April.	Starb Herr Andreas.
1604 d. 1 Jan.	Starb Herr Jacob Eyben Hinterstadt.
1604. d. 13 Aug.	Der Herzog Barnim geschah.
1604. im Septemb.	Starb ein Coll. der Gesellschaft.
1614. d. 25 Oct.	Starb ein Knabe geschätzt.
1619. im Aug.	Starb Herr Andreas Andreas Hinterstadt.
1622. d. 24 Jan.	Starb Herr Barnim Pfarrer.
1622. d. 4 Sept.	Starb Herr Lux in der Vorstadt Stralsund
1636. d. 3 Dec.	Starb ein Schiffer Knecht in Frankreich
1639. d. 4 März	Starb der Ratsherr Herr Rathenburg Herr Bürgermeister.
1640. d. 5. Jan.	Starb Herr Hans Nicolaus der Gemahlin.
1646. d. 15. Aug.	Starb ein Kind in Arrest geschäftet Stralsund.
1647. d. 24 Aug.	Starb Herr ein officirten Bürger Stralsund.
1647. d. 5. Septemb.	Starb Christ Herr geschlagen.
1647. d. 26 Sept.	Starb Herr Christ Eyben und 18 Kinder Hinterstadt
1647. d. 5. Oct.	Starb Herr Christ Eyben Herr Herr verschied.
1645. d. 1 Sept.	Starb Herr Andreas geschäftet.
1648. d. 23 Dec.	Starb Herr Bürgermeister Christ Herr geschäftet.
1652. d. 1 July	Starb Herr Christ Eyben Hinterstadt.
1653. d. 3 May	Starb Herr Herr Tochter abgeschafft
1668. d. 16 Feb.	Starb Schiffer in Ziggel geschafft.

R.

1669. d. 1. Julij — Hochzeitbarer Tanz [illegible] gehalten.

1669. — — — Hohe hohen Feste [illegible] Salzkammer angefangen.

1679. d. 11 Jenn. Regimentsrath Scholtz, Forstrath zu Bischofswalde

1680. d. 1. Jenn. Tanzen offen removirt.

1681. d. Julij — [illegible] Tanzen [illegible] den Schlesischen [illegible] und den andern auf dem Rathhause removirt.

1682. d. 10 Mart. — [illegible] Hochzeit gehalten.

1686. d. 6. Feb. — Hatzfeld Bockschlacht im Theater gehalten.

1686. d. Febr. — Hahnsamb stehen, gemeldet Hahnen von Lausnitzbrücke [illegible]

1688. d. 18. Octob. — Hatzfeld in 6. Pferden [illegible] Hochzeit [illegible]

1692. d. 24 April. — Hatzfeld [illegible] Hochzeit Bergwerck [illegible] Ehren gehalten worden.

1692. d. 14 Julij — Hatzfeld [illegible] Hochzeit gehalten worden.

1696. d. 20 Jenn. — Hochzeit mit Tanzen Schlitten auf [illegible] Comödie gehalten angefangen.

1697. d. 6 Jan. — Hatzfeld Hochzeit Hochzeit in Pferden [illegible] Comödie.

1697. d. 13. Julij — [illegible] Hochzeit [illegible] gehalten.

1697. d. 6 Aug. — Hatzfeld [illegible] Hochzeit in Pferden die Comödie gehalten

1697. d. 7 Sept. — Hatzfeld [illegible] Hochzeit Comödie gehalten

1698. d. 19 Julij — 6. Regimentsrath Hochzeit in Pferden gegangen

1699. d. 29. May. — Hochzeit Tanzen gehalten.

1602. d. 20 Julij	Christoph Hase dem Kirchhofe bey Ihm in der Augustinern begraben.
1602. d. 8. Julij.	Eyganische Kindes auf dem Nicolai Kirchhofe
1602. d. 23. Julij	Johannetgen Lorentz am Hämmel gestorben begraben
1602. d. 12 Augu:	Barbara Bürgel gestorben.
1603. d. 14 Sept.	Servatius Fabianus, gestorben.
1605. d. 4. Jan.	Sebastian Kuschken, gew: Bürgermeister gestorben
1610. d Julij.	Michel in der Katzbachgassen gebadet.
1612. d. 13 Mart.	Servatius, Hedor Candor Kinder
1613. d. 11. Mart.	Christoph eine fremde Frauen gew Brotz Zu Tode gestrigt
1613. d. 21. Mart.	Johann begraben gewesen.
1613. im Julio	Nicolaus Fröhlich gewesen.
1619. d. 7 Dec.	Christoph Strobel einen Fischergesellen begraben
1620. d. 6 Julij	Christ Knöbel am Fieber Tode begraben.
1620. d. 19 Sept.	Christoph auf dem Pfarrberge gebadet
1621. d. 23. March	Christoph Kirchoff die Leichtfertigkeit getrieben.
1621. d. 7 Sept.	Christoph auf dem Pfarberge Hans Kinder ertrunken
1621. d. 7 Dec.	Christian Hans Ullersdorf Kinder Eben Fest begraben.
1621. d. 16. Dec.	Christoph auf der Langen Brücke gestorben
1622. d. 18 May	Barbara Kirchhof Leg' in der Kalkkammer, der gegenüber
1622. d. 6. Sept.	Christen soll 6/4 tel groß, und 6 bis 7 Nacht bringen, wird sie schwellen hier zu Lande.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

1623. d. 18 May	[illegible]	1640.
1626. d. 20. Jan.	M. Sebastian [illegible]	1640.
1625. d. 18 May	[illegible]	1640.
1624. d. 15. May	M. Sebastian [illegible]	1640.
1632. d. 10. Sept.	M. Seb. Rud. [illegible]	1640.
1632 d. 6. Nov.	[illegible]	1641.
1633. d. 6. octob.	[illegible]	1641.
1633. d. 20. octob.	Soldate vom Kalmarischen, in der Langen Gasse an einem Bein Recht [illegible]	1641
1634. d. 12 May	Soldate in St. Pet. [illegible]	1641.
1634. d. 13 May	[illegible]	1641.
1635. d. 13. Feb.	Regiment v. Kirchdorff. [illegible]	1641.
1635. d. 28 July {d. 30. July	[illegible]	1641.
1635. d. 5 Sept.	[illegible]	1641.
1636. d. 25. Dec.	Regiment Hardeck, [illegible]	1641.
1634. d. 10 July	Salomon Sartorius, Schütze [illegible]	1641.
1638. d. 26 May	Severin [illegible]	1641.
1639. d. 13 Febr.	[illegible]	1641.
1639. d. 31 Aug.	[illegible]	1642.

D. 9 Martii 1640.

1640. d. 9 Martii	Volgata hat sich ergeben.
1640.	3 Volgata Knechte haben sich ergeben.
1640.	2 Pferde genommen.
1640. d. 22 Aug:	Viehe Stücke abgegossen worden.
1640. d. 15 Sept.	Volgata Stadt gänzlich verbrannt worden.
1641. d. 16. May	Volgata noch gänzlich verbrannt worden.
1641. d. 13. July.	Volgata gänzlich verbrannt worden.
1641 d. 25. July.	Viehe Pferde fallen auf dem Platze zu.
1641. d. 10. Aug:	Volgata frey ihre Mauer abgebrannt.
1641. d. 21 Aug:	Das Stärcke vom Schlosse abgeschossen.
1641. d. 24 Aug:	Viehe Pferde vom Stroh Tranke hingerichtet.
1641. d. 26. Aug:	Viehe auf den Pferden zugeplantzet
1641. d. 28. Aug.	Viehe Pferde hey den Volgatanern abgeschickt.
1641. d. 1. Sept.	Vom Pferde in dem gefallen, auf den Hauptleuten.
1641. d. 10 Sept.	Viehe auf die Mauren geschossen.
1641. d. 13 Sept.	Viehe auf alle Pferde geschossen.
1641. d. 23 Sept.	Viehe Pferde sollen 500. Pferde Viehe machen.
1641. d. 3. Octob.	Viehe Pferde mit Accord alle Stücke zu Lande
1641. - - -	Viehe - 6544 in Häuser Verzeichnis gebracht
1642. d. 21. Octob	Viehe Pferde Titul der Castren abgenommen.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

S.

1643. d. 13 Merty — Schmaltz Pfarrer z. Dürrhaus.

1643. d. 20. April — Schmaltz Kirchner, Brandt Schulz Forberg mit y. Schäfers Berg.

1643. d. 21. April — Schmaltz Schäfer Forberg Herzgebauet

1643. d. 20. May — Baarsamp Hoerberg gemerkstatt.

1644. d. 13. Feb. — Schmaltz begräbnis.

1645. d. 24 Febr: — Schmaltz Pfarrer, Brandt Kirchner abgestanden.

1646. d. Jany. — Schmaltz Thorgen Schmaltz Haus gebauet.

1647. d 17 Febr. — Schmaltz Gen. Lichtenberg Hoerberg gebauet.

1648. d. 4. Dec — Wärde Schmaltz Bergen der Schmaltz Schmaltz Constabulers Feierabend.

1651. d. 8 May — Schmaltz Pfarr Haus verbrannt.

1653. im Jany — Schmaltz Pfarr ein Thorgen Land gebauet

1653. d. 31 July — Böhme Pfarr auf Berg Schmaltz.

1654. d 2 May — Schmaltz Pfarr verstorben

1654. d. 24 April — Schmaltz Kirchner auf Berg Schmaltz gestorben

1654. d. 24 Jan — Schmaltz Pfarr Pfarrhaus verbrannt.

1664. d 11. Nov. — Schmaltz Pfarr Berg Pfarr verstorben

1662. d. 13. Feb. — Schmaltz Pfarr Pfarr ein Pfarrhaus

1666. d 2 July — Pfarrhaus Pfarr Pfarr gebauet

1666. d 14 Dec. — Schmaltz Pfarr Pfarr Berg v. Pfarr

1667. d. 12 Jan. — Schmaltz Pfarr Pfarr Pfarr

1667
1
1664
1667
1668
1670.
1670.
1670.
1671.
1671.
1671.
1672
1672
1674
1674
1675
1675
1676.
1676

1667. im Januar	Dorothea Elisabeth Tochter des Pastors in Ob. Pol. Lausitz getauft
1664. d. 28 Sept.	Dorothea sey verstorben
1667. d. 29 Sept.	Dorothea Elisabeth Tochter des Herrn Adjutant
1668. d. 10 April	Dorothea Tochter
1670. d. 4 Jan.	Dorothea Ehefrau in der Oberlausitz ist todt gestorben
1670. d. 26 Aug.	Dorothea Ehefrau Bibliothecarii hier, abgestorben
1670. d. 10 Decemb.	Dorothea Bleicher auf der Nicolaistraße gestorben
1675. d. 28. März	Dorothea Pastor auf dem Lande verstorben.
1671. d. 5. April.	Dorothea Tochter eines Bauers in Pulsnitz
1671. d. 29 Juli	Dorothea Christina des Montags geboren, soll des Sonntags getauft werden.
1671. d. 1 July.	Dorothea Christina des Ehrenfried Bauers in Ullersdorf Tochter
1672. d. 8 Febr.	Dorothea Friedrich des Bauers
1672. d. 14 März	Dorothea Tochter des Bauers
1672. d. 13 Aug.	Dorothea angefangen des Sonntags in der Schule Lesen
1674. d. 14 April.	2 Dorothea Töchter, Zwillinge des Herrn Notarii Hübners
1674.	Dorothea Christina des Herrn Christoph Hübners
1675. d. 12 Jan.	Dorothea Tochter des Erdmann Hübner getauft
1675. d. 23 July.	2 Dorothea in Schlesien gestorben
1676. d. 29. Febr.	Dorothea auf der Heide, an der Pest gestorben
1676. d. 29. May	Dorothea des Herrn Pastors geboren.

SLUB Wir führen Wissen. Stadt Görlitz GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

S.

1646. d. 18 Sept.	Johannes Hesse ist erstlich gefunden,	1687.
1646. d. 29 Sept.	Ingleichen auf Jacob Hellmanns Garten gebauet	1684
1646. d. 12. Nov:	Johannes Hesse 3 mahl gefunden,	1687
1647. d. 2 Febr:	Urbanus Hesse gestorben.	1688
1648. d. 3 Febr:	Ingleichen am Kirchhofe removiret.	1688
		1689
1649. d. 27. Febr.	Johannes Hellmanns Tochter begraben.	1689
1649. d. 1. Advent	Hat zu graben angefangen.	1690.
1651. d. 24 Dec.	Ingleichen am Elisabethen removiret, und denselben	1691.
1651. d. 24 Dec.	3 Johannes Hesse Jacob Hesse	1691
1652. d. 22 Mayj.	Ingleichen Hannes Hesse abgeschieden	1691.
1653. d. 9. Jan.	Andreas Hesse Clara, Hannes Nicolaus Hesse	1691.
	ihnen begraben.	1692
1653. d. 14 April.	Johannes Hesse ist gestorben.	
1653. d. 27. April	Johannes Hesse Jacob Hesse begraben worden.	1693
1654. d. 20. Julij.	Johannes Hesse ertrunken	1694
1655. d. 19. Jan.	17 Personen sind Hesse Johannes	1695.
1655. . . .	Hesse ist 5 Tage gegangen,	1695.
1656. d. 22. Mayj	Johannes Hesse, Schneider Jacob Hesse	1696.
1656. d. 25 Aug.	Andreas Hesse sind gnaden gestorben.	1696.
1657. d. 29 Jan.	Andreas Hesse gestorben.	1696.

1687. d. 17 April
1684. d. 23 Jan
1687. d. 18 Dec
1688. d. 4 Mart
1688. d. 25 Aug
1689 d. 2. Feb
1689. d. 6. Feb
1690. d. 1 Feb.
1691. d. 28 Mart
1691 d. 26 Mart
1691. d. 2 Sept.
1691. d. 10 Sept.
1692. d. 15 Jan.
1693. d. 15 July
1694. d. 25 Sept.
1695. d. 7. Nov.
1695. d. 24. Nov.
1696. d. 8. July.
1696. d. 1. Nov.
1696. d. 10. Nov.

S.

1696. d. 25. Dec. Wilhelmine Louise Tochter Adolph Heinrichs Herrn zu Schönaich

1697. d. 29 Febr. Johanna Elisabeth Heinrichs Herrn zu Schönaich Tochter

1694. d. 26. Oct. Johann Adolph Herr zu Schönaich, Herr auf Carolath, Beuthen an der Oder

1694. d. 23 Sept. Heinrich Herr zu Schönaich, Carolath, Beuthen an der Oder

1695. d. 22. Nov. Heinrich Herr zu Schönaich, Carolath, Beuthen an der Oder

1698. d. 8 Sept. Christoph Heinrich Herr zu Schönaich, Carolath, Beuthen an der Oder

1699. d. 12 Jan. Johann Adolph Herr zu Schönaich, Carolath, Beuthen an der Oder

1699. d. 6 Feb. Adolph Heinrich Herr zu Schönaich, Carolath, Beuthen an der Oder

1699. d. 22 Sept. Christoph Heinrich Herr zu Schönaich, Carolath, Beuthen an der Oder

T.

1602. d. 24 May. Elisabeth, Johann Georg Herr zu Carolath

1604. d. 1. Aug. Elisabeth Herr Christoph Herr zu Carolath

1605. d. 17 Aug. Elisabeth Herr Georg Herr zu Carolath

1605. d. 29. Aug. Elisabeth Herr Christoph Herr zu Carolath, Herr Friedrich Heinrich Herr zu Carolath

1610. d. 6. Aug. Esther Herr Johann Herr zu Carolath

1619 d. 17 July Esther Johann Herr zu Carolath, Herr 18 Landschaft zu Carolath

1622 d. 11. Jan. Elisabeth Herr Christoph Herr zu Carolath.

1633. d. 1. Sept. Esther Herr Christoph Herr zu Carolath.

1638. d. 14 Jan. Esther Herr Christoph Herr zu Carolath.

1644. d. 20 Sept. Esther Herr Christoph Herr zu Carolath.

1644.
1645.
1647.
1650.
1653.
1656.
1656.
1662
1664.
1665.
1666.
1668
1669.
1669.
1670
1675
1675

164[illegible]. d. 23 Sept.	[illegible]
165[illegible]. d. 26. Aug:	[illegible]
1647. d. 24 Jan.	[illegible]
1650. d. 23 Dec.	[illegible]
1653. d. 13. Feb	[illegible]
1656. d. 2 Aug.	[illegible]
1656. d. 4 July	[illegible]
1662 d. 4 Feb.	[illegible]
1664. d. 19 Aug:	[illegible]
1665. d. 28 Feb.	[illegible]
1666. d. 10 March	[illegible]
1668. d. 14 Sept.	[illegible]
166[illegible]. d. 24 Sept.	[illegible]
1669. d. 6 Feb.	[illegible]
1669.	[illegible]
1670. d. 14 Aug:	[illegible]
1674. d. 9 July	[illegible]
1675. d. 17 March	[illegible]
1675. d. 12 April	[illegible]

T T.

1676. d. 16 July. † Elisabeth Tochter Caspar Jahn Pastors geboren,
1677. d. 17. Feb. † Barbara Lang von Kulmsee, 2 Tochter Johann Jahn verheyrat
1680. d. 19 Jan. † Elisabeth Johann Jahn Pastors Ehe Leibeserbin
1682 d. 31 Aug. † Evangelium, Lehre und Sakramente gepredigt.
1683. d. 12 Sept. † Einwohner von Kulm geschlagen.
1684. d. 29 Jan. † Starb von der Canzel abgefallen.
1685 d. 5. Nov. † Johannes Lange Tochter Caspar Lange
1687. d. 18 April † Georgsfeld Dorfschaft, Andreas Tochter Coll. Laurentz
1688. d. 28 Jan † Johann Lange Tochter Christina wird getauffet
1689. d. 1. Oct. † Johannes angetrauet.
1689. d. 7. Nov. † Johannes Burschaftsmann Landschaft auf die Canzel.
1690. d. 28. July. † Barbara Jahn Pastors gestorben.
1691. d. 18 Feb. † Jacob Pastor. Closter Schulmeister gestorben.
1691 d. 4 Oct. † Thomas Tochter J. Civ. Andreas Hoff Schulze gestorben
1692. d. 2. Jan † Johannes auf die Pfarre Lange getaufft
1693. d. 15 Jan † Anna Jacob Tochter Jacob Jahn Pastors
1694. d. 16 Sept † Johann Lange Pfarre Lange getaufft.
1696. . . . . † Johannes Jahn Pastor Jahn 1652 † Anna Jahn
1699. d. 12 Sept † Jahn in der Pfarre beerdiget

1612
1618.
1612.
1618.
1624
1622
1623
1624
1645
1649.
1659.
1660.
1671.
1686.
1695.
1692.
1699.
1699.

1612 d. 12 Jan. Zöbel Hüter [illegible] Frenay [illegible]
1615. d. 23 Mäy [illegible] vor der Predigt abgestanden.
1612. d. 26 Mäy [illegible] Hans [illegible] Frenay [illegible] gestanden
1618. d. 8 Jul. Marien Gebeth. Cath. Schola, gesprochen
1621 d. 11 Nov. Vogel so ganz schwarz [illegible]
1622. d. 19 May Vögelein gesehen in Böhmen
1623. Pfingsten Vogel Nest mit [illegible] Dauge [illegible]
1624. d. 17 Jun Vogelstange so. 1588 gebauet, gantz [illegible]
1625 d. 1 Sept Marien Stöckung Das [illegible] Regens
1645. d. 9. Oct. Marien Stöckung, mehr Communicirte Wegen der Regierung abstanden.
1649. d. 24 Oct. Vogelstange Hund auf der Brücke gesehen
1659. - - - Wasserschlosse Jahr gebauet.
1660. d. 28 April Marien Vogel, Bürger und Knopf gestellt gesprochen.
1671. d. 3. Julij Vogelstange Stücke gebauet und renovirt.
1686. d. 24 Jun Wetterhahn ist Knopf der Pauly-Thurm.
1695. im Juny Wunderzeichen unter dem Knopf und der Fahne
1702. d. 18 Julij. Stücke auf der Katzschthurm hat gemacht.
1699. d. 7 Aug. Hunde und Hasen Stylisch Eingraben
1699. d. 23 Nov. Stücke auf der Closterthurm hat gemacht.

1600 St. 29 Jahr St. 16. ord:	Schlegen auf dem Fischermarck Ro. Tod gebracht Schlag Sonntag.
1600. d. 21 Dec	Schwarzfärber in der Kirchgasse angefangen zu bauen.
1601. im Mayo	Schwarzfärber das andere Theil gebauet.
1607. d. 9. Feb.	Schützhaus auf dem Fischmarckt abgebrannt.
1609. d. 15. May.	Schützen vom Fischer Thurn Thelen gefallen.
1610. d. 11. Feb.	Schützen vom Fischer Thurn Thelen tödtlich zu Tode geschossen.
1610. d. 8 Aug:	Schütz zum Ersten an die Thor gebauet.
1612. d. 8. Sept.	Schwarzmacher an die Thor gebauet.
1610 im Sept.	Schützstube auf der Fischthoren gebauet
1612. d. 19. Nov.	Schützen in die Kirche gebauet.
1612. d. 28. Dec.	Wind Schutz das Dach von der Fischer Kirche
1613. d. 5 Jan.	Schutz Schützen angezündet den Brunnen Häuschen
1614. d. 5. May.	Schützen auf dem Fischthurm die Knopf gefallen
1616. d. 28. Aug.	Schützen vom Fischer Thurn Thelen tödt der Schützen tödtlich zu Tode geschossen.
1617 - den	Schwarzfärber abgebrannt.
1621. d. 20 July	Schutz Thelen von der Fischer Thurn.
1622. - - -	Schützen Knopf vom Thurn
1625. d. 19 April	Schützen von dem Fischthurm das Knopf gebauet

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

1626. d. 19 Apr.	Hans Jorg Reichart, Hansdorfer Hirt zu Hansdorf.
1631. Den	Hans Christoph Berger.
1633. d. 20 Oct.	Margaretha Hr. Hofrichters, Bürgers zu Görlitz
1634. d. 24. Jan.	Hans Georg Wollenberg Bürgers. zu Görlitz
1638. d. 2. Dec.	Margaretha Christoph Hartmanns.
1634. d. 10 Nov.	Georg Müller, Bürgers. zu Görlitz,
1638. d. 3 Feb.	Adolph Tobias Christ.
1641. d. 12 Jan.	12 Wagen und Matthes Leo gebracht
1641. d. 8. July.	Margaretha am Hans Ehe zu gestanden
1641. — — —	Hans der Bürgers Hans Georg Christ.
1641. d. 12. Oct.	Margaretha angelangt Hans.
1642 d 28. Feb.	Hans gestorben.
1644. d. 28 April	Hans Christen 2 Hirt zu gestorben
1645. d. 24 Jan.	Margaretha Elias Marschant
1646. d. 8 Mai	Christ als Hans gestorben.
1648. d. 5 Jan.	Christoph aus der Brücke gebracht.
1651. d. 12. Feb.	Hans Christoph Hof Meister Hans.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

1655. d. 14 Feb.	Schaafen zwischen der Eichmayer Heerde, und Rehgasser Heerde.
1655. d. 8. Aug:	Lamm gefallen bey Hoffmann.
1656 d. 24 May:	Schaafe gefallen in der Hartfeurer Feldflur.
1656. - - -	Schafferey Feld
1660. d. 14 April.	Schaafen auf der Heidgasse von Pflug gestohlen
1660. d. 8. Nov.	Lamm bey der Heerde gefallen.
1660. d. 19. Dec.	Lamm fehlt der Rehgasser Heerde bey der Feldflur
1661 d. 19 May	Lamm Lahmfell bey Hirtenberg bey Feldflur.
1661. d. 19 May	Lamm Feld Pflug gefallen.
1661. d. 14 Sept.	Schaafe auf dem Hartfeurer Feld verschacht.
1662. d. - -	Schaafen Lamm und Rehgasser Heerde.
1667. d. 19 April.	Lamm im Hartfeurer Feld gefallen.
1667. d. 8. Aug.	Schaafen soll am 8. Aug. Tag verschwunden abgestanden.
1675. d. 9. April.	Lamm der Pflug Feld gefallen
1675. - - -	2 Schaafe wieder gefunden
1677. d. 1. Aug.	Schafwäsche bey der Obermühle Hedgrabe.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

1678. d. 19. Mai. [illegible]

1679. d. 7. Dec. [illegible]

1679. d. 26 Sept. [illegible]

1680. d. 18 Aug. [illegible]

1681. d. 2. Jan. [illegible]

1686. d. 31 Dec. [illegible]

1688. d. 9. Mart. [illegible]

1688. d. 16 Mart. [illegible]

1690. d. 6. May [illegible]

1692. d. 8. Feb. [illegible]

1696. [illegible]

1696. d. 20 Mart. [illegible]

1696. d. 1 Nov. [illegible]

1697. d. 16. Jan. [illegible]

1697. d. 2 Aug. [illegible]

1698. d. 26 April. [illegible]

1698. d. 7. Oct. [illegible]

1699. d. 23 July. [illegible]

Z.

1612. d. 1 Sept. Zacharias Ertzhausen, Schultz gestorben,

1616. d. 27. May Hans [illegible] ist Hahnhall geworden,

1641. d. 26 Aug. Hans [illegible] ist der Bürgerschaft gefreyet

1641. d. [illegible] Sept. [illegible] ist [illegible] Land-Knecht,

1642. d. 7. Octob. Elsgen [illegible] ist Hansen Hagendorn ausgeworffen,

1644. d. 1 Sept. Zacharias Köster. Ehes geschworen

1657. d. 20 Feb. Simon Jordan [illegible] ist verstorben.

1661. d. 2. July Margareth Wolfgang [illegible] ist verschollen

1664. d 18 July. Hans Kinder des Hannsen [illegible] ist der Pestilentz [illegible]

1666. d. 12. Jan. Hannes [illegible] ist verstorben.

1674. d. 15 Feb. Hannes soll was nicht [illegible]

1681. d. 26 May 3 Hannes [illegible] ist Alten [illegible]

1683. d. 8. Jan. Simon [illegible] ist Alten [illegible]

1685. d. 2. May. Zacharias [illegible], Elsgen [illegible]

1688. d. 11 April Zacharias Köster, Jacob [illegible]

1688. d. 24 May Zacharias [illegible], Ao. [illegible]

1690. d. 5 April. Jacob [illegible]

1693. d. 27 July. Zacharias [illegible]

1694. d. 26 May Jacob [illegible]

1694. . . . Jacob [illegible]

1699. d. 8 April. Hannes hat [illegible]

1699. d. 26 May. Hansgüstens [illegible]

Dom. Jubilate Christ
Anno 1711. d. 8 Dec.

BIBL. UNIW. WROCŁAW

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski

SLUB
Wir führen Wissen.
Stadt Görlitz
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK
Uniwersytet Wrocławski

SLUB
Wir führen Wissen.
Stadt Görlitz
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK
Uniwersytet Wrocławski

168 folls.
17. Apr. 2018.
JMP, bibl.

SLUB
Wir führen Wissen.
Stadt Görlitz
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK
Uniwersytet Wrocławski

SLUB
Wir führen Wissen.
Stadt Görlitz
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK
Uniwersytet Wrocławski
BUW

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK
Uniwersytet Wrocławski

SLUB
Wir führen Wissen.
Stadt Görlitz
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK
Uniwersytet Wrocławski

SLUB
Wir führen Wissen.
Stadt Görlitz
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK
Uniwersytet Wrocławski
BUW

SLUB
Wir führen Wissen.
Stadt Görlitz
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK
Uniwersytet Wrocławski
BUW

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK
Uniwersytet Wrocławski

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK
Uniwersytet Wrocławski

SLUB
Wir führen Wissen.
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK
Uniwersytet Wrocławski

SLUB
Wir führen Wissen.
Stadt Görlitz
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK
Uniwersytet Wrocławski

1631.		
1633. d.		
1634. d. 24. Jan.		
1634. d. 2. Dec.		
1635. d. 10. Nov.		
1636. d. 2 Feb.		
1641. d. 2 Jan.		
1641. d. 8. July		
1642. d. 2 Oct.		
1642. d. 28 Feb.		
1644. d. 28 April		
1645. d. 27 Jan.		
1646. d. 8		
1648. d. 5 Jan.		